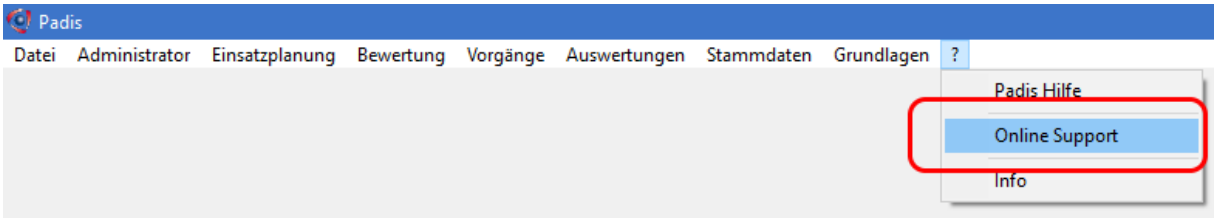
Erweiterung zur Version 7.10e60

27.09.2017

Online Support

Neue Gast.exe Datei:

Die bisherige Version 12 des pcvisit Support Programms wurde inzwischen eingestellt und kann keine Verbindungen aufbauen. Durch die aktuelle Version 15 der Gast.exe Datei können Sie wie gewohnt den Online Support direkt aus Padis starten und wir uns mit auf Ihren Rechner schalten:



Diverse Bugfixes

Erweiterung zur Version 7.10e57

23.02.2017

Schnittstelle Finanzbuchhaltung

BMD Systemhaus:

Bei den unterstützten Schnittstellen für die Finanzbuchhaltungen ist die des BMD Systemhaus hinzugekommen. Einstellungen können Sie unter „Administrator/Einstellungen/Parameter“ und hier unter dem Reiter „Schnittstellen Fibu“ finden

Diverse Bugfixes

Erweiterung zur Version 7.10e56

08.02.2017

Personalstamm

Neues Feld - Identifizierungsdokument:

Im Personalstamm finden Sie unter dem Reiter Zusatz ab sofort ein neues Feld: **Id-Dokument**. Hier können Sie z.B. die Personalnummer, Reisepassnummer oder sonstige Nummer eines amtlichen Ausweis- oder Identifizierungsdokumentes eintragen. Dieses Feld wird auch an das Formular des Dienstausweises übergeben, so dass Sie z.B. die Personalausweisnummer des Mitarbeiters mit auf den Dienstausweis drucken können.

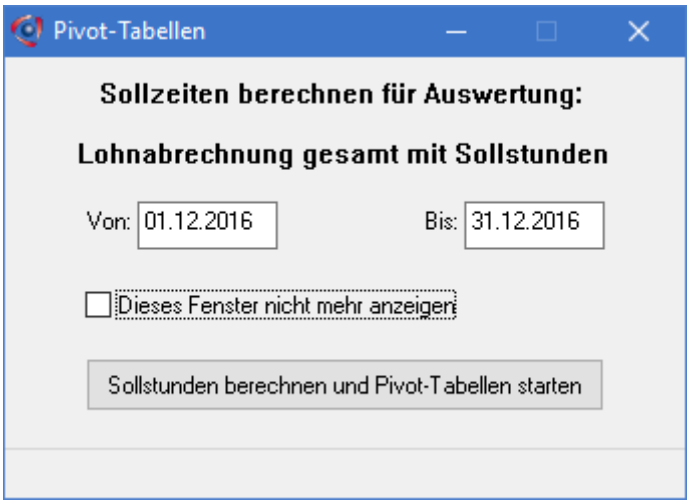
Diverse Bugfixes

Erweiterung zur Version 7.10e54 27.12.2016

Pivot Tabellen

Einstellungsfenster für Lohnabrechnung gesamt mit Sollstunden:

Um die Sollstunden der Objekte für die Pivot Auswertung „Lohnabrechnung gesamt mit Sollstunden“ zu berechnen, erscheint beim Start der Pivot Tabelle ein Einstellungsfenster, da die Berechnung der Sollstunden nur in Padis und nicht in der Pivot Tabelle möglich ist:



Wenn Sie die Sollstunden Berechnung nicht benötigen, können Sie das Fenster auch deaktivieren, in dem Sie einfach den Haken bei „Dieses Fenster nicht mehr anzeigen“ setzen. Sie können das Einstellungsfenster jederzeit unter:

Datei → Einstellungen Pivot-Tabellen aufrufen

Wenn Sie eine Sollstundenberechnung durchgeführt haben, dann wird der eingegebene Zeitraum von der Pivot Auswertung (Lohnabrechnung gesamt mit Sollstunden) übernommen, so dass Sie nicht 2x den gleichen Zeitraum eingeben müssen.

Pivot Tabellen

Neue Auswertung Lohn Faktur Auswertung einfach

Auf Basis der Auswertung „Lohn Faktur Auswertung (Objektbezogen)“ wurde die neue Auswertung „Lohn Faktur Auswertung einfach“ erstellt. Hierbei wurden einige Felder weg gelassen (Objektbereich, Bundesland, Sachbearbeiter), so dass die Auswertung um einiges schneller geladen wird.

Diverse Bugfixes

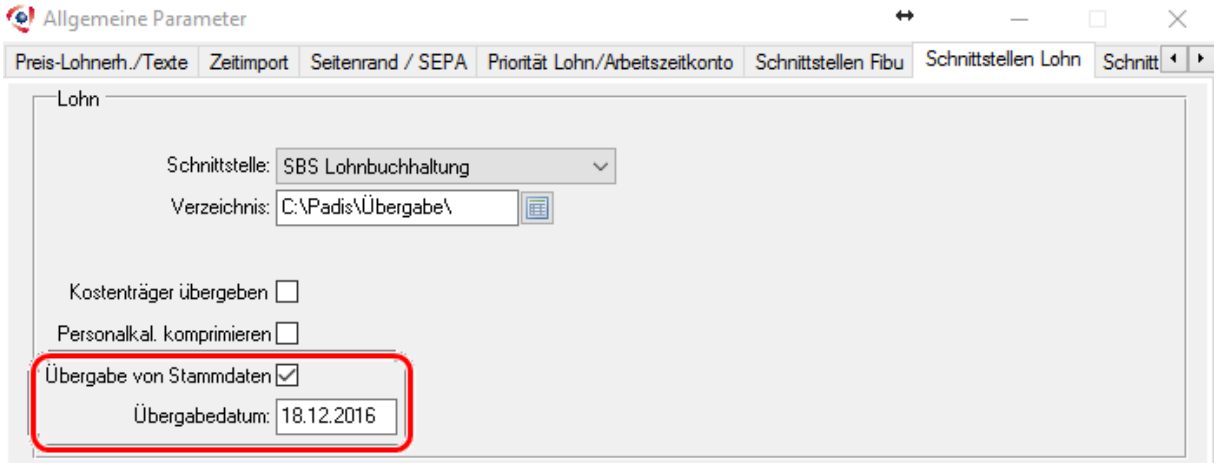
Erweiterung zur Version 7.10e53

20.12.2016

Lohnschnittstelle

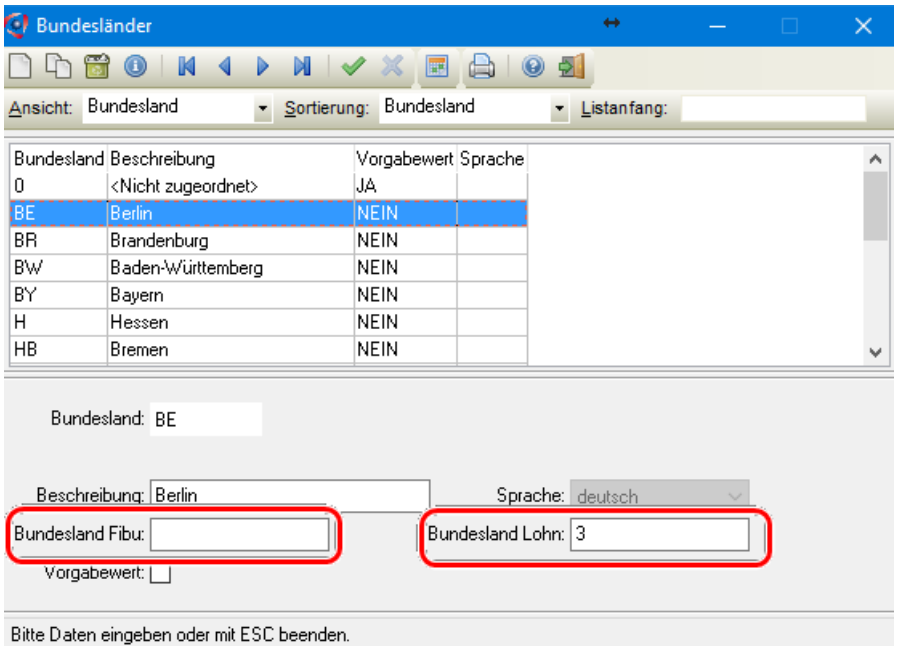
SBS-Lohnschnittstelle:

Die SBS-Lohnschnittstelle unterstützt nun auch den Export von Personal-Stammdaten die somit in SBS eingelesen werden können.
In den Parametern gibt es hierfür zwei neue Parameter die die Übergabe steuern.



1. Zum einen kann die Übergabe der Stammdaten ein/ausgeschaltet werden
2. Das letzte Übergabedatum der Stammdaten. Daten die am gleichen Tag bzw. später geändert wurden, werden beim nächsten Mal an die Schnittstelle übergeben.
   Ist das Feld leer, werden alle Daten übergeben.

Da die Stammdaten auch das Bundesland beinhalten, wurde in den Grundlagen der Bundesländer ein Übersetzungsfeld für Lohn und Fibu implementiert.

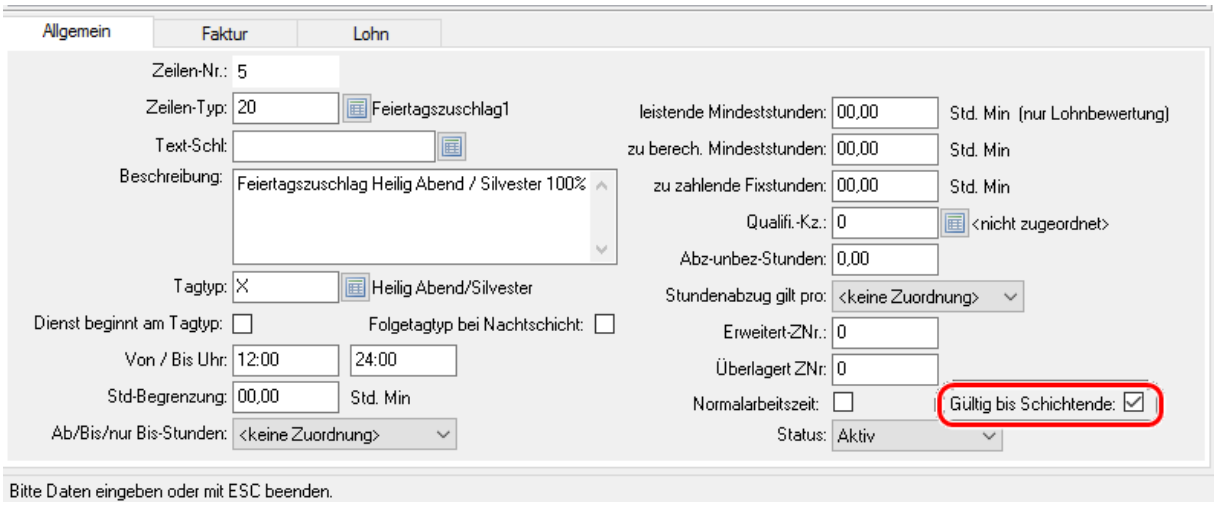


Ist beim Mitarbeiter kein Bundesland zugeordnet, dann ist bei 0 = nicht zugeordnet ebenfalls das Standardbundesland für SBS zu hinterlegen.

Abrechnungsschlüssel

Erweiterung der Abrechnungsschlüsselzeilen:

Die Abrechnungsschlüsselzeilen wurden um das Kennzeichen „Gültig bis Schichtende“ erweitert. Dies macht z.B. bei Diensten Sinn die an einem besonderen Tagtyp wie Heiligabend/Sylvester mitten am Tag beginnen und bis zum Ende des Dienstes berechnet werden sollen. Die Berechnung mit dem Folgetagtyp (in diesem Fall jeweils ein Feiertag) führt aber nicht zum gewünschten Ergebnis. Die Nachtschicht soll einfach bis zum Dienstende gleich berechnet werden.



Diverse Bugfixes

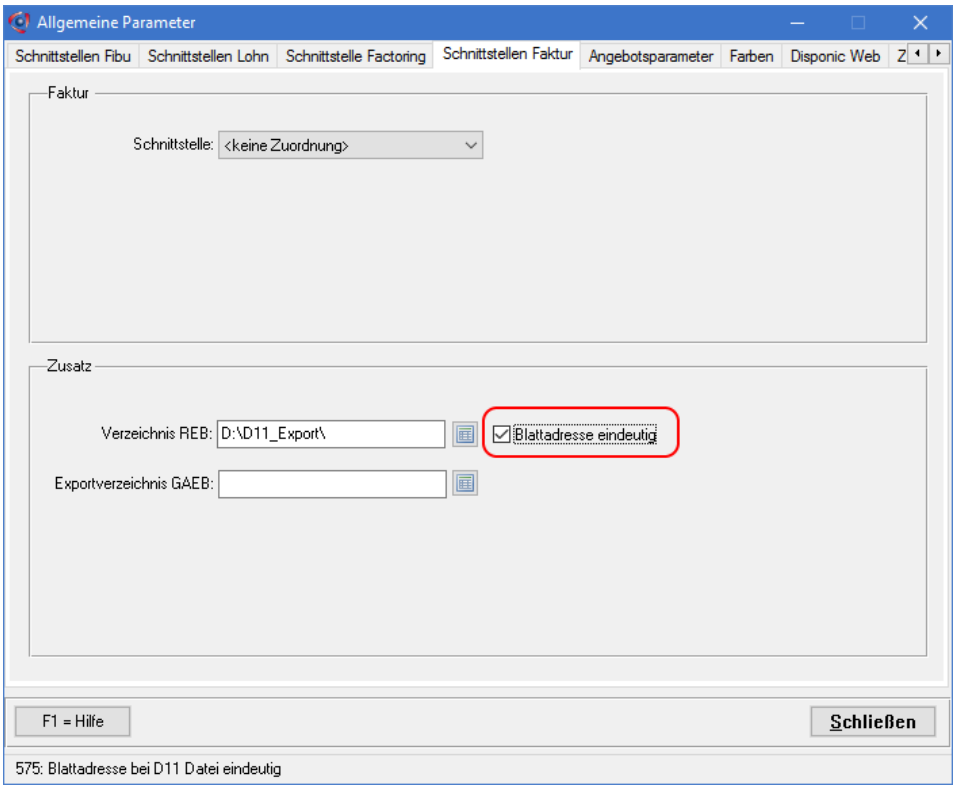
Erweiterung zur Version 7.10e51

23.11.2016

Automatischer D11 Export

Eindeutige Blattadresse

Da die Deutschen Bahn beim Einlesen der D11 Dateien neuerdings eine eindeutige Blattadresse benötigt, gibt es ab sofort eine neue Option in den Allgemeinen Parametern (Reiter: Schnittstellen Faktur). Diese Option wird mit diesem Patch auch automatisch aktiviert. Dadurch fängt die Blattadresse (letzter Teil in der Zeile der D11 Datei) nicht jedes Mal bei 001A0 an, sondern wird entsprechend weiter hochgezählt.



Einsatzplanung

Aufruf aus Fenstern geändert

Wenn Sie die Einsatzplanung aus einem Padis Fenster geöffnet haben (z.B. aus der Fehlbelegungsliste), dann kam es in der Vergangenheit bei anderen Padis Benutzern immer wieder zu der Meldung, dass „ESJ im Zugriff sei“ und somit keine Planung mehr möglich war. Dieses Verhalten wurde nun korrigiert.

Diverse Bugfixes

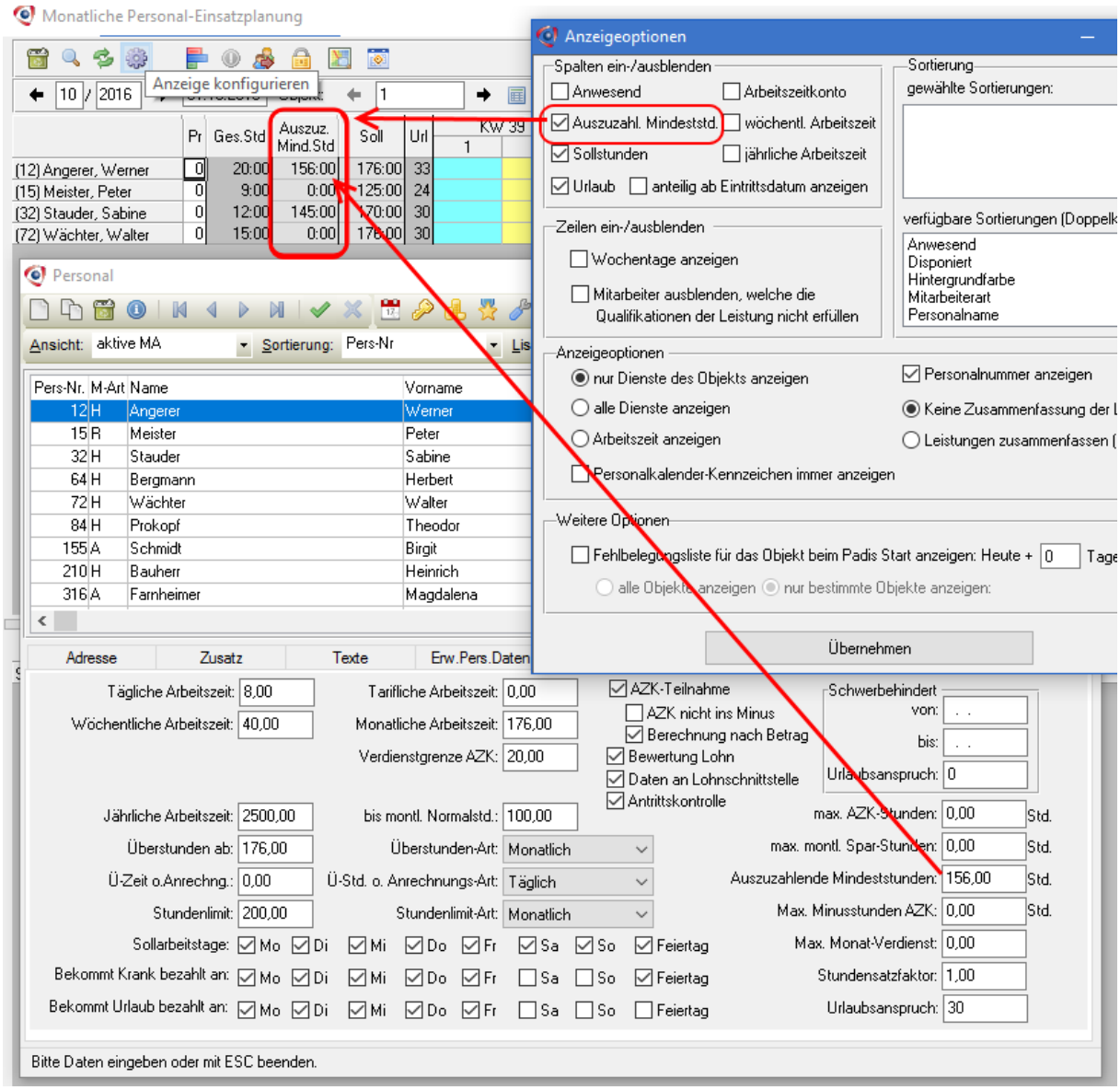
Erweiterung zur Version 7.10e50

17.10.2016

Einsatzplanung

Neue Spalte „Auszuzahlende Mindeststunden“:

In den Anzeigeoptionen der Einsatzplanung können Sie sich ab sofort die Spalte „Auszuzahlende Mindeststunden“ einblenden lassen. Dadurch sehen Sie das Feld Auszuzahlende Mindeststunden aus dem Personalstamm direkt in der Einsatzplanung.



Pivot Tabelle

Neue Pivot Auswertung „Lohnabrechnung gesamt mit Sollstunden“:

Die Auswertung basiert auf der Pivot Tabelle „Lohnabrechnung gesamt“, hat aber zusätzlich noch eine Spalte für die monatlichen Sollstunden der Mitarbeiter und eine Differenz der geleisteten Ist-Stunden und der Soll-Stunden.

Diverse Bugfixes

Erweiterung zur Version 7.10e48

20.09.2016

Leistungen

Korrektur bei der Neuanlage von Leistungen:

Seit dem letzten Update konnte bei kopierten Leistungen das Beginn und Ende Datum nicht mehr geändert werden. Dies wurde nun korrigiert.

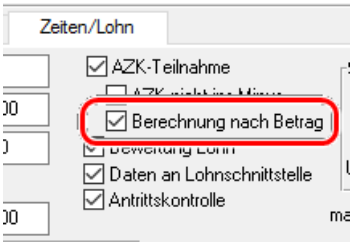
Sollten Sie noch Leistungen in Padis haben, bei welchen Sie das Datum nicht ändern können, dann melden Sie sich bitte bei uns.

Erweiterung zur Version 7.10e45 08.09.2016

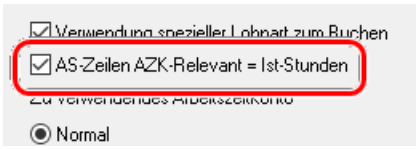
Arbeitszeitkonto

Limit nach Betrag anstatt nach Stunden:

Mit der neuen Version ist es nun möglich das Arbeitszeitkonto anhand eines Verdienstlimits zu führen anstatt eines Stundenlimits. Dies kann sogar individuell beim Mitarbeiter hinterlegt wie es denn nun abgerechnet werden soll. Wird das Arbeitszeitkonto jedoch nach Betrag geführt, dann sind Grenzen die sich auf Stunden beziehen nicht mehr wirksam.
Für die Führung über den Betrag sind jedoch einige Einstellungen vorzunehmen.
Im Personalstamm muss auf dem „Zeiten/Lohn“-Reiter der nachfolgende Haken gesetzt werden.



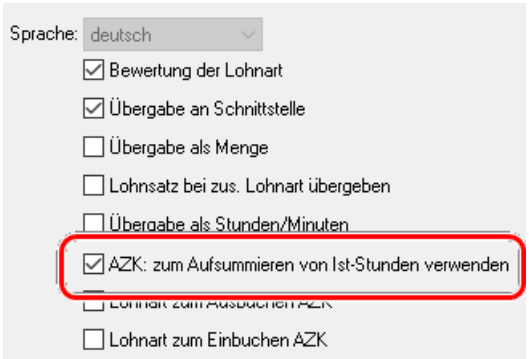
Unter „Administrator/Einstellungen/Parameter“ ist auf dem Reiter „Priorität Lohn/Arbeitszeitkonto“ folgende Einstellung vorzunehmen:



In den Abrechnungsschlüsselzeilen muss im Reiter „Lohn“ der Haken

bei allen Zeilen gesetzt sein die zum Betragslimit benötigt werden.

Die Lohnarten wurden noch um ein weiteres Kennzeichen erweitert. Über dies wird gesteuert welche Lohnarten bei der Berücksichtigung des Verdienstlimits mit berücksichtigt werden müssen.



Diverse Bugfixes

Erweiterung zur Version 7.10e43

21.07.2016

Benutzer

Neue Gruppenberechtigung „Stammdaten (alle)“

In dem Benutzerstamm (Administrator → Benutzerschutz → Benutzer) können Sie ab sofort die Gruppe: „Stammdaten (alle)“ auswählen. Damit können Sie einem Padis Benutzer mit einem Klick den Zugriff auf alle Stammdatenprogramme geben.

Einsatzplanung

Urlaubstage anteilig anzeigen

In den Ansichtsoptionen der Einsatzplanung können Sie den „Urlaub anteilig ab Eintrittsdatum anzeigen“. Damit sehen Sie nicht den kompletten Urlaub des Mitarbeiters, sondern immer nur 1/12 pro Monat ab Eintrittsdatum des Mitarbeiters.

Diverse Bugfixes

Erweiterung zur Version 7.10e42

28.06.2016

Pivot Auswertung

Neue Auswertung: „Bestellscheine“

Mit der neuen Pivot Auswertung für die Bestellscheine bekommen Sie eine komplette Übersicht über Ihre angelegten Bestellscheine. Neben der bisher aufgelaufenen Rechnungssumme, erhalten Sie auch eine geplante Summe (Schätzung mit Zeilentyp1 bei den Abrechnungsschlüsseln) und natürlich die Differenz dazu.

Diverse Bugfixes

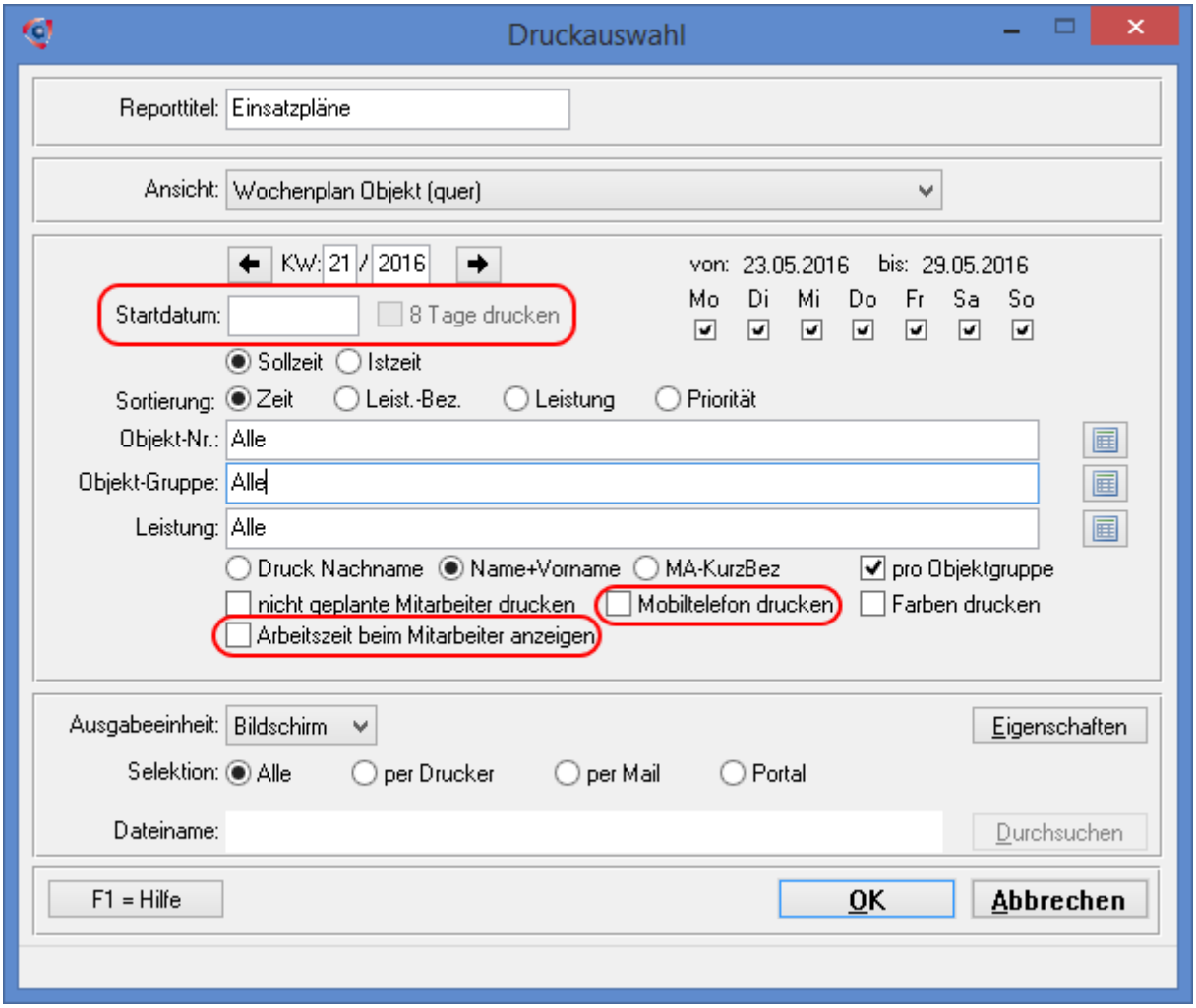
Erweiterung zur Version 7.10e41

23.05.2016

Einsatzpläne

Wochenplan Objekt (quer) mit neuen Optionen

Für den Wochenplan Objekt (quer) wurden weitere Optionen hinzugefügt:



Mobiltelefon drucken:

Die Mobiltelefonnummer der Mitarbeiter wird unterhalb des Namens angezeigt.

Arbeitszeit beim Mitarbeiter anzeigen:

Jede Arbeitszeit wird immer beim Mitarbeiter angezeigt und nicht vorne bei der Leistung.

Startdatum:

Damit wird der Wochenplan etwas flexibler und druckt nicht „starr“ eine Woche aus. Der Wochenplan beginnt mit dem eingegebenen Startdatum, damit können Sie den Plan z.B. an einem Donnerstag beginnen lassen.

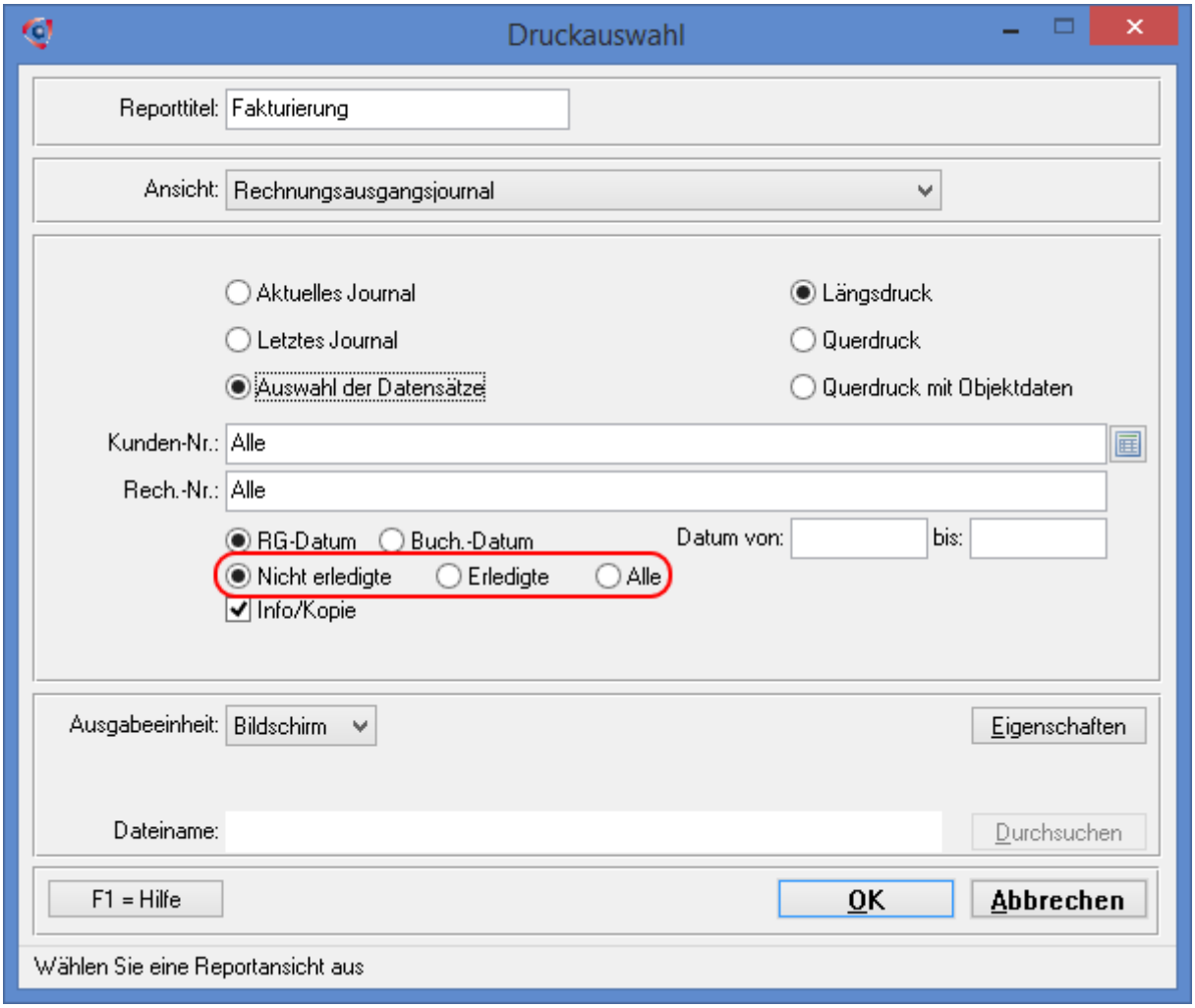
8 Tage drucken:

Diese Option ist nur verfügbar, wenn ein Startdatum eingegeben wurde. Mit dieser Option können somit 8 Tage dargestellt werden (z.B. Donnerstag bis Donnerstag). Aus Platzgründen wird die Arbeitszeit immer beim Mitarbeiter angezeigt, wenn diese Option aktiviert ist.

Rechnungsausgangsjournal

Auswahl der Datensätze

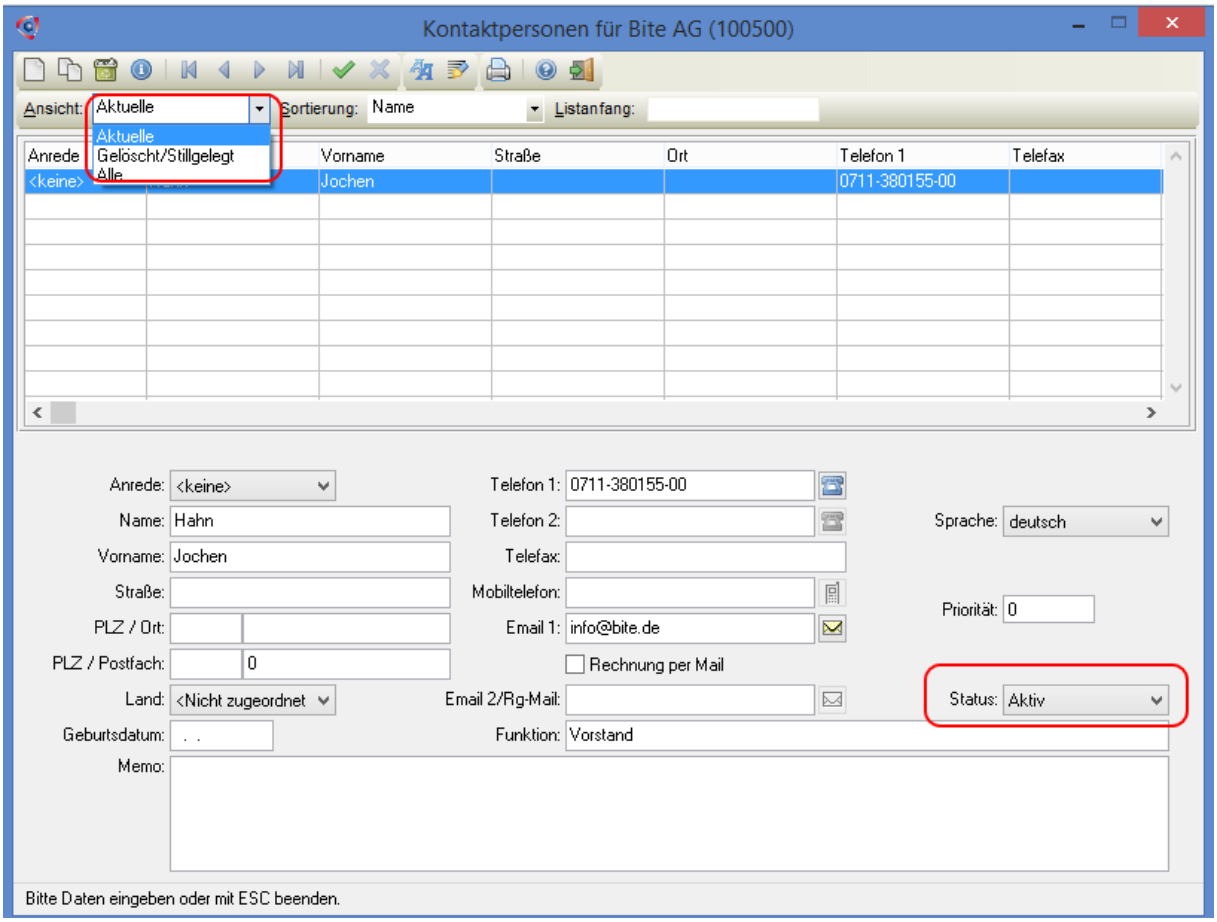
Wenn Sie im Rechnungsausgangsjournal die Option „Auswahl der Datensätze“ wählen, dann können Sie jetzt zusätzlich wählen, ob Sie nur die noch **nicht erledigten** (also noch nicht gedruckten), nur die erledigten oder alle Daten sehen möchten.



Kontaktpersonen

Neue Ansichten für aktuelle und gelöschte Datensätze

Bei den Kontaktpersonen gibt es ab sofort die Ansichten „Aktuelle“ und „Gelöscht/Stillgelegt“. Wenn Sie den entsprechenden Status unten rechts gesetzt haben, sehen Sie z.B. nur noch alle aktuellen Kontaktpersonen und keine gelöschten oder stillgelegten mehr.



Diverse Bugfixes

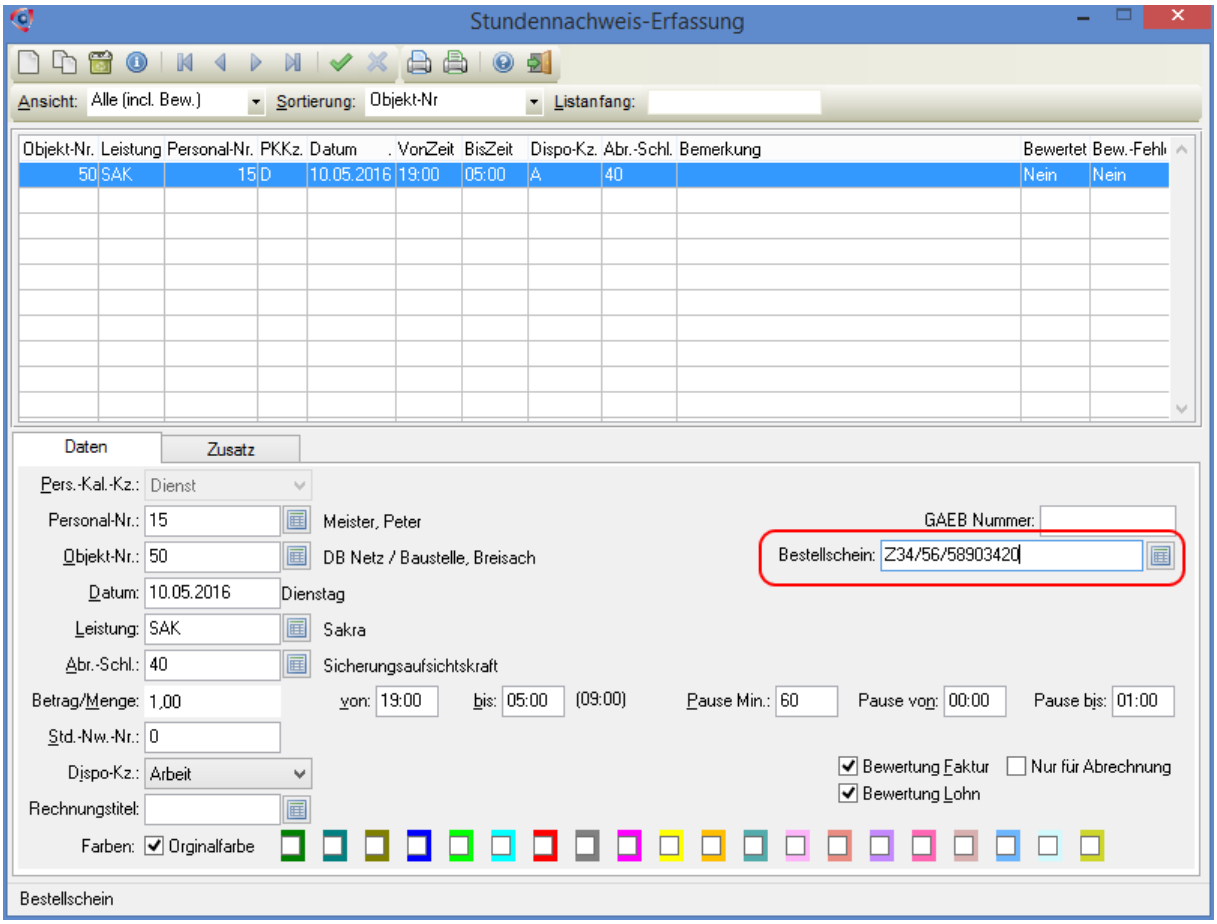
Erweiterung zur Version 7.10e40

10.05.2016

Bestellscheine

Bestellscheine können ab sofort einem Stundennachweis zugeordnet werden

Ab sofort wird bei neuen Stundennachweisen der Bestellschein aus dem Objekt in den Stundennachweis direkt übernommen und kann dort ggf. geändert werden:



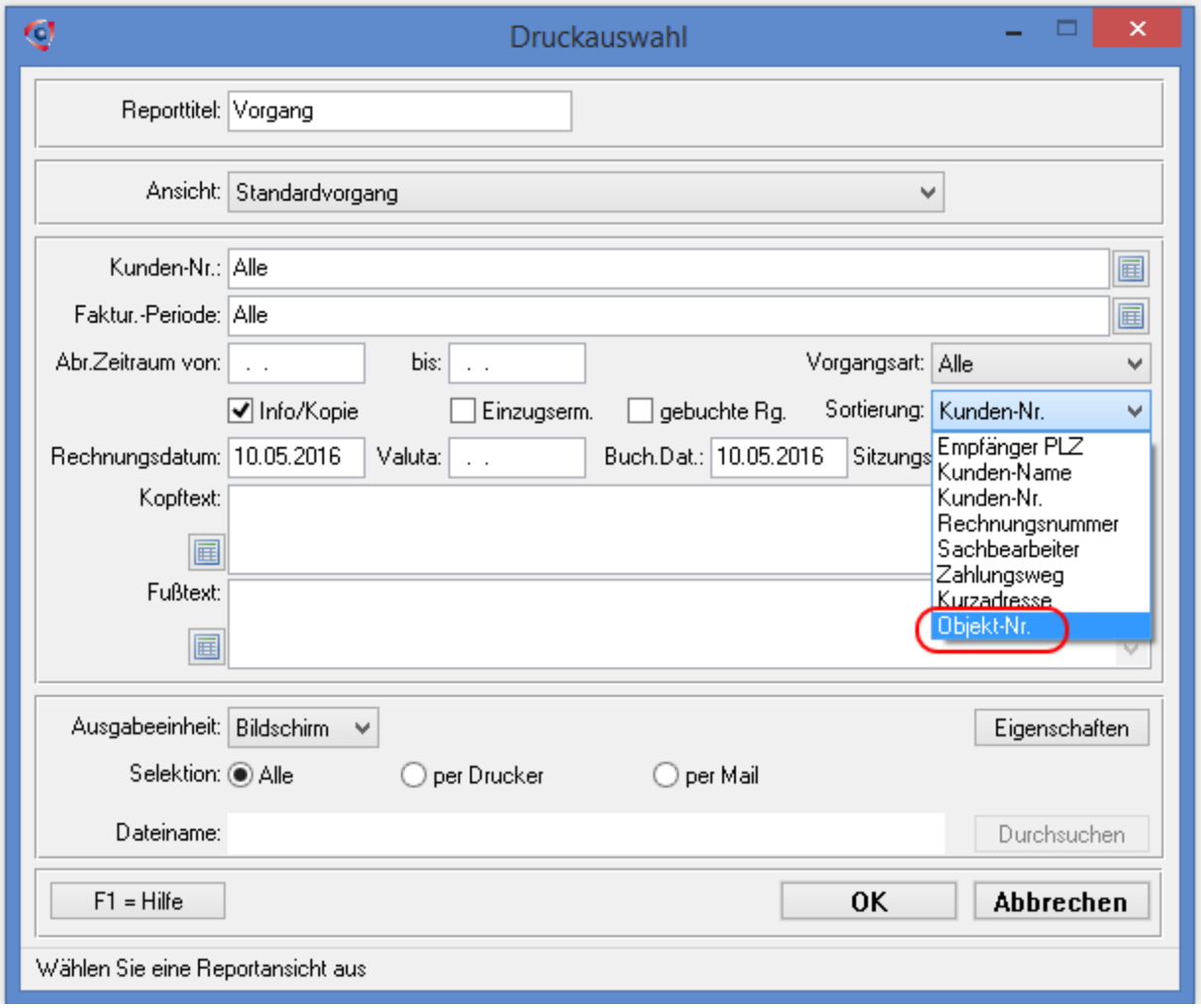
Die **Prüfung auf die Bestellscheinsumme** wurde ebenfalls erweitert, so dass immer der aktuell zugeordnete Bestellschein für die Prüfung der Summe verwendet wird. Bei den bestehenden Stundennachweisen (diese haben im Stundennachweis selber keinen Bestellschein zugeordnet), wird für die Prüfung der aktuell im Objekt zugeordnete Bestellschein herangezogen (so wie das bisher immer der Fall war).

Die Liste „**Stundenlohnzettel (Bahn AG) (Formular)**“ berücksichtigt nun ebenfalls die zugeordneten Bestellscheine aus den Stundennachweisen und somit würden Sie z.B. für ein Objekt mehrere Reports erhalten, wenn sich der Bestellschein für ein Objekt innerhalb des Monats geändert hat. Also z.B. eine Zusammenstellung der Stundenlohnzettel für Bestellschein A zu Objekt 1 und eine ZUS für Bestellschein B zu Objekt 1, jeweils mit den entsprechenden Tagen.

Vorgänge

Sortierung nach Objektnummer

Die Vorgänge (Rechnungen) können ab sofort auch nach Objekt-Nr. sortiert werden:



Erweiterung zur Version 7.10e39

29.04.2016

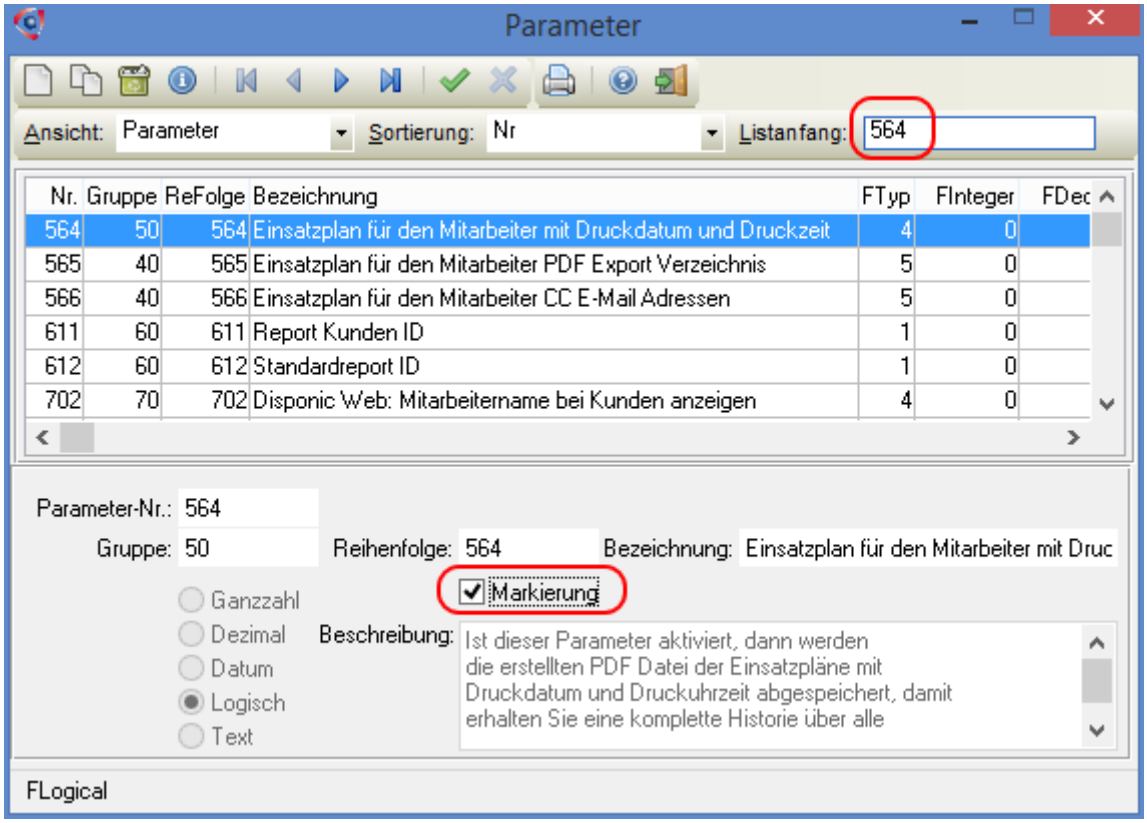
Einsatzplan für den Mitarbeiter

PDF Datei mit Druckdatum und Druckzeit

Wenn Sie die automatisch erstellen PDF Dateien beim E-Mail Versand zusätzlich mit dem Druckdatum und der Druckzeit versehen möchten, dann können Sie folgenden Parameter aktivieren:

Administrator → Einstellungen → Parameter (Liste)

In diesem Fenster Suchen Sie nach der Nummer **564** und setzen unten die Markierung.



Damit erhalten Sie eine komplette Historie aller gedruckten Einsatzpläne für die Mitarbeiter, da die PDF Dateien nun nicht mehr überschrieben werden. Bisher war jeweils nur der letzte Einsatzplan im Monat noch vorhanden – dadurch dass das Druckdatum und die Druckzeit mit im PDF Namen gespeichert wird, erhalten Sie jeden einzelnen Stand im Monat pro Mitarbeiter.

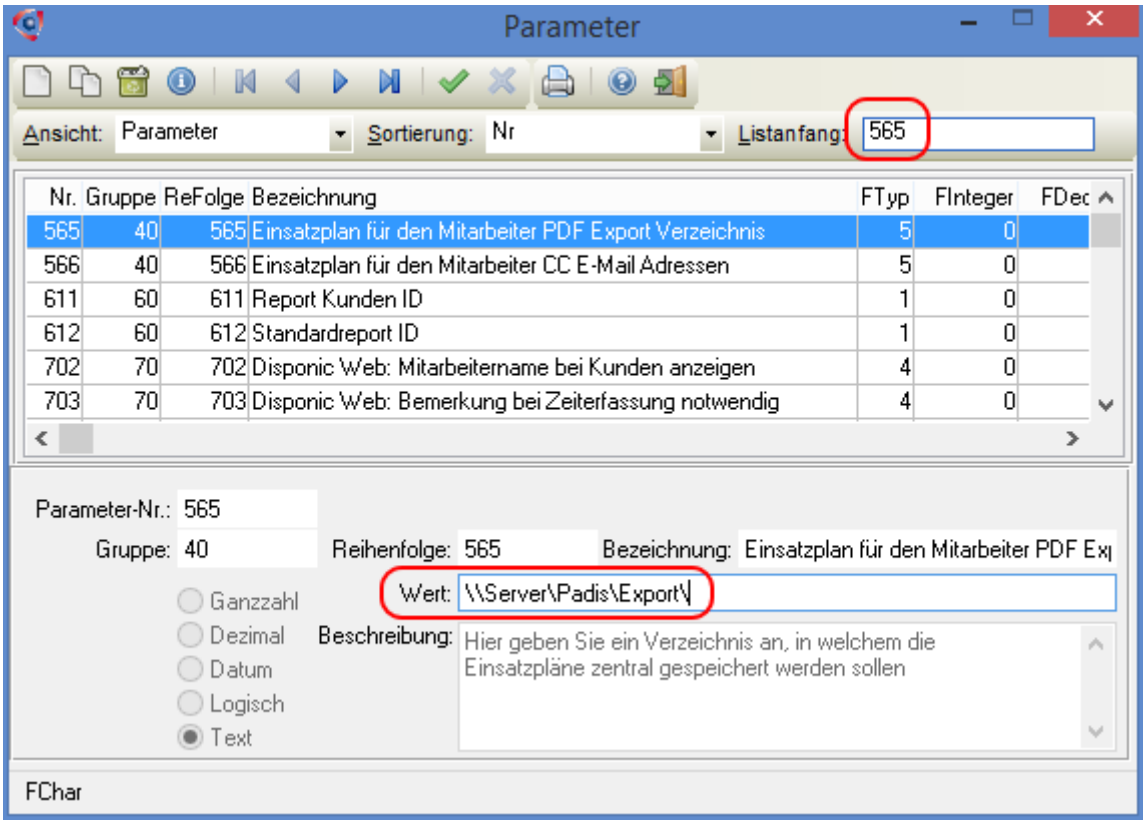
Bitte beachten Sie, dass sich der Speicherbedarf durch diese Option um ein vielfaches erhöht und Sie somit mehr Speicherplatz als bisher benötigen werden.

PDF Export Verzeichnis

Durch die mit Parameter 564 neu hinzugekommene Funktion des Druckes mit Datum und Uhrzeit macht es Sinn, ein einheitliches Export Verzeichnis (z.B. auf einem Serverlaufwerk) anzugeben, damit alle Arbeitsplätze die Pläne in das gleiche Verzeichnis exportieren und Sie somit einem Überblick über alle erstellten Einsatzpläne haben, unabhängig davon von welchem Arbeitsplatz aus diese erstellt wurden. Das Verzeichnis können Sie in dem folgenden Parameter angeben:

Administrator → Einstellungen → Parameter (Liste)

In diesem Fenster Suchen Sie nach der Nummer **565** und geben unten das Verzeichnis ein:



Bitte achten Sie darauf, dass alle Padis Arbeitsplätze Zugriff auf den angegebenen Speicherort haben und der Speicherort über ausreichend freien Festplattenplatz verfügt.

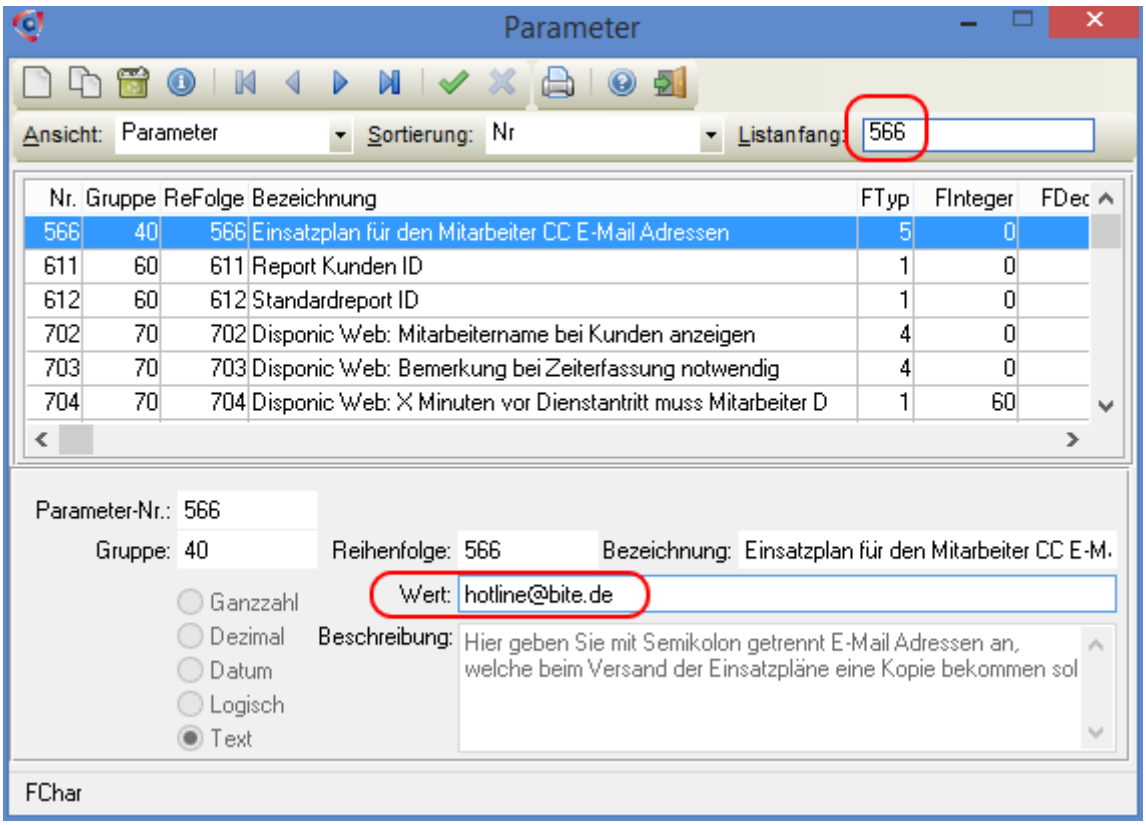
Kopie E-Mail-Adresse

Als dritte Neuerung kann ab sofort auch eine CC E-Mail Adresse für den Einsatzplan für den Mitarbeiter eingegeben werden. Damit können Sie die Einsatzpläne zusätzlich noch an weitere E-Mail Adressen in Kopie versenden. **Diese Funktion können Sie auch bei dem Versand über Outlook oder einem anderen E-Mail Programm verwenden (MAPI Einstellung in Padis).**

Die weiteren E-Mail-Adressen (mehrere Adressen geben Sie mit Semikolon ; getrennt ein) können Sie bei folgendem Parameter angeben:

Administrator → Einstellungen → Parameter (Liste)

In diesem Fenster Suchen Sie nach der Nummer **566** und geben unten die E-Mail-Adressen ein:



Erweiterung zur Version 7.10e38

21.04.2016

Rechnungspositionen

Abgelaufene Rechnungspositionen werden wie bisher dargestellt:

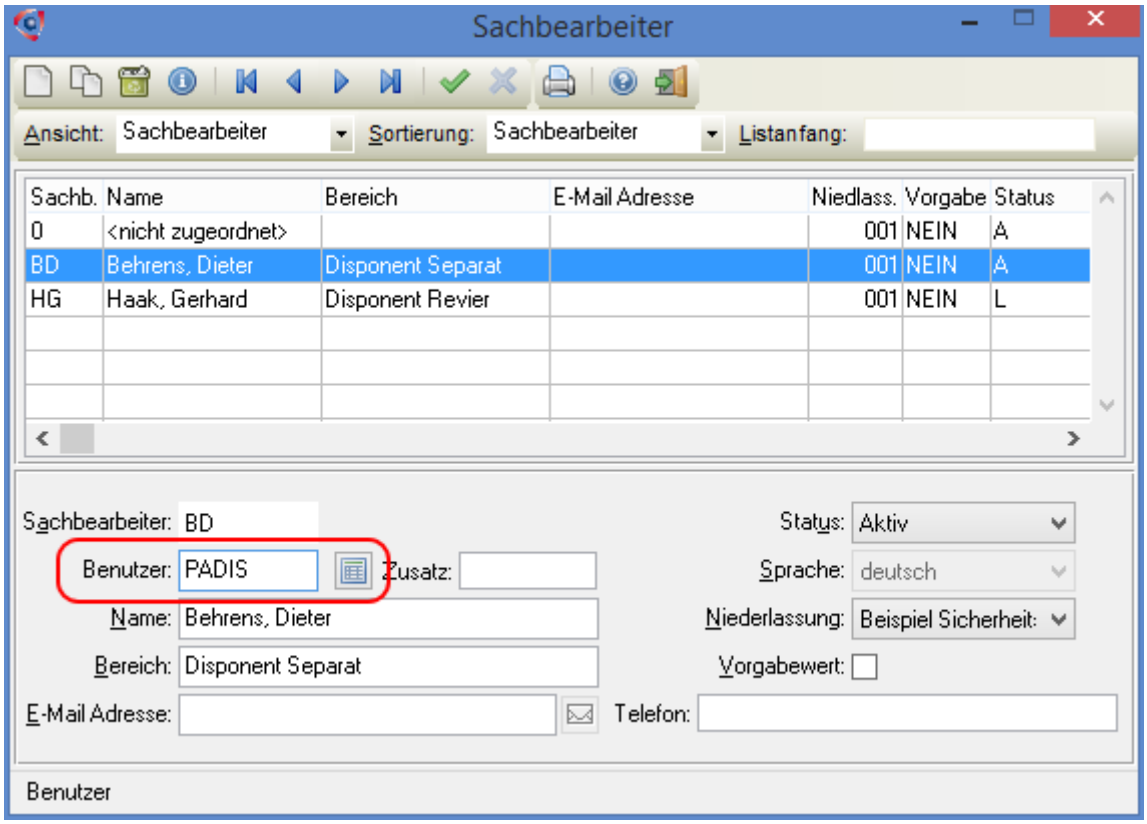
Die in Patch 22 eingeführte Änderung, dass nur noch die aktuellen, heute noch nicht abgelaufenen Rechnungspositionen in der Ansicht „Aktuelle“ angezeigt werden, wurde wieder rückgängig gemacht, so dass Sie wie früher auch die abgelaufenen, aber aktiven Rechnungspositionen in der aktuellen Ansicht sehen.

Möchten Sie die Ansicht zumindest auf die abgelaufenen Rechnungspositionen des aktuellen Jahres einschränken, dann aktivieren Sie wie für Patch 22 beschrieben den Parameter 553.

Urlaubsanträge

Sachbearbeiter wird in Kontakthistorie eingetragen:

Wenn Sie einen Urlaubsantrag ablehnen oder stornieren, dann wird automatisch ein Eintrag in der Kontakthistorie für den Mitarbeiter erstellt. Ab sofort wird nun auch der Sachbearbeiter zu dem aktuell angemeldeten Padis Benutzer gesucht:



Und in der Kontakthistorie zugeordnet. Außerdem wird die Kontaktart auf „Automatisch“ gesetzt.

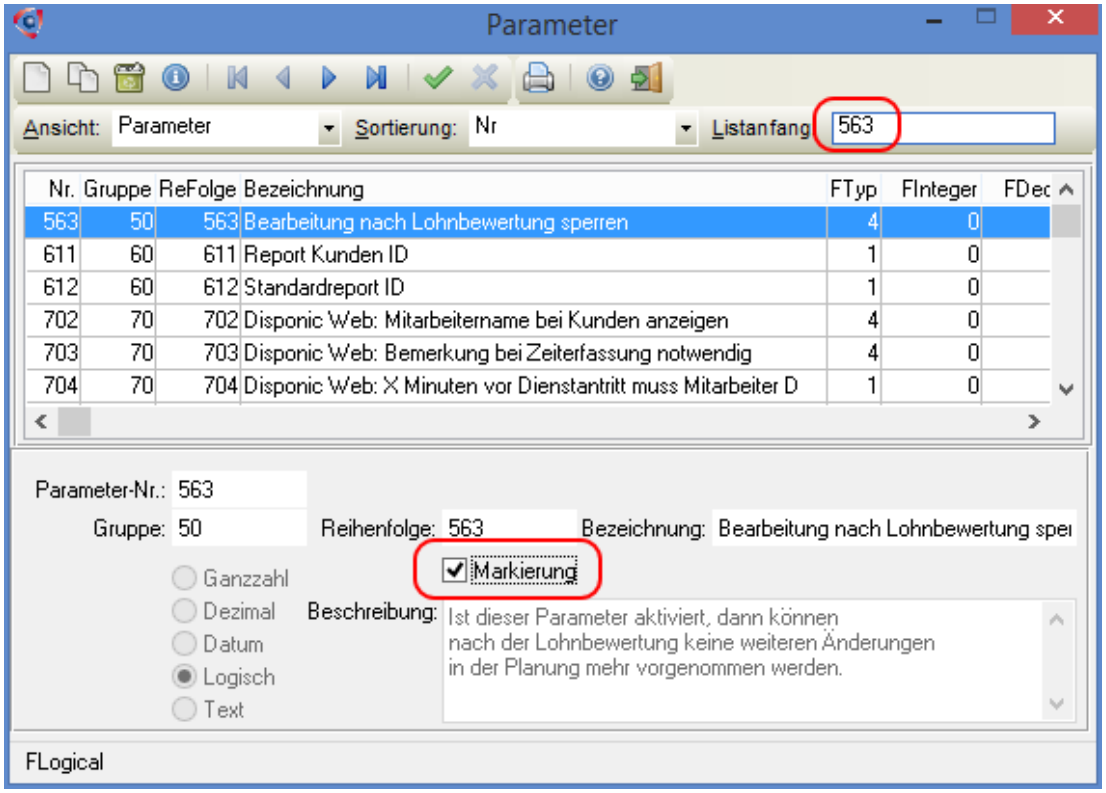
Einsatzplanung

Keine Änderungen mehr nach Lohnbewertung:

Möchten Sie nach der Lohnbewertung keine weiteren Änderungen in der Einsatzplanung mehr zulassen, dann können Sie folgenden Parameter aktivieren:

Administrator → Einstellungen → Parameter (Liste)

In diesem Fenster Suchen Sie nach der Nummer **563** und setzen unten die Markierung.



Damit können keine Änderungen mehr an bestehenden Stundennachweisen mehr gemacht werden und es ist auch nicht möglich weitere Stundennachweise hinzuzufügen. Auch die Eingabe von Abwesenheiten über den Personalkalender ist nicht mehr möglich.

Zeitzuordnung

Drucken der importierten Zeiten:

Im Fenster Zeitzuordnung finden Sie unten rechts eine Druckfunktion, mit welcher Sie die importierten Zeiten ausdrucken können. Der Druck entspricht dem Druckfenster der „Zeit-Import Verwaltung“, welches aber bisher nur über die Antrittskontrolle aufgerufen werden konnte.

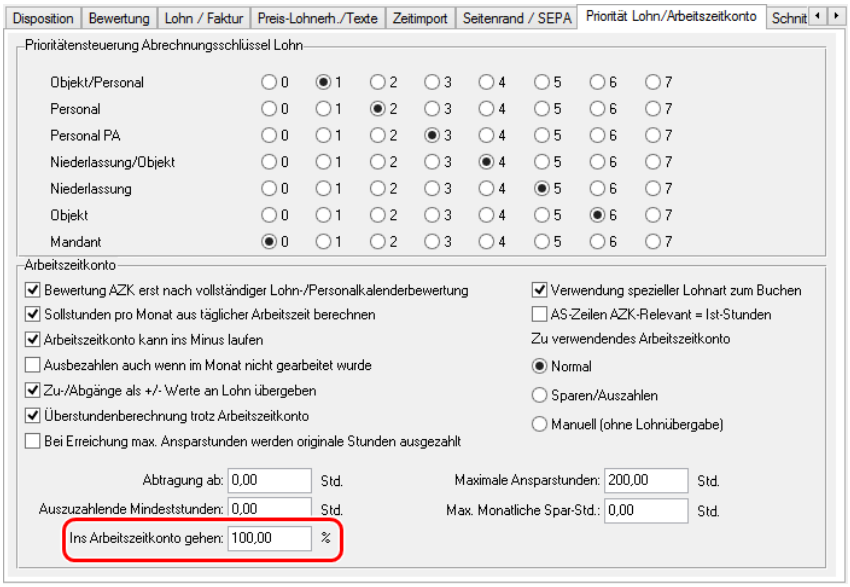
Diverse Bugfixes

Erweiterung zur Version 7.10e37 30.03.2016

Arbeitszeitkonto

Prozentuales Einzahlen ins Arbeitszeitkonto:

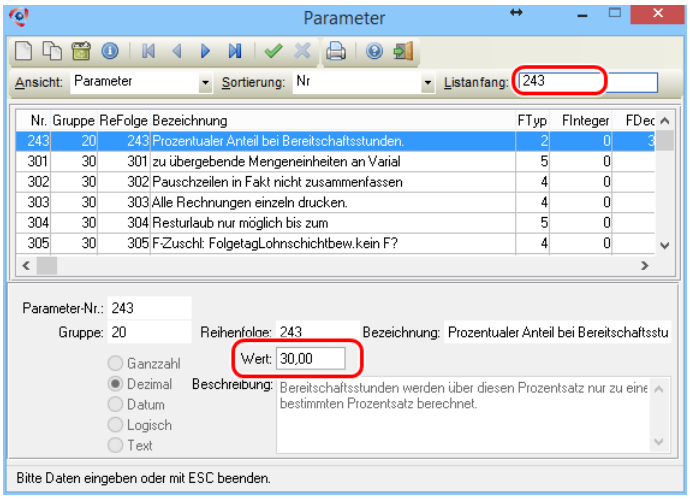
In den Parametern „Administrator/Einstellungen/Parameter“ kann nun eingestellt werden wieviel der zu viel geleisteten Stunden im Arbeitszeitkonto geparkt werden sollen. Der Rest wird dann direkt ausgezahlt. Standardmäßig ist der Wert auf 100% gesetzt.



Bereitschaftsstunden (Lohnbewertung)

Vergütung von Bereitschaftsstunden:

Unter „Administrator/Einstellungen/Parameter (Liste)“ kann unter der Nummer 243 der Prozentsatz hinterlegt werden mit wieviel Prozent Bereitschaftsstunden dem Mitarbeiter vergütet werden.



Erweiterung zur Version 7.10e34

17.02.2016

- ***Diverse Bugfixes***

Erweiterung zur Version 7.10e33

11.02.2016

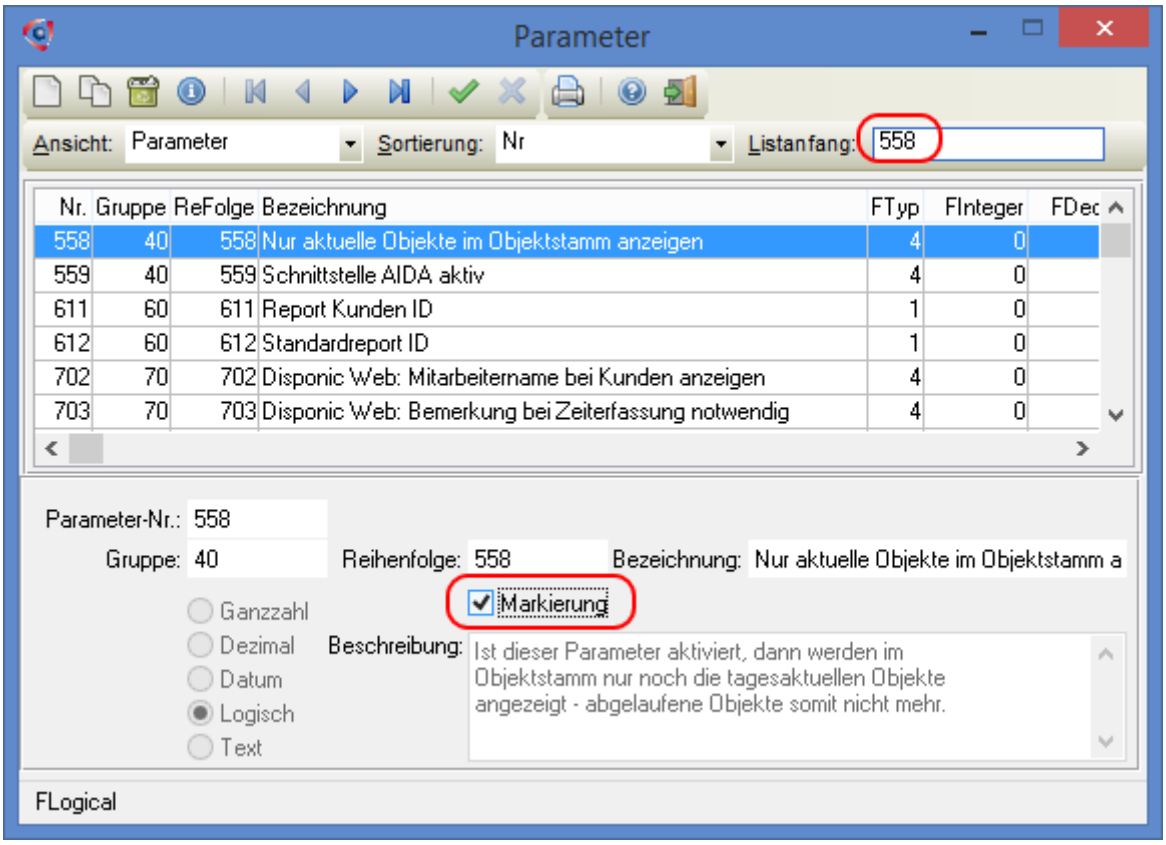
Objektstamm

Aktuelle Adressen auf Parameter gelegt:

Die in Patch 29 eingeführte Änderung, dass nur noch die aktuellen, heute noch nicht abgelaufenen Objekte in der Ansicht „Aktuelle Adressen“ angezeigt werden, wurde auf einen Parameter gelegt. Möchten Sie diese Funktion also wieder aktivieren, dann wechseln Sie in das Menü:

Administrator → Einstellungen → Parameter (Liste)

In diesem Fenster Suchen Sie nach der Nummer 558 und setzen unten die Markierung. Damit ist diese Funktion wieder aktiviert.

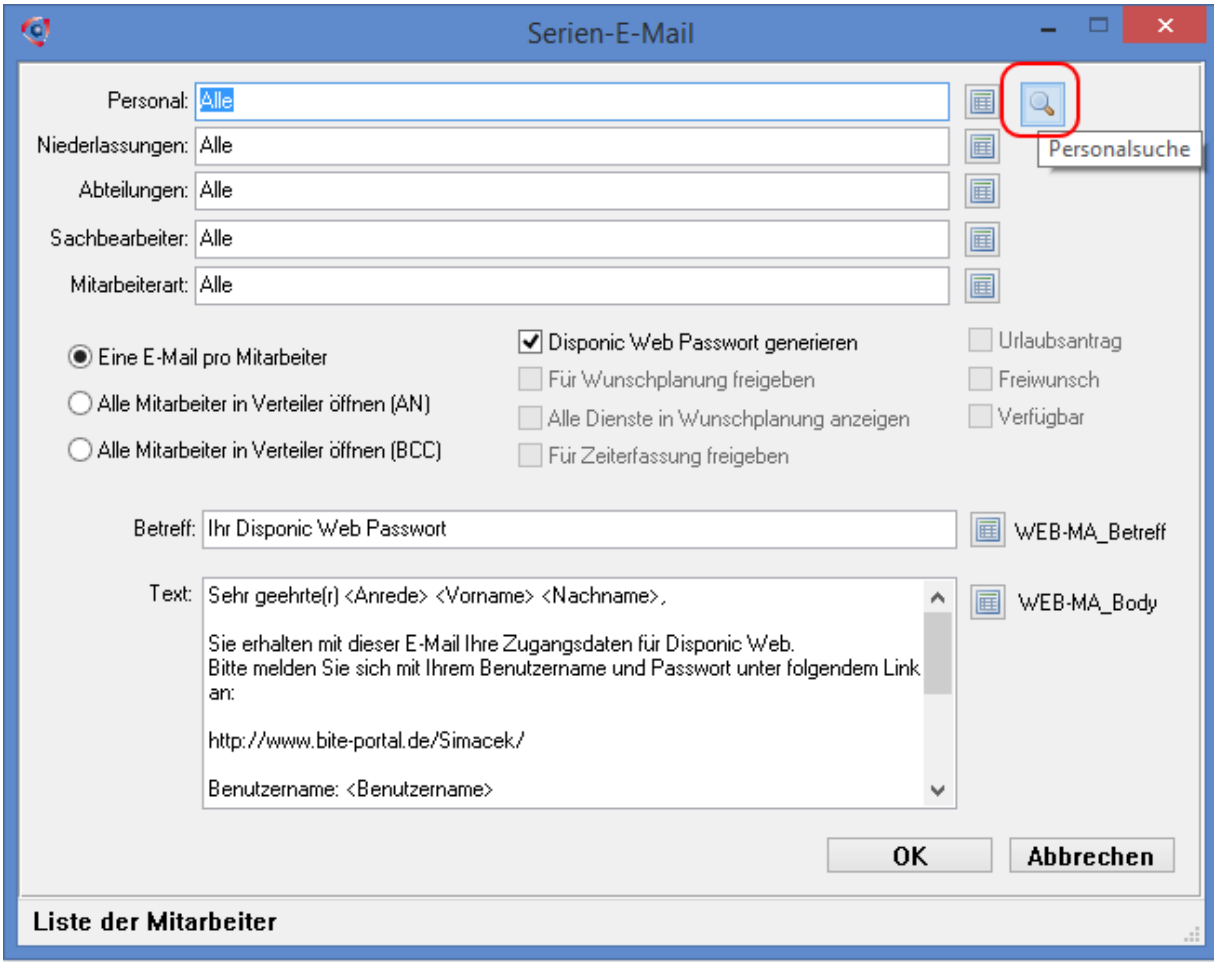


Damit die abgelaufenen Objekte nicht sofort aus der aktuellen Ansicht verschwinden, wurde der Zeitraum für die abgelaufenen Objekte auf 2 Monate erhöht. D.h. Sie sehen bei den Aktuellen Adressen auch die beendeten Objekte, welche als Endedatum: heute vor 2 Monaten haben.

Serien E-Mail

Filter der Mitarbeiter über Personalsuche:

Für die Disponic Web Passwort Generierung kann ab sofort für die Filterung die Personalsuche (welche Sie aus der Einsatzplanung kennen) verwendet werden.



Benutzerverwaltung

Angemeldete Benutzer:

Jeder Benutzer meldet sich alle 5 Minuten bei der Datenbank dass er noch angemeldet ist. Benutzer die sich 7 Minuten nicht mehr neu aktualisiert haben, werden bei der nächsten Überprüfung des Systems abgemeldet und geben somit wieder Lizenzen frei.

Diverse Bugfixes

Erweiterung zur Version 7.10e32

28.12.2015

Antrittskontrolle

Schnellere Verarbeitung der Zeitimporte:

Die Suche nach den Telefonnummern in den Stammdaten und den eigentlichen Stundennachweisen wurde optimiert, so dass die Verarbeitung der importierten Zeiten nun deutlich schneller abläuft.

Diverse Bugfixes

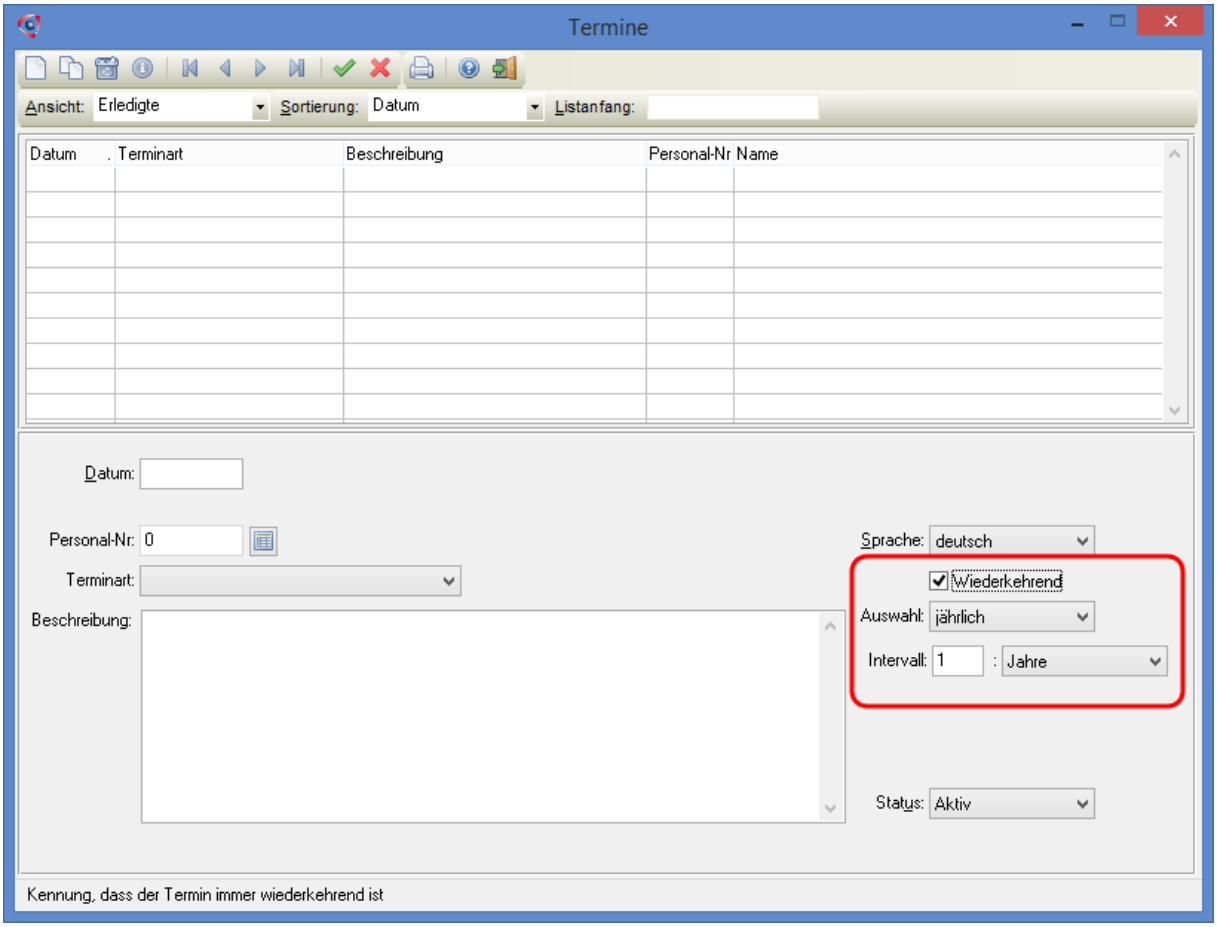
Erweiterung zur Version 7.10e31

14.12.2015

Termine

Wiederkehrende Termine mit Intervallen:

Wenn Sie bei den Personal Terminen die Option „Wiederkehrend“ auswählen, können sie ab sofort auch das Intervall dafür bestimmen und sich somit z.B. alle 6 Monate, alle 3 Monate oder jeden Monat an einen Termin erinnern lassen. Neben einer voreingestellten Auswahl, können Sie das Intervall ganz individuell in Jahren, Monaten oder Wochen bestimmen.



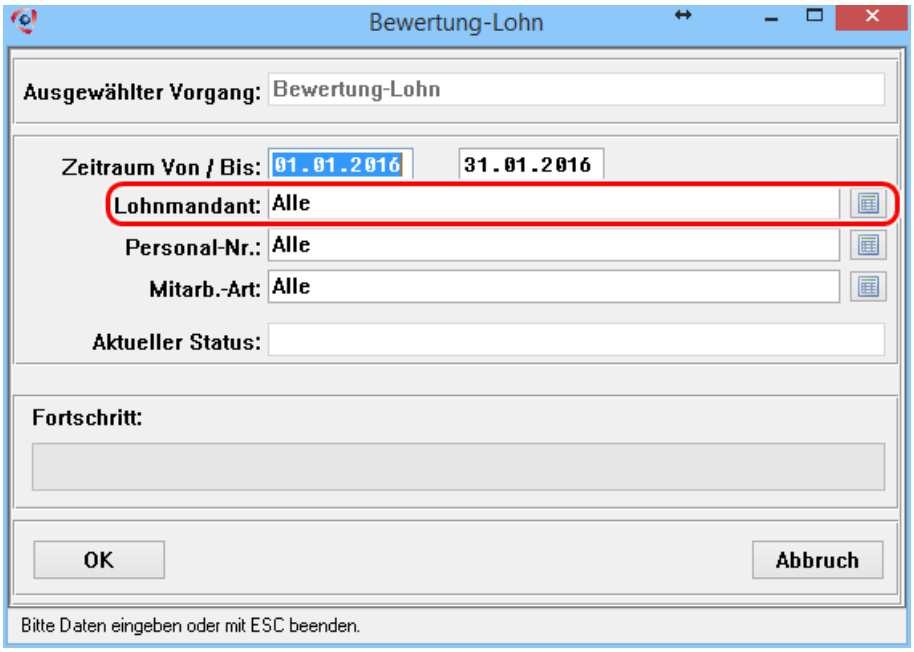
Diverse Bugfixes

Erweiterung zur Version 7.10e29 30.11.2015

Bewertung über Lohnmandant

Personalkalender, Lohn und Arbeitszeitkonto:

Die Bewertung des Personalkalenders, Lohn und des Arbeitszeitkontos wurde um die Selektionsmöglichkeit des Lohnmandanten erweitert. Somit kann nach verschiedenen Gruppen die Bewertung durchgeführt werden.



Pivot-Tabellen

Neue Auswertungen für DPW und Personalstamm:

Es wurden drei neue Pivot Auswertungen hinzugefügt: „Zulagen DPW Dienstbezogen“, „Zulagen DPW Personalbezogen und „Personalstamm“. Die DPW Abfragen sind speziell für die DPW Schnittstelle, um hier schnell einen Überblick über die eingetragenen Zulagen bei den Mitarbeiter bzw. Stundennachweisen zu bekommen. Die Auswertung „Personalstamm“ enthält einige wichtige Felder aus den Personal Stammdaten.

Personalstamm

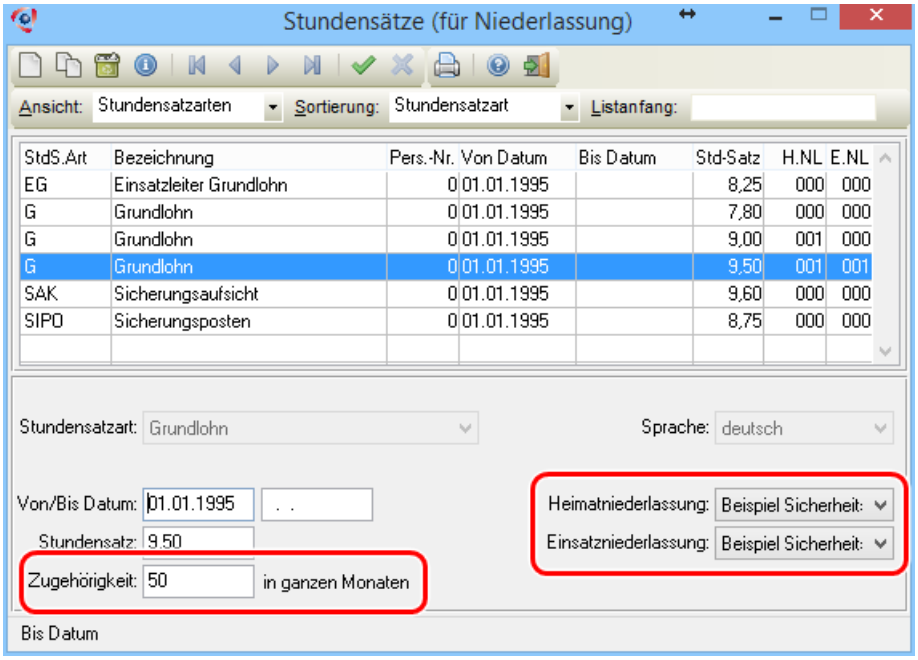
Reiter DPW:

Wenn Sie eine fixe Zulage bei dem Mitarbeiter auf 0 setzen, dann werden Sie gefragt, ob diese Zulage bei den bereits geplanten Diensten (ab dem aktuellen Monat) auch auf 0 gesetzt werden soll.

Stundensätze/Betriebszugehörigkeit

Bewertung Lohn greift auf unterschiedliche Stundensätze zu:

In den Stundensätzen kann ab nun der Stundensatz einmal mit der Betriebszugehörigkeit von 0 Monaten, und zwei weiteren Datensatz mit unterschiedlichen Betriebszugehörigkeiten von X Monaten hinterlegt werden. Aufgrund einer Datenbankbeschränkung sind gerade keine weiteren Datensätze zum gleichen Zeitpunkt möglich. Dies wird in Version 8 jedoch der Fall sein. Um hier insgesamt 3 Datensätze zum gleichen Zeitpunkt verwenden zu können, muss mit die Niederlassung verwendet werden.



Objektstamm

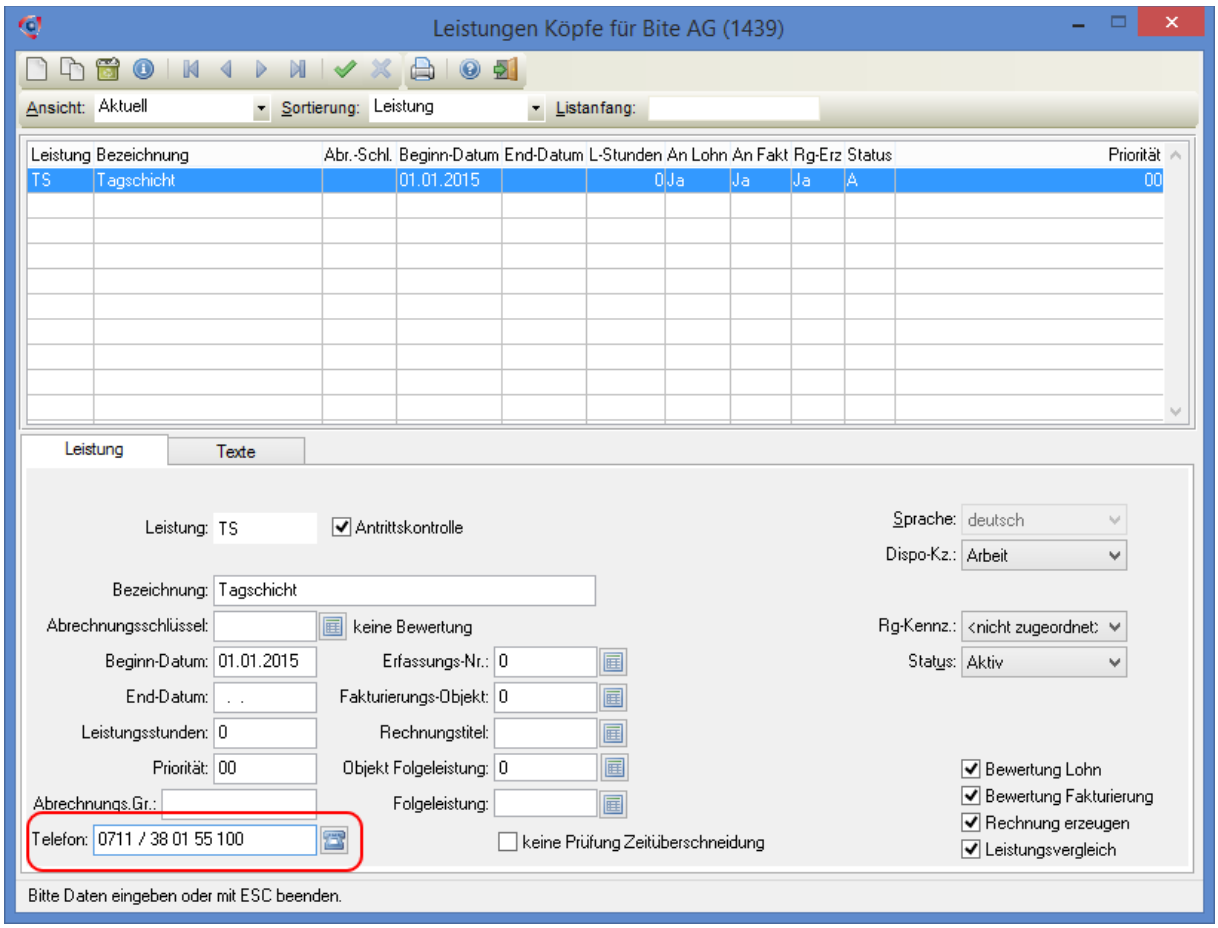
Ansicht „Adressen“ in „Aktuelle Adressen“ umbenannt:

Die Ansicht „Adressen“ im Objektstamm wurde in „Aktuelle Adressen“ umbenannt und zeigt ab sofort auch nur noch die aktuellen Objekte an. D.h. abgelaufene Objekte sind hier nicht mehr zu sehen, so dass Sie einen schnelleren Überblick über Ihre aktuellen Aufträge bekommen. Die abgelaufenen Adressen finden Sie daher ab sofort in der Ansicht „Alle Adressen“.

Antrittskontrolle

Zuordnung über Leistungskopf:

Ab sofort kann für die Antrittskontrolle auch im Leistungskopf eine Telefonnummer hinterlegt werden. Die Telefonnummer muss eindeutig sein und darf daher nicht bei anderen Leistungen, Objekten oder Mitarbeitern hinterlegt sein. Wird durch den Zeitimport die entsprechende Leistung innerhalb der angegebenen Toleranz gefunden, werden alle Mitarbeiter als „gekommen“ bzw. „gegangen“ markiert, welche in diesem Zeitraum die gefundene Leistung durchführen.



Diverse Bugfixes

Erweiterung zur Version 7.10e28

03.11.2015

Neue Fibu-Schnittstelle

proALPHA:

Wir unterstützen nun auch die Fibu-Schnittstelle für das proALPHA System. Hier werden die verschiedenen Schnittstellenversionen 5.1, 5.2, und 6.1 unterstützt.
Die Einstellungen für die Parameter finden Sie unter „Administrator/Einstellungen/Paramer“ auf dem Reiter Schnittstelle Fibu.

Diverse Bugfixes

Erweiterung zur Version 7.10e27

12.10.2015

Einsatzplan für den Mitarbeiter

Druck von Änderungen:

Änderungen können bisher über zwei verschiedene Wege gedruckt werden. Bei beiden Möglichkeiten werden allerdings auch Dienste mit berücksichtigt, die nachträglich eine Zeitänderung erfahren haben und schon abgearbeitet sind oder nur eine Stundennachweisnummer eingetragen wurde. Dies ist nicht immer gewünscht.
Unter „Administrator/Einstellungen/Parameter (Liste)“ gibt es nun den Parameter 239. Ist hier die Markierung gesetzt, werden die Dienste die bereits in der Vergangenheit angefangen haben hier nicht mehr berücksichtigt.

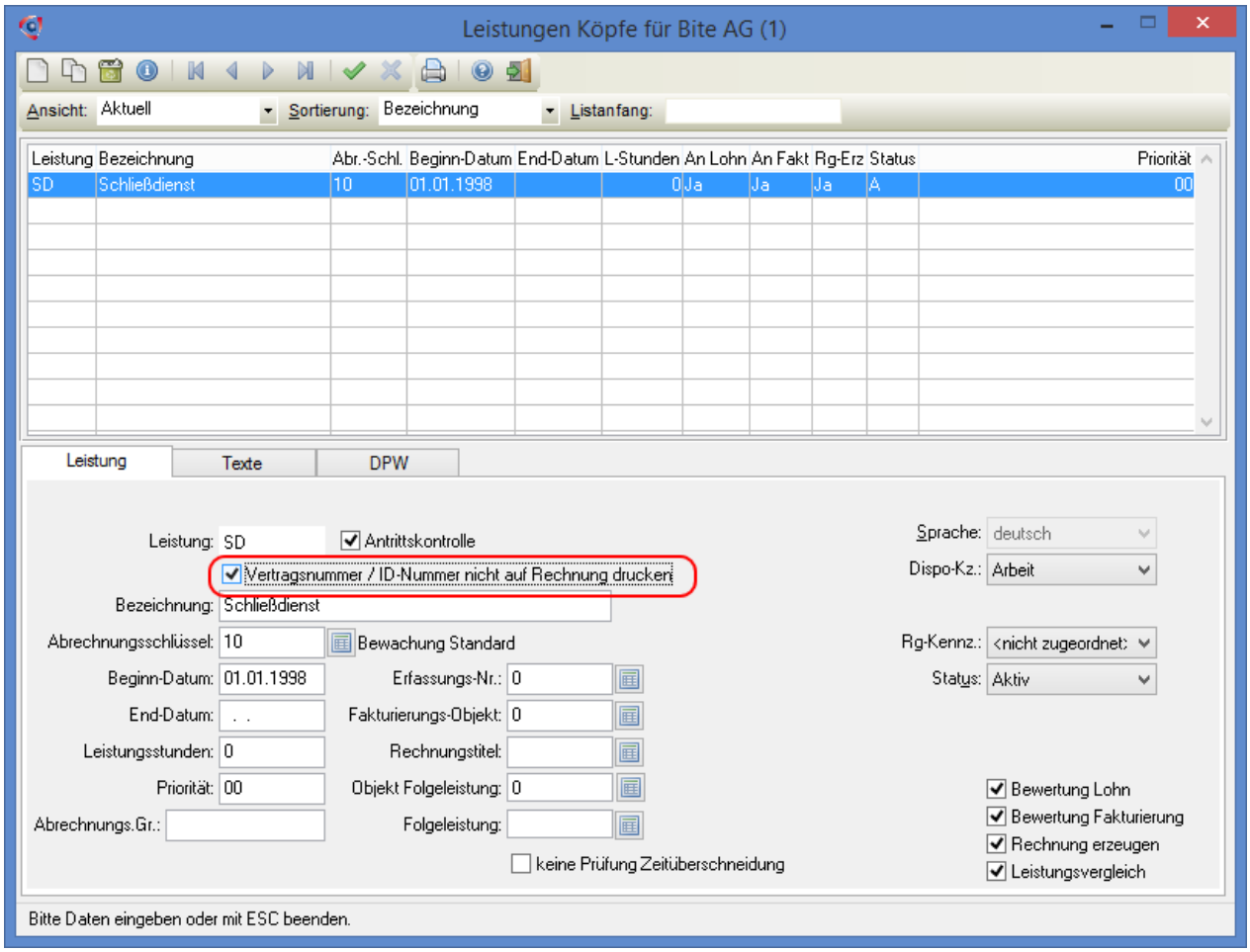
Erweiterung zur Version 7.10e26

07.10.2015

Leistungen

Vertragsnummer / ID-Nummer nicht auf Rechnung drucken:

Wenn mit Vertragsnummern und / oder ID-Nummern im Objektstamm gearbeitet wird, kann ab sofort im Leistungskopf eine Option gesetzt werden, dass die „Vertragsnummer / ID-Nummer nicht auf Rechnung“ gedruckt werden soll.



Diese Erweiterung war bereits in Patch 25 enthalten, führte aber dazu, dass keine Stundennachweise (Dienste ohne Leistung) mehr an die Faktur übergeben werden konnten. Dies wurde mit dem Patch 26 nun korrigiert.

Erweiterung zur Version 7.10e25

06.10.2015

Pivot-Tabellen

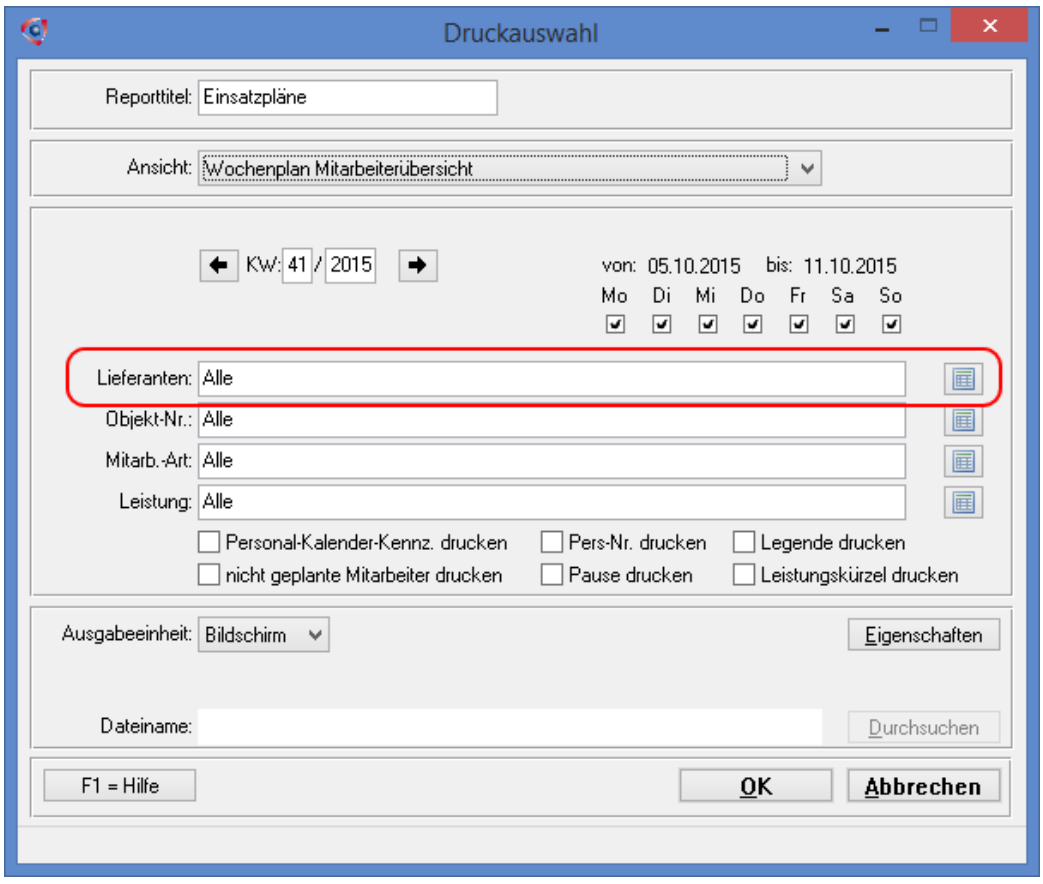
Erweiterung Anzahl Mitarbeiter pro Anfangs-Stunde:

Die im letzten Patch eingefügte Pivot Tabelle wurde erweitert, so dass die Gesamtanzahl der Mitarbeiter für eine bestimmte Uhrzeit dargestellt wird. Bisher wurde nur die Anzahl der Mitarbeiter ausgegeben, welche zu einer bestimmten Uhrzeit den Dienst begonnen haben. Zusätzlich wurde noch eine Gruppierung nach der Tageszeit eingefügt.

Einsatzpläne

Wochenplan Mitarbeiterübersicht – Filter nach Lieferanten:

In dem Report „Wochenplan Mitarbeiterübersicht“ kann ab sofort nach Lieferanten gefiltert werden. Damit erscheinen auf dem Plan nur noch die entsprechenden Mitarbeiter der ausgewählten Lieferanten.



Diverse Bugfixes

Erweiterung zur Version 7.10e24

16.09.2015

Pivot-Tabellen

Neue Auswertung: Anzahl Mitarbeiter pro Anfangs-Stunde:

Bei den Pivot Tabellen gibt es eine neue Auswertung: „Anzahl Mitarbeiter pro Anfangs-Stunde“. Hierbei wird die Anzahl der Mitarbeiter ausgegeben, welche zu einer bestimmten Stunde den Dienst beginnen.

Lohnschnittstellen

Haveldata und PDS:

Im Export der Lohndaten werden nun auch die Schnittstellen der Lohnbuchhaltungsprogramme Haveldata und PDS unterstützt.
Einstellungen können wie bei allen anderen Schnittstellen unter Administrator vorgenommen werden.

Diverse Bugfixes

Erweiterung zur Version 7.10e23

07.08.2015

Rechnungspositionen

Korrektur der Anzeige der abgelaufenen Rechnungspositionen:

Im Zuge der Erweiterung der Ansichten der Rechnungspositionen wurden fälschlicherweise die abgelaufenen Positionen „objektübergreifend“ angezeigt. Dies wurde nun korrigiert.

Erweiterung zur Version 7.10e22

05.08.2015

Einsatzpläne

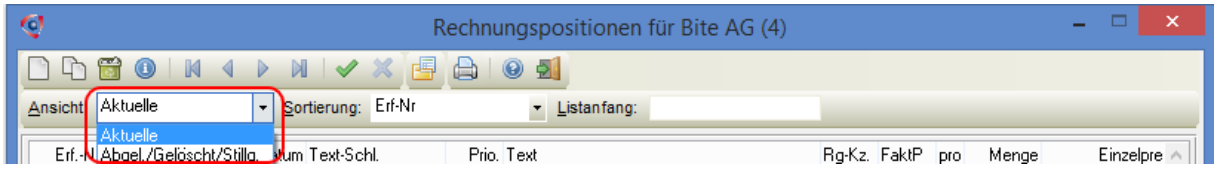
„Übersicht der Leistungen“ aus den Einsatzplänen entfernt:

Bereits im letzten Update wurde der Report „Übersicht der Leistungen“ aus der Druckauswahl der Einsatzpläne entfernt. Diese Liste wurde schon länger durch den Report „Monatsplan Objekt“ ersetzt. Der Monatsplan Objekt enthält neben einem Dateiexport (z.B. PDF oder Excel) auch noch viele weitere Druckoptionen, welche in dem alten Report nicht vorhanden waren.

Rechnungspositionen

Erweiterung der Ansichten:

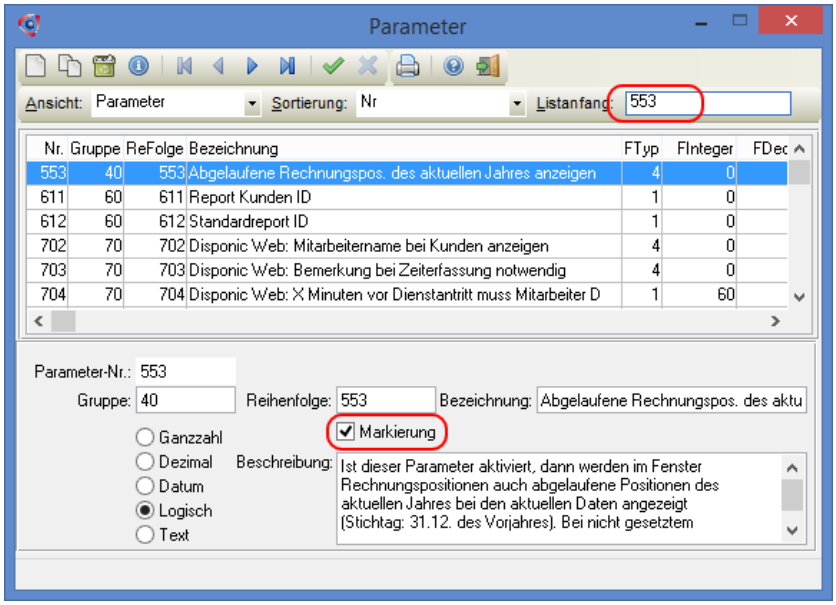
In den Rechnungspositionen der Objekte wurde die Ansicht „Erfassungs-Nr.“ in „Aktuelle“ und die Ansicht „gelöschte/stillgelegte“ in „Abgel./Gelöscht/Stillg.“. Wie der Name es schon sagt, sind in der zweiten Ansicht nun auch die abgelaufenen Rechnungspositionen zu finden, so dass Sie einen besseren Überblick über die Pauschalen haben, weil in der Ansicht „Aktuelle“ auch wirklich nur die aktuellen Daten angezeigt werden.



Möchten Sie trotzdem die abgelaufenen Positionen des aktuellen Jahres in der aktuellen Ansicht sehen, dann können Sie den Parameter „Abgelaufene Rechnungspos. des aktuellen Jahres anzeigen“ aktivieren. Den Parameter finden Sie in der Parameterliste:

Administrator → Einstellungen → Parameter (Liste)

Dort nach der Nummer **553** suchen und die Markierung setzen:



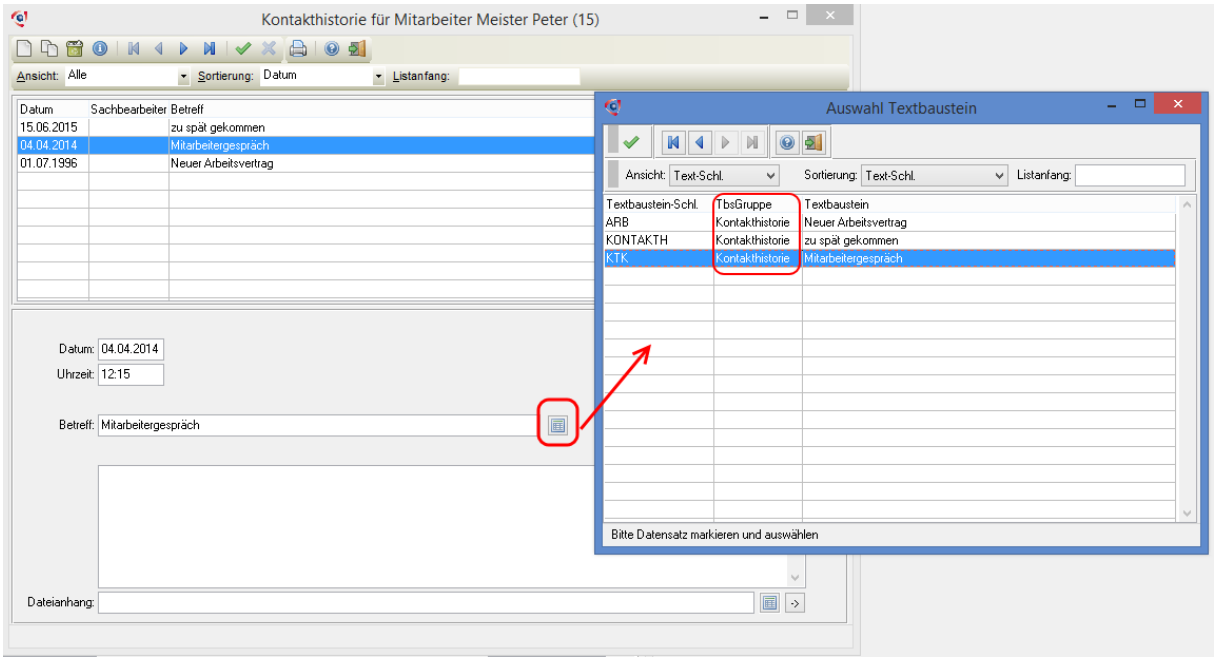
Kontakthistorie

Auswahl Textbausteine:

In der Kontakthistorie kann ab sofort neben dem Feld „Betreff“ eine Auswahl von Textbausteinen erfolgen. Der Text aus dem Textbaustein wird anschließend als Betreff eingetragen. Damit können Sie bestimmte und häufig vorkommende Texte in den Grundlagen voreinstellen:

Menü **Grundlagen → Allgemein → Texte**

Wichtig ist, dass Sie bei den Textbausteinen die Gruppe „**Kontakthistorie**“ auswählen, denn nur die Texte von dieser Gruppe werden Ihnen zur Auswahl angeboten.



Auswerten können Sie die Einträge dann bequem über die Pivot Auswertung „Kontakthistorie“. Diese Auswertung wurde in diesem Zusammenhang noch erweitert, so dass nun auch die Felder „Erfassungs-Benutzer“, „Erfassungs-Datum“ und „Erfassungs-Zeit“ dort zu finden sind.

Pivot-Tabellen

Neue Auswertung: Stundennachweise und Abwesenheiten:

Bei den Pivot Tabellen gibt es eine neue Auswertung: „Stundennachweise und Abwesenheiten“. Diese Auswertung basiert auf der vorhandenen Auswertung „Stundennachweise“ enthält neben den Diensten, aber auch alle Abwesenheiten, d.h. Urlaubs- und Krankstunden. Über die neuen Felder „Kennz“ und „Kennzeichen-Bez“ können Sie nach Dienststunden und / oder Abwesenheitsstunden beliebig gruppieren und filtern.

Diverse Bugfixes

Erweiterung zur Version 7.10e21 17.07.2015

Aufgrund einer allgemeinen Prüfung konnte in einigen Datumsfeldern kein Datum älter als 1990 hinterlegt werden.

Erweiterung zur Version 7.10e20 16.07.2015

- ***Korrektur, wenn eine größere Schrift als 96 DPI eingestellt wurde***

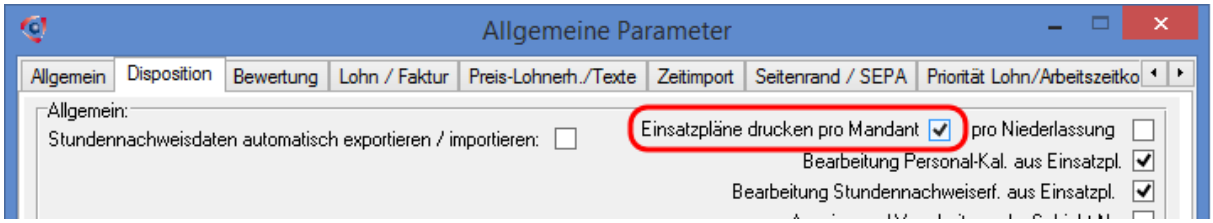
Erweiterung zur Version 7.10e19

15.07.2015

Einsatzpläne

Einsatzpläne pro Mandant drucken:

Wenn Sie die mandantenübergreifende Einsatzplanung lizenziert haben, wurden bisher auch die Einsatzpläne von anderen Mandanten mit ausgedruckt. Wenn Sie den Parameter „Einsatzpläne drucken pro Mandant“ aktivieren, werden nur die Einsatzpläne gedruckt, von dem Mandanten, in welchen Sie sich aktuell befinden.

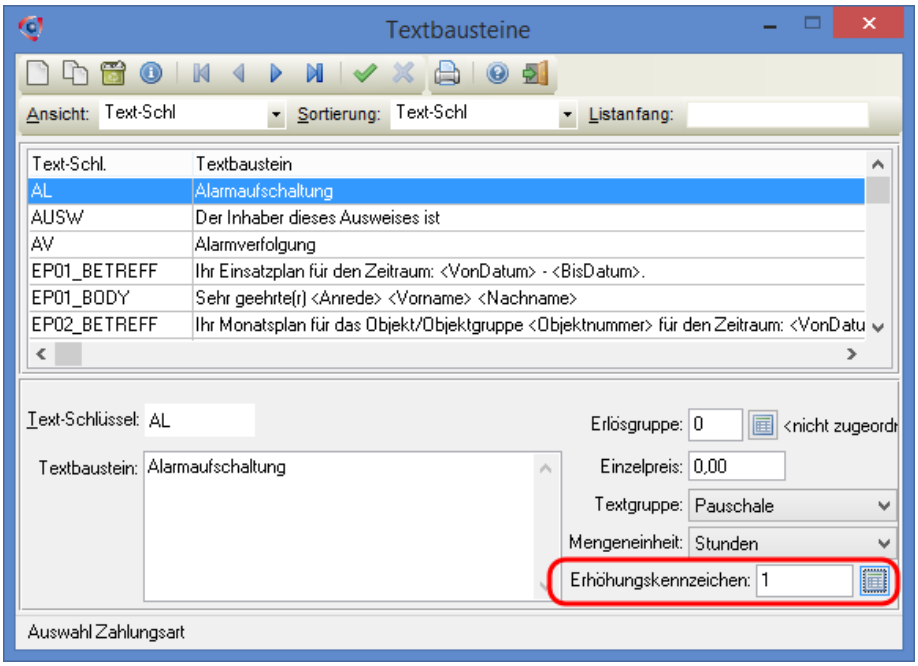


Der Parameter ist nur sichtbar, wenn Sie das Modul „mandantenübergreifende Einsatzplanung“ für Padis lizenziert haben.

Textbausteine

Erhöhungskennzeichen voreinstellen:

Bei den Textgruppen: „Pauschale“, „Vorgang“ und „Erfasste Menge“ können Sie ein Erhöhungskennzeichen voreinstellen, welches dann (nach Auswahl des Textbausteines) in die Rechnungspositionen und Abrechnungsschlüssel übernommen wird.



Personalkalender-Kennzeichen

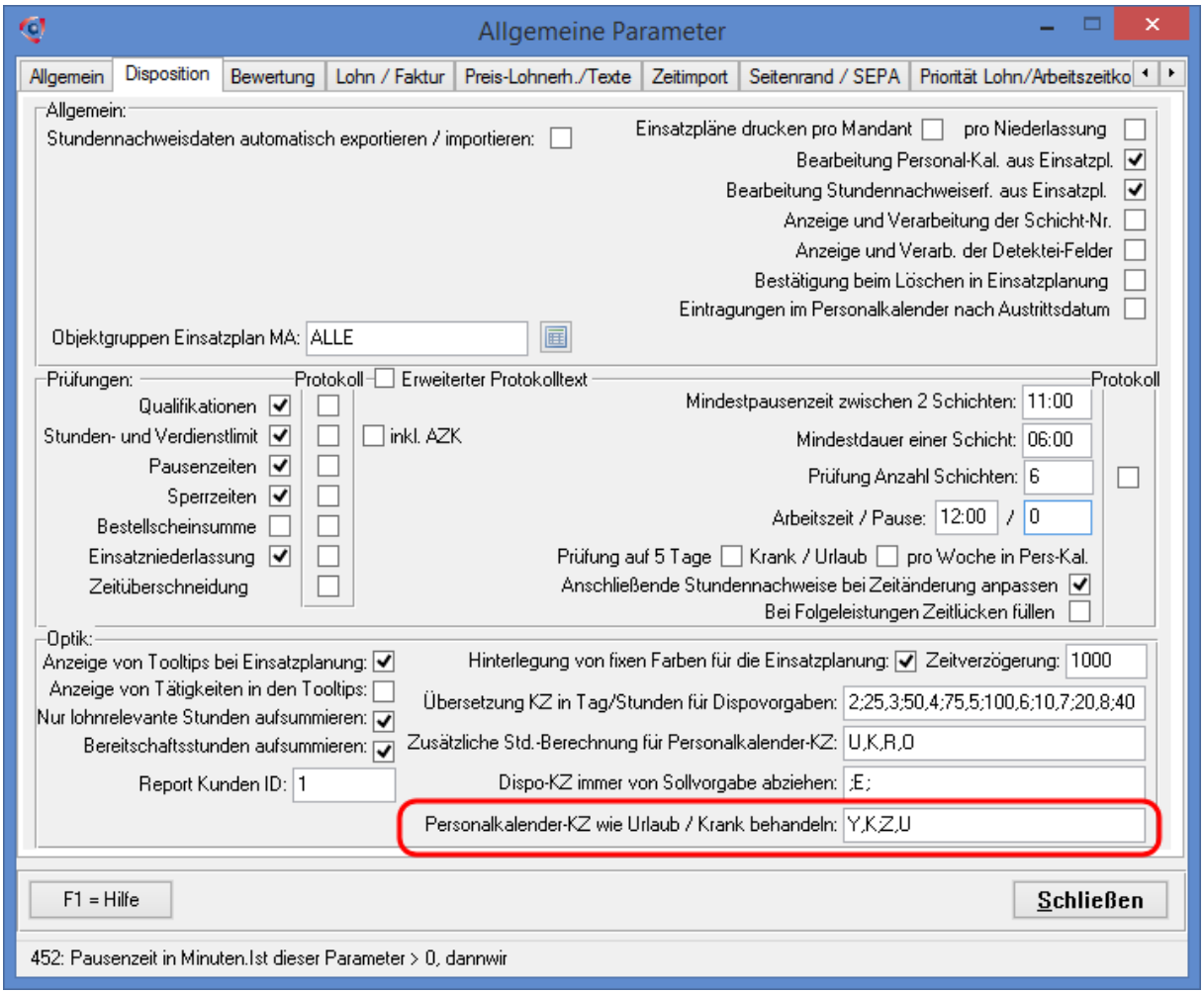
Personalkalender-Kennzeichen wie Urlaub bzw. Krank eintragen:

Möchten Sie Personalkalender-Kennzeichen bei der Eintragung im Personalkalender wie Urlaub bzw. Krank behandeln, dann können Sie diese über einen neuen Parameter eintragen.

Dazu geben Sie mit Semikolon getrennt Personalkalender-Kennzeichen an und mit Komma getrennt, wie diese bei der Eintragung in den Personal-Kalender behandelt werden sollen (entweder wie Urlaub oder Krank).

Beispiel: Y,K;Z,U

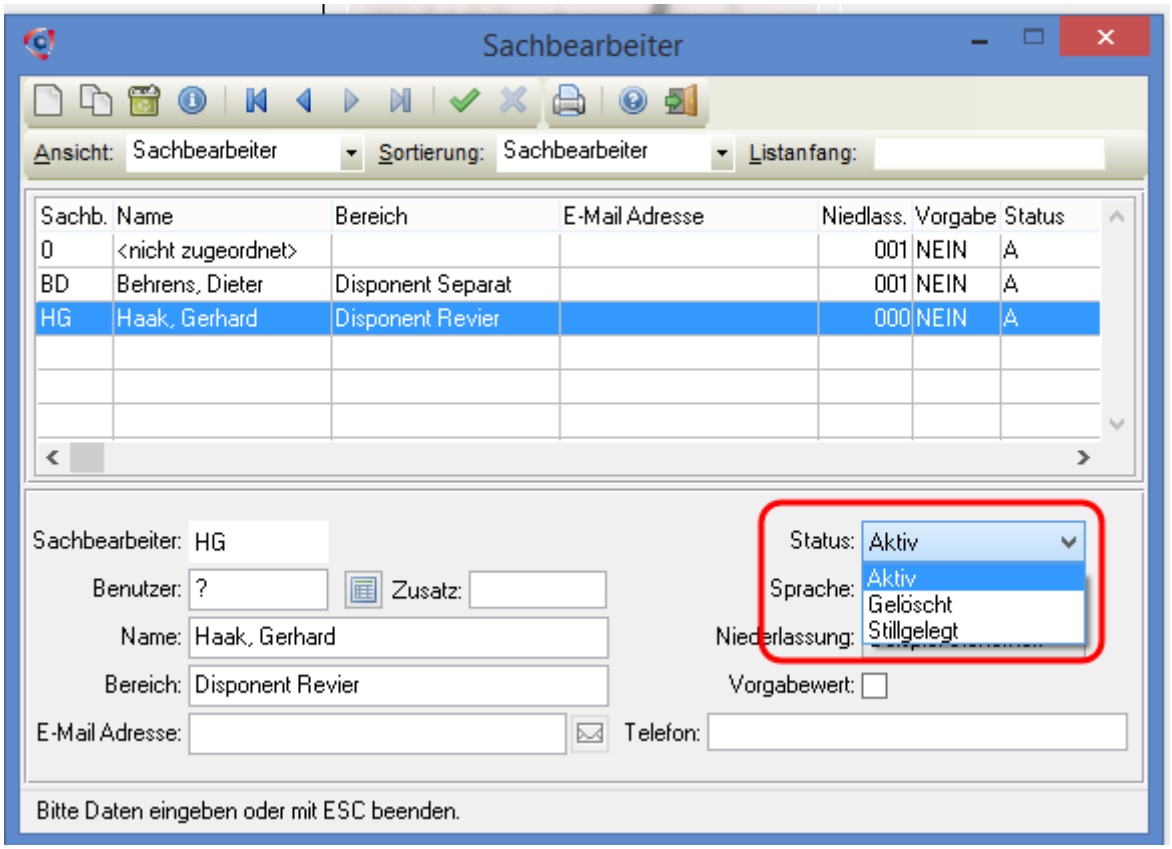
Das Kennzeichen Y wird bei der Eintragung wie Krank behandelt und das Kennzeichen Z bei der Eintragung wie Urlaub.



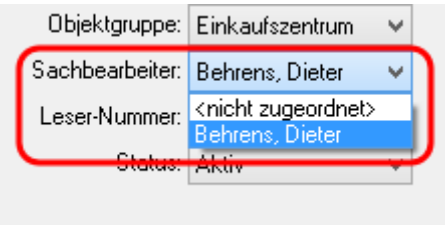
Sachbearbeiter

Status kann geändert werden:

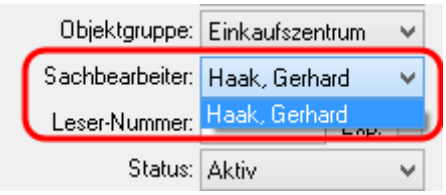
Die Sachbearbeiter in Padis können ab sofort auf den Status gelöscht oder stillgelegt gesetzt werden (mit der Installation von diesem Patch werden alle Sachbearbeiter mit dem Status „Aktiv“ vorbelegt).



In den Auswahllisten (Combo-Box) sehen Sie dann nur noch die aktiven Sachbearbeiter.



Sollte ein gelöschter oder stillgelegter Sachbearbeiter noch zugeordnet sein, sehen Sie diesen Eintrag weiterhin, können aber keinen anderen Sachbearbeiter mehr auswählen.



Kontakthistorie

Status der Kontaktpersonen wird ebenfalls geprüft:

Analog zu der Änderung der Sachbearbeiter, wird auch bei den Kontaktpersonen innerhalb der Kontakthistorie auf den Status geprüft und nur noch die aktiven Kontaktpersonen in der Auswahlliste angezeigt.

Lohnaufteilungskontrollliste

Zeiten zusammenfassen:

Über die Option „Zeiten zusammenfassen“ können in der „Lohnaufteilungskontrollliste mit Leistung/AS (Formular)“ die Zeiten und Zuschläge der Mitarbeiter pro Tag zusammengefasst dargestellt werden. Es werden nur Zeiten zusammengefasst, welche sich „überschneiden“ oder direkt angrenzend sind.

Beispiele: Zusammengefasst werden:

Schicht 1: 17:30 Uhr – 01:00 Uhr

Schicht 2: 17:30 Uhr – 01:00 Uhr

Schicht 1: 20:00 – 03:30 Uhr

Schicht 2: 22:00 – 02:00 Uhr

Schicht 1: 08:00 – 09:00 Uhr

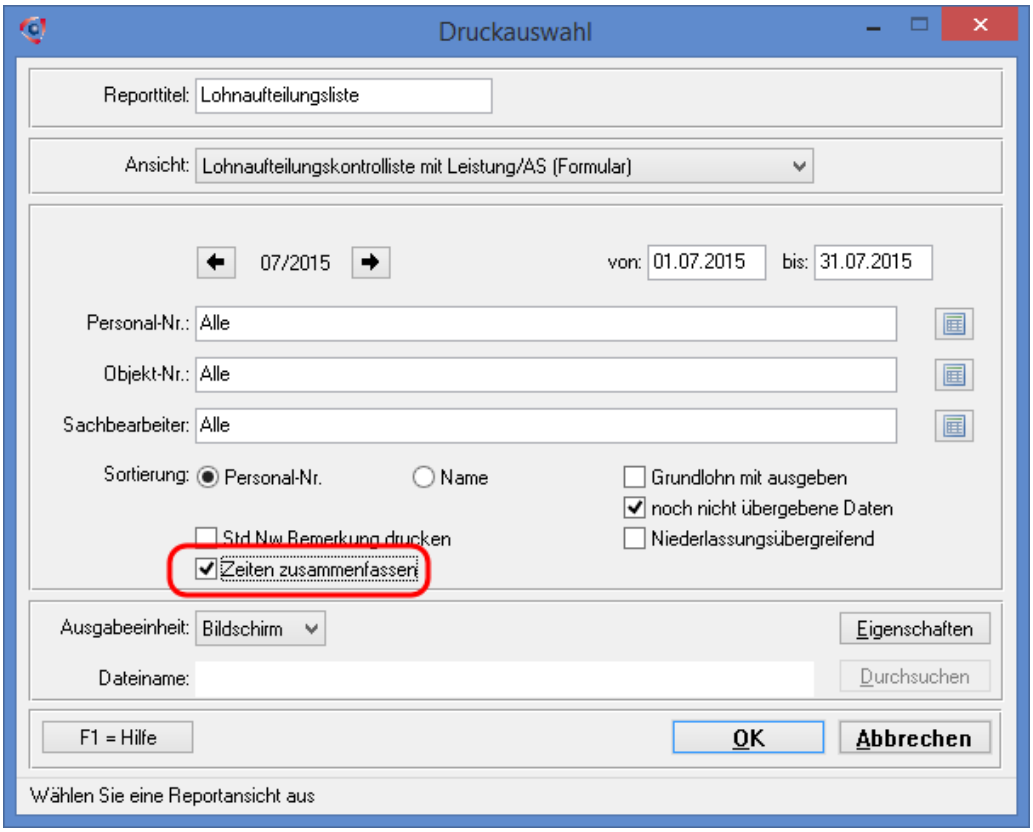
Schicht 2: 09:00 – 16:00 Uhr

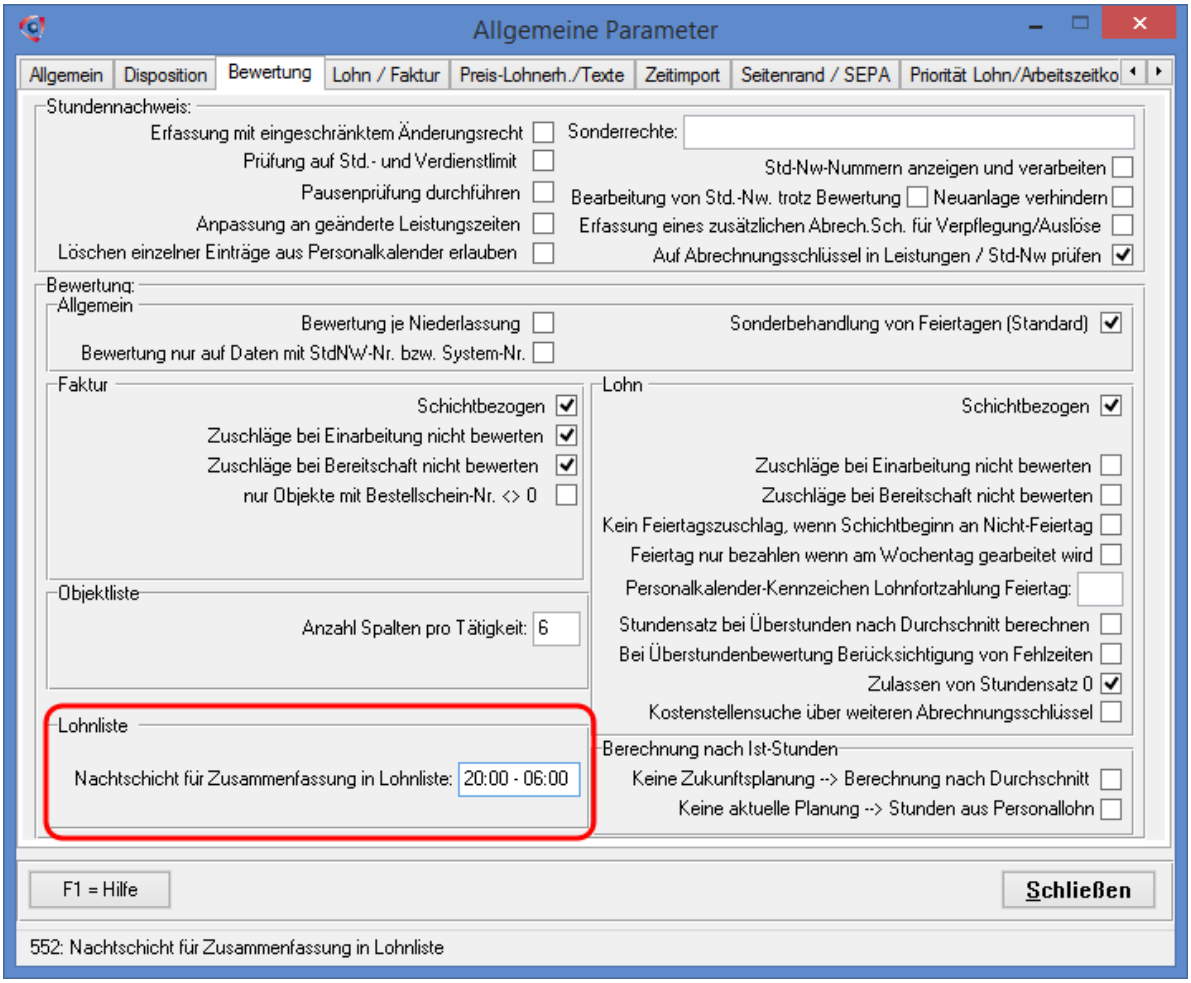
Nicht zusammengefasst werden:

Schicht 1: 23:00 – 05:00 Uhr

Schicht 2: 05:30 – 07:30 Uhr

Es werden nur Schichten innerhalb eines Objektes zusammengefasst. Vorwiegend werden durch die Zusammenfassung zunächst die Pausen getilgt. Wenn sich durch die Zusammenfassung Zeitänderungen ergeben sollten, dann werden die weiteren Stunden zunächst „hinten“ aufgefüllt, da die Start-Zeit meist den frühestens Zeitpunkt darstellt. Über einen neuen Parameter kann die „Nachtschicht“ z.B. von 20 – 06 Uhr definiert werden. Damit wird bei Diensten in der Nacht zunächst bis 6 Uhr (Ende des Nacht Parameters) aufgefüllt und danach „vorne“ weiter gemacht: 19 Uhr, 18 Uhr, etc. Bei Diensten außerhalb der Nacht wird zunächst bis 20 Uhr (Beginn des Nacht-Parameters) aufgefüllt und danach ebenfalls „vorne“ weitergemacht, bis zur Grenze 6 Uhr (Ende-Nacht Parameter). Längere Dienste als 6 – 20 Uhr sollten nicht vorkommen und könnten somit auch nicht dargestellt werden.


Druckauswahl
Reporttitel: Lohnaufteilungsliste
Ansicht: Lohnaufteilungskontrolliste mit Leistung/AS (Formular)
07/2015
von: 01.07.2015
bis: 31.07.2015
Personal-Nr.: Alle
Objekt-Nr.: Alle
Sachbearbeiter: Alle
Sortierung: Personal-Nr.
Name
Grundlohn mit ausgeben
noch nicht übergebene Daten
Niederlassungsübergreifend
Std.Nw.Bemerkung drucken
Zeiten zusammenfassen
Ausgabeeinheit: Bildschirm
Eigenschaften
Dateiname:
Durchsuchen
F1 = Hilfe
OK
Abbrechen
Wählen Sie eine Reportansicht aus


Allgemeine Parameter
Allgemein
Disposition
Bewertung
Lohn / Faktur
Preis-Lohnerh./Texte
Zeitimport
Seitenrand / SEPA
Priorität Lohn/Arbeitszeitko
Stundennachweis:
Erfassung mit eingeschränktem Änderungsrecht
Sonderrechte:
Prüfung auf Std.- und Verdienstlimit
Std-Nw-Nummern anzeigen und verarbeiten
Pausenprüfung durchführen
Bearbeitung von Std.-Nw. trotz Bewertung
Neuanlage verhindern
Anpassung an geänderte Leistungszeiten
Erfassung eines zusätzlichen Abrech.Sch. für Verpflegung/Auslöse
Löschen einzelner Einträge aus Personalkalender erlauben
Auf Abrechnungsschlüssel in Leistungen / Std-Nw prüfen
Bewertung:
Allgemein
Bewertung je Niederlassung
Sonderbehandlung von Feiertagen (Standard)
Bewertung nur auf Daten mit StdNW-Nr. bzw. System-Nr.
Faktur
Schichtbezogen
Zuschläge bei Einarbeitung nicht bewerten
Zuschläge bei Bereitschaft nicht bewerten
nur Objekte mit Bestellschein-Nr. <> 0
Lohn
Schichtbezogen
Zuschläge bei Einarbeitung nicht bewerten
Zuschläge bei Bereitschaft nicht bewerten
Kein Feiertagszuschlag, wenn Schichtbeginn an Nicht-Feiertag
Feiertag nur bezahlen wenn am Wochentag gearbeitet wird
Personalkalender-Kennzeichen Lohnfortzahlung Feiertag:
Objektliste
Anzahl Spalten pro Tätigkeit: 6
Stundensatz bei Überstunden nach Durchschnitt berechnen
Bei Überstundenbewertung Berücksichtigung von Fehlzeiten
Zulassen von Stundensatz 0
Kostenstellensuche über weiteren Abrechnungsschlüssel
Lohnliste
Nachtschicht für Zusammenfassung in Lohnliste: 20:00 - 06:00
Berechnung nach Ist-Stunden
Keine Zukunftsplanung --> Berechnung nach Durchschnitt
Keine aktuelle Planung --> Stunden aus Personallohn
F1 = Hilfe
Schließen
552: Nachtschicht für Zusammenfassung in Lohnliste

Erweiterung zur Version 7.10e18 14.04.2015

Disponic Web

Umbenennung einiger Begriffe:

Es wurden Disponic Web Funktionen umbenannt:

Objektleiter = Verantwortlicher

Dienstsperre = Freiwunsch

An der Funktionalität selber hat sich nichts geändert – es wurde nur der Name in den Oberflächen aktualisiert

Zeitimport

Alarm wenn Zeitimport außerhalb der Toleranz:

Wird zu einem Zeitimport kein Stundennachweis gefunden bzw. liegt dieser außerhalb der Toleranz, dann erscheint ein Warnton (Parameter 347). Dieser Warnton wird auch verwendet, wenn der Mitarbeiter sich nicht gemeldet und der Dienst begonnen hat.

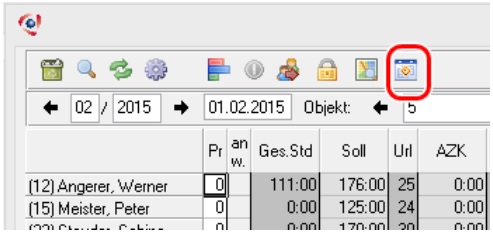
Diverse Bugfixes

Erweiterung zur Version 7.10e15 30.03.2015

Einsatzplanung

Schnelles Umschalten in den aktuellen Zeitraum:

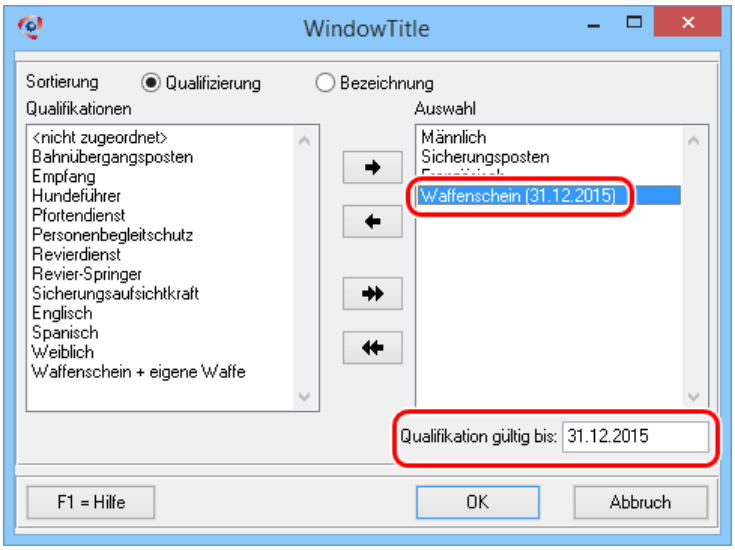
In der monatlichen und wöchentlichen Einsatzplanung gibt es nun über einen neuen Button die Möglichkeit zum aktuellen Zeitraum (Monat/Woche) zu wechseln.



Personal-Qualifikationen

Gültig-Bis-Datum bei Zurodnung der Qualifikation zum Personal:

Beim Personal kann nun eine Qualifikation mit einem Gültigkeitsdatum versehen werden. Das Feld dient lediglich zur Information und wird auf verschiedenen Listen die die Qualifikation beinhaltet mit angedruckt. In der Planung findet keine Prüfung auf dieses Datum statt.



Objektpläne

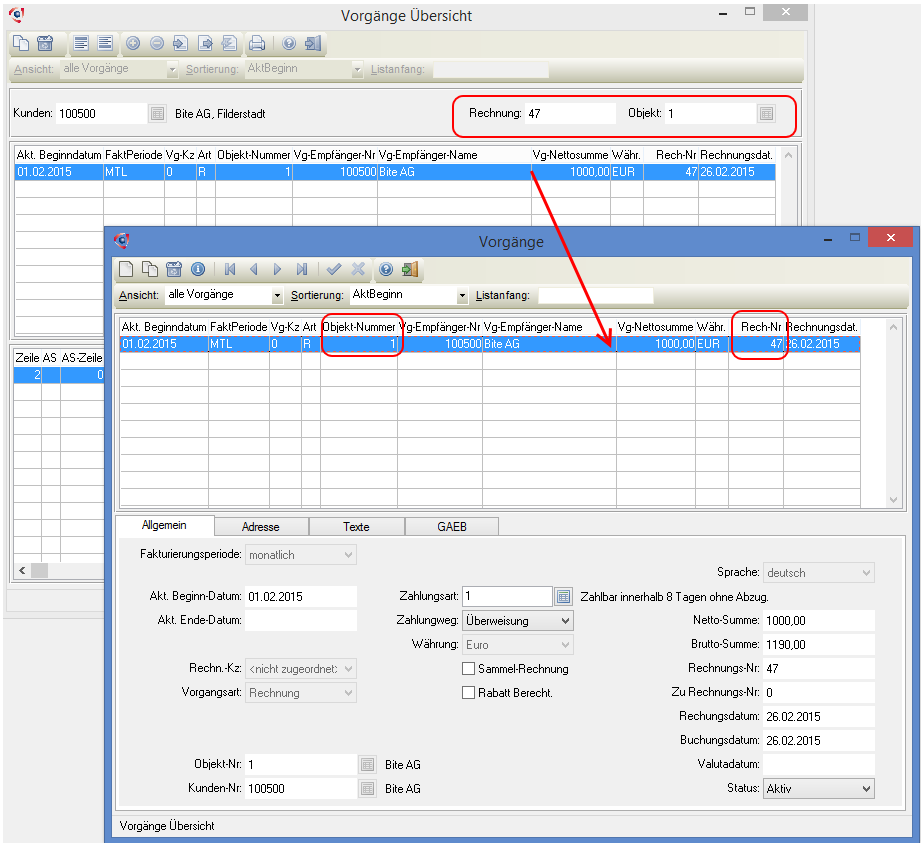
Wochenplan quer und Monatsplan Objekt:

Beide Pläne können nun per Mail versendet werden. Es werden alle Mitarbeiter des Objekts einbezogen bei denen eine Mailadresse hinterlegt ist.
Aus Datenschutzgründen werden die Mailadressen im BCC-Feld hinterlegt.
Für die beiden Listen gibt es in den Texten insgesamt vier neue Textbausteine „EP02_Betreff“, „EP02_Body“, „EP03_Betreff“ und „EP03_Body“.
Die in <>-Klammern gehaltenen Begriffe sind Platzhalter und werden im Text ersetzt. Die Texte können von Ihnen angepasst werden.

Vorgangsköpfe

Filter von Objekten und Rechnungsnummer wird berücksichtigt:

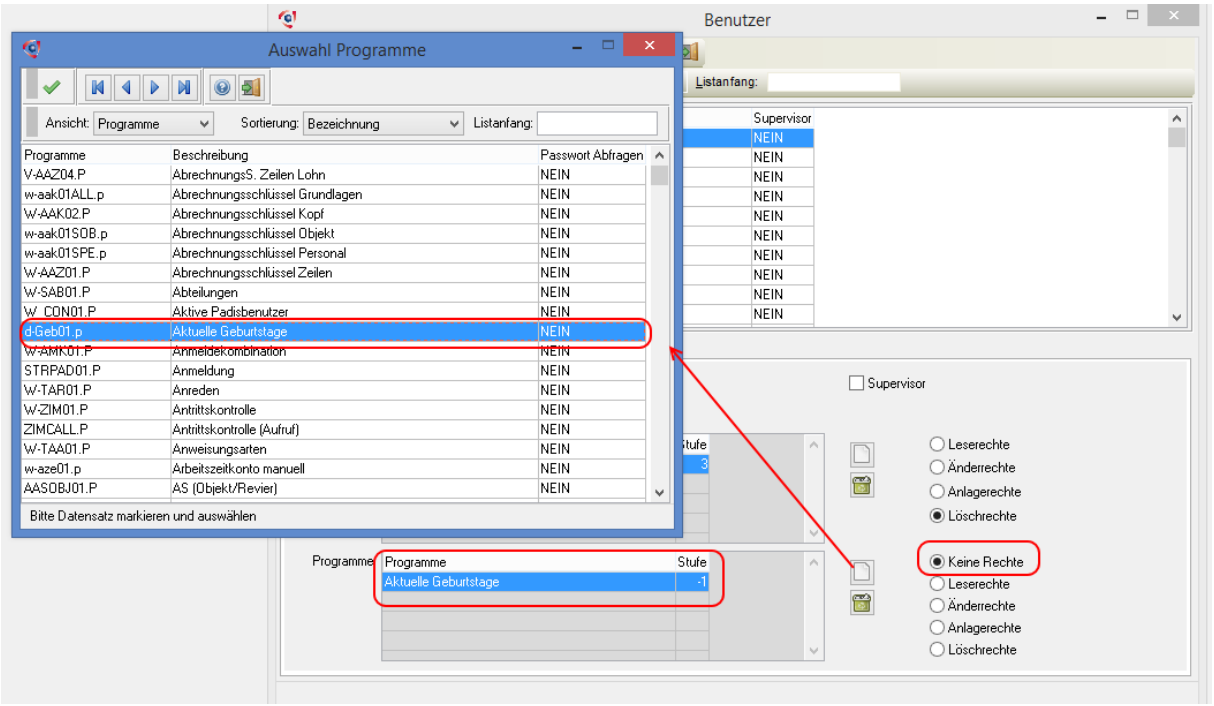
Wenn Sie in der Übersicht der Vorgänge einen Filter auf ein Objekt oder eine Rechnungsnummer setzen, dann wird dieser Filter auch in dem Fenster der Vorgangsköpfe berücksichtigt. D.h. Sie sehen dort dann nur noch alle Vorgänge zu einem bestimmten Objekt oder einer bestimmten Rechnungsnummer. Möchten Sie wie bisher alle Objekte in den Vorgangsköpfen sehen, dann nehmen Sie einfach den Objektfilter aus dem Übersichtsfenster raus bzw. setzen ihn dort gar nicht erst.



Aktuelle Geburtstage

aktuellen Geburtstage für Padis Benutzer ausblenden:

Die Meldung mit den aktuellen Geburtstagen können Sie für bestimmte Padis Benutzer ausblenden. Dazu wählen Sie im Fenster Benutzer (Administrator → Benutzerschutz → Benutzer) bei den entsprechenden Padis Benutzer das Programm „**d-Geb01.p**“ – Aktuelle Geburtstage aus und weisen dem Programm die Option „**Keine Rechte**“ zu. Damit erscheinen die aktuellen Geburtstage für den Benutzer ab sofort nicht mehr beim Padis Start.



Objektaufteilungskontrollliste hochkant

Objektaufteilungskontrollliste hochkant:

Ab sofort gibt es die Ansicht „Objektaufteilungskontrollliste hochkant“, mit welcher Sie die Objektaufteilungsliste statt im quer, im hochkant Format drucken können. Aufgrund des geringeren Platzes, wurden die Spalten: TT, FTT, Dienst und Pause entfernt. Außerdem wurden noch 2 Zuschlagsspalten entfernt – die Hochkant liste kann somit 7 Zuschläge in einer Zeile darstellen und insgesamt 14 Zuschläge.

Monatsplan Objekt

Einschränkung auf Personal möglich:

Der Monatsplan Objekt kann ab sofort auch auf bestimmte Mitarbeiter eingeschränkt werden. Außerdem werden die markierten Mitarbeiter aus der Einsatzplanung direkt in die Druckauswahl übernommen.

Schnittstelle DPW

Reiter in Leistungen und Personalstamm:

Wenn Sie die DPW Schnittstelle aktiviert haben, finden Sie in den Leistungen und im Personalstamm ebenfalls den DPW Reiter. Hier können Sie Vorgaben für die Leistungen und Mitarbeiter machen, welche dann direkt bei der Planung mit eingetragen werden. Damit die Felder in den neuen Reitern dargestellt werden, müssen Sie in den allgemeinen Parametern (Reiter „DPW“) festlegen, welche Felder zusätzlich dort angezeigt werden sollen. Sie können pro Feld entscheiden, ob es im Personalstamm ODER in den Leistungen angezeigt werden soll. Im Personalstamm können Sie außerdem die Zulagen als „fixe Zulage“ definieren – damit wird bei der Planung diese fixe Zulage nur beim 1. Eintrag im Monat gesetzt. Im Stundennachweis werden weiterhin immer alle Felder angezeigt – hier jetzt auch mit der Erweiterung, dass dabei steht, ob die Zulage in Stunden und Minuten eingegeben werden soll oder nicht.

Diverse Bugfixes

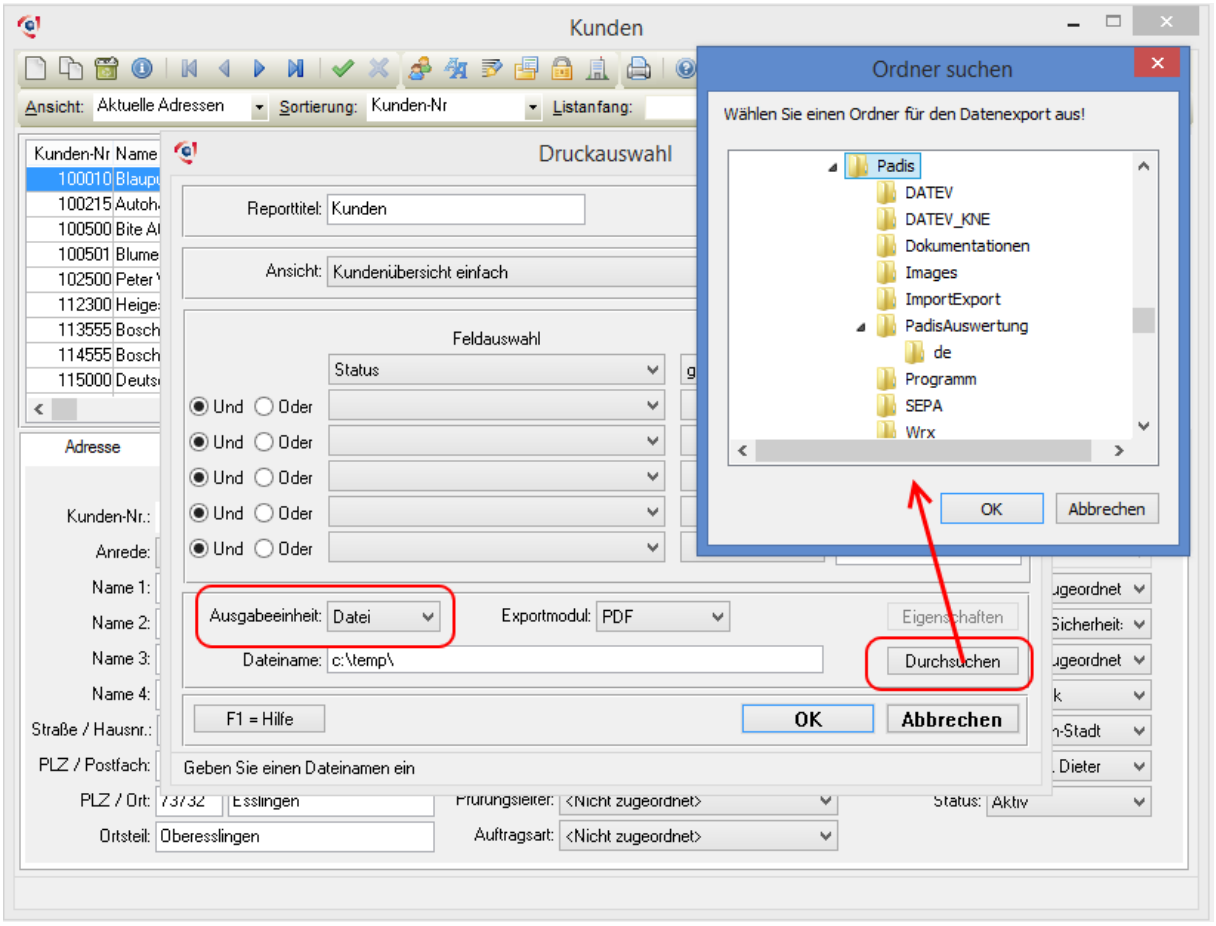
Erweiterung zur Version 7.10e13

10.02.2015

Druck Stammdaten

Ausgabe Datei – Pfad über Ordner Dialog suchen:

In allen Stammdatenfenstern kann bei der Druckausgabe in eine Datei ab sofort das Zielverzeichnis über einen Ordner Dialog ausgewählt werden. Mit dem früheren Dateiauswahl Dialog gab es z.B. Probleme den Speicherort auf dem Desktop festzulegen. Dies sollte nun nicht mehr passieren.



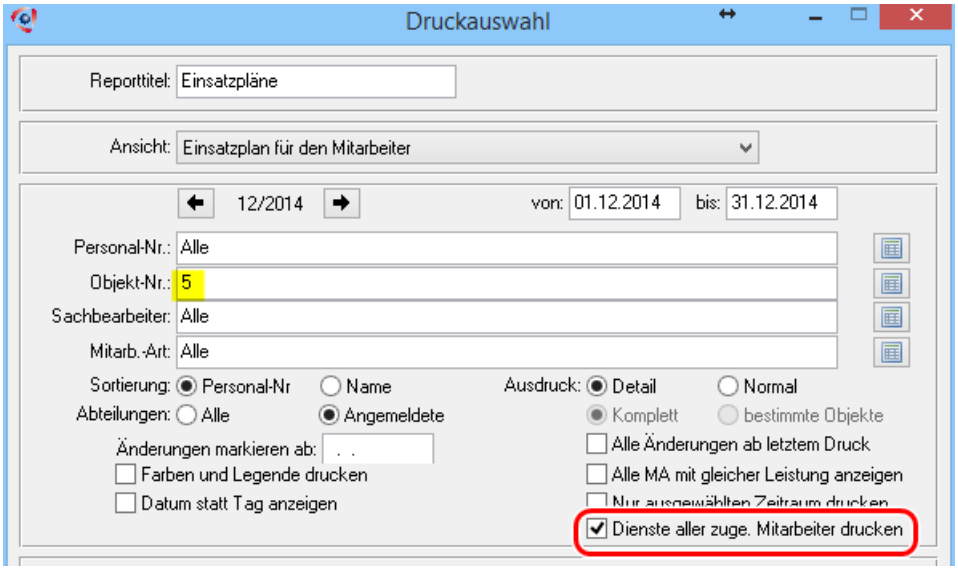
Diverse Bugfixes

Erweiterung zur Version 7.10e12 — 23.01.2015

Einsatzplan für den Mitarbeiter

Neue Option: Dienste aller zugeordneten Mitarbeiter drucken:

Über diese neue Option, können in Verbindung mit einem Objekt alle diesem Objekt zugeordneten Mitarbeiter gedruckt werden insofern sie überhaupt einen Dienst im gewählten Zeitraum haben. Ist diese Option nicht gesetzt, muss der Mitarbeiter im gewählten Objekt mindestens einen Dienst haben.



Stammliste bei den Qualifikationen

Ansicht: Zuordnung beim Personal:

Unter „Grundlagen/Personalbezogen/Qualifikationen“ finden Sie im Druckbereich die neue Ansicht “Zuordnung beim Personal“.
Hierdrüber kann eine Liste erstellt werden die Auskunft darüber gibt welche Qualifikationen den Mitarbeitern zugeordnet sind.

Personalstamm

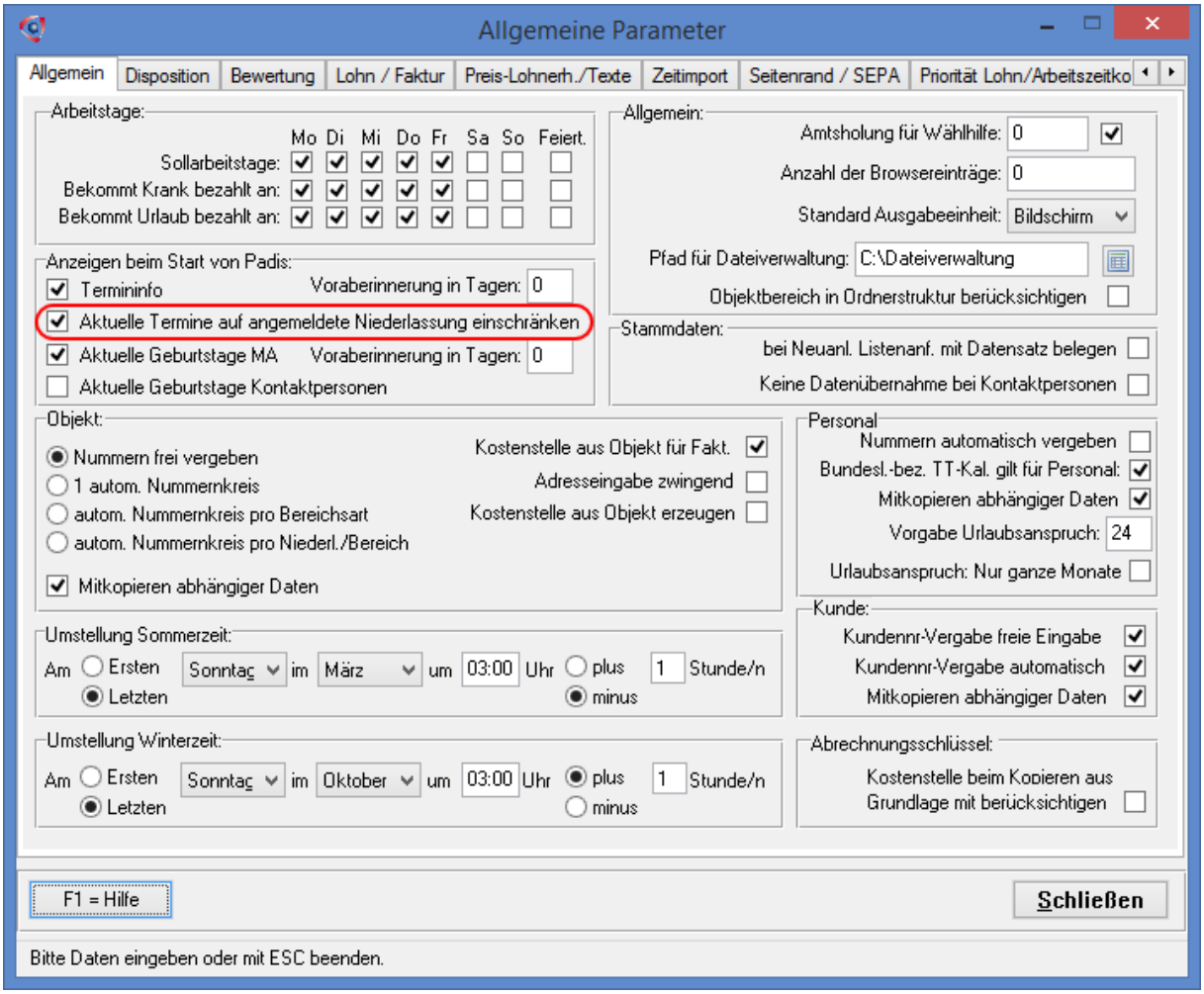
Neue Ansicht „alle Niederlassungen aktive Mitarbeiter“ und neue Sortierung nach Niederlassung:

Im Personalstamm ist ab sofort eine neue Ansicht zu finden: „alle Niederl. aktive MA“. Hier werden nur die aktiven Mitarbeiter von allen Niederlassungen angezeigt (alle Niederlassungen, bei welchen Sie sich anmelden können). Außerdem gibt es eine neue Sortierung nach Niederlassung, mit welcher Sie die Mitarbeiter nach Niederlassung sortieren und filtern können. Diese Sortierung ist nur in den Ansichten verfügbar, welche die Mitarbeiter niederlassungsübergreifend anzeigen.

Aktuelle Termine

aktuelle Termine können niederlassungsübergreifend angezeigt werden:

Möchten Sie die Termine beim Start von Padis niederlassungsübergreifend anzeigen, dann deaktivieren Sie einfach den Parameter „Aktuelle Termine auf angemeldete Niederlassung einschränken“ in den allgemeinen Parametern im Reiter „Allgemein“



Vertreterprovisionen

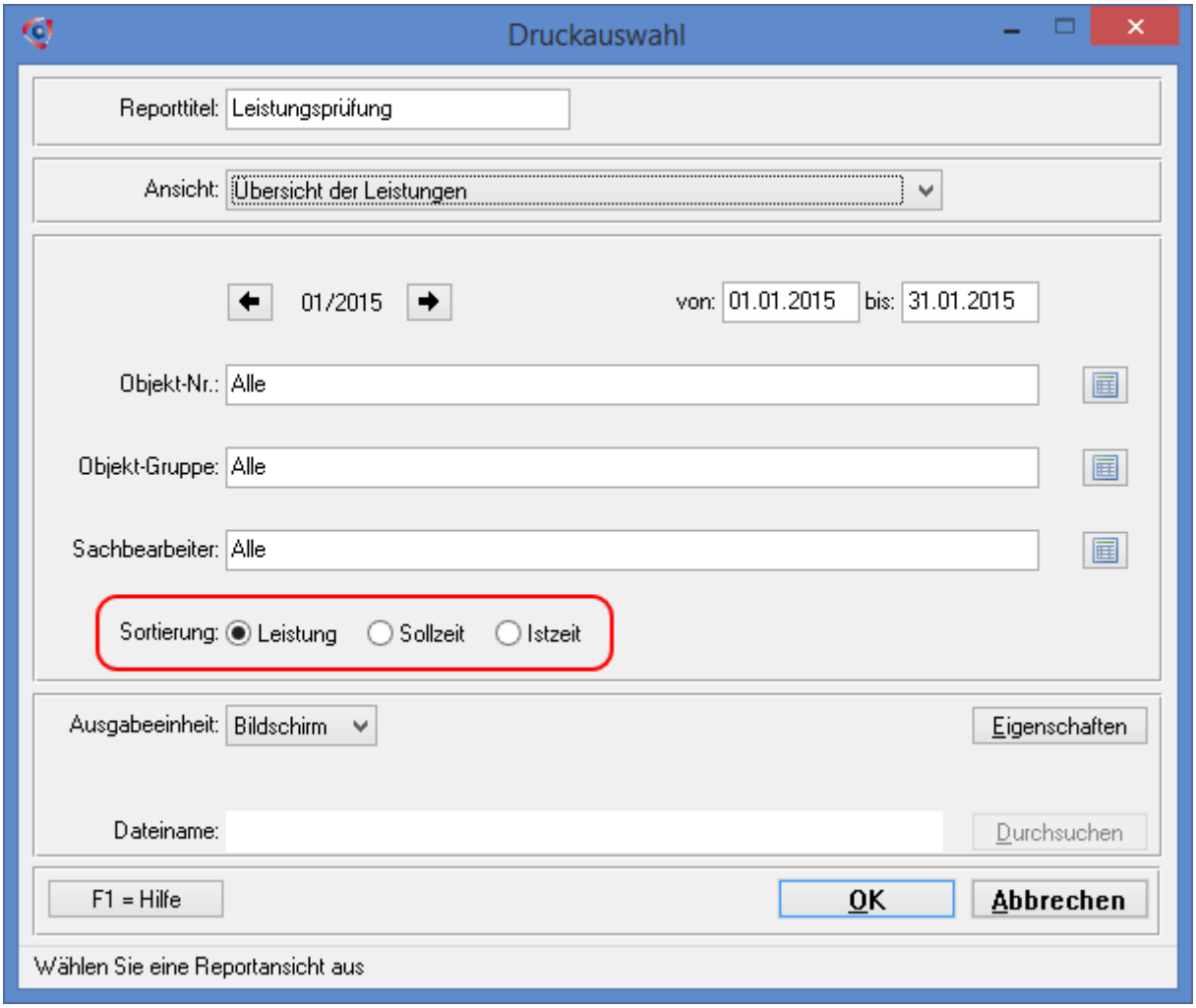
Ende Datum vom Objekt wird übernommen:

Wenn Sie ein Ende Datum in den Objekt Stammdaten eingeben oder aktualisieren, wird dieses Datum bei laufenden Provisionen für das Ende Datum der Vertreterprovision übernommen.

Leistungsprüfung

Übersicht der Leistungen:

In der Ansicht „Übersicht der Leistungen“ in der Leistungsprüfung (Menü Einsatzplanung → Leistungsprüfung) gibt es jetzt eine Sortierung nach Leistung (so wie bisher) oder nach Sollzeit bzw. Istzeit.



Diverse Bugfixes

Erweiterung zur Version 7.10e11 29.12.2014

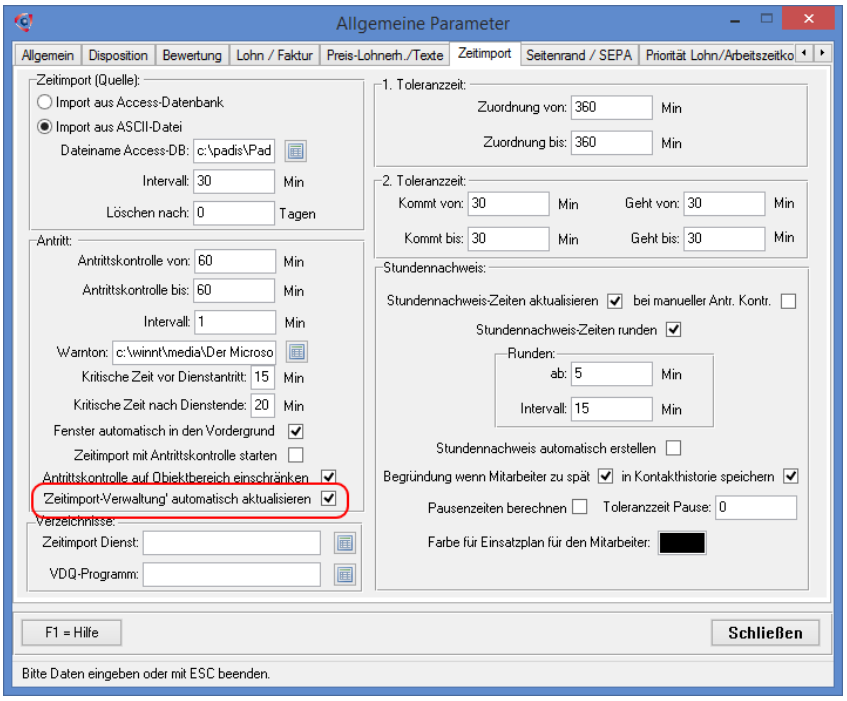
Pivot Tabellen

neue Auswertung: „Zeitimport“:

Es gibt eine neue Pivot Auswertung: „Zeitimport“. Hier werden die gestempelten Zeiten mit den Zeiten aus dem Stundennachweis gegenübergestellt.

Fenster ‚Zeitimport-Verwaltung‘ automatisch aktualisieren:

Ab sofort kann auch das Fenster „Zeitimport-Verwaltung“ (welches Sie aus der Antrittskontrolle öffnen können), automatisch aktualisiert werden. Dazu aktivieren Sie einfach den entsprechenden Parameter im Reiter „Zeitimport“.



Diverse Bugfixes

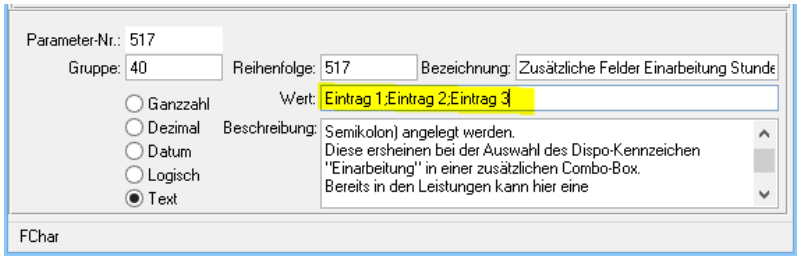
Erweiterung zur Version 7.10e10

19.12.2014

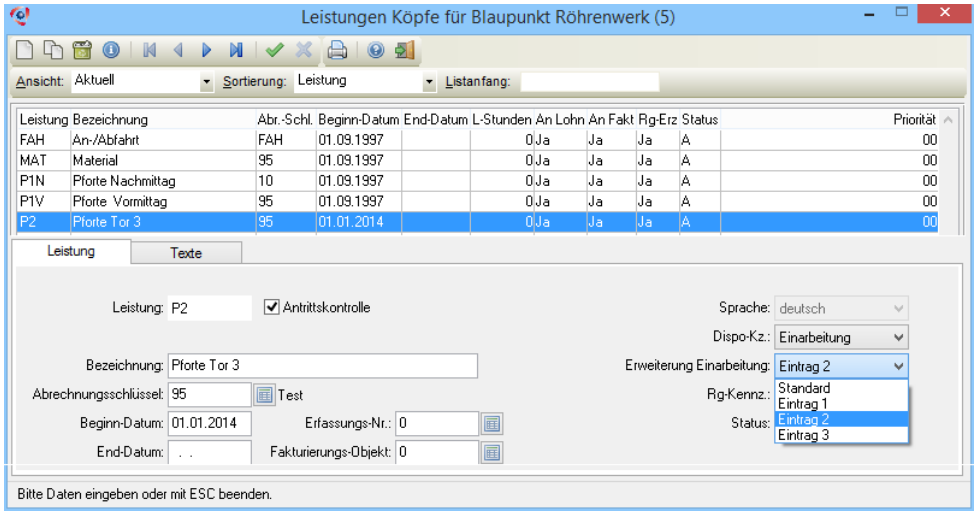
Erweiterungen zum Dispo-Kennzeichen Einarbeitung

Zusätzliches Infofeld für die Einarbeitung:

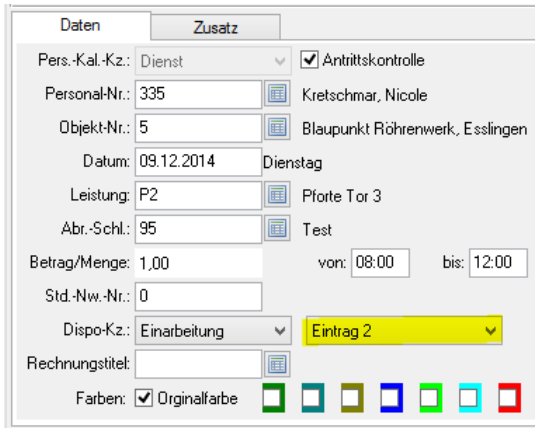
Über „Administrator/Einstellungen/Parameter(Liste)“ können Sie eine Funktion freischalten.
Bei Auswahl des Dispo-Kennzeichens „Einarbeitung“ erscheint eine zusätzliche Combo-Box mit den von Ihnen hinterlegten Werten. Diese können bereits in der Leistung voreingestellt werden und werden so entsprechend in die Planung übernommen.



Beispieleintrag im Parameterfenster



Erweiterung in der Leistungsmaske

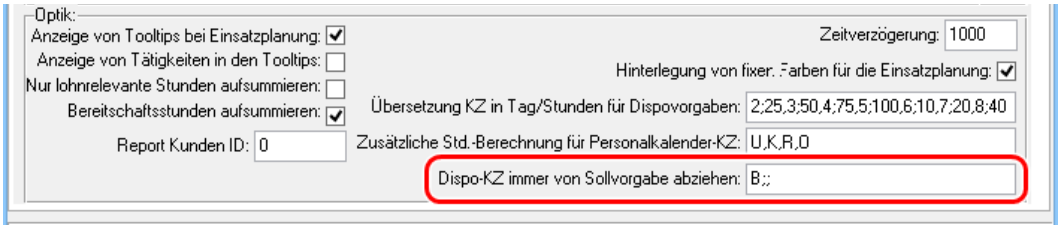


Eintrag wurde in Planung mit übernommen.

Abzug der Sollvorgabe

Abzug der Sollvorgabe in der Planung bei speziellen Dispokennzeichen:

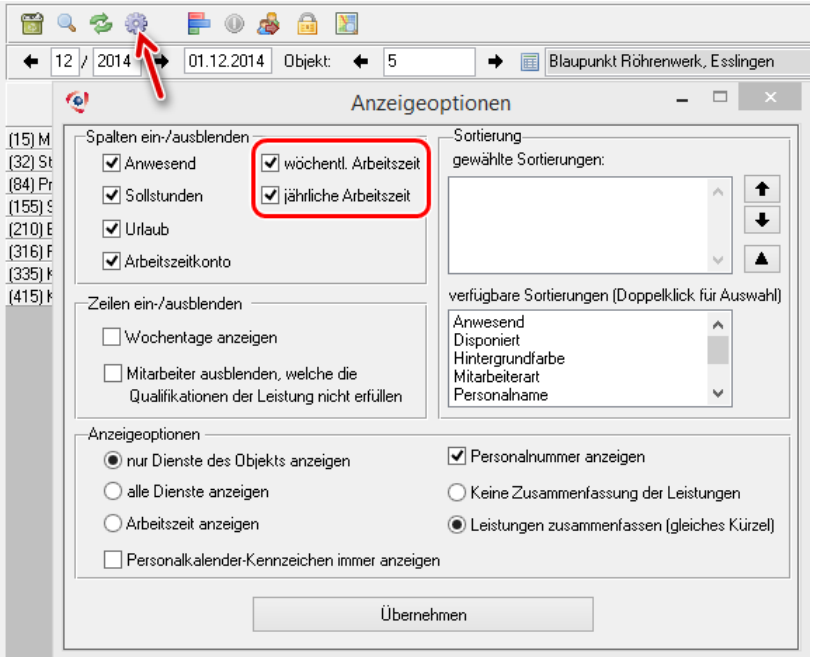
In der monatlichen Einsatzplanung können aktuell je nach Einstellungen alle Dienste mit Dispokennzeichen „Arbeit“ und je nach Einstellung in der Leistung auch solche mit „Bereitschaft“ in der Sollvorgabe abgezogen werden. Wurde ein Dienst in der Planung jedoch nachträglich auf Bereitschaft geändert, ist dieser wieder zur Disposition zur Verfügung.
Über einen neuen Parameter können nun Dispokennzeichen „B = Bereitschaft, E=Einarbeitung“ hinterlegt werden, die grundsätzlich immer einen Abzug in der Sollvorgabe bewirken.
Über „Administrator/Einstellungen/Parameter“ auf dem Reiter „Disposition“ finden Sie unten rechts folgenden neuen Parameter:



Erweiterungen in der monatlichen Planung

Anzeige von Wochen und Jahresstunden:

In der monatlichen Einsatzplanung können nun Wochen und Jahresstunden der Mitarbeiter angezeigt werden. Hierzu sind jedoch folgende Dinge zu beachten:



Über die Anzeigeeinstellungen in der Planung können die beiden neuen Spalten für die wöchentliche und jährliche Arbeitszeit eingeschaltet werden.

Wöchentliche Arbeitszeit:
Hier muss jeweils in eine entsprechende Spalte geklickt werden, damit diese berechnet wird.

Jährliche Arbeitszeit:
Die jährliche Arbeitszeit ist nur über den zusätzlichen Parameter 530 unter „Adminstrator/Einstellungen/Parameter(Liste)“ aktivierbar. Hierbei werden für jeden Mitarbeiter die jährlichen Arbeitsstunden aufsummiert und in der folgenden Arbeit fortgeschrieben.

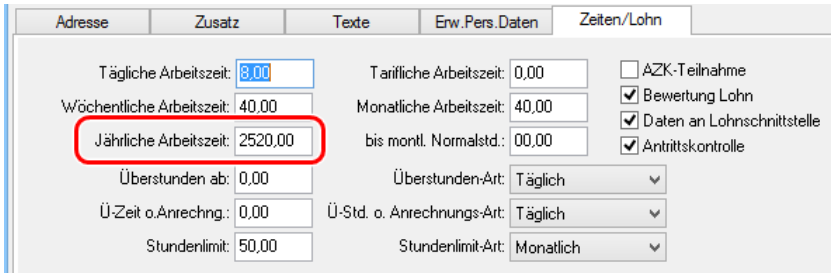
Da bei der Aktivierung das aktuelle Jahr und alle Folgejahre berücksichtigt werden, kann es hierbei einige Minuten dauern bis alle Mitarbeiter berechnet wurden.
Wird der Parameter wieder zurückgesetzt, werden die Daten des aktuellen Jahres und Folgejahre wieder gelöscht.
In der Planung sieht es dann wie folgt aus:

Woche	Jahr
0:00	167:00
5:00	176:00
6:00	147:00
0:00	204:00
0:00	42:00
0:00	64:00
38:00	**84:30**
14:00	157:00

Prüfung auf Jahresstunden

Prüfung auf Jahresstunden; Grenze beim Mitarbeiter festlegbar:

Beim Mitarbeiter kann nun eine jährliche Arbeitszeit hinterlegt werden. Ist die Prüfung auf das Stundenlimit aktiviert, wird bei entsprechender Überschreitung eine Warnung ausgegeben.
Ist zusätzlich das Protokoll aktiviert, ist hier ein Grund für eine eventuelle Planung zu hinterlegen.



Neue jährliche Arbeitszeit

Prüfprotokoll

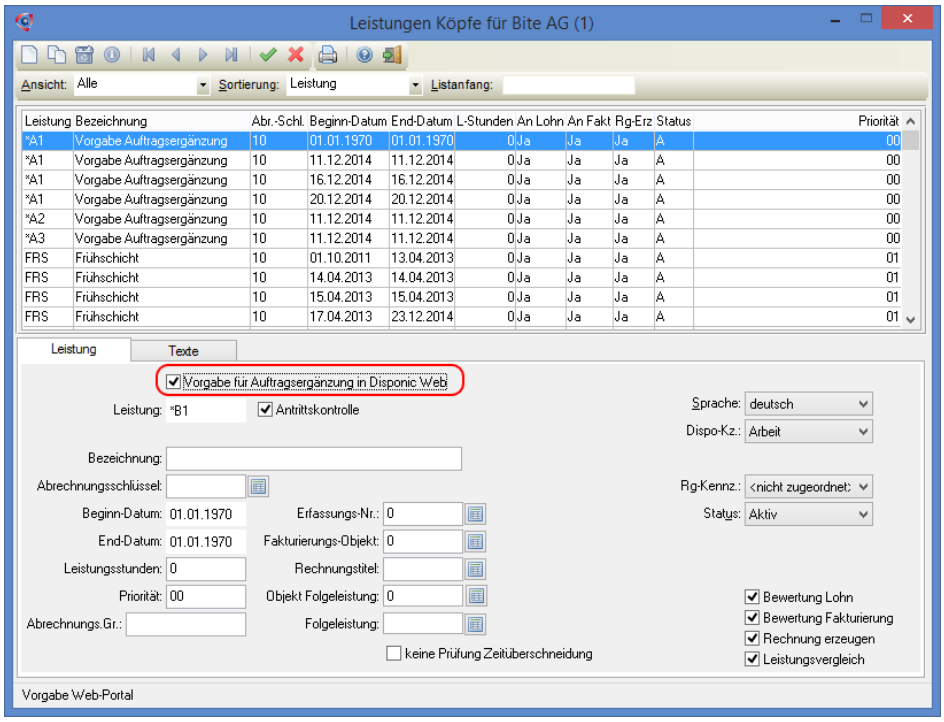
Erweiterung um jährliche Arbeitszeit:

Das Prüfprotokoll berücksichtigt nun auf die neue Prüfung auf die jährliche Arbeitszeit. Hierfür ist nun die entsprechende Auswahl und der Ausdruck erweitert worden.

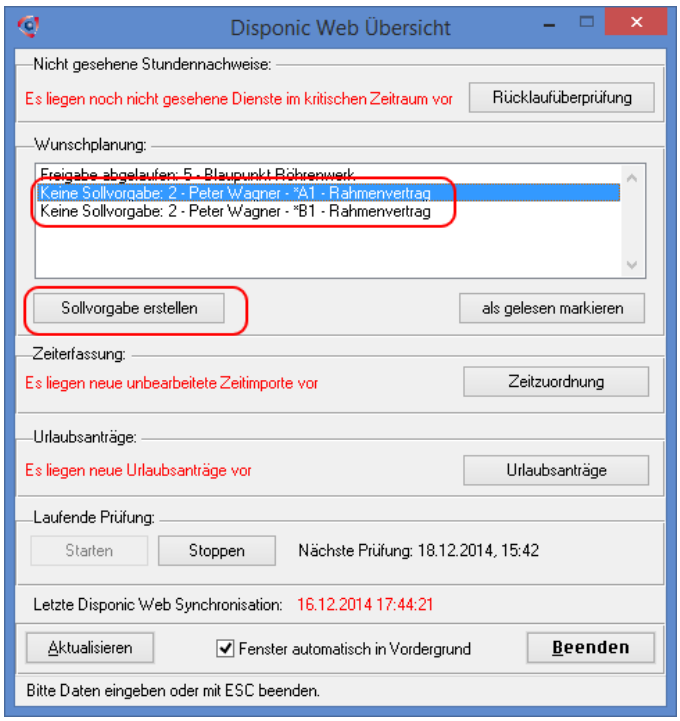
Auftragsergänzung

Sollvorgaben für Disponic Web:

Haben Sie die Auftragsergänzung für Disponic Web lizenziert, können Sie bei der Neuanlage von Leistungen eine Vorgabe für Disponic Web definieren. Dabei wird das Beginn- und Ende Datum vorbelegt und auch eine entsprechende Leistungskennzeichnung gesetzt. Auf Basis dieser Vorgaben können im Webportal dann zu bestimmten Tagen Vorgaben für Personen und Zeiten definiert werden.



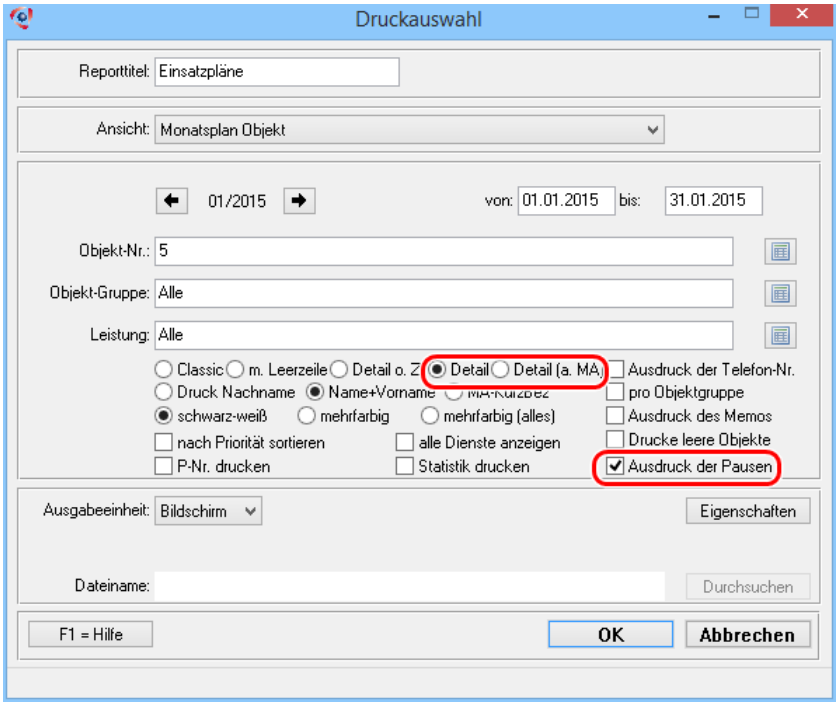
Weil die neuen Leistungen nicht automatische für die Wunschplanung freigegeben sind, können Sie diese im Fenster „Disponic Web Übersicht“ mit einem Klick dafür freischalten – sofern das Objekt für die Wunschplanung freigegeben wurde und die Tage im entsprechenden Zeitraum liegen.



Einsatzpläne

Monatsplan Objekt:

Im Monatsplan Objekt, können wenn die Dienstzeiten gedruckt werden nun zusätzlich über eine weitere Option die Pausenzeiten mit angedruckt werden. Diese stehen dann unter der eigentlichen Dienstzeit.



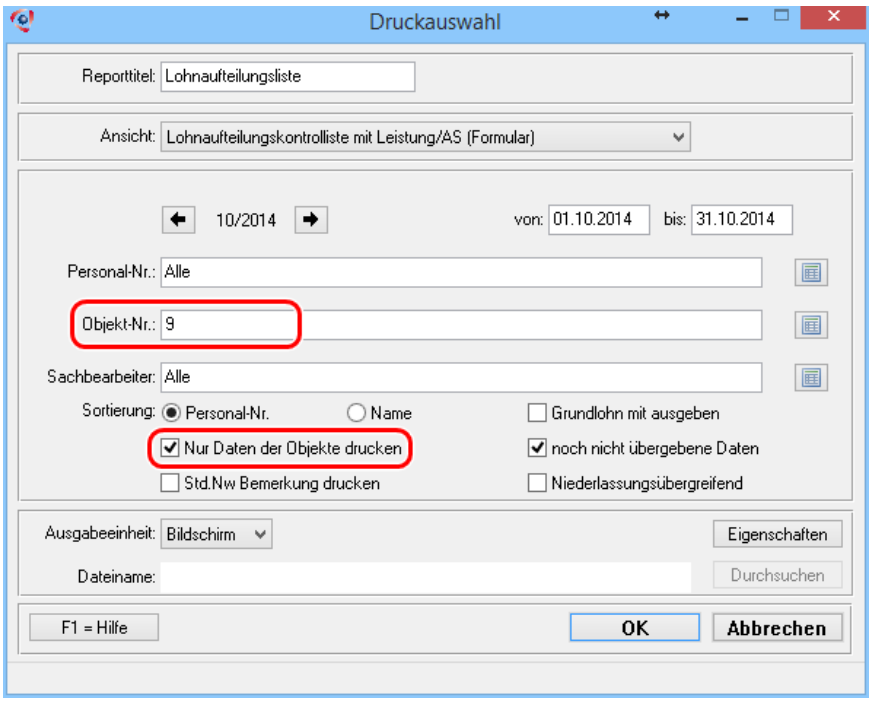
Diverse Bugfixes

Erweiterung zur Version 7.10e9 08.12.2014

Lohnaufteilungskontrolliste

mit Leistung/AS (Formular):

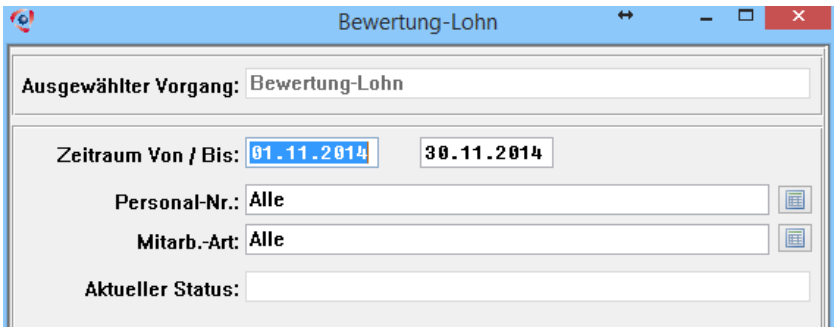
Bei dieser Ansicht der Lohnaufteilungskontrolliste könnten bei Eingabe einer oder mehrerer Objektnummern in Verbindung mit dem Haken „Nur Daten der Objekte drucken“ nur die entsprechenden Lohndaten zu den gewählten Objekten gedruckt werden.
Standardmäßig werden alle Daten der am Objekt beteiligten Mitarbeiter gedruckt.



Bewertung

Personalkalender/Lohn- Bewertung-Rücksetzung:

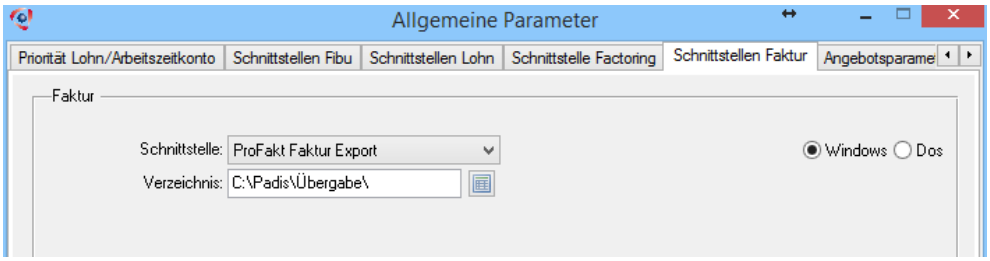
Neben dem Zeitraum kann bei der Bewertung und Rücksetzung für die Personalkalender-kennzeichen und den Lohn, nun auch nach Personalnummer und Mitarbeiterart selektiert werden. Somit müssen bei Korrekturen nicht immer alle Mitarbeiter zurückgesetzt und neu bewertet werden was einiges an Zeit spart.



Faktur-Schnittstelle

Neue Faktur-Schnittstelle ProFakt:

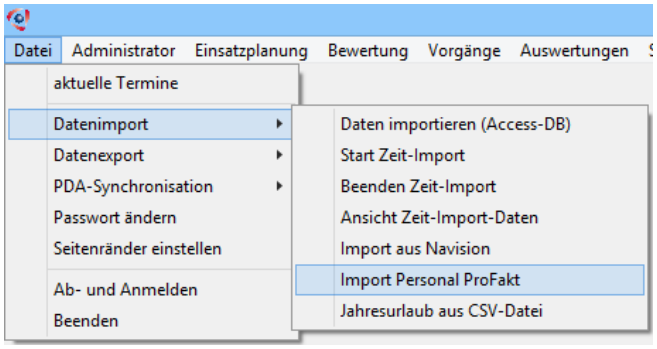
Für den Datenexport von Rechnungsdaten gibt es nun einen Export für das Programm ProFakt. Mit diesen Daten können dann vorbereitend Rechnungen in dem Programm geschrieben werden. Da diese Schnittstelle in Kundenabsprache und dessen Systemhaus erstellt wurde kann hier keine Allgemeingültigkeit garantiert werden.

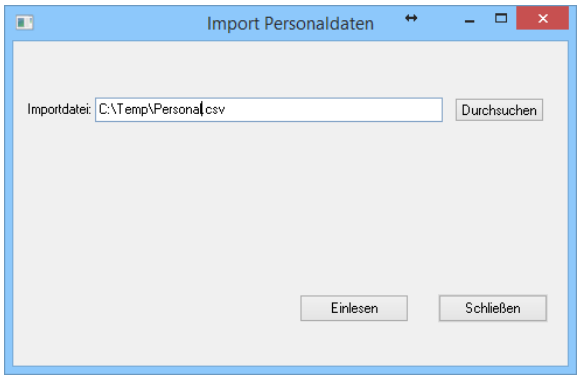


Personalimport

Import aus Personal ProFakt:

Personaldaten können mit dieser Schnittstelle im *.csv-Format angelegt und geändert werden. Da diese Schnittstelle in Kundenabsprache und dessen Systemhaus erstellt wurde kann hier keine Allgemeingültigkeit garantiert werden.





GAEB

Menge im Browser direkt änderbar und neue Sortierung in Vorgangszeilen:

Wenn Sie eine Rechnung aus einer GAEB Datei erstellt / umgewandelt haben, können Sie in den Vorgangszeilen die Menge direkt in dem oberen Bereich des Fensters (Browser) ändern. Somit können Sie die Daten schneller eingeben, da mit der ENTER-Taste die Eingabe gespeichert wird und Sie direkt bei der Eingabe der Menge des nächsten Datensatzes landen.

Außerdem gibt es eine neue Ansicht „GAEB“ und Sortierung nach GABE Nummer in den Vorganszeilen. Mit der neuen Ansicht wurde das Textfeld für einen besseren Überblick vergrößert und mit der Sortierung nach GAEB Nummer haben Sie immer die GAEB Struktur im Überblick, da nun nach diesen Nummern und nicht mehr nach der Zeilen Nummer sortiert wird.

Wandlung in Nachtragsangebot und Mengen / Preise auf 0 setzen:

In dem Fenster „Vorgänge wandeln“ können Sie ab sofort eine GAEB Datei auch in einen Nachtrag wandeln. Bei dem Export von einem Nachtrag werden gleichzeitig eine D83 und D84 Datei erstellt. In dem Fenster Vorgänge wandeln können Sie optional auswählen, ob Sie die Mengen oder Preise auf 0 setzen möchten – um somit z.B. eine Kopiervorlage für Rechnungen erstellen zu können.

GAEB Import:

Beim Importieren der GAEB Dateien können Sie eine Erlösgruppe auswählen → diese wird dann in alle Zeilen des Vorgangs übernommen.

GAEB Export:

Beim Exportieren ist nun voreingestellt, dass nur der markierte Vorgang exportiert werden soll. Optional können Sie weiterhin alle Vorgänge exportieren, welche den Kriterien des Filters in dem Fenster entsprechen.

GAEB Nummer:

In den Stundennachweisfenstern kann nun eine GAEB Nummer eingegeben werden.

GAEB Nummer:

In den Stundennachweisfenstern kann nun eine GAEB Nummer eingegeben werden.

Objektaufteilungskontrollliste

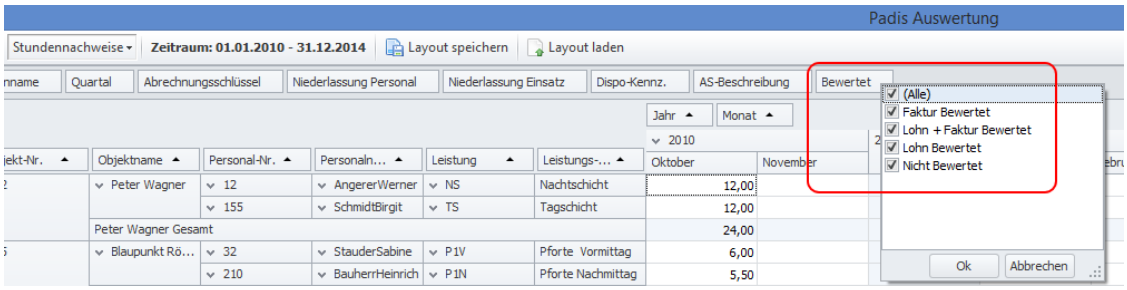
Sortierung nach GABE Nr. / Stdnw-Nr

Die Objektaufteilungskontrollliste kann nun nach der eingegebenen GABE oder Stundennachweis-Nummer sortiert werden.

Pivot Auswertung

neue Auswertung „Stundennachweise“

In der neuen Ansicht „Stundennachweise“ erhalten Sie alle Stundennachweise im gewählten Zeitraum. Sie können dann selber die Daten nach Ihren Wünschen sortieren und gruppieren, z.B. alle Datensätze welche nur mit Lohn Bewertet wurden oder welche überhaupt nicht bewertet wurden.



Diverse Bugfixes

Erweiterung zur Version 7.10e8

05.11.2014

Bugfix in Lohnschnittstellen

Mengenberechnung bei Lohnschnittstellen:

In der Komprimierung der Mengen für die Lohnschnittstelle hatte sich ein Fehler eingeschlichen der nun korrigiert ist.

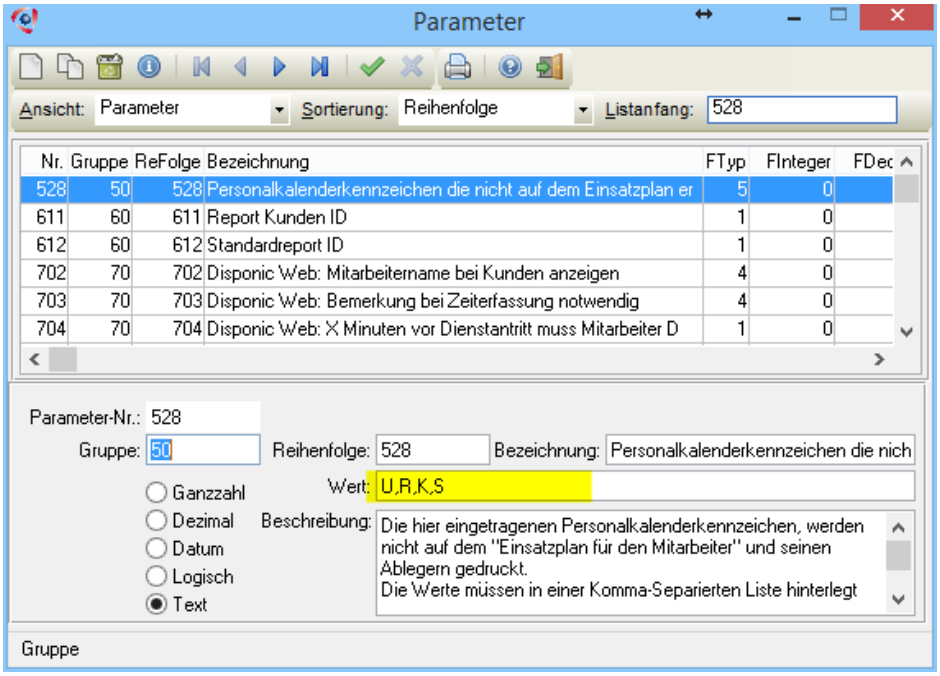
Erweiterung zur Version 7.10e7

28.10.2014

Einsatzpläne

„Einsatzplan für den Mitarbeiter“ und „Monatsplan Objekt“:

Unter „Administrator/Einstellungen/Parameter Liste“ können unter dem Parameter 528 Personalkalenderkennzeichen aufgelistet werden, die bei den oben genannten Listen nicht mit angedruckt werden sollen. Die einzelnen Kennzeichen sind durch ein Komma zu trennen.



Alle Listen die in der Formularverwaltung von diesen beiden Listen kopiert wurden, betrifft die Änderung ebenfalls.

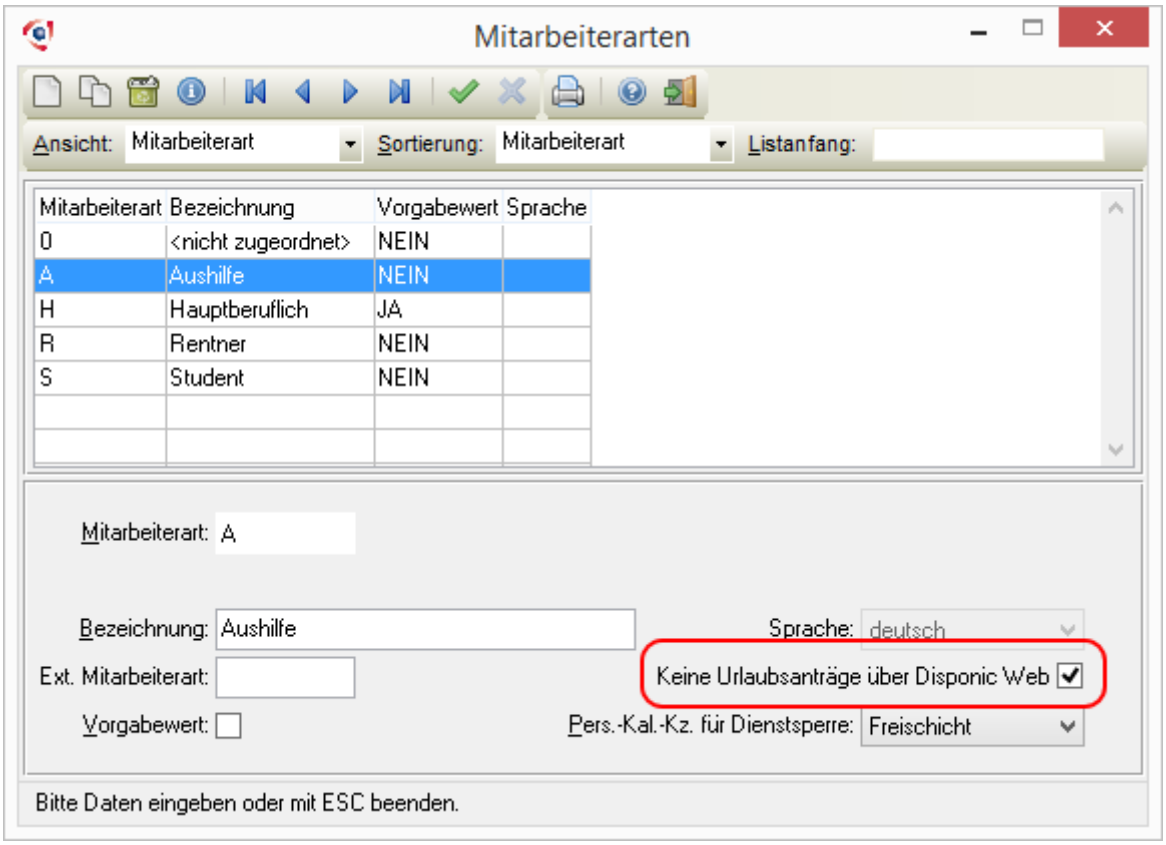
Disponic Web

Urlaubsantrag, Dienstsperre und Verfügbar für einzelne Mitarbeiter sperren

Mit dem nächsten Disponic Web Update können die Menüeinträge: Urlaubsantrag, Dienstsperre und Verfügbar für einzelne Mitarbeiter gesperrt werden.

Urlaubsanträge für Mitarbeiterarten sperren

Zusätzlich zu den einzelnen Einträgen bei den Mitarbeitern können Sie für bestimmte Mitarbeiterarten die Urlaubsanträge sperren. Setzen Sie z.B. den Haken „Keine Urlaubsanträge über Disponic Web“ und speichern ab, dann werden bei allen Mitarbeitern mit der Mitarbeiterart „Aushilfe“ die Haken für den Urlaubsantrag entfernt. Entfernen Sie den Haken in diesem Fenster wieder und speichern wieder ab, dann werden die Haken für den Urlaubsantrag bei den Mitarbeitern (mit der entsprechenden Mitarbeiterart) wieder gesetzt.



Zukünftige Zeiten ändern

Ebenfalls von dem nächsten Disponic Web Update berücksichtigt wird der Parameter „Einsatz/Objektleiter darf zukünftige Zeiten anpassen“. Dadurch können die Objekt- und Einsatzleiter in Disponic Web auch die Zeiten von zukünftigen Diensten in Disponic Web für sich und für andere Mitarbeiter (sofern der entsprechende Parameter gesetzt ist) ändern. Ansonsten wird die Zeitänderung wie bisher nur bei Dienstbeginn freigeschaltet.

Lohnschnittstelle

Digras:

Bei den Lohnschnittstellen ist nun neu die Digras-Schnittstelle hinzu gekommen.
Der Grundaufbau ist der gleiche wie bei der Lodas-Schnittstelle von Datev.
Die Unterschiede stecken bei der Befüllung von der Kostenstelle und dem Kostenträger.

Kostentstelle = 5-stelligen Kundennummer + 3-stellige Kostenstelle aus Padis
Kostenträger = 4-stellige Objektnummer + 4-stelliger Abrechnungsschlüssel mit führender 0.

Diverse Bugfixes

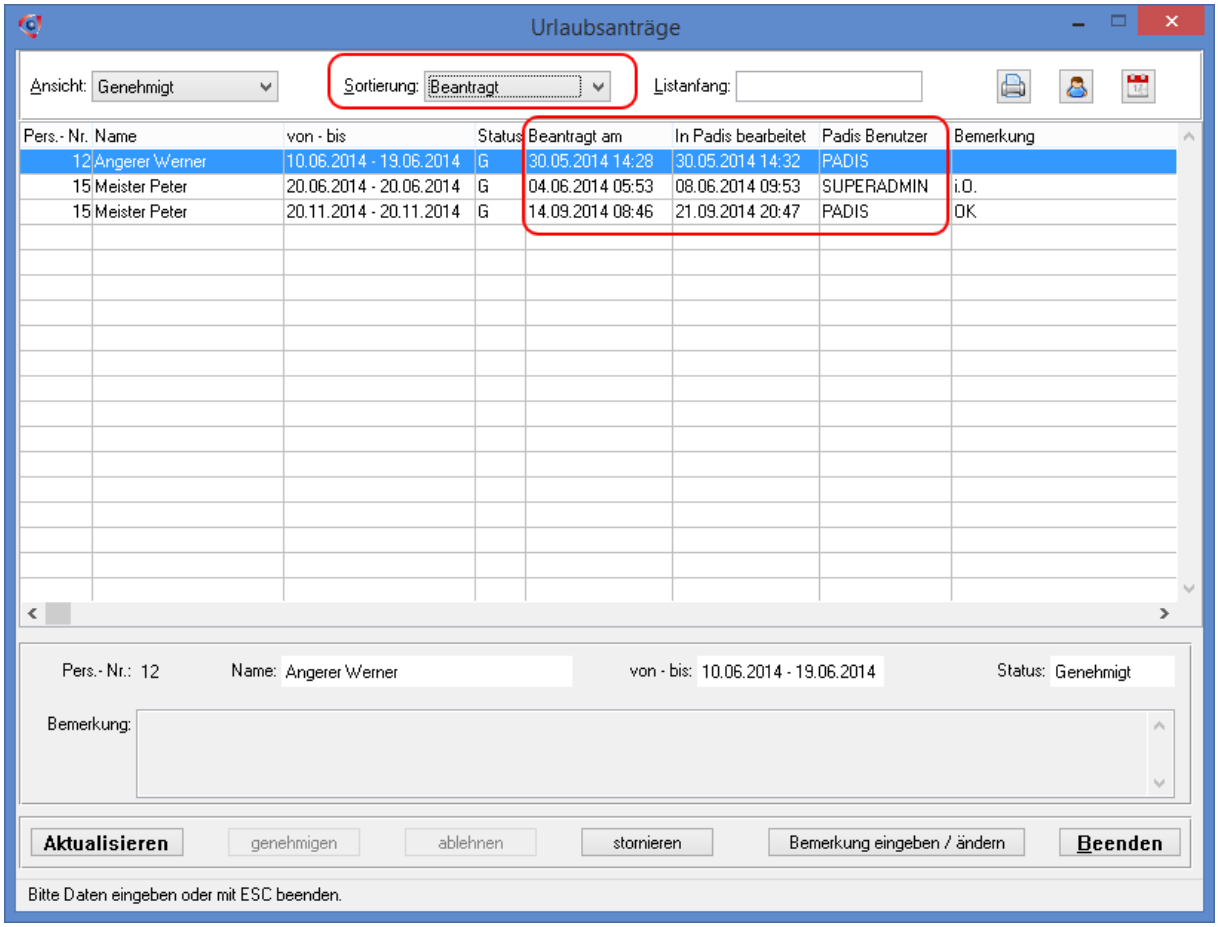
Erweiterung zur Version 7.10e6

23.09.2014

Urlaubsanträge

neue Spalten und Sortierungen:

Im Fenster Urlaubsanträge wird jetzt direkt im Fenster angezeigt, wann der Urlaub beantragt wurde und wann und von wem dieser in Padis bearbeitet wurde. Zusätzlich kann nun nach dem Datum sortiert werden, wann die Urlaubsanträge beantragt wurden.



Diverse Bugfixes

Erweiterung zur Version 7.10e5

07.08.2014

Neuer Bankenstamm

Neuer Bankenstamm von der Bundesbank:

Von der Bundesbank wurde ein neuer Bankenstamm zur Verfügung gestellt. Dieser wurde bereits in korrigierter Form in Patch 4 bereitgestellt.

Lizenzen

Lizenzen innerhalb von Padis:

Mit 7.10e2 wurde eine geänderte Art der Lizenzzählung eingefügt. Hier wurden noch Verbesserungen vorgenommen.

Diverse Bugfixes

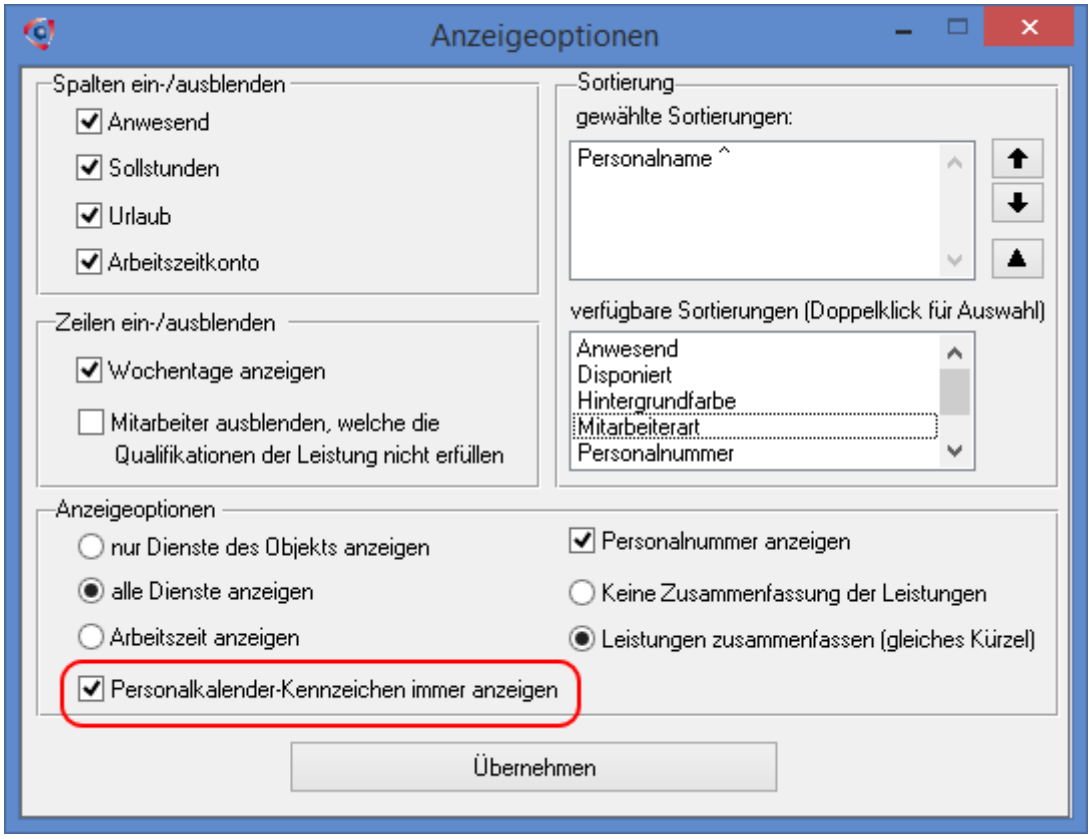
Erweiterung zur Version 7.10e2

23.07.2014

Einsatzplanung

Neue Option „Personalkalender-Kennzeichen immer anzeigen“:

Wenn mehrere Dienste und Personalkalender-Kennzeichen an einem Tag für einen Mitarbeiter eingetragen sind, dann werden vorrangig die Dienste in der Einsatzplanung angezeigt. Mit dieser neuen Option in der Einsatzplanung, können Sie die Personalkalender-Kennzeichen (U,R,K,N,etc.) vorrangig in der Einsatzplanung sich anzeigen lassen



Disponic Web

Neue Parameter

Es gibt zwei neue Parameter für Disponic Web:

Urlaubsanträge sperren, wenn kein Urlaub mehr verfügbar ist

Wenn Sie diese Option aktivieren, kann im Web kein Urlaubsantrag mehr gestellt werden, sobald die Anzahl der verfügbaren Tage auf 0 steht.

Stundenachweis Bemerkung anzeigen

Hier können Sie die Stundennachweis Bemerkung für die Dienste ausschalten

Personalstamm

Neues Feld Steuer ID

Im Personalstamm kann im Reiter „Zusatz“ die Steuer ID der Mitarbeiter eingegeben werden.

Urlaubsanträge

Druckfunktion

Die Urlaubsanträge können ab sofort auch ausgedruckt werden.

Bitte beachten Sie, dass vorhandene Urlaubsanträge erst in ein neues Format konvertiert werden müssen – dies geschieht automatisch mit dem nächsten Web-Update. Bis dahin werden in dem Fenster „Urlaubsanträge“ keine Daten angezeigt. Die Daten sind natürlich weder gelöscht noch verloren, sondern können erst nach dem Disponic Web Update wieder angezeigt werden!

Lizensierung

Die Ermittlung der Anzahl User wurde geändert:

Bei der bisherigen Lizensierung wurde sich auf die Einträge die die Datenbank selber erzeugt hat verlassen. Dies hat in verschiedenen Situationen nicht zufriedenstellend funktioniert. Zudem konnten keine Lizenzen frei gegeben werden, bzw. Benutzer aus dem Programm „geschmissen“ werden. Dieser Bereich von Padis wurde nun grundlegend überarbeitet.
Es ist nun möglich Benutzer vom Programm abzumelden um Lizenzen für andere User frei zu haben. Versucht der entsprechende Benutzer in Padis zu arbeiten, bekommt er eine Meldung dass er von Benutzer „xxx“ um hh:mm:ss Uhr abgemeldet wurde.
Sind noch Lizenzen frei, steht einer erneuten Anmeldung nichts im Wege.

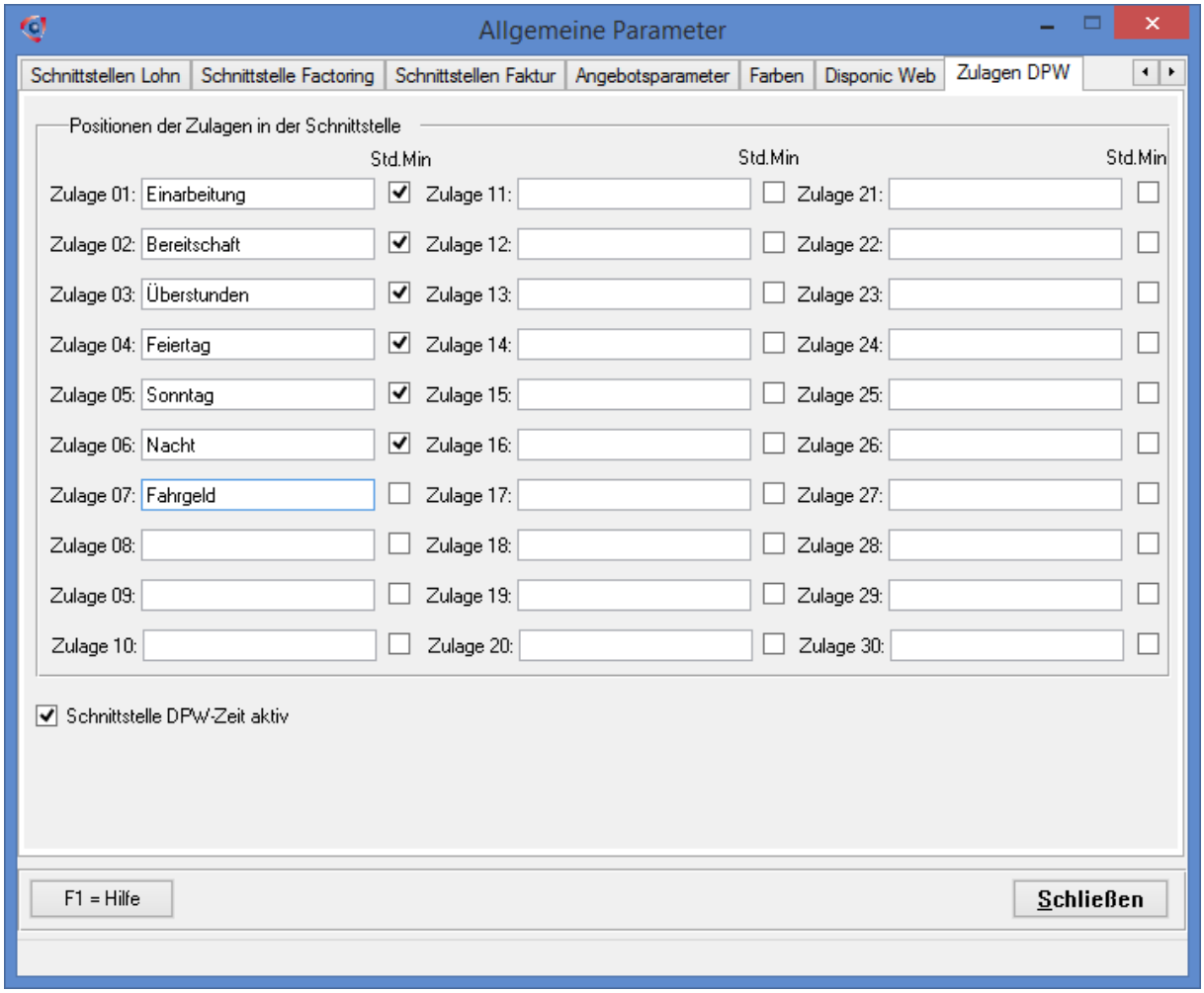
Erweiterung zur Version 7.10e0

22.04.2014

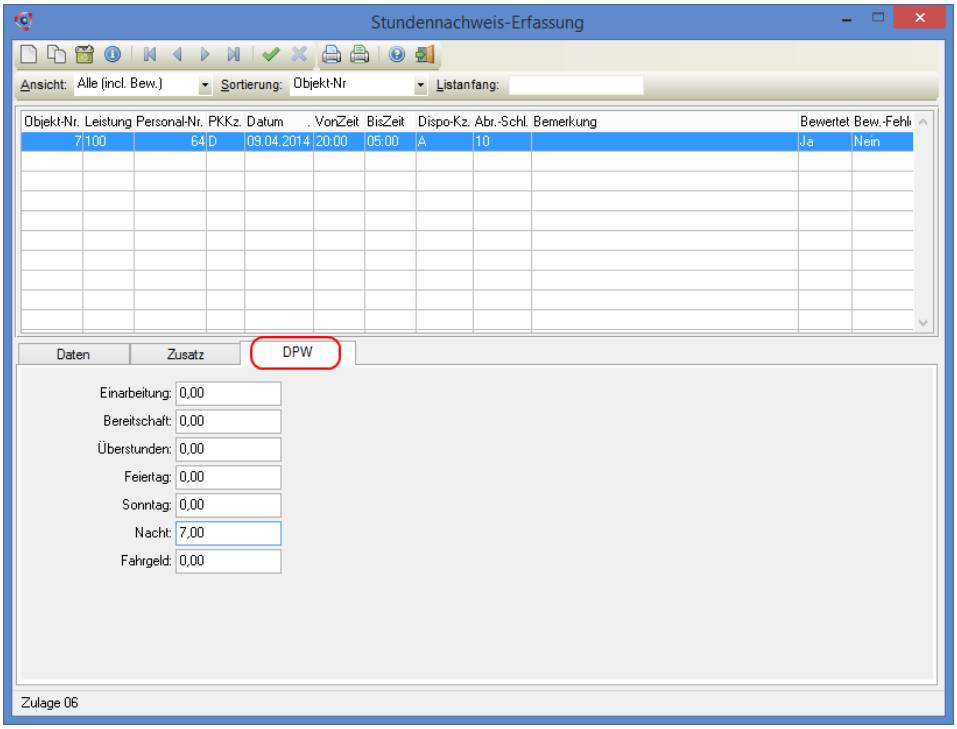
Schnittstelle DPW

Neuer allgemeiner Parameter – Zulagen in Stundennachweisen – Export der Daten:

In den allgemeinen Parametern gibt es einen neuen Reiter: „Zulagen DPW“. Hier geben Sie die Positionen und Namen der Zulagen an. Zudem legen Sie fest, welche Zulagen in Stunden und Minuten eingegeben werden. Es können bis zu 30 Zulagen eingegeben werden. Außerdem können Sie in diesem Fenster die „Schnittstelle DPW-Zeit aktivieren“

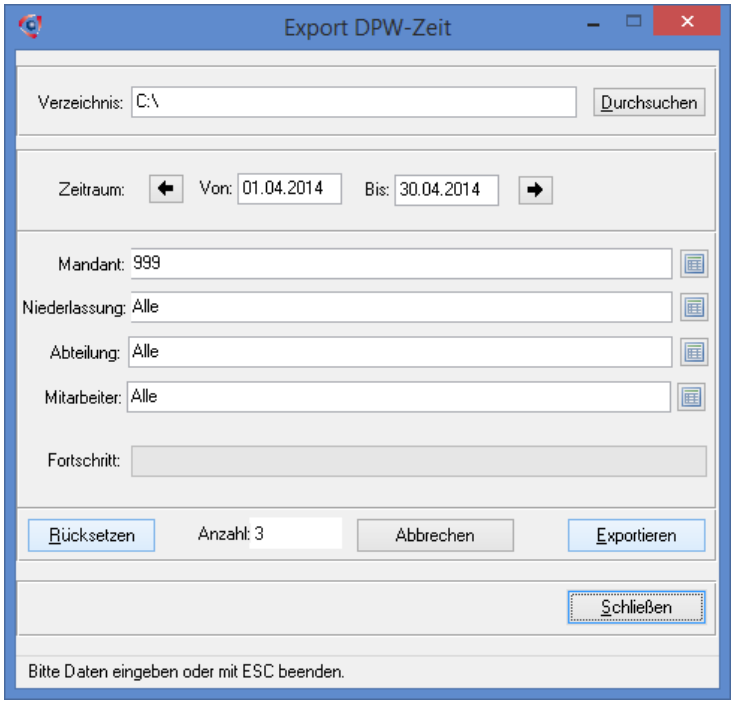


Sobald die Schnittstelle aktiviert ist, wird in der Stundennachweis-Erfassung ein neuer Reiter: „DPW“ freigeschaltet. Dort geben Sie die entsprechenden Zulagen für den Stundennachweis ein.



Es wird zusätzlich folgender Menüpunkt freigeschaltet: **Datei → Datenexport → DPW-Zeit (ASCII)**

Hier können Sie eine Export-Datei (CSV) erstellen, welche in DPW-Zeit eingelesen werden kann. Beim Export werden die Stundennachweise als „bewertet“ gekennzeichnet. In dem Fenster kann ein **Export-Verzeichnis** angegeben werden (welches für jeden Benutzer separat gespeichert wird) und bestimmte **Filter** (Zeitraum, Mandant, Niederlassung, Abteilung, Mitarbeiter), um die Daten im Export zu begrenzen. Mit den Button „**Rücksetzen**“ können Sie den Export (und somit die Bewertung) wieder zurücksetzen. Beim „**Exportieren**“ werden nur alle noch nicht bewerteten Daten berücksichtigt.



Erweiterung zur Version 7.10d13

11.04.2014

Drucklisten

Fehler in Drucklisten:

Leider hatte sich in den Patch 12 ein kleiner Fehler eingeschlichen der sich jedoch auf alle Listen auswirkte. Deshalb so kurzfristig ein neuer Patch.

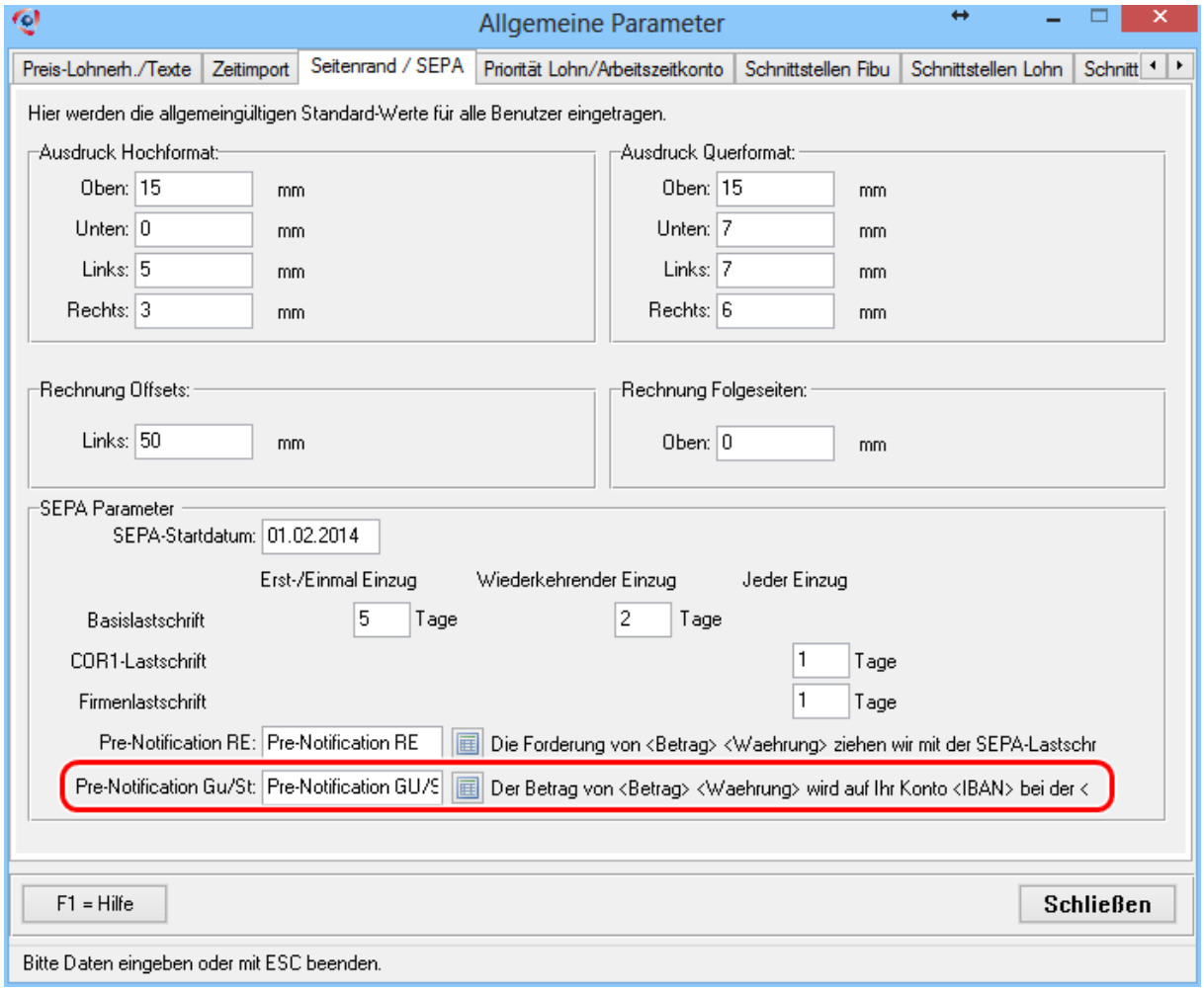
Erweiterung zur Version 7.10d12

08.04.2014

SEPA

Prenotification bei Gutschrift und Stornorechnungen:

Für den Druck von Gutschriften und Stornorechnungen kann nun ein extra Textbaustein angelegt werden. Seit der Umstellung auf SEPA wurde in diesen Fällen ein falscher Text angedruckt. Dies wurde nun korrigiert.



Diverse Bugfixes

Erweiterung zur Version 7.10d11 17.03.2014

SEPA

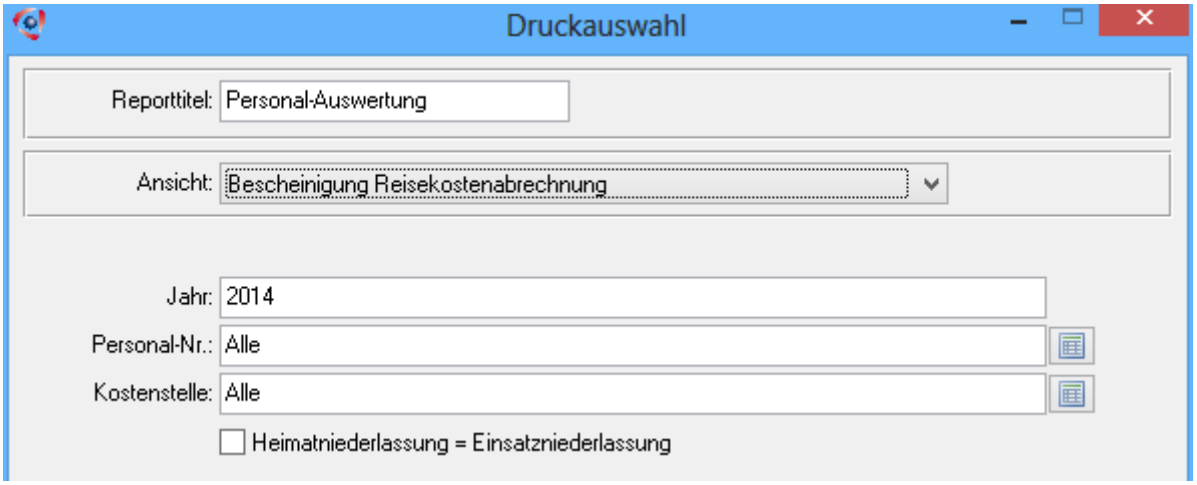
Überweisung und Lastschriften:

Die Erzeugung von SEPA-Überweisungen und SEPA-Lastschriften kann nun anstatt den bisherigen DTAUS-Dateien erstellt werden. Der Aufruf für die Erstellung der DTAUS-Dateien ist noch weiterhin vorhanden.

Reisekostenabrechnung

Auswertung/Personal:

In der Auswahl sind nun noch zwei Kriterien hinzugekommen:
Zum einen können Kostenstellen mit angegeben werden. Hierbei werden bei den Stundensummierungen nur die Dienste berücksichtigt die von den Kostenstellen betroffen sind. Die Aufsummierung der gesamten Diensttage wird ohne Berücksichtigung der Kostenstellen berechnet.
Weiterhin kann eingestellt werden, dass nur Dienste des Mitarbeiters berücksichtigt werden die er in seiner eigenen Niederlassung getätigt hat.



Diverse Bugfixes

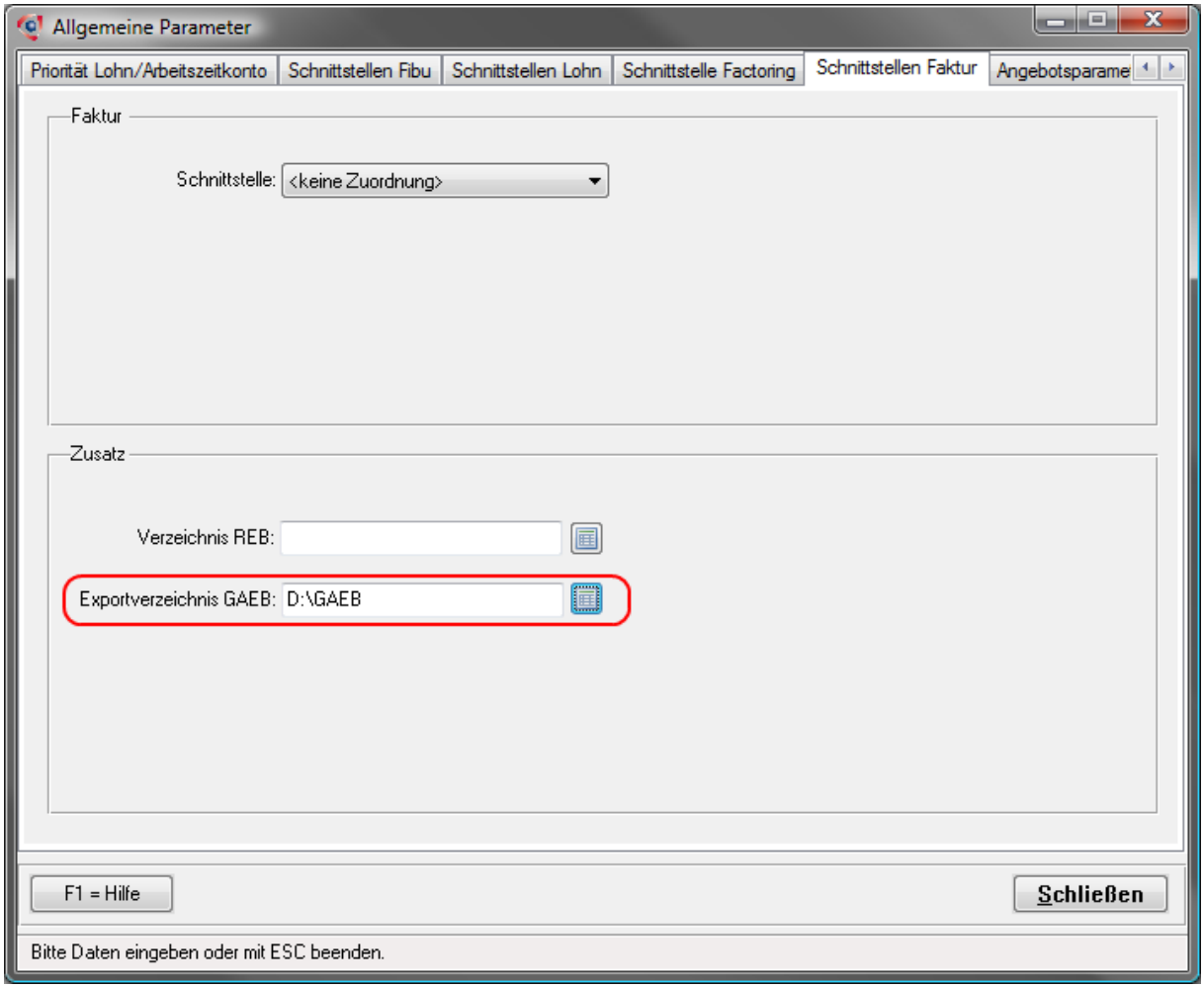
Erweiterung zur Version 7.10d10

13.02.2014

Schnittstellen Faktur

Exportverzeichnis GAEB:

In den allgemeinen Parametern (Administrator → Einstellungen → Parameter) kann im Reiter „Schnittstellen Faktur“ ein Exportverzeichnis für GAEB Dateien eingetragen werden. Dieses Verzeichnis wird bei dem manuellen Export für GAEB Dateien in den Vorgängen verwendet. Damit können Sie erreichen, dass nicht bei jedem Rechnungsdruck eine D11 Datei erstellt wird (was passiert, wenn bei dem REB Verzeichnis ein Pfad eingetragen ist), sondern nur, wenn Sie diesen Export Vorgang manuell in den Vorgängen anstoßen (und dann greift der neue Parameter „**Exportverzeichnis GAEB**“)



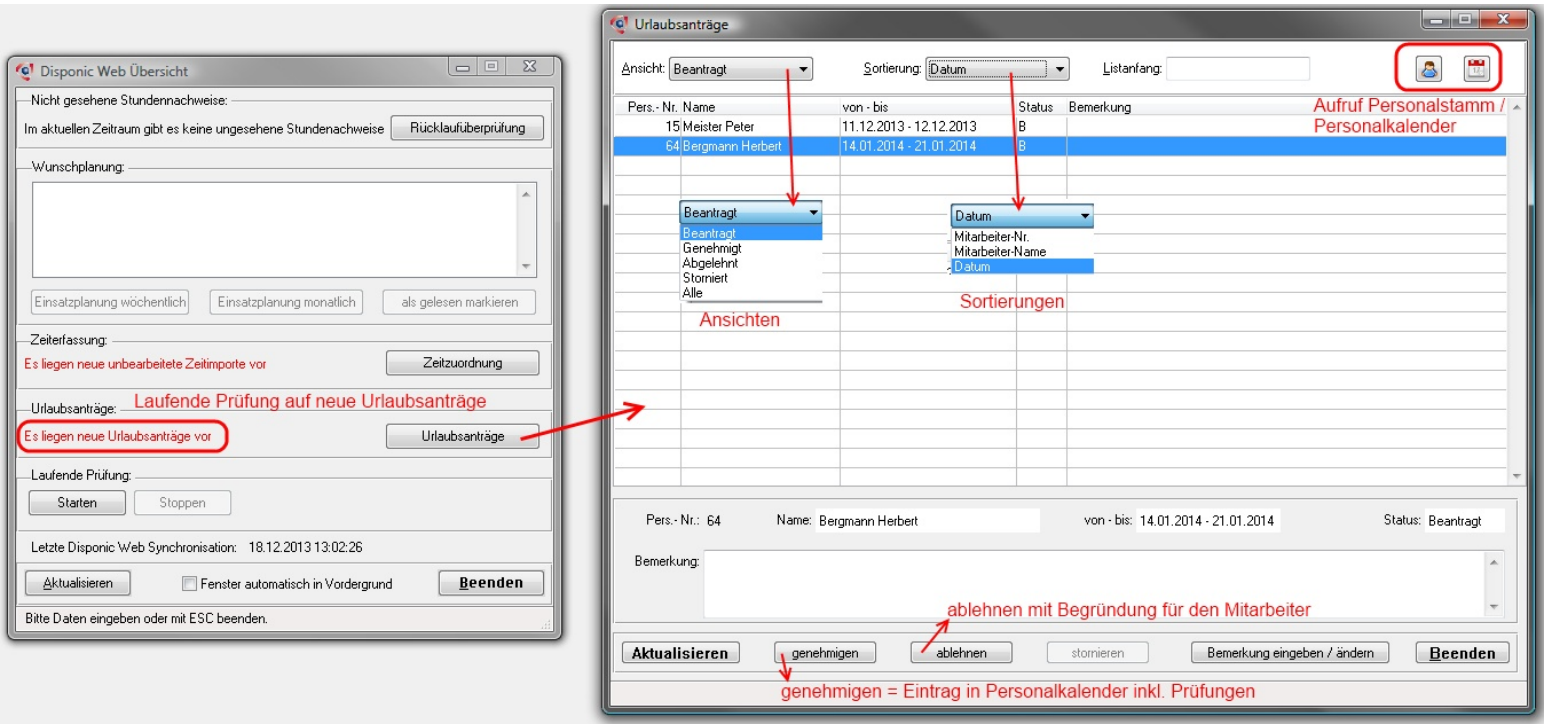
Diverse Bugfixes

Erweiterung zur Version 7.10d9 — 29.01.2014

Disponic Web

Urlaubsantrag:

Über das Fenster „Disponic Web Übersicht“ können Sie das Fenster Urlaubsanträge aufrufen. Die Urlaubsanträge kommen von den Mitarbeitern aus Disponic Web und können in Padis bearbeitet werden. Beantragte Urlaubsanträge können Sie in diesem Fenster genehmigen oder ablehnen. Bei einer Genehmigung, werden die entsprechenden Urlaubstage direkt in den Personalkalender des Mitarbeiters eingetragen – inkl. aller Prüfungen bzgl. Resturlaub und Arbeitstagen. Bei einer Ablehnung zusätzlich noch eine Begründung eingeben, welche der Mitarbeiter im Webportal dann zu sehen bekommt. Außerdem ist es möglich, dass genehmigte Urlaubsanträge wieder storniert werden können – auch hier ebenfalls mit Begründung.



Diverse Bugfixes

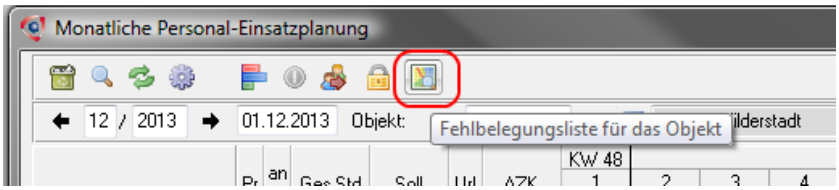
Erweiterung zur Version 7.10d8

30.12.2013

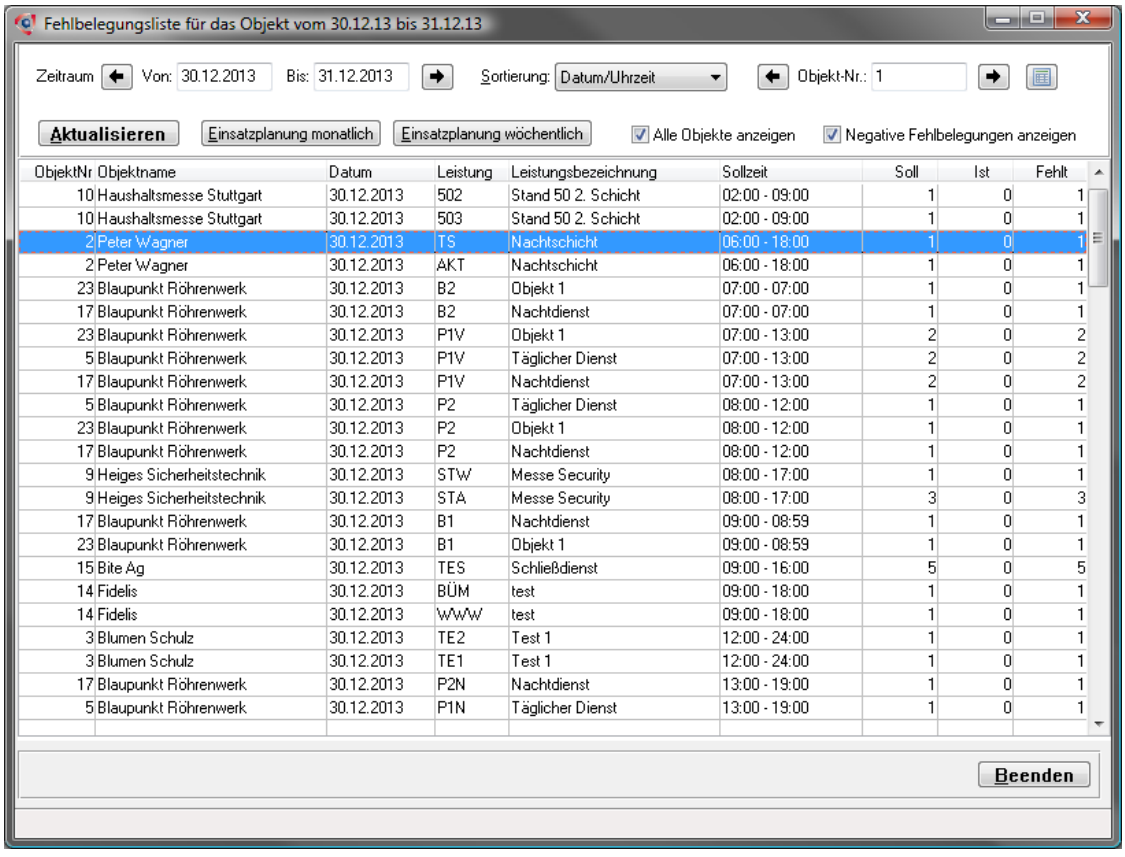
Leistungsprüfung

Fehlbelegungsliste für das Objekt als Browser Version:

Aus der Einsatzplanung können Sie ab sofort eine Browser Version der Liste „Fehlbelegungsliste für das Objekt“ über dieses neue Symbol aufrufen:



In diesem Fenster können Sie individuell einen Zeitraum bestimmen (oder über die Pfeile monatsweise durchblättern). Auch ist es möglich alle Objekte für diesen Zeitraum anzuzeigen (mit entsprechenden Sortierungen) oder eben objektweise durch die Fehlbelegungslisten zu blättern. Wenn Sie die Einsatzplanung geschlossen haben, können Sie von diesem Fenster aus direkt zu dem Objekt in den entsprechenden Monat springen. Die Option „Negative Fehlbelegungen anzeigen“ zeigt auch Einträge an, bei welchen zu viele Mitarbeiter eingeplant wurden. Nehmen Sie den Haken raus, erscheinen nur die Einträge, bei denen wirklich noch Mitarbeiter fehlen.



ObjektNr	Objektname	Datum	Leistung	Leistungsbezeichnung	Sollzeit	Soll	Ist	Fehlt
10	Haushaltsmesse Stuttgart	30.12.2013	502	Stand 50 2. Schicht	02:00 - 09:00	1	0	1
10	Haushaltsmesse Stuttgart	30.12.2013	503	Stand 50 2. Schicht	02:00 - 09:00	1	0	1
2	Peter Wagner	30.12.2013	TS	Nachtschicht	06:00 - 18:00	1	0	1
2	Peter Wagner	30.12.2013	AKT	Nachtschicht	06:00 - 18:00	1	0	1
23	Blaupunkt Röhrenwerk	30.12.2013	B2	Objekt 1	07:00 - 07:00	1	0	1
17	Blaupunkt Röhrenwerk	30.12.2013	B2	Nachtdienst	07:00 - 07:00	1	0	1
23	Blaupunkt Röhrenwerk	30.12.2013	P1V	Objekt 1	07:00 - 13:00	2	0	2
5	Blaupunkt Röhrenwerk	30.12.2013	P1V	Täglicher Dienst	07:00 - 13:00	2	0	2
17	Blaupunkt Röhrenwerk	30.12.2013	P1V	Nachtdienst	07:00 - 13:00	2	0	2
5	Blaupunkt Röhrenwerk	30.12.2013	P2	Täglicher Dienst	08:00 - 12:00	1	0	1
23	Blaupunkt Röhrenwerk	30.12.2013	P2	Objekt 1	08:00 - 12:00	1	0	1
17	Blaupunkt Röhrenwerk	30.12.2013	P2	Nachtdienst	08:00 - 12:00	1	0	1
9	Heiges Sicherheitstechnik	30.12.2013	STW	Messe Security	08:00 - 17:00	1	0	1
9	Heiges Sicherheitstechnik	30.12.2013	STA	Messe Security	08:00 - 17:00	3	0	3
17	Blaupunkt Röhrenwerk	30.12.2013	B1	Nachtdienst	09:00 - 08:59	1	0	1
23	Blaupunkt Röhrenwerk	30.12.2013	B1	Objekt 1	09:00 - 08:59	1	0	1
15	Bite Ag	30.12.2013	TES	Schließdienst	09:00 - 16:00	5	0	5
14	Fidelis	30.12.2013	BÜM	test	09:00 - 18:00	1	0	1
14	Fidelis	30.12.2013	WWW	test	09:00 - 18:00	1	0	1
3	Blumen Schulz	30.12.2013	TE2	Test 1	12:00 - 24:00	1	0	1
3	Blumen Schulz	30.12.2013	TE1	Test 1	12:00 - 24:00	1	0	1
17	Blaupunkt Röhrenwerk	30.12.2013	P2N	Nachtdienst	13:00 - 19:00	1	0	1
5	Blaupunkt Röhrenwerk	30.12.2013	P1N	Täglicher Dienst	13:00 - 19:00	1	0	1

Einsatzpläne

Einsatzplan für den Mitarbeiter

In der Druckauswahl gibt es 2 neue Optionen: „Datum statt Tag anzeigen“ und „Nur ausgewählten Zeitraum drucken“. Damit kann zum einen das komplette Datum angezeigt werden und nur der ausgewählte Zeitraum dargestellt werden:

Herr
Werner Angerer
Stuttgarter Strasse 15
73732 Esslingen

Einsatzplan
vorläufig für den Zeitraum
vom 09.12.2013 bis 15.12.2013
erstellt am: 30.12.2013 / 17:51:51
Pers.Nr.: 12

Tag	Von - Bis	Std.	Objekt	Anschrift	Dispo-Kz	Leistung
09.12.2013	18:00 - 06:00	11.00	Bite AG	Nürtinger Str. 9, Filderstadt	Arbeit	Schließdienst
10.12.2013	18:00 - 06:00	11.00	Bite AG	Nürtinger Str. 9, Filderstadt	Arbeit	Schließdienst
11.12.2013	18:00 - 06:00	11.00	Bite AG	Nürtinger Str. 9, Filderstadt	Arbeit	Schließdienst
12.12.2013	18:00 - 06:00	11.00	Bite AG	Nürtinger Str. 9, Filderstadt	Arbeit	Schließdienst
13.12.2013						
14.12.2013						
15.12.2013	18:00 - 06:00	11.00	Bite AG	Nürtinger Str. 9, Filderstadt	Arbeit	Schließdienst

Gesamtzeit: 55.00
Gesamtzeit Industrie: 55,00

Monatsplan Objekt

In der Druckauswahl gibt es 2 neue Optionen: „P-Nr. drucken“ und „Statistik drucken“. Damit kann zum einen die Personalnummer der Mitarbeiter angezeigt werden und bei der Statistik Option sind folgende Veränderungen sichtbar: Stunden werden unterhalb der Arbeitszeit angezeigt (nur bei Detail Ansicht), die Summe der Einarbeitung und Arbeitszeit (ohne Einarbeitung) wird ausgegeben und pro Leistung wird eine Statistik erstellt mit der Summe der Einarbeitung, Bereitschaft, Arbeit und Gesamtzeit.

Einsatzpläne — Dezember 2013

Monatsplan Objekt (detaillierte Ansicht)

Objekt: 2 — Peter Wagner, Tel.: 0711-383838 — Pfauenbergsteige 5, 73730 Esslingen

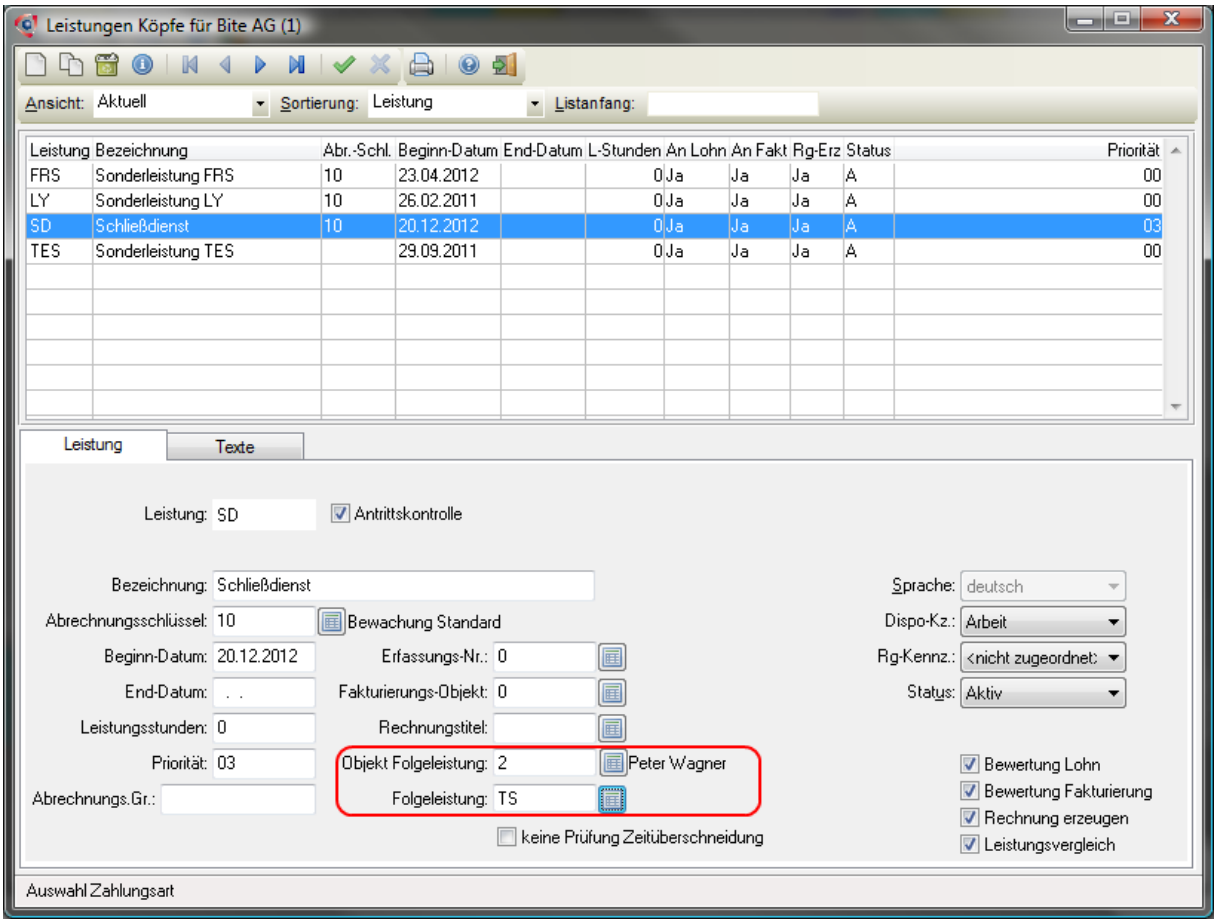
Datum	Pr	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	Gesamt	
Wochentag		So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Sch	Std
Angerer, Werner (12)	1									D	D	D	D			D					NS (E) 18:00 06:00 12.00		D +										1	12.00
Meister, Peter (15)	2	NS 18:00 06:00 12.00																															1	12.00
Stauder, Sabine (32)	0																				TS (B) 06:00 18:00 11.00												1	11.00
																																	Gesamt: Summe Arbeit: 23.00 Summe Einarbeitung: 12.00	3	35.00

AKT = TEST T: 06.00-18.00+
NS = Nachtschicht T: 18.00-06.00+ Arbeit: 12.00 Einarbeitung: 12.00 Bereitschaft: 0.00 Gesamt: 24.00
TS = Tagschicht T: 06.00-18.00+ Arbeit: 0.00 Einarbeitung: 0.00 Bereitschaft: 11.00 Gesamt: 11.00

Leistungen

Folgeleistungen können geplant werden

In den Leistungsköpfen kann ab sofort ein Objekt und eine Leistung als „Folgeleistung“ definiert werden:



Damit werden bei der Planung die eingetragenen Folgeleistungen gleich mit geplant (inkl. Prüfungen). Bei einem Wechsel über 24 Uhr wird automatisch das Datum um einen Tag hochgesetzt. Mehr als 24 Stunden können auf diese Weise nicht geplant werden. Die automatische Planung endet, sobald keine Folgeleistung mehr eingetragen ist oder die ursprüngliche Folgeleistung wieder erreicht wurde (rekursive Folgeleistung).

Diverse Bugfixes

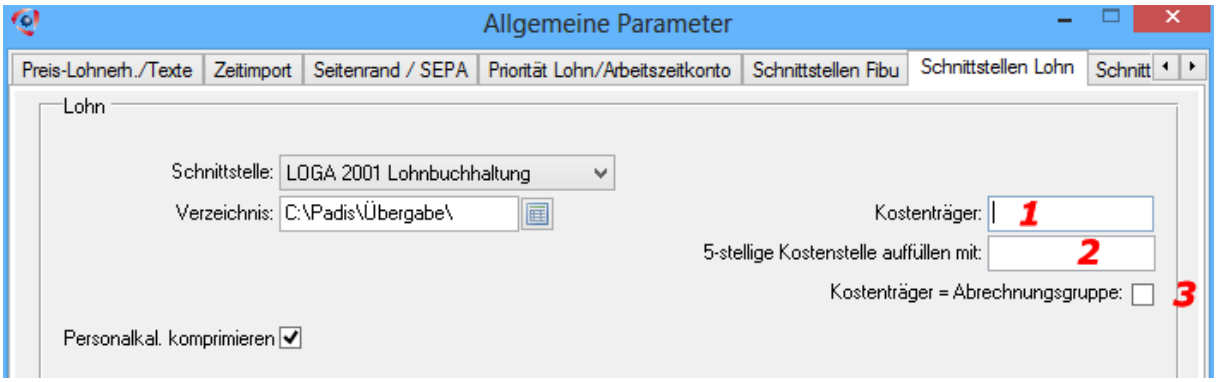
Erweiterung zur Version 7.10d7

16.12.2013

Schnittstellen

LOGA 2001:

Die Schnittstelle wurde um weitere Möglichkeiten zur Übergabe von Kostenstelle und Kostenträger erweitert. Zusätzlich sind hierzu zwei neue Parameter hinzugekommen.



Hier nochmal die Erklärung aller 3 Parameter bzg. Kostenstelle und Kostenträger:

1. Ist hier ein Wert hinterlegt, wird dieser als Kostenträger an die Schnittstelle übergeben.
2. Handelt es sich um eine 5-stellige Kostenstelle wird diese mit einem festen Wert rechts aufgefüllt. (z.B. 001)
3. Wurde kein Wert bei Kostenträger hinterlegt und dieser Haken gesetzt, dann wird die bei der Leistung hinterlegte Abrechnungsgruppe als Kostenträger übergeben.
   Ist kein Kostenträger und auch der Haken hier nicht gesetzt wird nach dem Standard in den Parametern verfahren. Hier wird dann das Objekt oder Kunde übergeben.

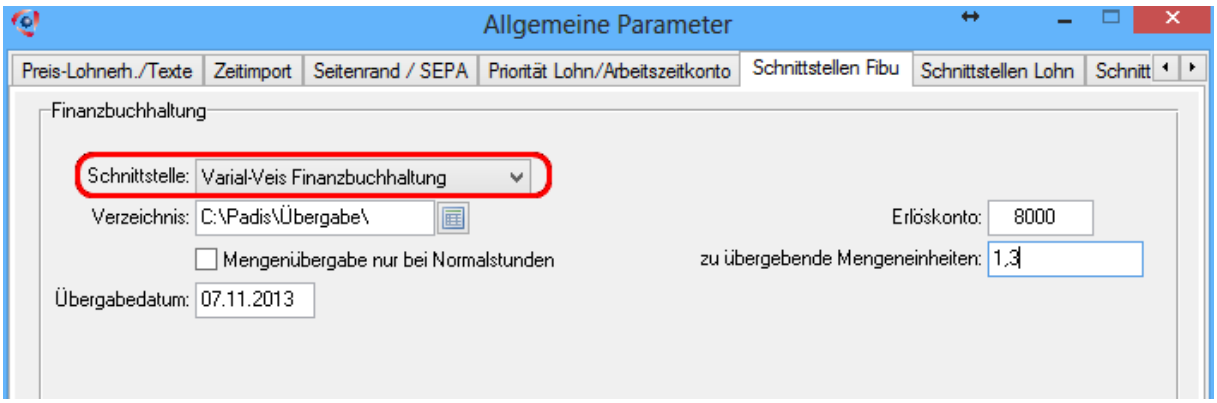
Diverse Bugfixes

Erweiterung zur Version 7.10d6 28.11.2013

Finanzbuchhaltungs-Schnittstelle

Varial-Veis Schnittstelle:

Bei den Fibu-Schnittstellen gibt es nun eine Anbindung an Varial-Veis.
Hier werden Kostenstellendaten, Kundendaten und Buchungsdaten übergeben. Die Schnittstelle läuft über zwei Schritte. Zum einen werden verschiedene csv-Dateien erzeugt, die dann über unseren Comserver als direkte Anbindung an die MSSQL-Datenbank weiter gegeben werden.
Von hier aus werden die Daten als Dienst an Varial weiter geleitet.



Innerhalb von Padis wird die Schnittstelle unter „Administrator/Einstellungen/Parameter“ auf dem Reiter „Schnittstelle Fibu“ eingerichtet.

Diverse Bugfixes

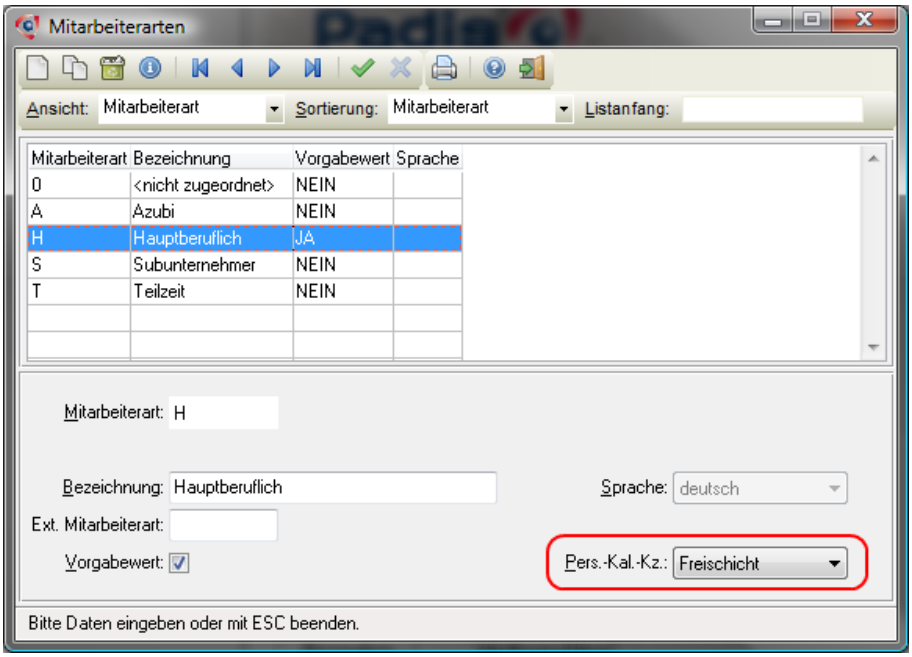
Erweiterung zur Version 7.10d4

19.11.2013

Mitarbeiterarten

Personalkalenderkennzeichen für Dienstsperre (Disponic Web):

In den Grundlagen → Personalbezogen → Mitarbeiterarten kann ab sofort ein Personalkalenderkennzeichen für die Mitarbeiterart ausgewählt werden (Voreinstellung: „Freischicht“). Dieses Kennzeichen wird für das Modul Dienstsperre in Disponic Web verwendet. Wenn der Mitarbeiter im Web Portal eine Dienstsperre anlegt, wird für den Zeitraum dieses Kennzeichen (kann für jede Mitarbeiterart unterschiedlich sein) im Personalkalender eingetragen.

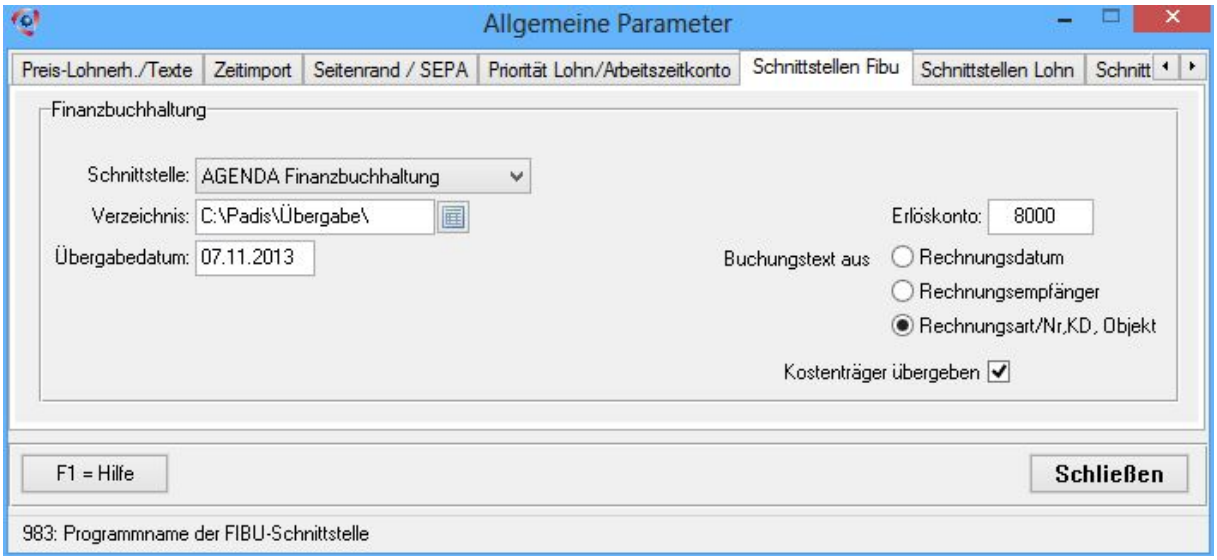


In der Einsatzplanung wurde daher auch der Tooltip auf die Personalkalenderkennzeichen erweitert, so dass Sie die eingegebene Uhrzeit des Mitarbeiters im Tooltip der Planung sehen können.

Finanzbuchhaltung - Schnittstelle

Neue Schnittstelle für die Finanzbuchhaltung AGENDA:

Es gibt eine neue Schnittstelle AGENDA. Für die Einrichtung stehen folgende Parameter zur Verfügung.



Diverse Bugfixes

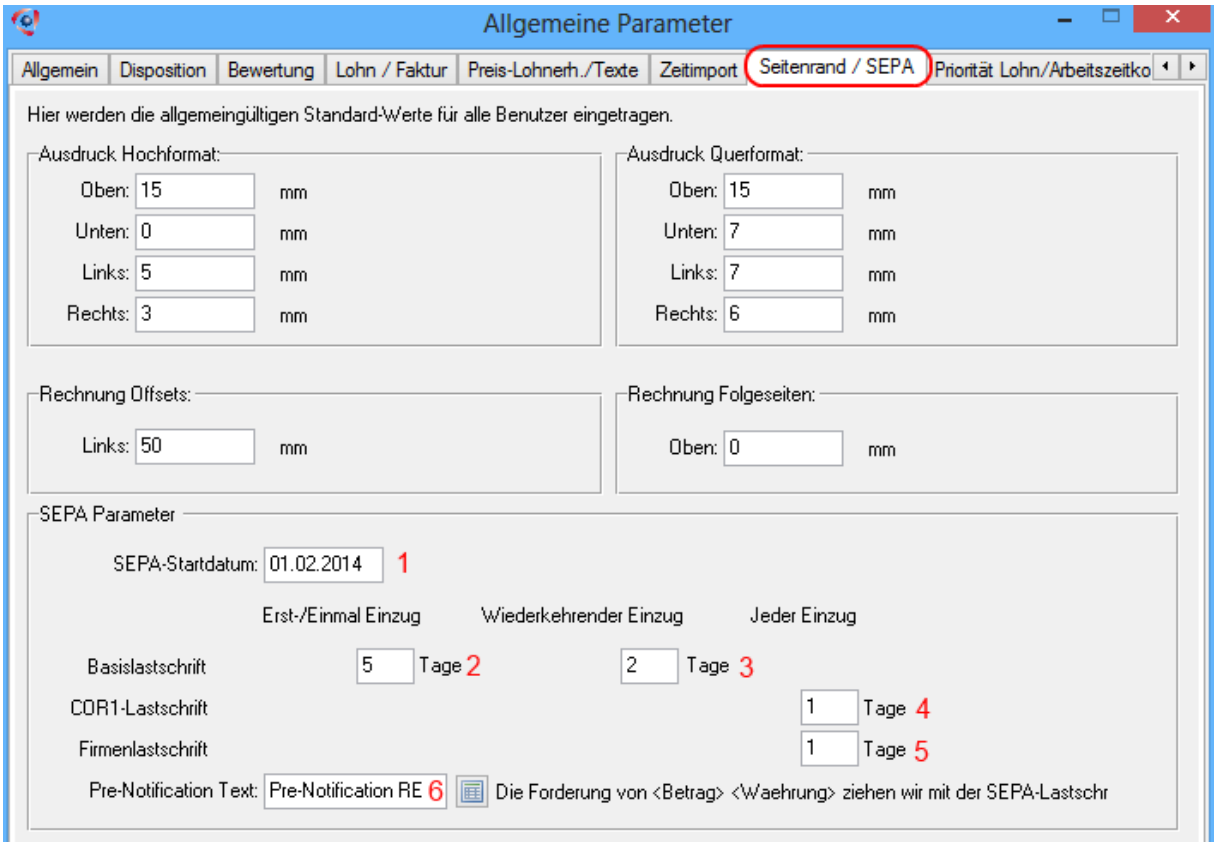
Erweiterung zur Version 7.10d3

07.11.2013

Parameter

Erweiterung der Parameter für SEPA:

In den Allgemeinen Parametern wurde der Reiter „Seitenrand“ um zusätzliche „SEPA“-Parameter erweitert. Diese werden benötigt um das Abbuchungsdatum bzw. die Pre-Notification auf die Rechnung zu schreiben.

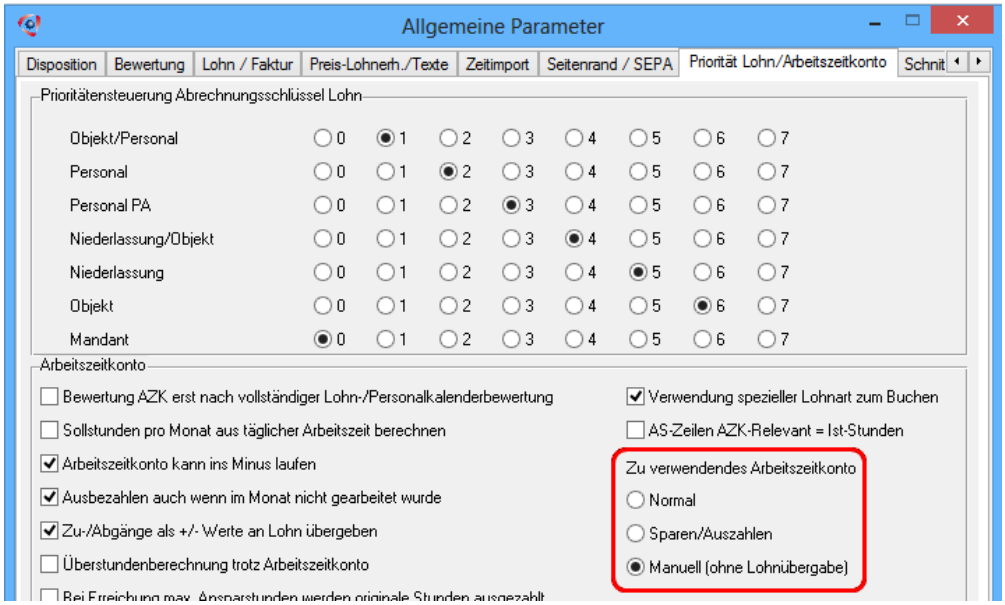


1. Tragen Sie hier das Datum ein ab dem bei Ihnen per SEPA Lastschriften eingezogen werden sollen. Bei Rechnungen bei denen die Fälligkeit vor diesem Datum liegt, wird der alte Abbuchungstext gedruckt.
2. Anzahl Target-2 Tage für die Basislastschrift bei Erst- bzw. Einmal-Einzug.
3. Anzahl Target-2 Tage für die Basislastschrift bei Wiederkehrendem Einzug.
4. Anzahl Target-2 Tage für die CORE-1 Lastschrift.
5. Anzahl Target-2 Tage für die Firmenlastschrift.
6. Textschlüssel für den Pre-Notification-Text. Dieser kann angepasst werden. Hierbei gibt es in <> Platzhalter die verwendet, aber nicht verändert werden dürfen. Diese werden im Text durch entsprechende Werte ersetzt.

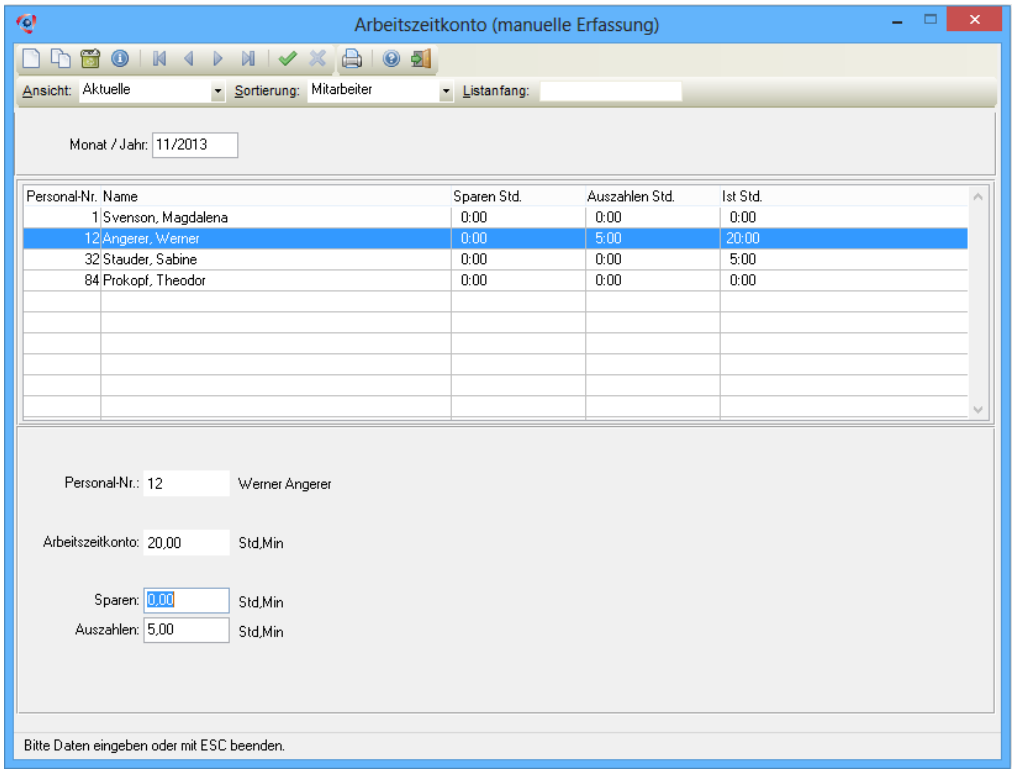
Arbeitszeitkonto manuell

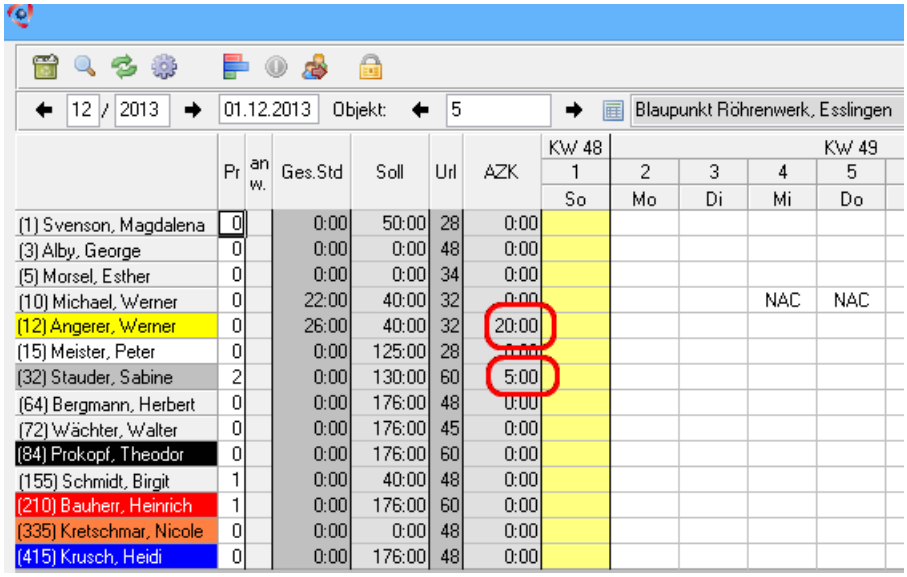
Erfassung von Stunden und Minuten:

Unter Bewertung gibt es nun den Menüpunkt „Arbeitszeitkonto manuell“. Dieser wird allerdings erst sichtbar wenn innerhalb der Parameter diese Form des Arbeitszeitkontos eingeschaltet ist.



Dieses Arbeitszeitkonto wird jeweils manuell gefüllt. Es kann pro Monat ein Wert für Sparen oder Auszahlen eingetragen werden. Der ermittelte Kontostand wird dann in der monatlichen Einsatzplanung in der Spalte „AZK“ angezeigt.





12 / 2013 | 01.12.2013 | Objekt: 5 | Blaupunkt Röhrenwerk, Esslingen

	Pr	anw.	Ges.Std	Soll	Url	AZK	KW 48 1 So	2 Mo	3 Di	KW 49 4 Mi	5 Do
(1) Svenson, Magdalena	0		0:00	50:00	28	0:00					
(3) Alby, George	0		0:00	0:00	48	0:00					
(5) Morsel, Esther	0		0:00	0:00	34	0:00					
(10) Michael, Werner	0		22:00	40:00	32	0:00				NAC	NAC
(12) Angerer, Werner	0		26:00	40:00	32	20:00					
(15) Meister, Peter	0		0:00	125:00	28						
(32) Stauder, Sabine	2		0:00	130:00	60	5:00					
(64) Bergmann, Herbert	0		0:00	176:00	48	0:00					
(72) Wächter, Walter	0		0:00	176:00	45	0:00					
(84) Prokopf, Theodor	0		0:00	176:00	60	0:00					
(155) Schmidt, Birgit	1		0:00	40:00	48	0:00					
(210) Bauherr, Heinrich	1		0:00	176:00	60	0:00					
(335) Kretschmar, Nicole	0		0:00	0:00	48	0:00					
(415) Krusch, Heidi	0		0:00	176:00	48	0:00					

Diverse Bugfixes

Erweiterung zur Version 7.10d2 — 24.10.2013

Leseroutine für Bankdaten

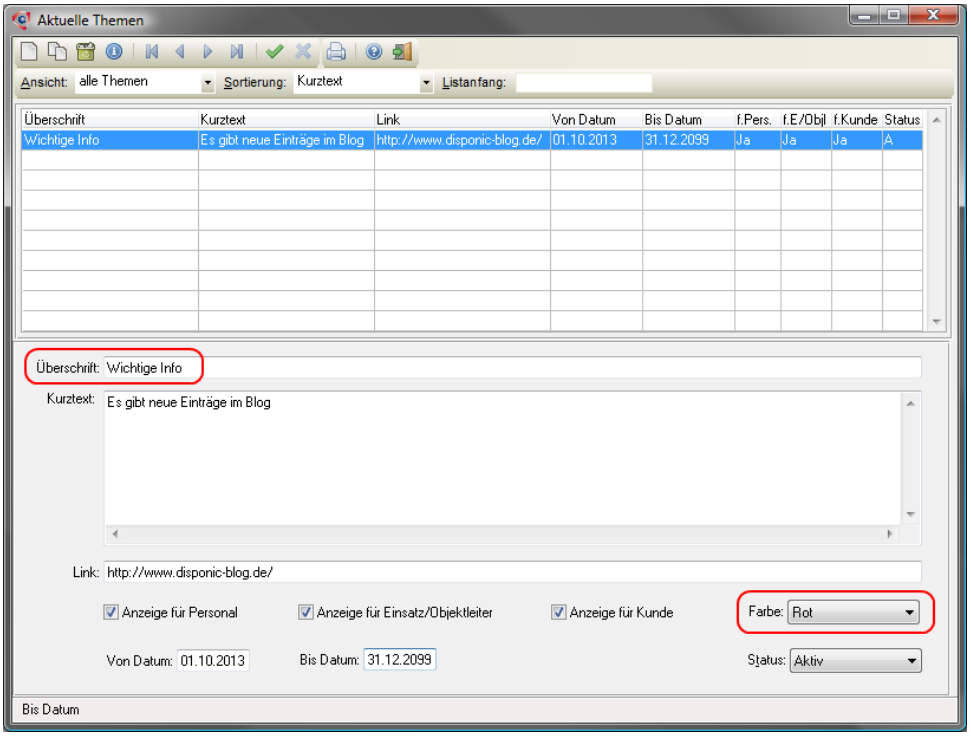
SEPA:

Im Bereich von SEPA wurde die Leseroutine zum Finden der korrekten Bank korrigiert. Um ein möglichst sinnvolles Ergebnis zu finden wurde neben der BIC auch die BLZ mit berücksichtigt.

Aktuelle Themen (Disponic Web)

Überschrift und Farbauswahl:

Für die aktuellen Themen kann ab sofort auch eine Überschrift eingegeben und eine Farbe für den Eintrag ausgewählt werden (Rot, Blau und Gelb)



Wöchentliche Einsatzplanung

Nicht gesehene Dienste werden angezeigt:

Die nicht gesehenen Dienste aus Disponic Web werden nun auch in der wöchentlichen Einsatzplanung dargestellt (sofern Ihr Padis Benutzer als „Disponic Web Administrator“ markiert wurde. Diese Einstellung erfolgt in der Benutzerverwaltung in Padis: **Administrator → Benutzerschutz → Benutzer**)

Erweiterung zur Version 7.10d1

15.10.2013

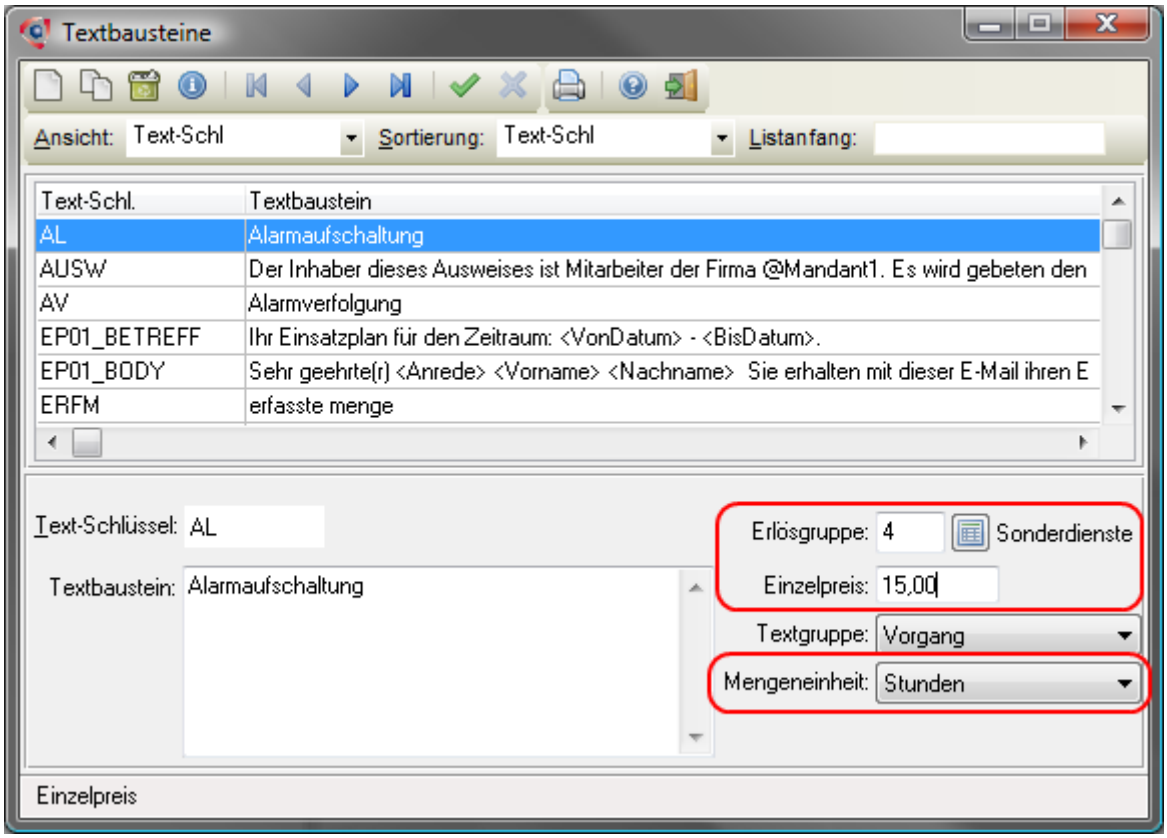
- ***Diverse Bugfixes***

Erweiterung zur Version 7.10d0 02.10.2013

Textbausteine

Mengeneinheit, Einzelpreis und Erlösgruppe hinterlegen:

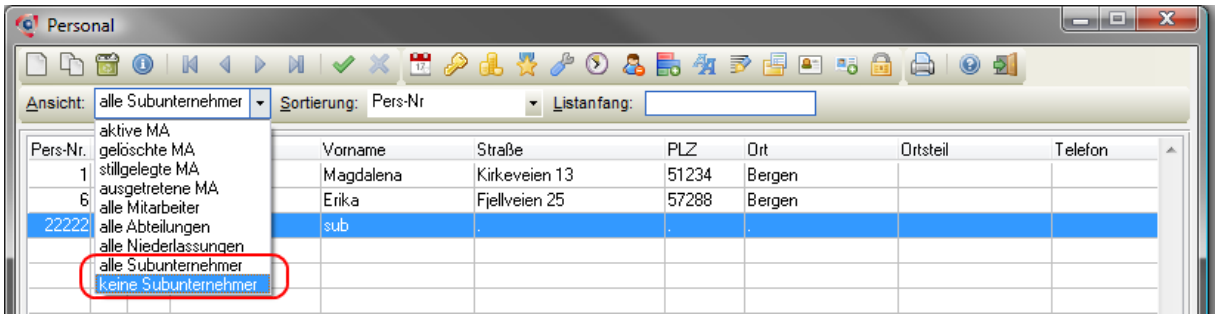
Bei den Textbausteinen können für folgende Textgruppen: **Vorgang, Pauschale, Erfasste Menge** ab sofort eine **Mengeneinheit**, ein **Einzelpreis** und eine **Erlösgruppe** hinterlegt werden. Diese Werte werden dann in die **Vorgangszeile** übernommen, sobald Sie diesen Textbaustein dort auswählen.



Personalstamm

Neue Ansichten – alle Subunternehmer und keine Subunternehmer:

Wenn Sie das Subunternehmer Modul in Padis lizenziert haben, finden Sie im Personalstamm zwei neue Ansichten: **alle Subunternehmer** und **keine Subunternehmer** mit welchen Sie entweder alle Mitarbeiter sich anzeigen lassen können, welche einem Subunternehmer zugeordnet sind bzw. alle Mitarbeiter, welche zu keinem Subunternehmer gehören.

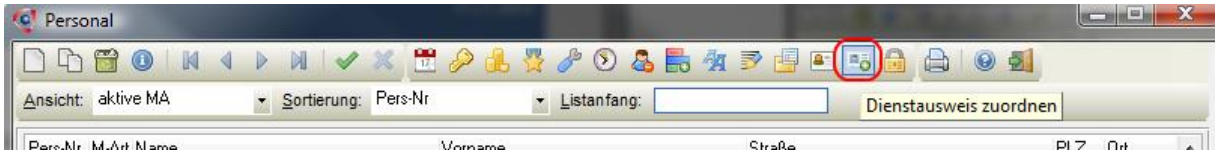


Neues Feld „Bediener-Stick“:

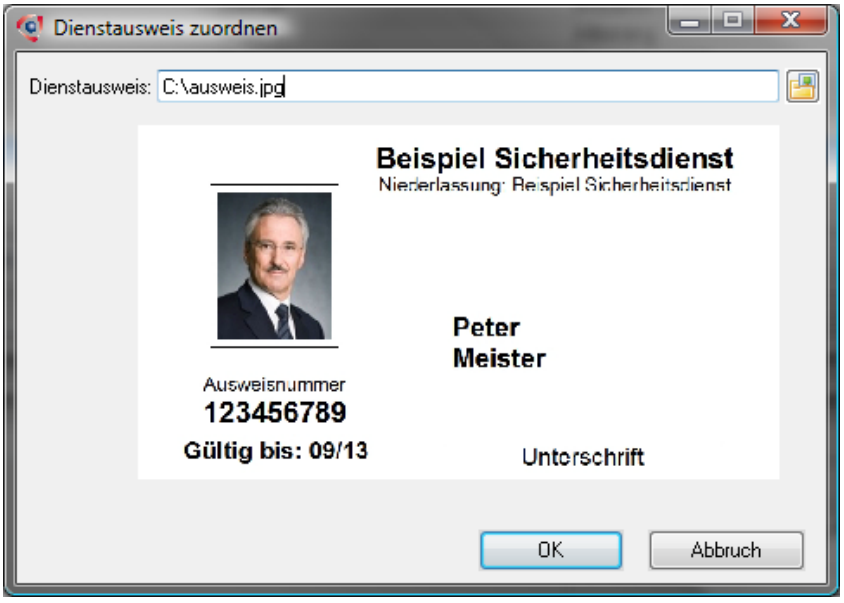
Im Personalstamm finden Sie außerdem eine neues Feld „Bediener-Stick“ und den entsprechenden Report dafür in der Druckauswahl

Dienstausweis für Mitarbeiter zuordnen

Im Personalstamm finden Sie ein neues Symbol: Dienstausweis zuordnen:



Hier können Sie ein Bild von dem Dienstausweis dem Mitarbeiter zuordnen:

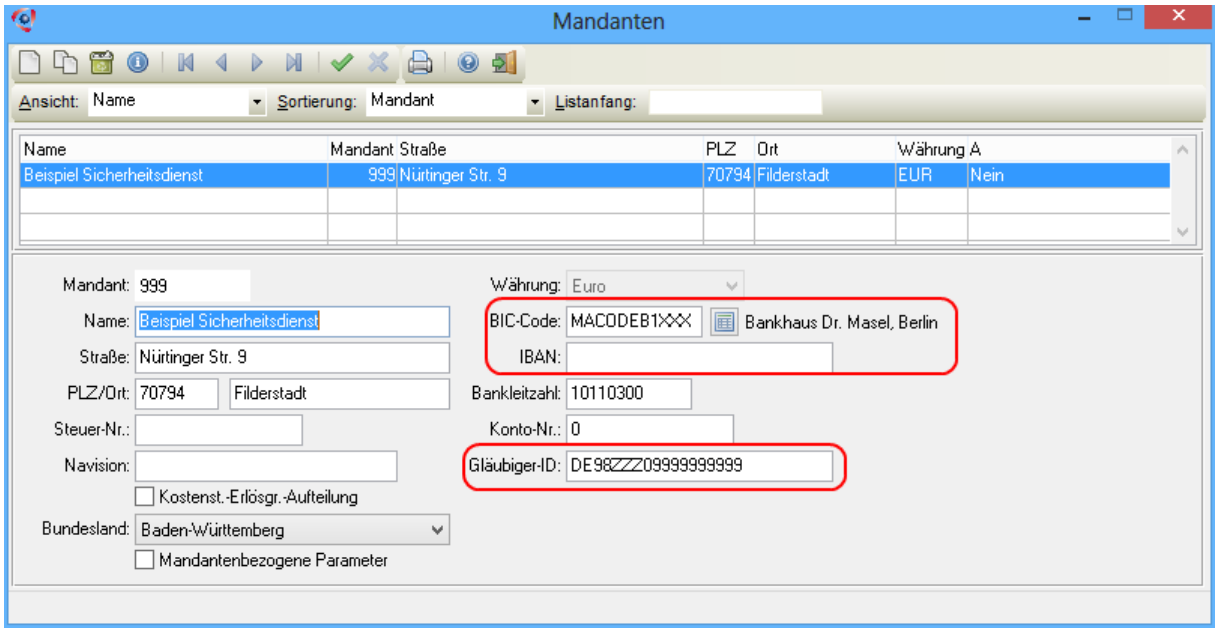


Über den Report „**Dienstausweise**“ können Sie dann eine Übersicht von allen Dienstausweisen ausdrucken.

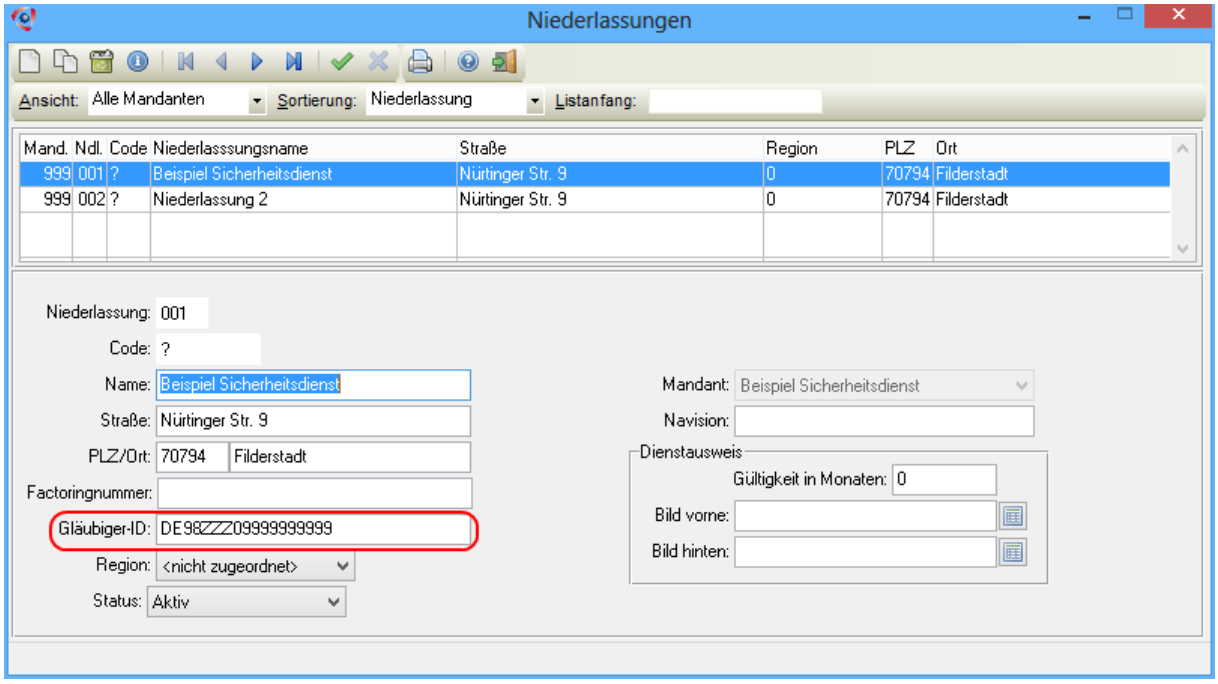
SEPA

BIC, IBAN, Mandat, Mandatsdatum und Gläubiger-ID:

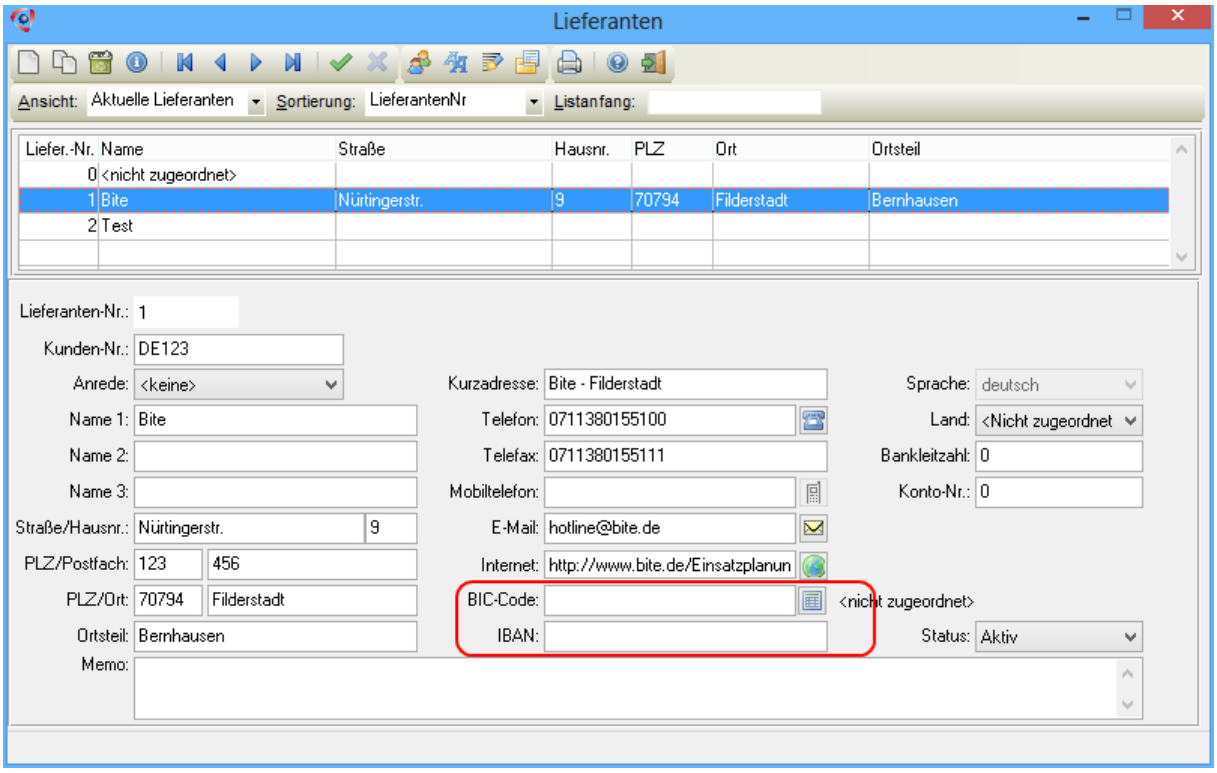
Im Rahmen der SEPA-Umstellung wurden einige Masken erweitert.



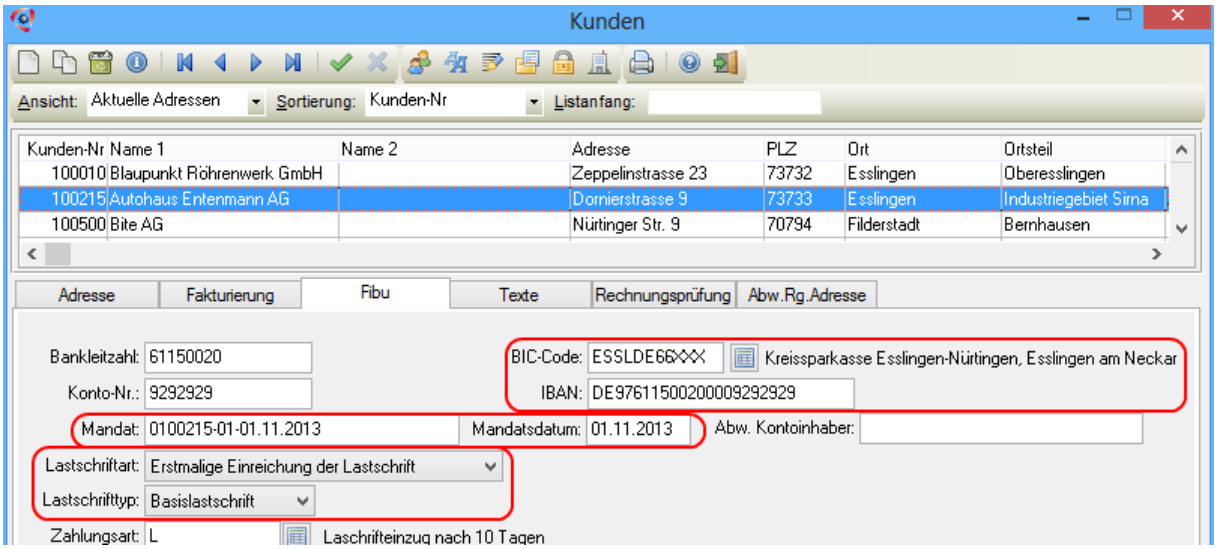
Im Mandanten wurden die Felder BIC, IBAN und die Gläubiger-ID hinzugefügt. Hier sollte in jedem Fall die Gläubiger-ID hinterlegt werden.



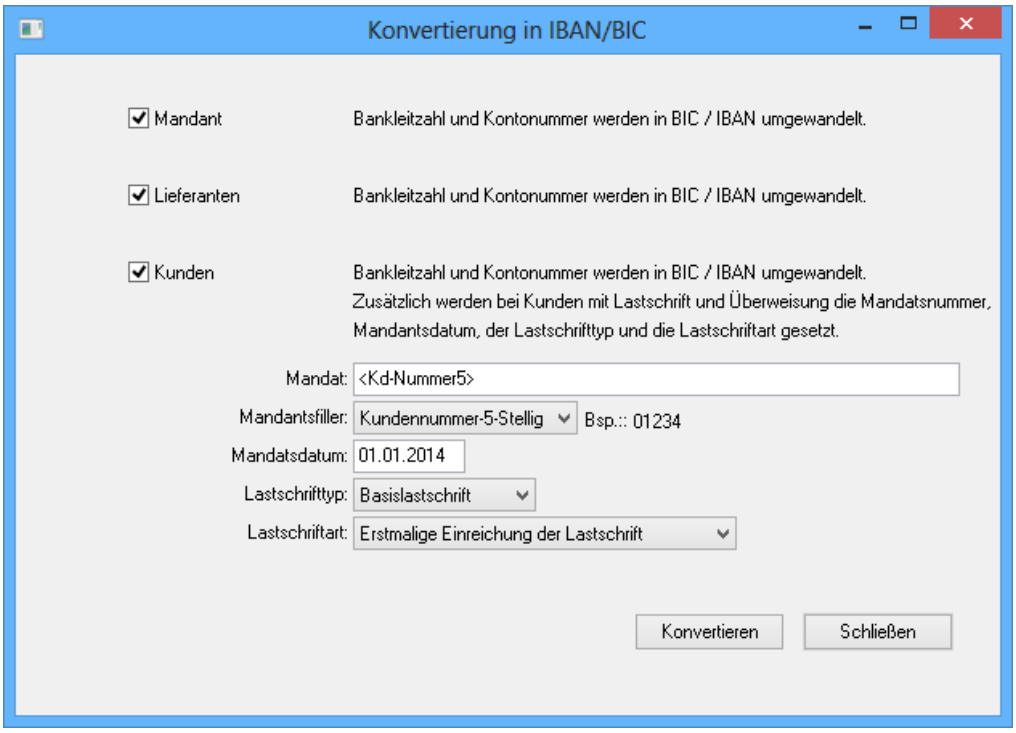
Die Niederlassung wurde um die Gläubiger-ID erweitert. Ist diese leer, wird die Gläubiger-ID aus dem Mandanten verwendet.



Im Lieferanten wurde der BIC und die IBAN hinzugefügt.



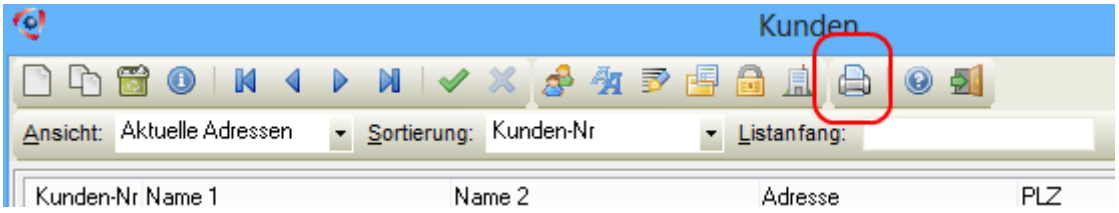
Im Kundenstamm hat sich bzgl. SEPA am meisten getan.
Zum einen gibt es auch hier die Felder BIC und IBAN. Für die Erzeugung von Lastschriften sind noch die Felder Mandant, Mandatsdatum, die Lastschriftart und der Lastschrifttyp hinzugekommen.



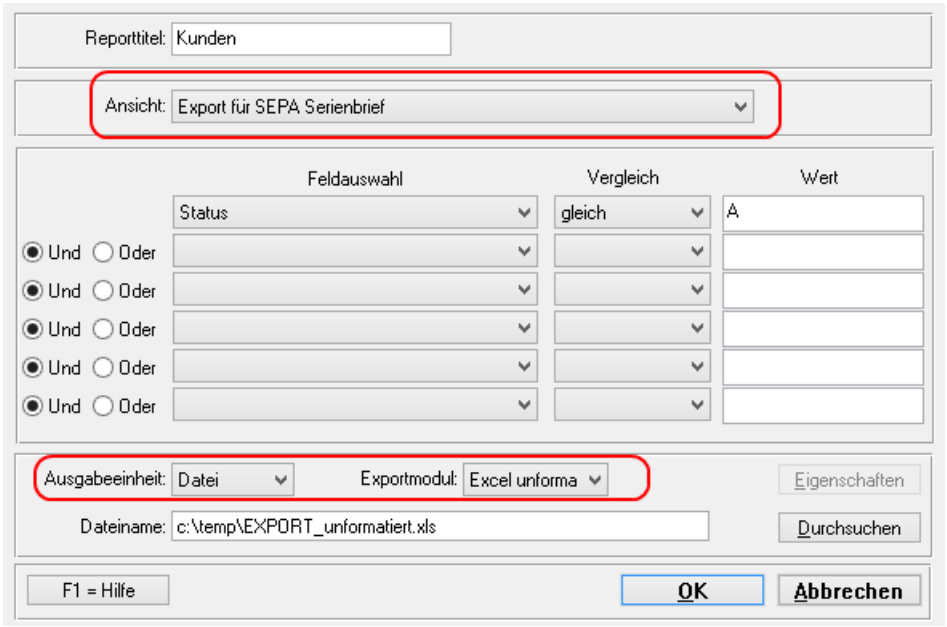
Zur automatischen Konvertierung der Bankdaten in den Stammdaten steht unter „Administrator/SEPA Konvertierung (alle Mandanten)“, ein Programm zur Verfügung mit dem über alle Mandanten hinweg die Konvertierung durchgeführt werden kann. Zusätzlich muss beim Kunden ein Mandat hinterlegt werden. Über den Mandatsfilter stehen verschiede Möglichkeiten zur Verfügung die in Kombination und auch durch Ergänzung von manuellen Zeichenfolgen das Mandat ergeben.
Weiterhin kann ein Mandatsdatum hinterlegt werden welches ebenfalls beim Kunden eingestellt wird. Ebenso werden der Lastschrifttyp und die Lastschriftart hinterlegt.

Die Konvertierung wird nur bei Daten durchgeführt bei denen eine Bankleitzahl und die Kontonummer vorhanden sind jedoch noch keine BIC oder IBAN hinterlegt ist.

Zur Ermittlung von BIC und IBAN werden die hierzu frei verfügbaren Informationen verwendet. Einige Kreditinstitute geben diese Informationen nicht oder nicht vollumfänglich bekannt, so dass bei der automatisierten Ermittlung grundsätzlich auch falsche IBANs berechnet werden können. Für diese theoretische Fehlermöglichkeit können wir keine Haftung übernehmen.



Über die Druckauswahl beim Kunden und der Ansicht „Export für SEPA-Serienbrief“ können Daten für einen Serienbrief ausgegeben werden. Folgende Auswahlen bringen das beste Ergebnis. Die erstellte Datei kann dann für einen Word-Serienbrief verwendet werden.


Reporttitel: Kunden
Ansicht: Export für SEPA Serienbrief
Feldauswahl
Vergleich
Wert
Status
gleich
A
Und Oder
Und Oder
Und Oder
Und Oder
Und Oder
Ausgabeeinheit: Datei
Exportmodul: Excel unforma
Eigenschaften
Dateiname: c:\temp\EXPORT_unformatiert.xls
Durchsuchen
F1 = Hilfe
OK
Abbrechen

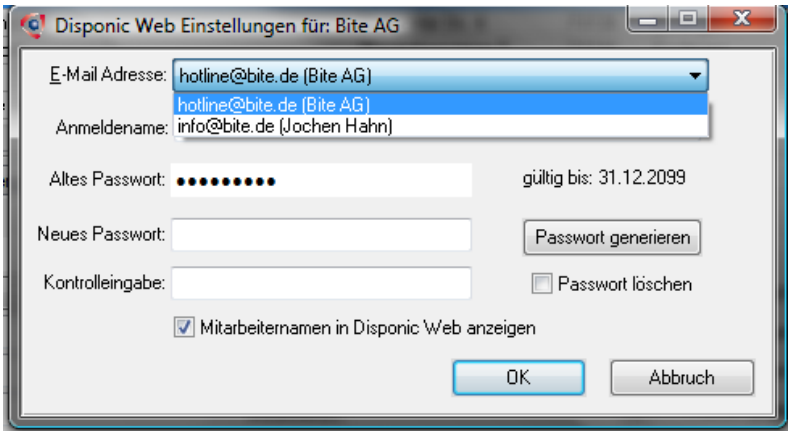
Erweiterung zur Version 7.10c6

21.08.2013

Disponic Web

Kundenlogin – E-Mail Adresse der Kontaktpersonen auswählbar:

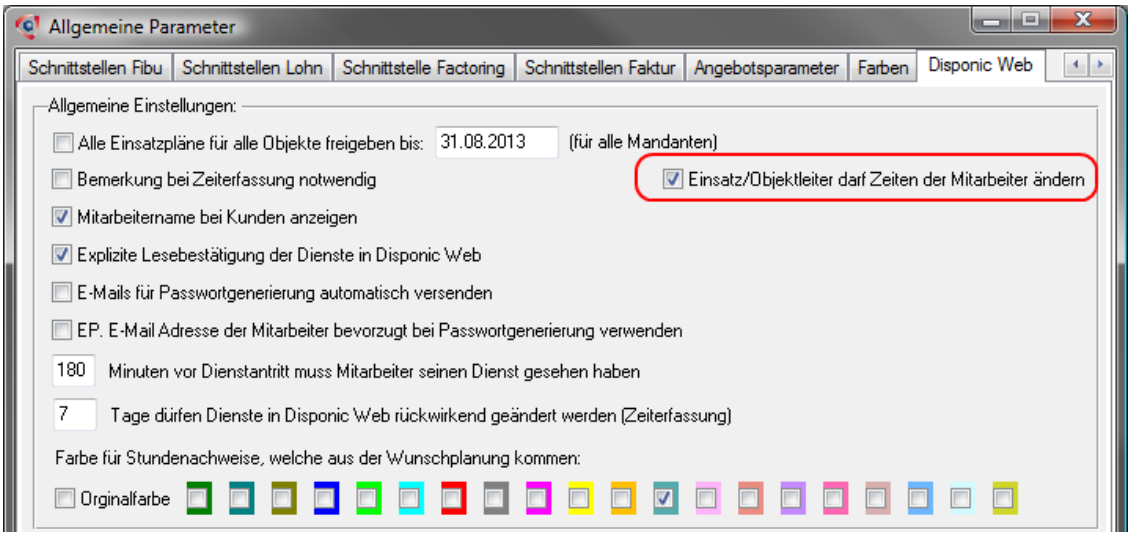
Wenn Sie für einen Kunden einen Zugang zum Disponic Web Portal einrichten, können Sie ab sofort auch eine E-Mail Adresse von einer Kontaktperson auswählen.



Disponic Web

Einsatz/Objektleiter können Zeiten der Mitarbeiter ändern:

Mit dem neuen Parameter „Einsatz/Objektleiter darf Zeiten der Mitarbeiter ändern“ kann der Einsatz bzw. der Objektleiter nach dem Login in Disponic Web nicht nur seine eigene Zeiten, sondern auch die Zeiten der Mitarbeiter anpassen.



Diverse Bugfixes

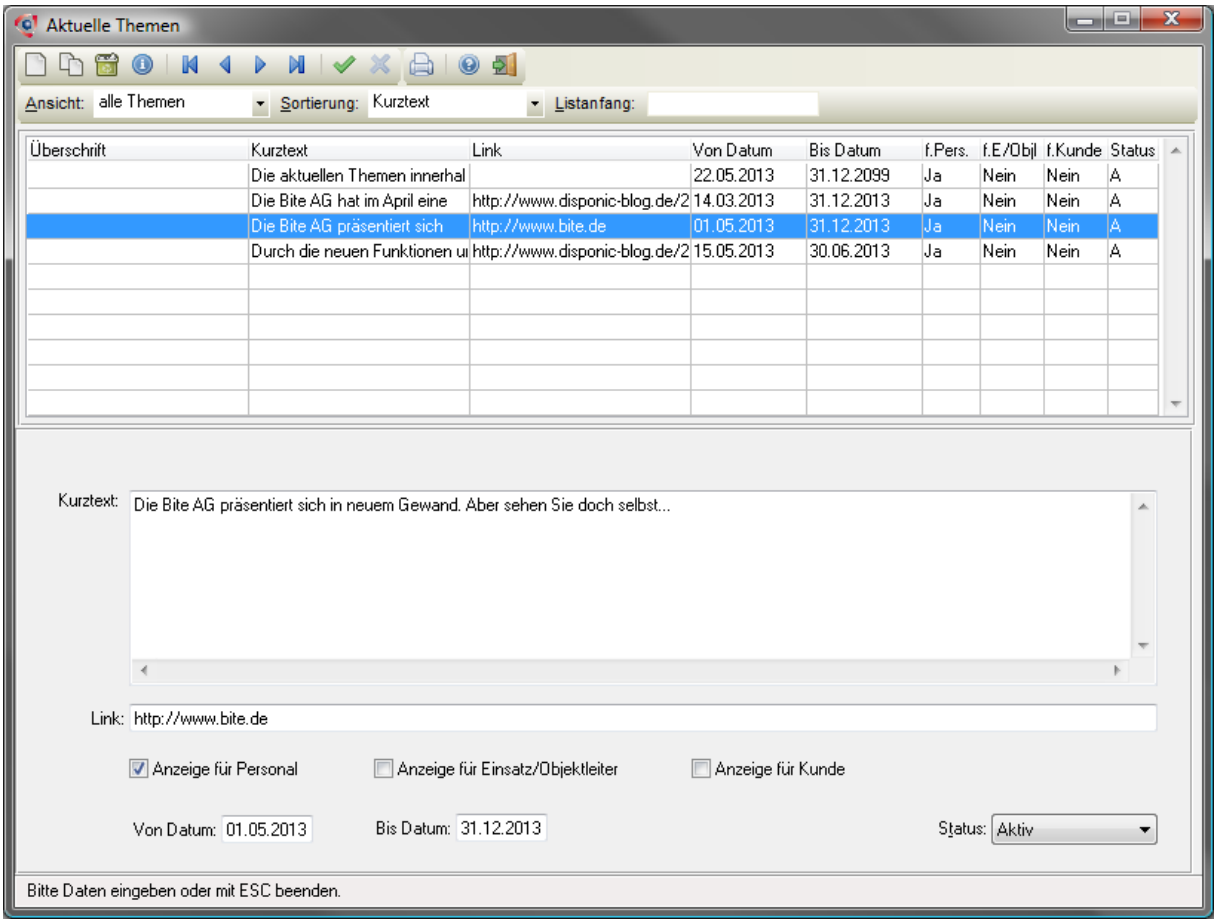
Erweiterung zur Version 7.10c5

23.07.2013

Disponic Web

Aktuelle Themen:

Wenn Sie die aktuellen Themen für Disponic Web lizenziert haben, dann finden Sie in den **Grundlagen** ab sofort den Menüpunkt „**Disponic Web**“ und darunter dann die „**Aktuellen Themen**“



Hier geben Sie also den Text und evtl. einen Link an, welche dann in Disponic Web für die Mitarbeiter, Einsatzleiter oder Kunden erscheinen. Mit dem Freigabedatum geben Sie an ab wann und wie lange der Eintrag im Web gültig ist.

Mit dem Release D für die Padis Version 7.10 werden dann noch die Felder „Überschrift“ und „Priorität“ hinzugefügt.

Diverse Bugfixes

Erweiterung zur Version 7.10c2

15.05.2013

Diverse Bugfixes

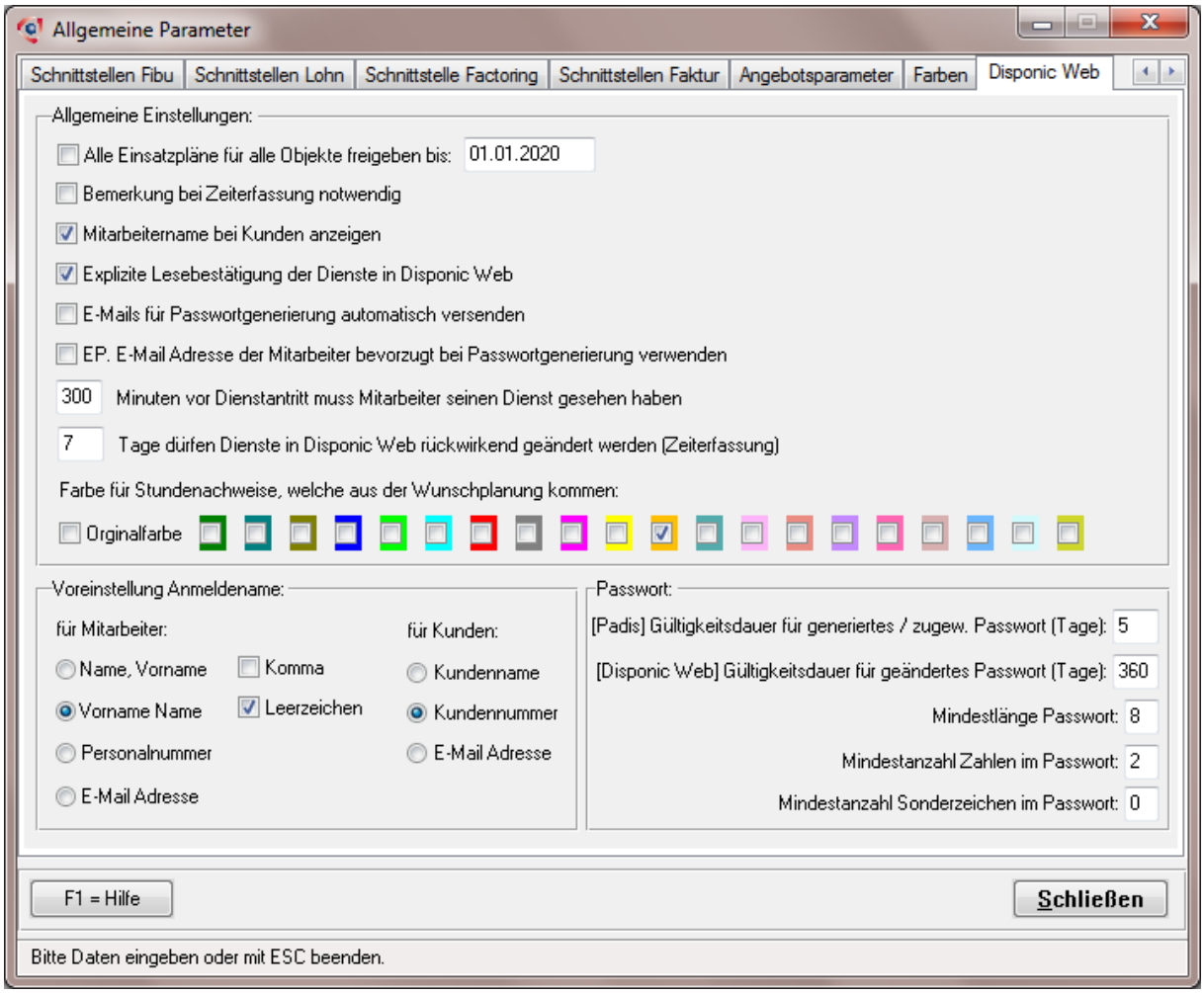
Erweiterung zur Version 7.10c1

29.04.2013

Disponic Web

Neue Funktionen und Einstellungen für das neue Web-Portal der Firma Bite:

In den allgemeinen Parametern gibt es einen neuen Reiter: „Disponic Web“. Hier legen Sie allgemeine Einstellungen und Vorgaben für das neue Web-Portal fest.



Die Einstellungen im Überblick:

Alle Einsatzpläne für alle Objekte freigeben bis:

Diese Option entspricht dem Parameter für das alte Webportal. Hier legen Sie fest, bis zu welchem Datum die Einsatzpläne für ALLE Objekte freigegeben werden sollen. Für das Web-Portal ist es ab sofort nämlich möglich, jedem Objekt ein individuelles Freigabedatum zu geben. Ist dieser Parameter aktiviert, werden die einzelnen Freigaben bei den Objekten ignoriert. Bei Deaktivierung des Parameters gilt die individuelle Freigabe im Objektstamm.

Bemerkung bei Zeiterfassung notwendig

Wenn Sie die Zeiterfassung für Disponic Web lizenziert haben, können Sie über diesen Parameter festlegen, ob bei der Zeiterfassung durch den Mitarbeiter eine Bemerkung zwingend erforderlich ist. Wenn Sie den Parameter nicht aktiviert haben, kann der Mitarbeiter trotzdem eine zusätzliche Bemerkung zu seinen erfassten Zeiten eingeben.

Mitarbeitername bei Kunden anzeigen

Diese Voreinstellung gilt für Padis, wenn Sie im Kundenstamm die Login Daten für Ihre Kunden anlegen, und wird erst mal so für alle Kunden übernommen. Natürlich können Sie pro Kunde selbst nochmal festlegen, ob Sie die Namen Ihrer Mitarbeiter preisgeben möchten oder nicht.

Explizite Lesebestätigung der Dienste

Ist dieser Parameter aktiviert, müssen die Mitarbeiter in Disponic Web jeden einzelnen Dienst bestätigen, um diesen als gelesen zu kennzeichnen. Ansonsten gelten die Dienste als gelesen, sobald der Mitarbeiter seinen Dienstplan aufgerufen hat und dieser am Bildschirm angezeigt wird.

E-Mails für Passwortgenerierung automatisch versenden

Wenn Sie im Personalstamm ein neues Passwort für den Mitarbeiter generieren, wird bei aktiviertem Parameter die E-Mail sofort über Ihr Standard E-Mailprogramm versendet. Ansonsten öffnet sich ein neues E-Mail Fenster und Sie können alle Daten vor dem Versenden nochmal überprüfen.

EP. E-Mail Adresse der Mitarbeiter bevorzugt verwenden

Ist dieser Parameter aktiv, wird für bei der Passwortgenerierung für die Mitarbeiter zunächst nachgeschaut, ob eine EP. E-Mail (E-Mail für Einsatzpläne) hinterlegt ist und diese dann verwendet. Ist keine EP. E-Mail hinterlegt, wird die „normale“ E-Mail Adresse des Mitarbeiters verwendet. Bei nicht aktivem Parameter wird nur in der E-Mail Adresse des Mitarbeiters gesucht.

X Minuten vor Dienstantritt muss Mitarbeiter seinen Dienst gesehen haben

Hier legen Sie die Anzahl der Minuten fest, wie lange vor Dienstantritt der Mitarbeiter seine Dienste gesehen haben muss. Dieser Parameter legt somit den „kritischen Zeitraum“ fest. Bitte beachten Sie, dass das Ergebnis, ob es ungesehene Dienste im kritischen Zeitraum gibt, durch die Schnittstelle und somit nicht durch den Padis Client selbst erfolgt! D.h. wenn die Schnittstelle zum Beispiel alle 60 Minuten eine Synchronisation mit Disponic Web durchführt, könnte es „im schlimmsten Fall“ 59 Minuten dauern, bis das Ergebnis an Padis zurück gemeldet wurde. Dies sollten bei der Festlegung des Parameters mit berücksichtigen.

X Tage dürfen Dienste rückwirkend geändert werden

So viele Tage wie Sie hier einstellen, dürfen die Mitarbeiter rückwirkend ihre Zeiten für die vergangenen Dienste erfassen. Zukünftige und bereits bewertete Dienste sind von der Zeiterfassung generell ausgeschlossen.

Farbe für Stundennachweise aus Wunschplanung

Hier können Sie eine Farbe für die Dienste aus der Wunschplanung (Dienste welche sich die Mitarbeiter über Disponic Web gewünscht haben) festlegen. Da diese Wünsche in die Einsatzplanung von Padis übertragen werden, können Sie anhand der Farbe schnell erkennen, ob der Eintrag von Ihnen selbst geplant wurde oder ob es sich um einen Wunsch des Mitarbeiters handelt.

Voreinstellung Anmeldename

Diese Voreinstellungen gelten für neue Login Daten bei Mitarbeitern und Kunden. Bei der manuellen Anlage dieser Daten können Sie die Vorgabe selbstverständlich ändern bzw. müssen dies sogar, wenn Sie z.B. zwei Mitarbeiter mit dem gleichen Vor- und Nachnamen haben. Der Anmeldename in Disponic Web muss über alle Mitarbeiter und Kunden hinweg eindeutig sein! Bei der Serien E-Mail Funktion für die Passwortgenerierung der Mitarbeiter wird ebenfalls dieser Parameter verwendet.

Gültigkeitsdauer für generiertes Passwort (Tage)

Hier geben Sie die Tage an, wie lange das aus Padis zugewiesene oder generierte Passwort gültig sein soll.

Gültigkeitsdauer für geändertes Passwort (Tage)

Hier legen Sie die Tage fest, wie lange das vom Mitarbeiter in Disponic Web geänderte Passwort gültig sein soll.

Mindestlänge Passwort

Hier legen Sie fest, wie viele Zeichen das Passwort mindestens haben soll.

Mindestanzahl Zahlen im Passwort

Hier legen Sie fest, wie viele Zahlen das Passwort mindestens enthalten soll.

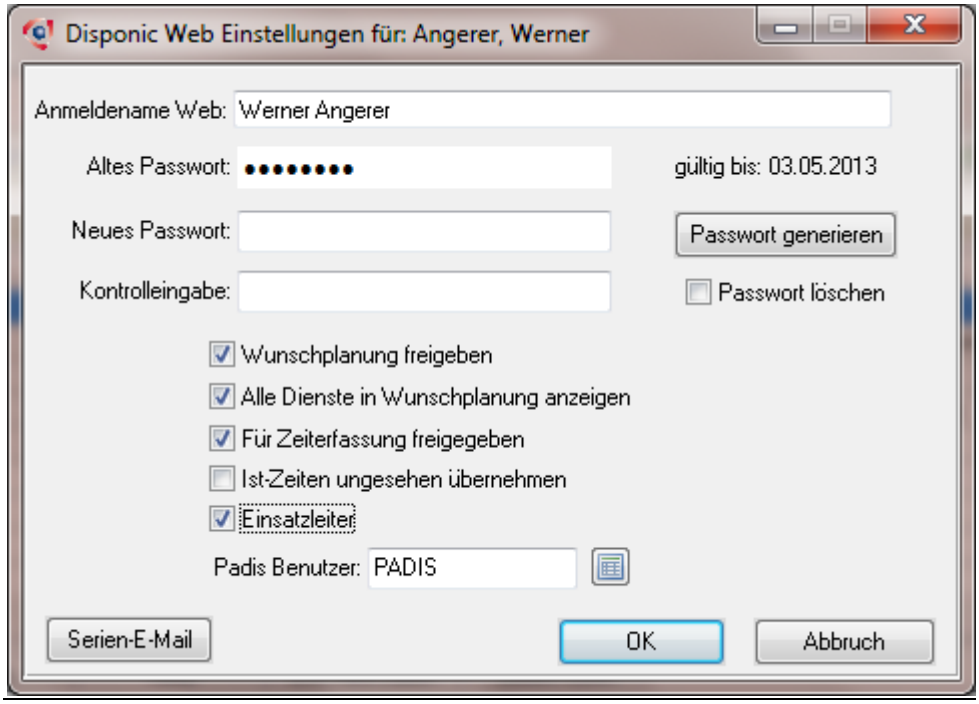
Mindestanzahl Sonderzeichen im Passwort

Hier legen Sie fest, wie viele Sonderzeichen das Passwort mindestens enthalten soll.

Die folgenden Funktionen und Einstellungen sind ohne Disponic Web Lizenz in Padis zum größten Teil ausgeblendet. Sie erreichen die Einstellungen im Personal-, Objekt- und Kundenstamm, sowie in der Einsatzplanung über folgendes Symbol:

Personalstamm

Disponic Web Einstellungen:

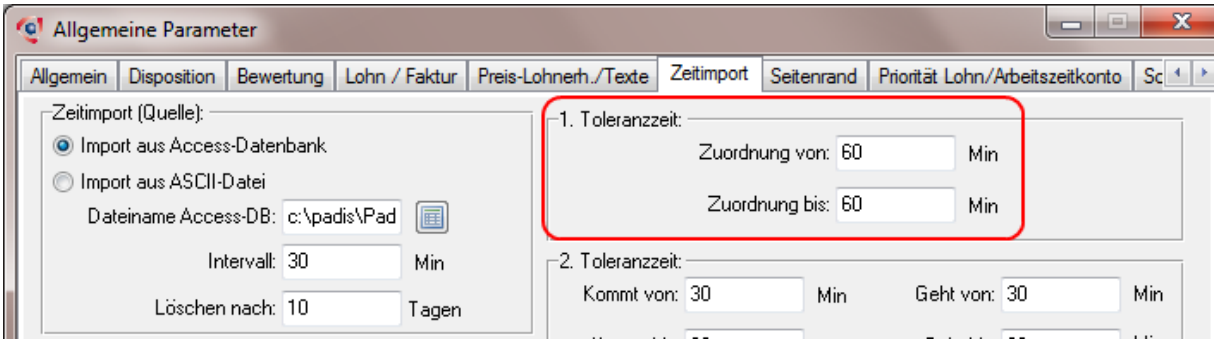


Hier legen Sie den **Anmeldenamen**, sowie das **Passwort** für den Mitarbeiter fest. Wenn Sie sich kein Passwort ausdenken möchten, können Sie auch einfach auf **Passwort generieren** klicken, dann öffnet sich eine neue E-Mail (bzw. wird sofort eine E-Mail versendet – je nachdem welche Einstellungen Sie in den Parametern getroffen haben) mit dem generierten Passwort und einem hinterlegten Standardtext. In diesem Fenster können Sie außerdem das **Passwort** (und somit auch den Benutzernamen) wieder **löschen**.

Desweiteren können Sie in dem Fenster weitere Einstellungen für die Mitarbeiter festlegen:

Sie können den Mitarbeiter für die **Wunschplanung** freischalten, d.h. der Mitarbeiter kann sich seine Dienste selber wünschen. Über die Option „**Alle Dienste anzeigen**“ legen Sie fest, ob der Mitarbeiter alle Dienste sehen darf, also auch die, für die er nicht qualifiziert ist oder ob er nur die Dienste sehen darf, für die er auch die Qualifikation erfüllt. Wenn der Mitarbeiter alle Dienste sieht, kann er sich natürlich trotzdem nur die Dienste wünschen, für die er auch die Qualifikation erfüllt – über die Anzeige der anderen Dienste kann er sich aber z.B. mit Kollegen absprechen, mit denen er den Dienst antreten möchte.

Außerdem können Sie den Mitarbeiter für die **Zeiterfassung** freischalten, d.h. der Mitarbeiter kann abweichende Zeiten direkt im Web-Portal eintragen, wenn er z.B. zu früh gekommen oder später gegangen ist. Besonders vertrauenswürdige Mitarbeiter können Sie mit der Option „**Ist-Zeiten ungesehen übernehmen**“ markieren – diese erfassten Zeiten werden IMMER direkt in den Stundennachweis übernommen. Ansonsten wird auf die zwei Parameter vom Zeitimport geprüft: 1. Toleranzzeit – Zuordnung von und Zuordnung bis. Liegt die erfasste Zeit innerhalb dieser Toleranzzeit, dann wird die Zeit ebenfalls ungesehen übernommen.



Beispiel:

Dienst von 06:00 Uhr – 18:00 Uhr, Toleranzzeit von 60 Minuten, Toleranzzeit bis 60 Minuten

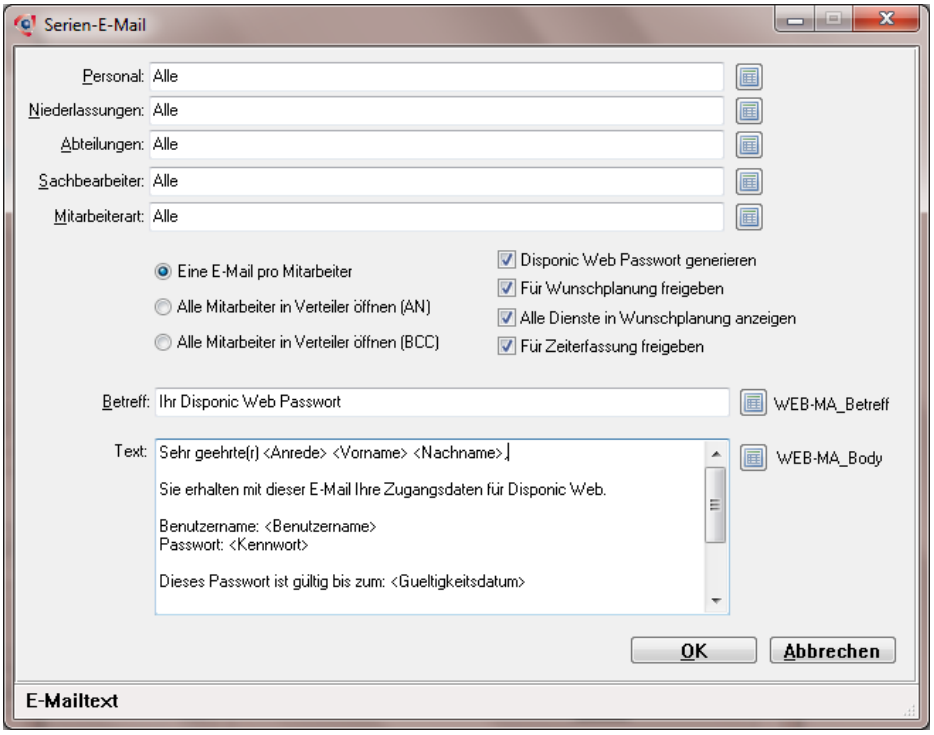
Mitarbeiter geht um 18:37 Uhr und trägt dies in der Zeiterfassung ein. Diese Zeit ist innerhalb der Toleranzzeit, da diese 60 Minuten vor und nach der originalen Zeit abdeckt → also 17 bis 19 Uhr

Somit wird die Zeit ebenfalls direkt in den Stundennachweis übernommen. Wenn der Mitarbeiter 19:37 Uhr eingetragen hätte oder die Parameter kleiner gewählt wären (z.B. 30 Minuten), dann läge die erfasste Zeit außerhalb der Toleranz und die Zeit wird nicht direkt in den Stundennachweis übernommen. Über ein Zuordnungsfenster ist es dann die Aufgabe des Einsatzleiters die erfassten Zeiten entweder zu bestätigen oder zu verwerfen.

Wenn Sie den Mitarbeiter als Einsatzleiter markieren, müssen Sie auch einen Padis Benutzer auswählen (es wird Ihnen der Padis Benutzer vorgeschlagen, mit dem Sie gerade angemeldet sind). Als Einsatzleiter können Sie im Web-Portal die Dienstpläne Ihrer Objekte einsehen und Objekte neu planen. Welche Objekte zu Ihnen gehören, wird über die Anmeldekombinationen ermittelt – daher müssen Sie zusätzlich einen Padis Benutzer auswählen.

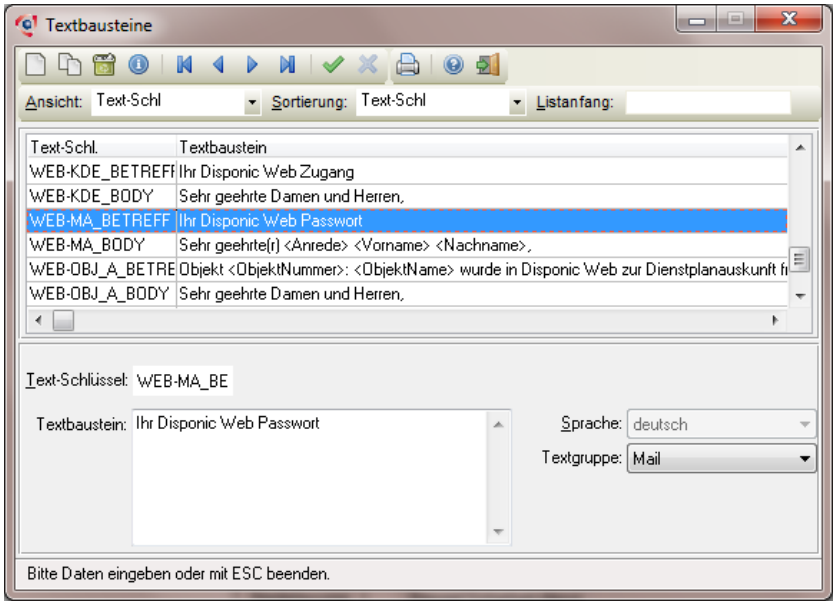
Sollten Sie noch das alte Web-Portal benutzen entspricht die Option Einsatzleiter dem Web-Admin und wird von der alten Schnittstelle auch wieder genau so interpretiert.

Serien-E-Mail:



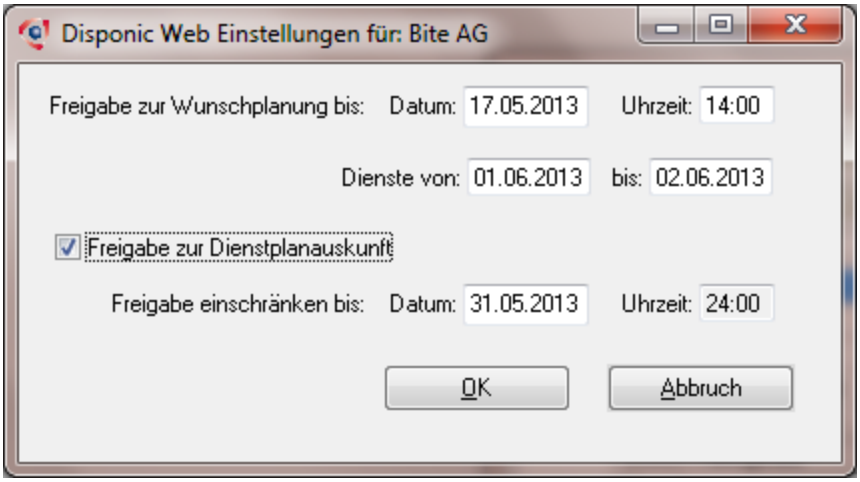
Über die Schaltfläche „Serien-E-Mail“ gelangen Sie in das Fenster für die Serien-E-Mails. Hier können Sie verschieden Filter **über Personalnummern, Niederlassungen, Abteilungen, Sachbearbeiter** und **Mitarbeiterarten** treffen. Mit der Option **Eine E-Mail** wird die E-Mail sofort über Ihr Standardprogramm versendet. Wenn **alle Mitarbeiter im Verteiler öffnen**, ist zwar keine Passwortgenerierung möglich, aber Sie einfach einen Text an viele Mitarbeiter gleichzeitig senden oder auch das Ergebnis des Filters vor dem Versand kontrollieren.

Betreff und Text sind frei wählbar bzw. auswählbar, wird aber immer mit dem Standardtext für die Mitarbeiter vorbelegt (WEB-MA_Betreff und WEB-MA_Body). Die Standardtexte können Sie in den **Grundlagen → Allgemein → Texte** ändern:



Objektstamm

Disponic Web Einstellungen:

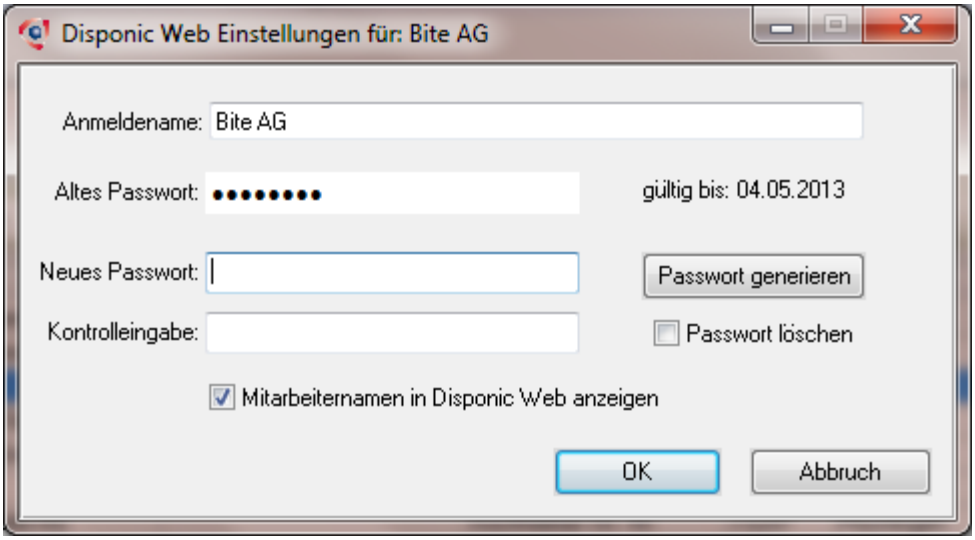


Hier können Sie das Objekt zur **Wunschplanung** freigeben. Das eingegebene Datum und die Uhrzeit entspricht dem **Zeitpunkt**, bis wann sich die Mitarbeiter die Dienste **wünschen können** (in diesem Beispiel 17.05.2013 – 14:00 Uhr). Die zweite Angabe **„Dienste von**“ und „**Dienste bis**“ gibt an, welche Dienste von welchem Zeitraum für die Wunschplanung freigegeben werden sollen – hier: 01.06.2013 – 02.06.2013

Außerdem können Sie hier die Objekte für die **Dienstplanauskunft** individuell freigeben. **Bitte beachten Sie, dass sich die Zeiten für die Wunschplanung und Dienstplanauskunft nicht überschneiden dürfen.**

Kundenstamm

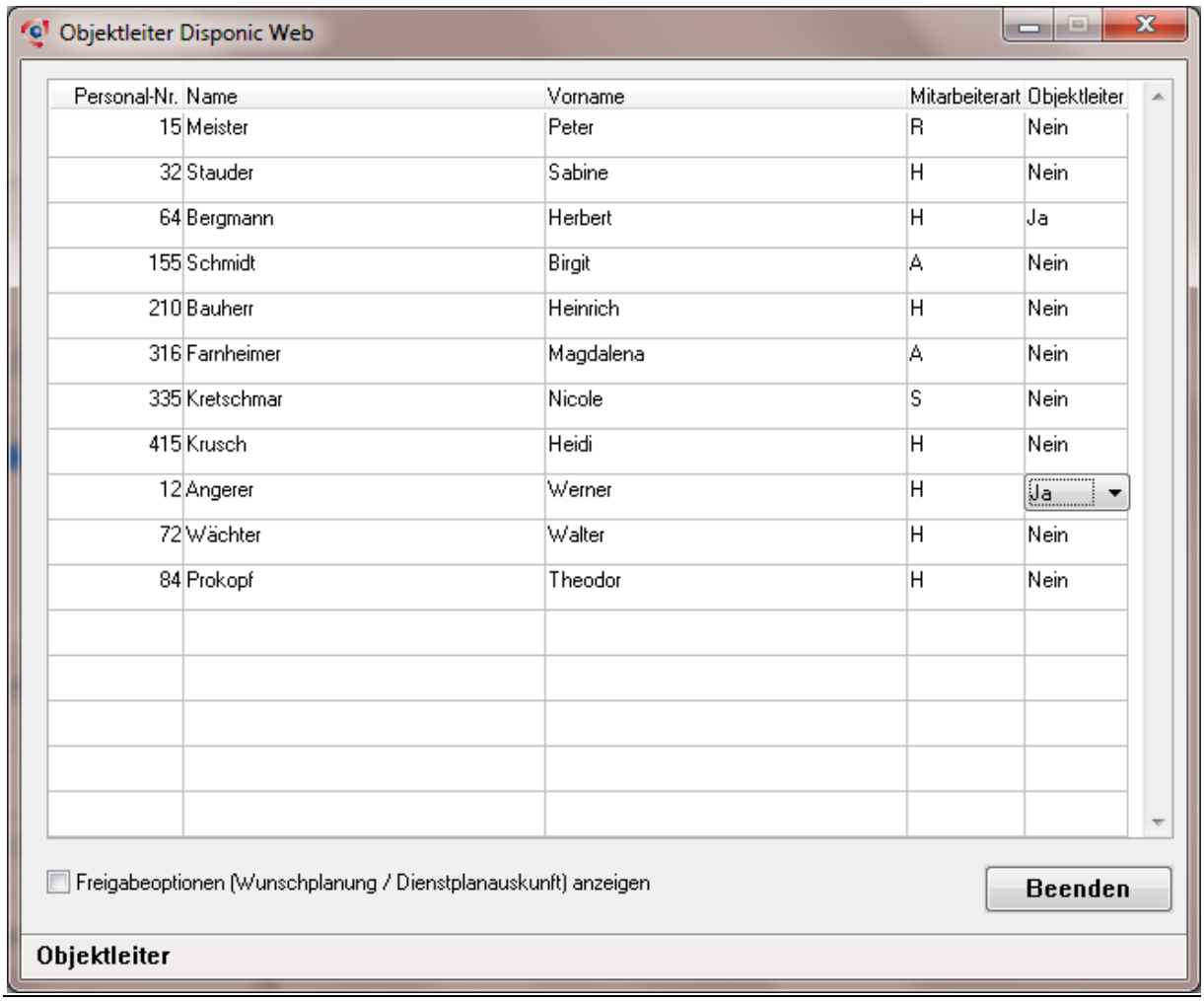
Disponic Web Einstellungen:



Hier legen Sie den **Anmeldenamen**, sowie das **Passwort** für den Kunden fest. Wenn Sie sich kein Passwort ausdenken möchten, können Sie auch einfach auf **Passwort generieren** klicken, dann öffnet sich eine neue E-Mail mit dem generierten Passwort und einem hinterlegten Standardtext. In diesem Fenster können Sie außerdem das **Passwort** (und somit auch den Benutzernamen) wieder **löschen**. Außerdem legen Sie hier fest, ob für den Kunden die **Mitarbeiternamen** im Web-Portal **angezeigt** werden sollen oder nicht.

Einsatzplanung

Objektleiter Einstellungen:



In diesem Fenster legen Sie fest, welche Mitarbeiter „Objektleiter“ an dem entsprechenden Objekt sind. Die Objektleiter bekommen im Web-Portal neue Ansichten zur Verfügung, mit welchen sie die entsprechenden Objekte einsehen und planen können. Außerdem erreichen Sie hier auch nochmal die Freigabeoptionen (Wunschplanung und Dienstplanauskunft) des Objektes und müssen nicht erst wieder in die Stammdaten wechseln.

Nicht gesehene Dienste:

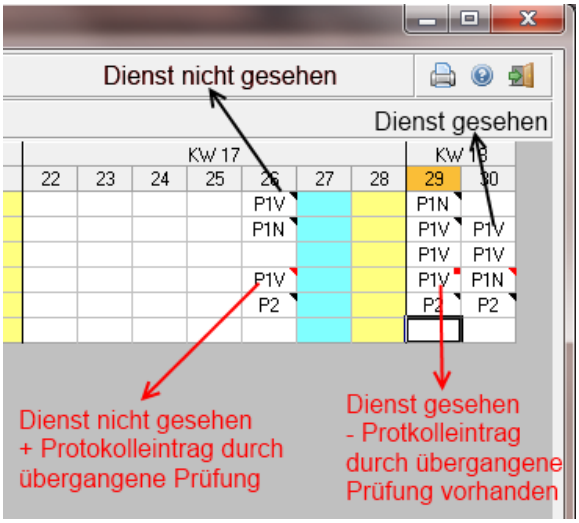
Für die Disponic Web Einsatzleiter werden die nicht gesehenen Dienste direkt in der Einsatzplanung angezeigt. Dabei sind folgende Symbole möglich:

P1V = Dienst wurde noch **nicht** gesehen

P1V = Dienst wurde noch **nicht** gesehen und es liegt ein **Prüfungsprotokoll** vor

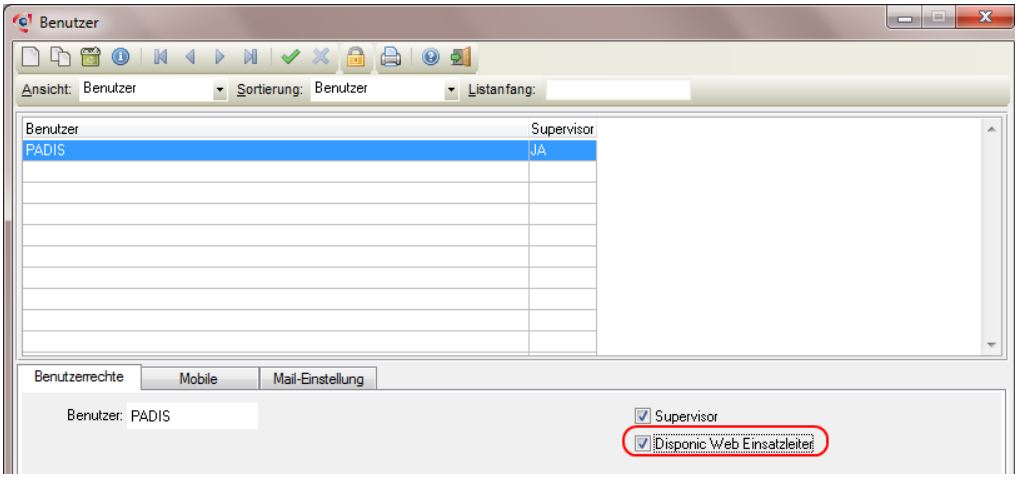
P1V = Dienst wurde **gesehen**

P1V = Dienst wurde **gesehen** und es liegt ein **Prüfungsprotokoll** vor



Benutzer

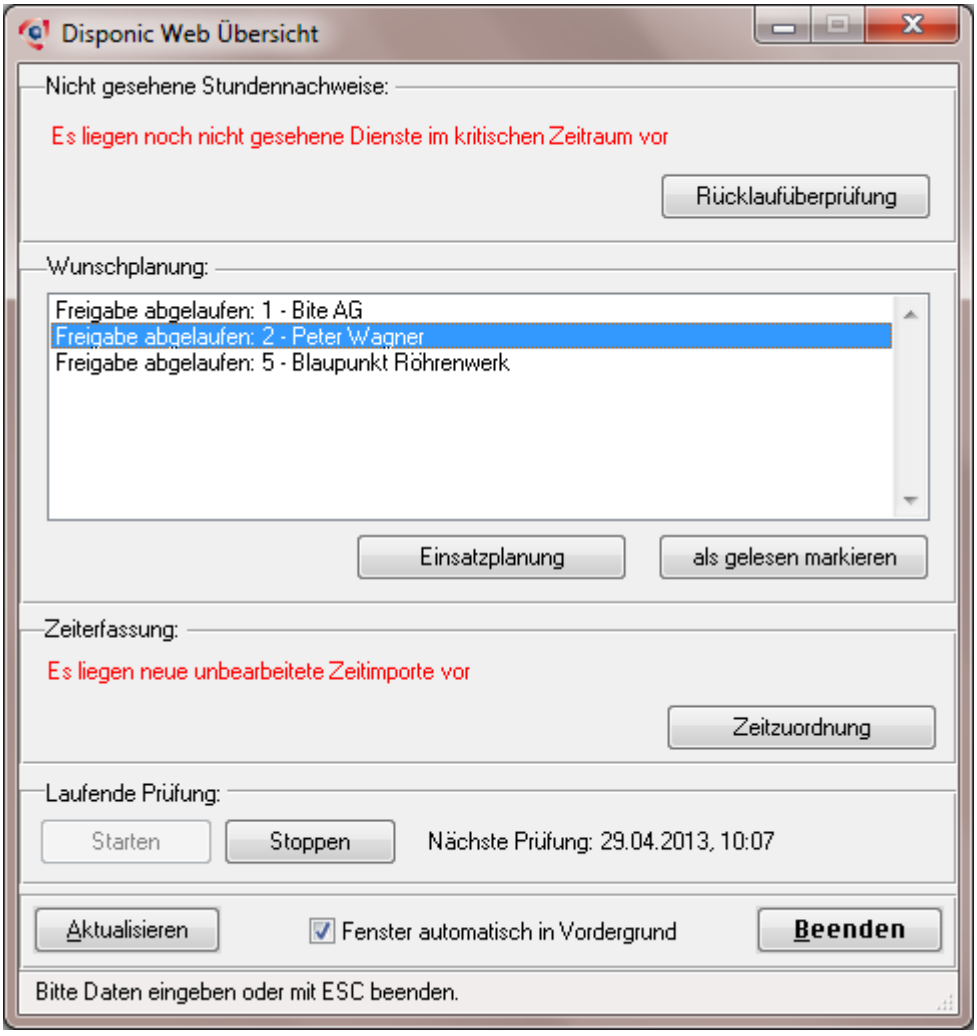
Disponic Web Einsatzleiter:



Wenn die Lizenz für Disponic Web aktiviert wurde, können Sie einzelne Benutzer als **Disponic Web Einsatzleiter** markieren. Damit aktivieren Sie die nicht gesehenen Dienste in der Einsatzplanung, sowie ein Übersichtsfenster mit den wichtigsten und neuesten Meldungen bzgl. des Web-Portals.

Disponic Web Übersicht

Übersichtsfenster mit laufender Prüfung:



Ist ein Benutzer als Disponic Web Einsatzleiter markiert, erscheint **das Disponic Web Übersichtsfenster beim Start vom Padis** für den entsprechenden Benutzer. In diesem Fenster sind alle wichtigen Informationen dargestellt.

Gibt es in dem aktuellen Zeitraum ungesehene Dienste, erscheint die entsprechende Meldung und Sie können die Rücklaufüberprüfung starten, um zu sehen, um welche Dienste es sich genau handelt. Bitte beachten Sie, dass das Ergebnis, ob es ungesehene Dienste im kritischen Zeitraum gibt, durch die Schnittstelle und somit nicht durch den Padis Client selbst erfolgt.

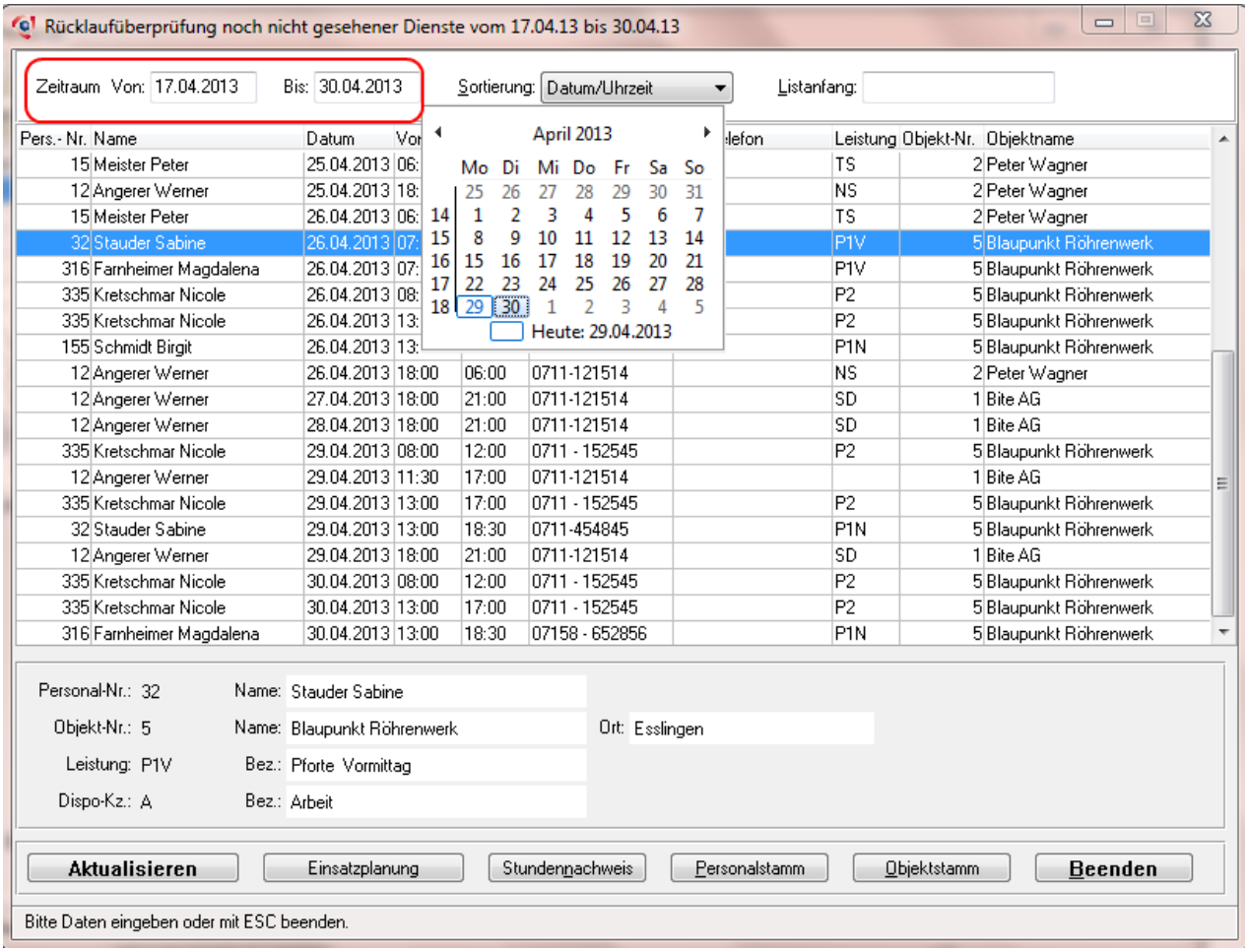
Sind **Freigaben** für die **Wunschplanung** abgelaufen, erscheinen diese Objekte ebenfalls in der Übersicht. Über die Schaltfläche „**Einsatzplanung**“ springen Sie direkt in die Planung zu dem Objekt oder Sie nehmen den Eintrag einfach nur zur Kenntnis, in dem Sie auf „**als gelesen markieren**“ klicken.

Außerdem erhalten Sie in dem Fenster eine Meldung, wenn neue, unbearbeitete Zeiterfassungen der Mitarbeiter vorliegen, welche Sie noch bearbeiten müssen.

Das Fenster hat außerdem eine laufende Prüfung (Voreinstellung 60 Minuten – Parameter 722 [in Parameterliste]), welche Sie aber auch unterbrechen und wieder starten können. Nach Ablauf des Intervalls wird das Fenster aktualisiert und springt in den Vordergrund (wenn Sie diese Option aktiviert haben). Natürlich können Sie das Fenster auch manuell aktualisieren.

Sollten Sie das Fenster geschlossen haben können Sie es über das Menü **Einsatzplanung → Disponic Web Übersicht** noch einmal öffnen. Der Aufruf ist nur für Benutzer mit dem entsprechenden Kennzeichen möglich.

<u>Rücklaufüberprüfung noch nicht gesehener Dienste:</u>

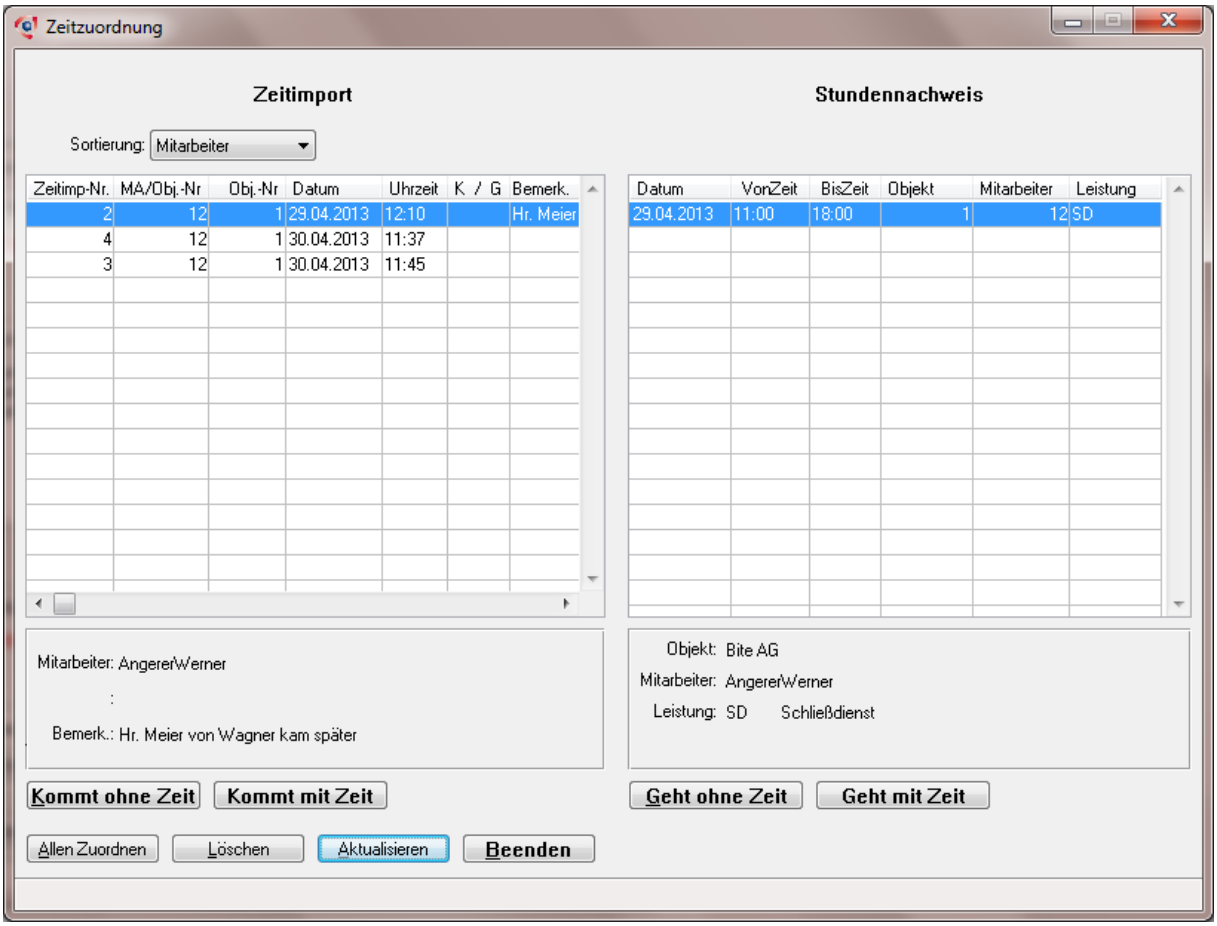


In diesem Fenster wählen Sie oben einen Zeitraum aus (mit der rechten Maustaste öffnet sich ein kleiner Kalender) und unten sehen Sie alle noch nicht gesehenen Dienste in diesem Zeitraum.

Vorgabedatum ist heute + 3 Tage. Dieses Fenster prüft außerdem auf den Parameter 509: Antrittskontrolle auf Objektbereich einschränken (Allgemeine Parameter → Reiter Zeitimport), d.h. bei aktivem Parameter erhalten Sie nur die Stundennachweise von Ihrem aktuell angemeldeten Objektbereich.

Über die Schaltflächen im unteren Bereich können Sie das Fenster aktualisieren, in die Einsatzplanung zu dem entsprechenden Objekt springen, den Stundennachweis öffnen oder in den Personal- bzw. Objektstamm wechseln.

Zeitzuordnung:



Hier finden Sie alle Zeiterfassungen, welche nicht automatisch übernommen werden konnten und somit von Ihnen noch bestätigt werden müssen. Im linken Teil des Fensters sehen Sie die Zeiterfassungen und im rechten Teil des Fensters die entsprechenden Stundennachweise.

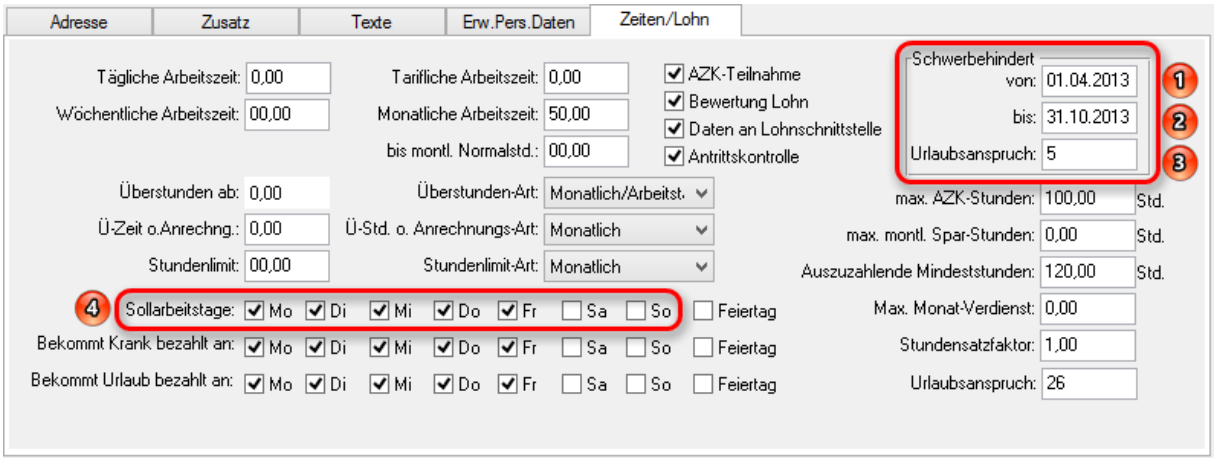
Mit den Schaltflächen „Kommt / Geht **mit Zeit**“ bestätigen Sie die erfasste Zeit und der Stundennachweis wird entsprechend **angepasst**. Mit der Option „Kommt / Geht **ohne Zeit**“ bleibt die geplante Zeit des Stundennachweises **erhalten**.

Erweiterung zur Version 7.10c0 — 10.04.2013

Personal

Schwerbehindert von-bis:

In den Stammdaten des Personals kann nun für einen eventuellen Schwerbehindertenurlaub Daten hinterlegt werden. Diese werden entsprechend in den Personalkalender übernommen und dort angezeigt.



1. Startdatum der Schwerbehinderung. Wird dieses Datum gefüllt wird automatisch aus den unter 4 markierten Tagen der Jahresanspruch für den Schwerbehindertenurlaub ermittelt.
2. Endedatum der Schwerbehinderung. Ist dieser Wert leer, dann wird automatisch bis zum Ende des Jahres gerechnet.
3. Der Jahresanspruch wird automatisch aus den Sollarbeitstagen unter 4 ermittelt. Dieser Wert kann jedoch manuell geändert werden.
4. Dient als Vorgabe für den Jahresanspruch des Behindertenurlaubs.

Beim Aufruf von „Resturlaub übernehmen akt. Jahr“ wird der entsprechend anteilige Urlaub mit berechnet.

Drucken des Ausgangsjournal

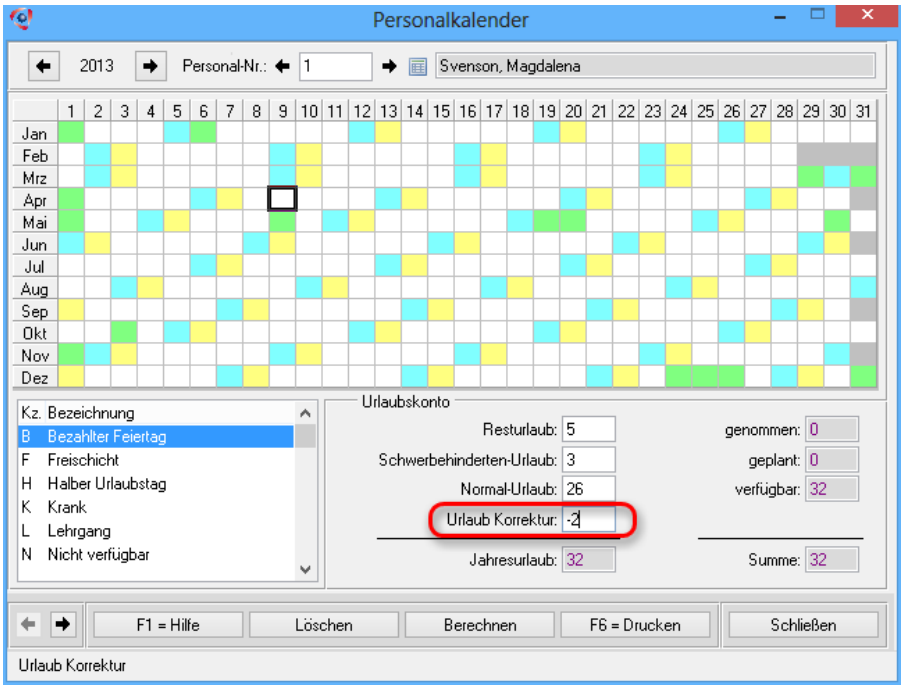
Umsatzliste nach Erlösgr./Kostenst. Rg.Empfänger:

Die Liste entspricht der Ansicht „Umsatzliste sortiert nach Erlösgruppe/Kostenstelle“. Anstatt der Kundennummer und der Kundenadresse werden hier die Daten des Rechnungsempfängers angedruckt.

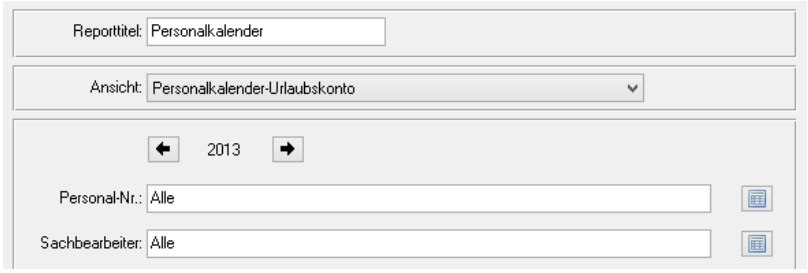
Personalkalender

Korrekturfeld im Personalkalender:

Im Personalkalender gibt es nun ein Korrekturfeld über das erweiterte Korrekturen vorgenommen werden können. Dieses Feld ist Standardmäßig aktiv, kann aber über den Parameter 520 unter „Administrator\Einstellungen\Parameter(Liste)“ ausgeschaltet werden.



Zusätzlich wird diese Korrektur in der Liste „Personalkalender-Urlaubskonto“ angezeigt.



Personalkalender 2013 — Stand: 09.04.2013

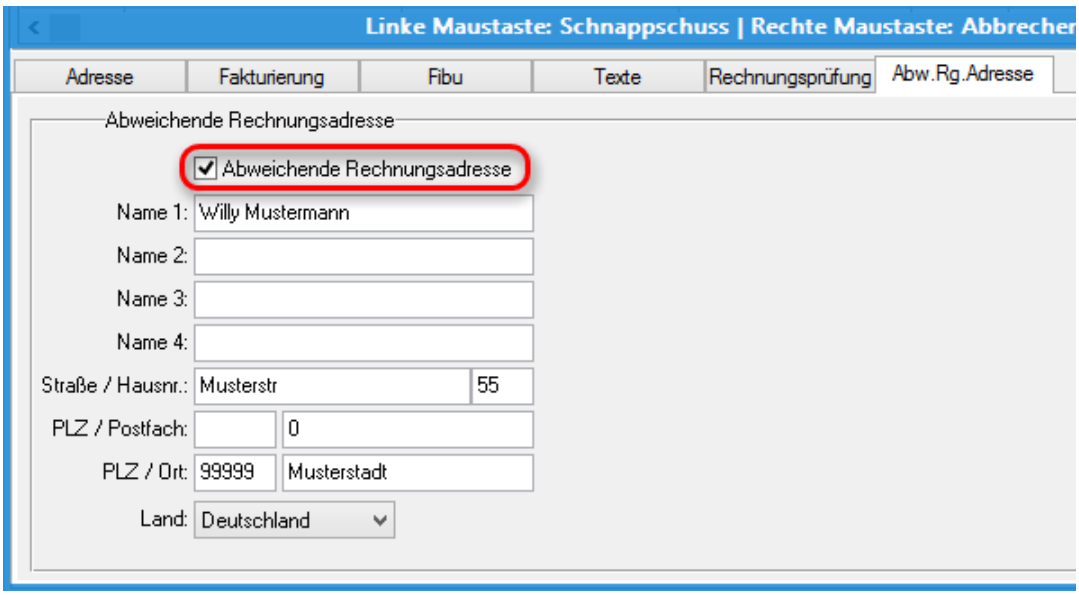
Urlaubskonto

PersNr	Name	Resturlaub	Schwerbeh.	Normal-Url.	Korrektur	Jahresurlaub	genommen	geplant	verfügbar
1	Svenson, Magdalena	5	3	26	-2	32	0	0	32
2	Larsson, Erika	24	0	24	0	48	0	0	48
3	Alby, George	24	0	24	0	48	0	0	48
3333	Agfeo, Rüdiger	0	0	0	0	0	0	0	0
9999	Hoffmann, Rüdiger	0	0	0	0	0	0	0	0
	Summe:	446	5	542	-2	991	0	0	991

Kunden

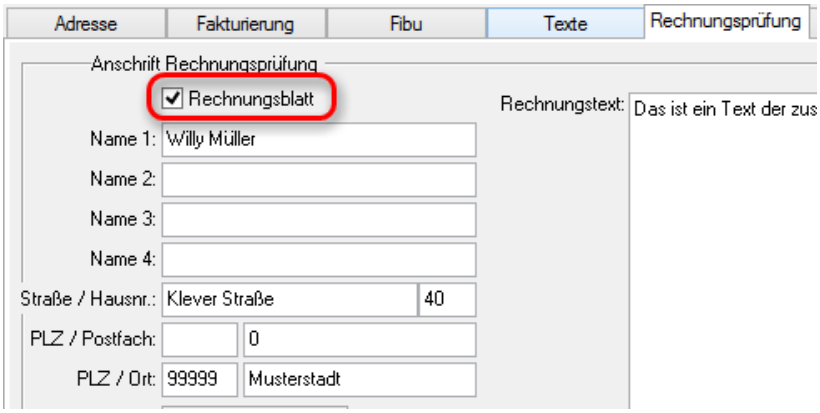
Abweichende Rechnungsadresse:

Im Kunden gibt es nun den neuen Reiter „Abw. Rg.Adresse“. Hier kann abweichend vom Rechnungsempfänger eine abweichende Rechnungsadresse hinterlegt werden.
Diese wird bei dann bei der Vorgangserstellung bereits in den Vorgang mit übernommen.
Durch das Häkchen über der Anschrift, kann festgelegt werden ob die Adresse tatsächlich verwendet werden soll oder nicht.



Rechnungsprüfung:

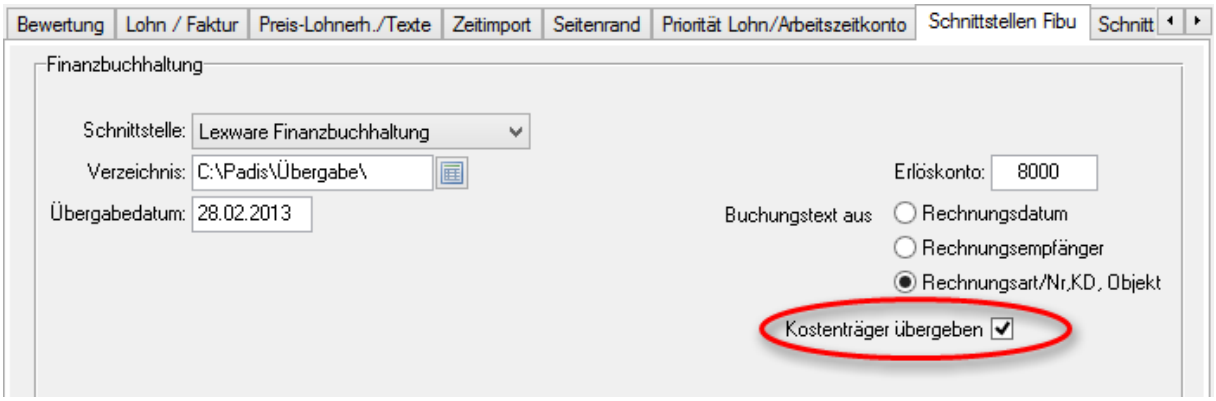
Im Kunden gibt es nun bei der Rechnungsprüfung den neuen Haken „Rechnungsblatt“.
Nur wenn dieser gesetzt ist, wird beim Rechnungsdruck im Vorfeld zur Rechnung ein separates Rechnungsblatt mit entsprechender Adresse und eventuellem Text gedruckt.



Schnittstellen Finanzbuchhaltung

Lexware: Übergabe des Kostenträgers

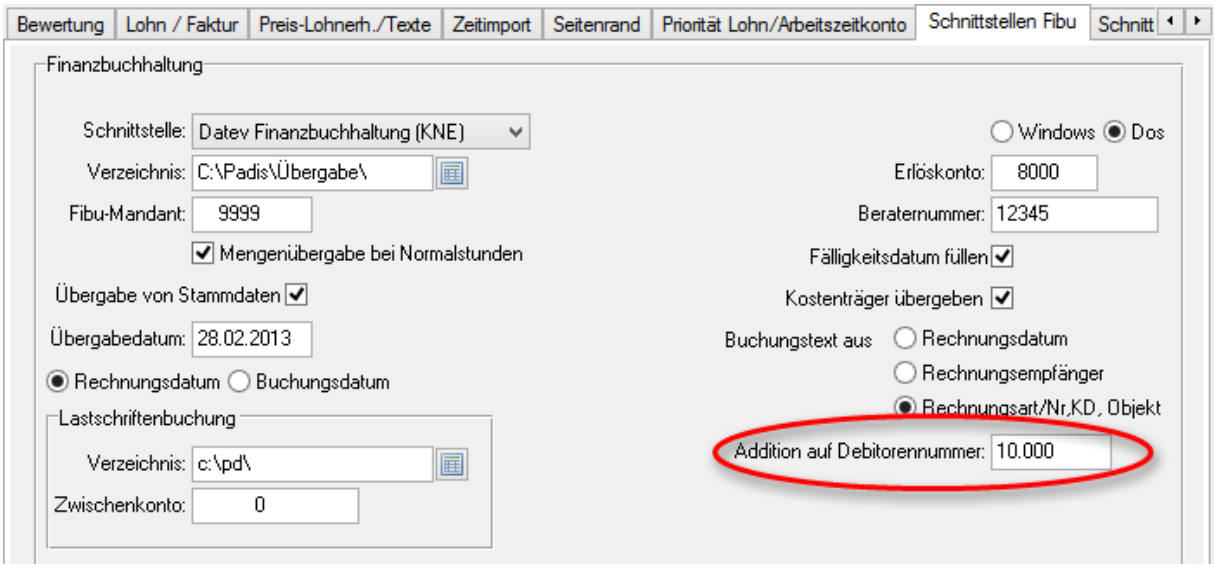
Bei der Übergabe der Lexware Schnittstelle kann nun der verwendete Kostenträger mit übermittelt werden. Dies ist durch einen neuen Parameter unter „Administrator/Einstellungen/Parameter“ auf dem Reiter „Schnittstellen Fibu“ möglich.



Schnittstellen Finanzbuchhaltung

Datev (KNE): Anpassung der Debitorennummer

Datev erlaubt Debitorennummern nur im 5-stelligen Bereich. Haben Sie allerdings Kunden vor Ihrer Entscheidung Datev einzusetzen, bereits in einem kürzeren Format in Padis angelegt, können Sie über ein neues Additionsfeld (z.B. 10000) die Debitoren auf ein 5-stelliges Format bringen.



Erweiterung zur Version 7.10a51

20.02.2013

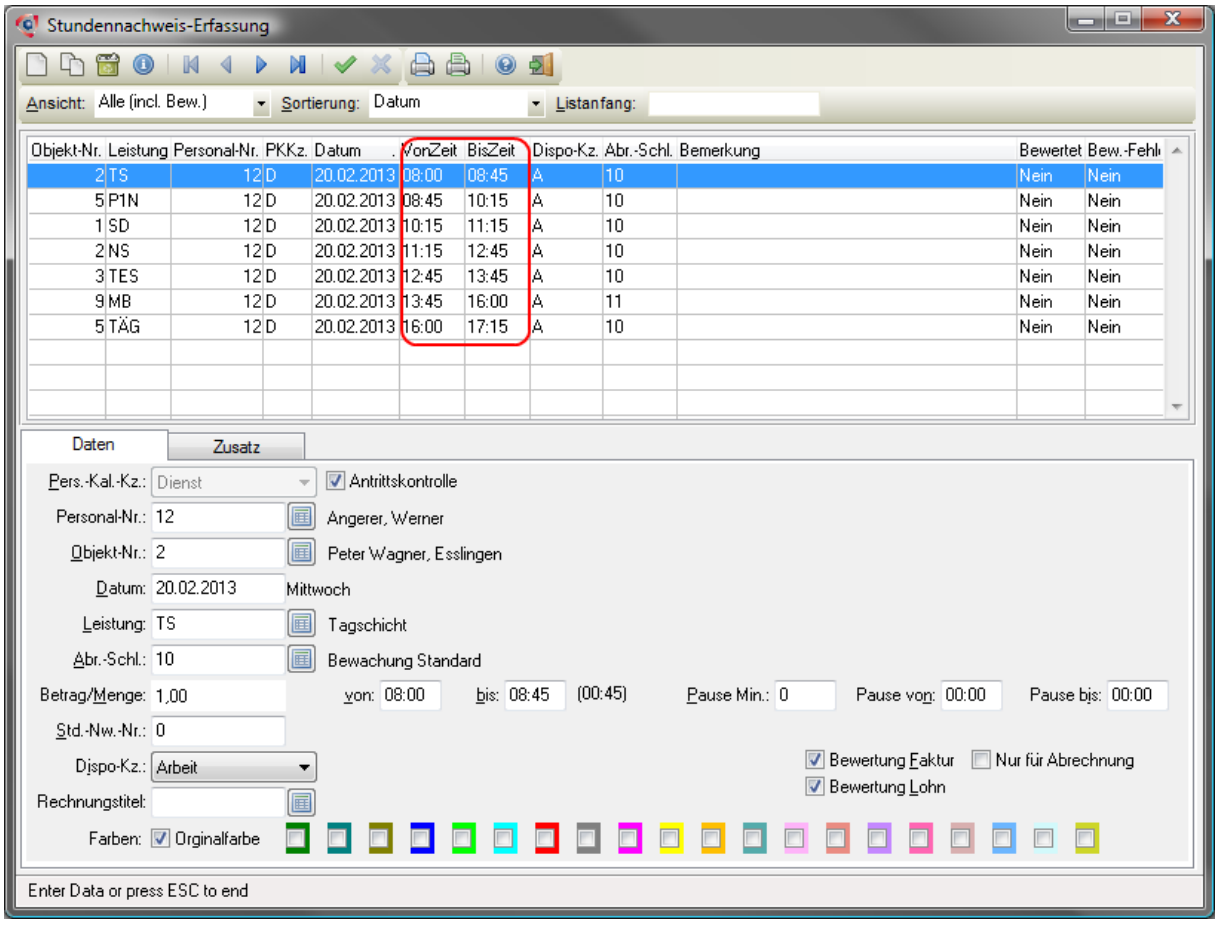
Stundennachweise

Anschließende Stundennachweise bei Zeitändern anpassen:

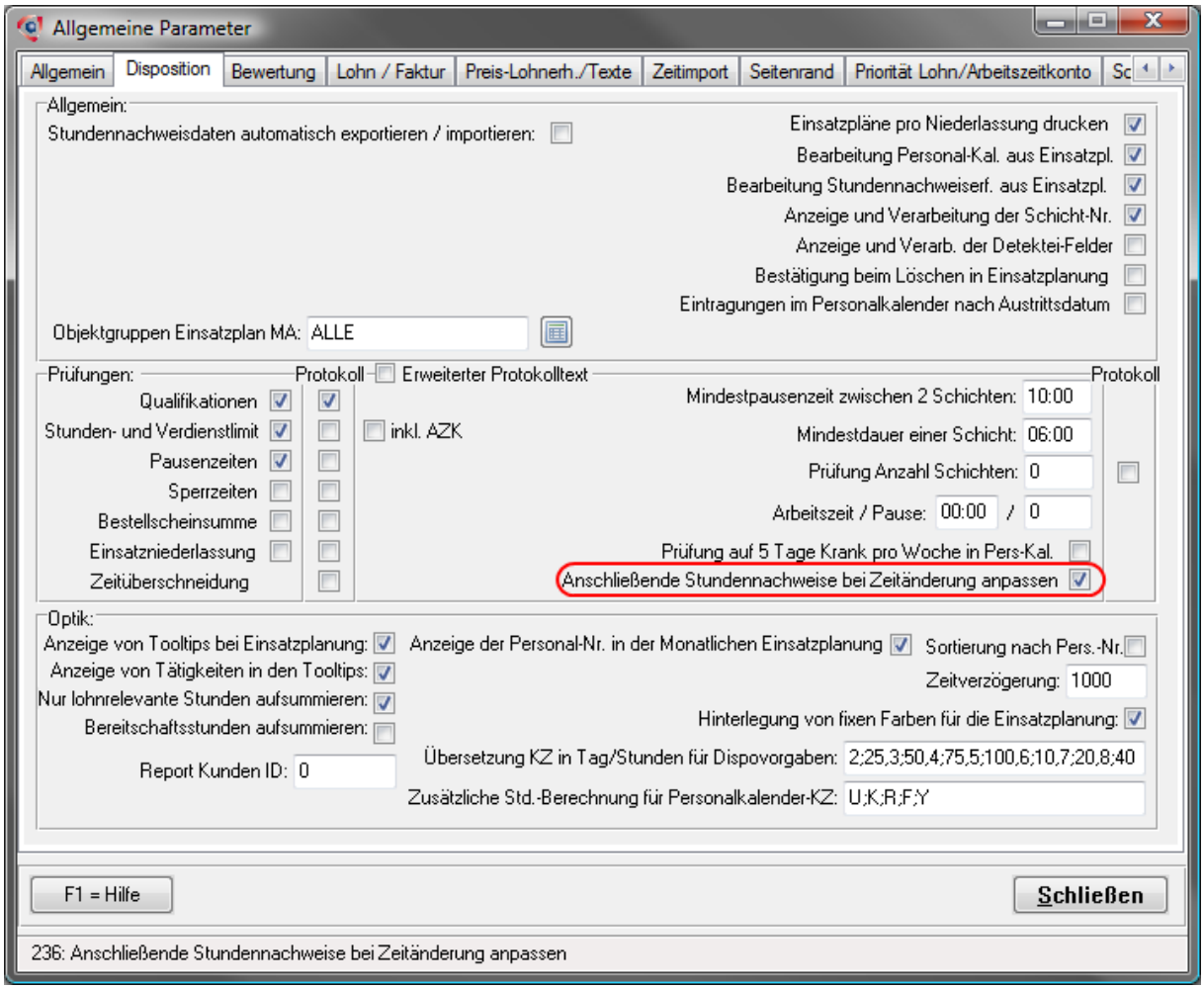
Im Reiter „Disposition“ in den Parametern finden Sie ab sofort die Option „anschließende Stundennachweise bei Zeitändern anzupassen“. D.h. wenn Sie für einen Mitarbeiter mehrere Stundennachweise an einem Tag geplant haben, welche direkt aufeinander folgen, z.B.

Objekt-Nr.	Leistung	Personal-Nr.	PKKz.	Datum	VonZeit	BisZeit
2	TS	12	D	20.02.2013	08:00	08:30
5	P1N	12	D	20.02.2013	08:30	10:00
1	SD	12	D	20.02.2013	10:00	11:00
2	NS	12	D	20.02.2013	11:00	12:30
3	TES	12	D	20.02.2013	12:30	13:30
9	MB	12	D	20.02.2013	13:30	15:45
5	TÄG	12	D	20.02.2013	15:45	17:00

Dann werden bei einer Zeitänderung alle folgenden Dienste automatisch angepasst. Arbeitet der Mitarbeiter z.B. nicht bis 08:30, sondern bis 08:45, dann werden alle folgenden Dienste um 15 Minuten verschoben:



Die Anpassung erfolgt nur bei direkt angrenzenden Stundennachweisen, befindet sich zwischen zwei Stundennachweisen eine Lücke, wird die Zeit nicht weiter angepasst. Pausenzeiten werden mit berücksichtigt. Die Anpassung erfolgt nur bei Diensten mit Dispo-Kennzeichen „Arbeit“ (Bereitschaft und Einarbeitung werden nicht berücksichtigt)



Pivot-Tabellen

Neue Felder in den Auswertungen:

Für folgende Auswertungen wurden neue Felder eingefügt, welche für weitere Gruppierungen verwendet werden können.

Kundenumsatz (gesamt):

- Kostenstelle
- Objekt-Nr.
- Objektname

Kundenumsatz – pro Erlösgruppe:

- Kostenstelle
- Objekt-Nr.
- Objektname

Erlösgruppenumsatz – pro Kunde:

- Kostenstelle
- Objekt-Nr.
- Objektname

Lohnabrechnung gesamt:

- Abrechnungsschlüssel
- Kunden-Nr.
- Kundenname

Lohn Faktur Auswertung (Objektbezogen):

- Rechnungs-Nr.

Lohn Faktur Auswertung (Kundenbezogen):

- Rechnungs-Nr.

unbewertete Lohn Datensätze:

- Dispo-Kennz.
- Mitarbeiterart
- Niederlassung Objekt
- Niederlassung Personal

unbewertete Faktur Datensätze:

- Abrechnungsschlüssel
- Dispo-Kennz.
- Niederlassung Einsatz
- Niederlassung Personal

Diverse Bugfixes

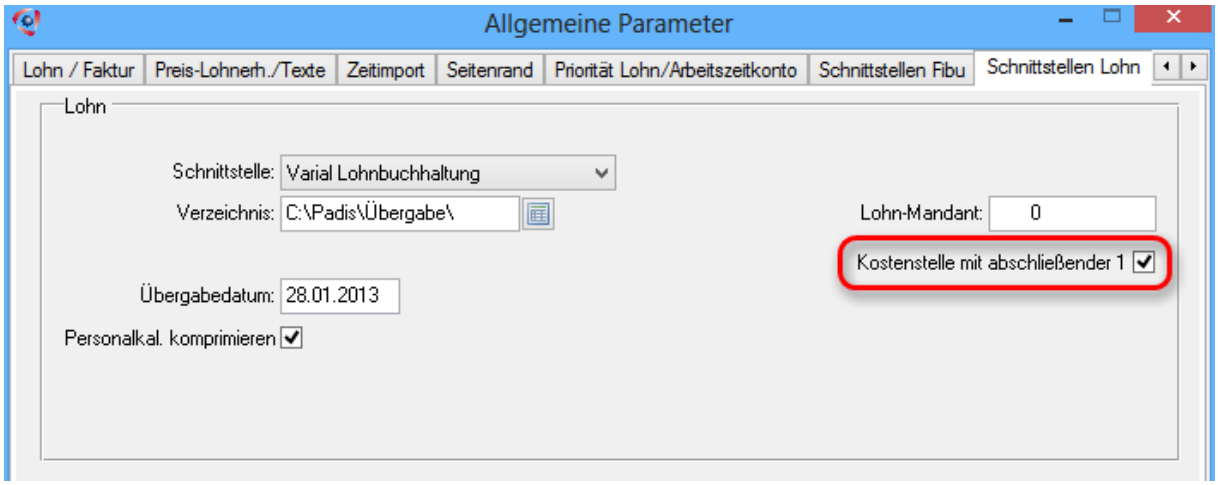
Erweiterung zur Version 7.10a50

30.01.2013

Lohnschnittstelle

Varial-Lohnschnittstelle:

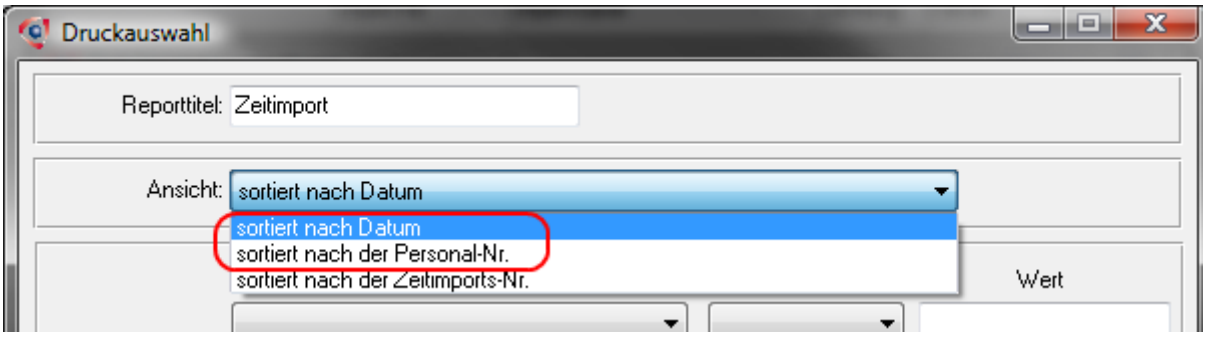
Für die Lohnschnittstelle von Varial kann nun per Parameter entschieden werden, ob wie bisher bei der Kostenstelle ein „1“ angehängt werden soll oder ob dies nicht der Fall sein soll.
Die Voreinstellung des Parameters ist mit dem bisherige Verhalten der Schnittstelle belegt.



Zeitimport

Neue Ansichten in der Druckauswahl:

Für den Druck der Zeitimporte sind ab sofort zwei neue Ansichten und somit zwei neue Sortierungen verfügbar: „sortiert nach Datum“ und „sortiert nach Personal-Nr.“



Diverse Bugfixes

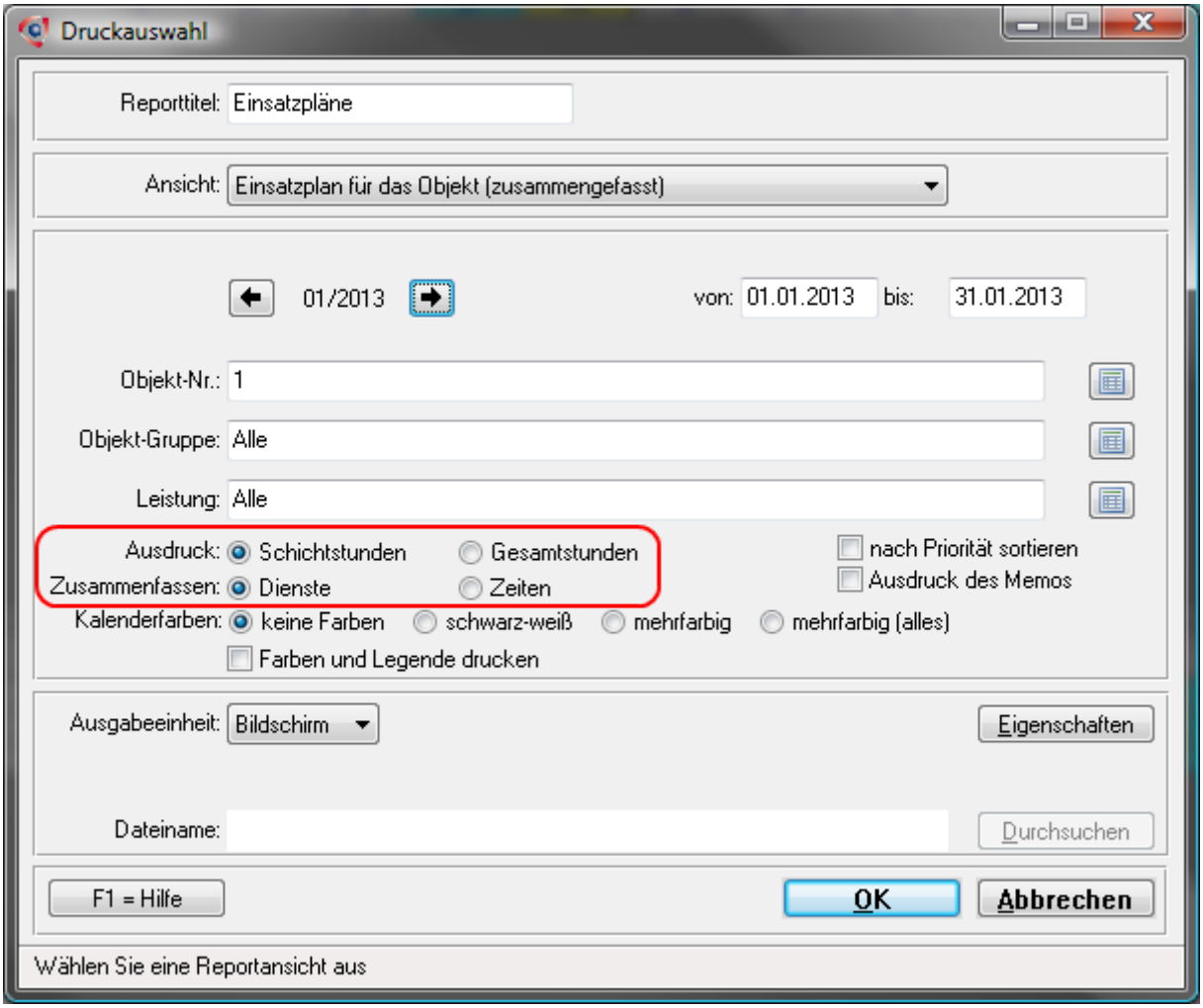
Erweiterung zur Version 7.10a49

17.01.2013

Einsatzpläne

Einsatzplan für das Objekt (zusammengefasst):

Der neue Report „Einsatzplan für das Objekt (zusammengefasst)“ basiert auf dem Report Einsatzplan für das Objekt und unterscheidet sich darin, dass nicht für jeden Mitarbeiter / für jeden Dienst eine neue Zeile im Report erscheint, sondern die Zeilen zusammengefasst werden. Sie können wählen, ob Sie die Zeilen anhand der Dienste (Leistungskürzel) oder der Zeiten zusammenfassen möchten. Wobei bei den Diensten auch auf die gleiche Dienstzeit und Pausenzeit geprüft wird. Außerdem können Sie wählen, ob Sie die „Schichtstunden“ oder die „Gesamtstunden“ der Dienste angezeigt bekommen möchten. Beispiel: 2 Mitarbeiter arbeiten von 8:00 – 16:00 Uhr. Bei Schichtstunden würde für die Zeit (8 – 16 Uhr) die Stundenanzahl 8 erscheinen. Wählen Sie Gesamtstunden aus, würde für die Zeit von 8-16 Uhr 16 Stunden erscheinen, da bei dieser Auswahl die Stunden mit der Mitarbeiteranzahl multipliziert werden.



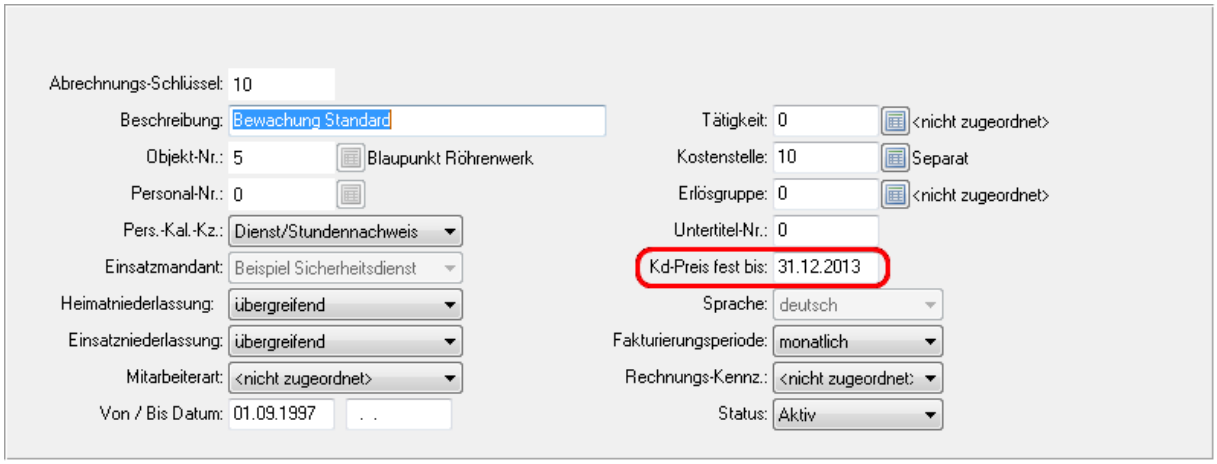
Erweiterung zur Version 7.10a48

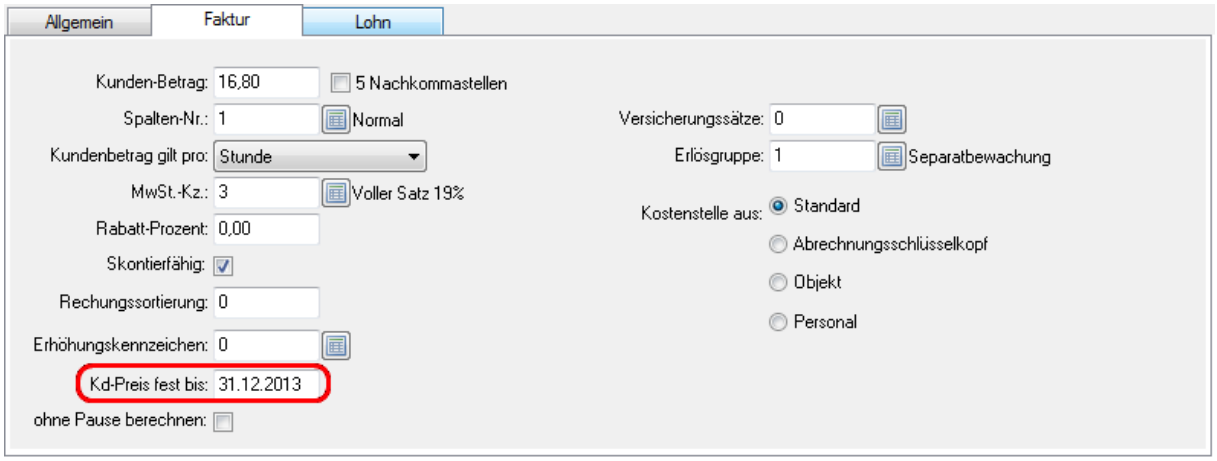
20.12.2012

Preiserhöhung

Abrechnungsschlüssel/Abrechnungsschlüsselzeilen Preis fest bis:

Analog zu den Rechnungszeilen, gibt es jetzt in den Abrechnungsschlüsselköpfen, bzw. den Abrechnungsschlüsselzeilen ein Feld „Kd-Betrag fest bis“.
Ist dieses Datum gesetzt, wird bis zu diesem Zeitpunkt der komplette Abrechnungsschlüssel bzw. einzelne Abrechnungsschlüsselzeilen von der Preiserhöhung ausgeschlossen.

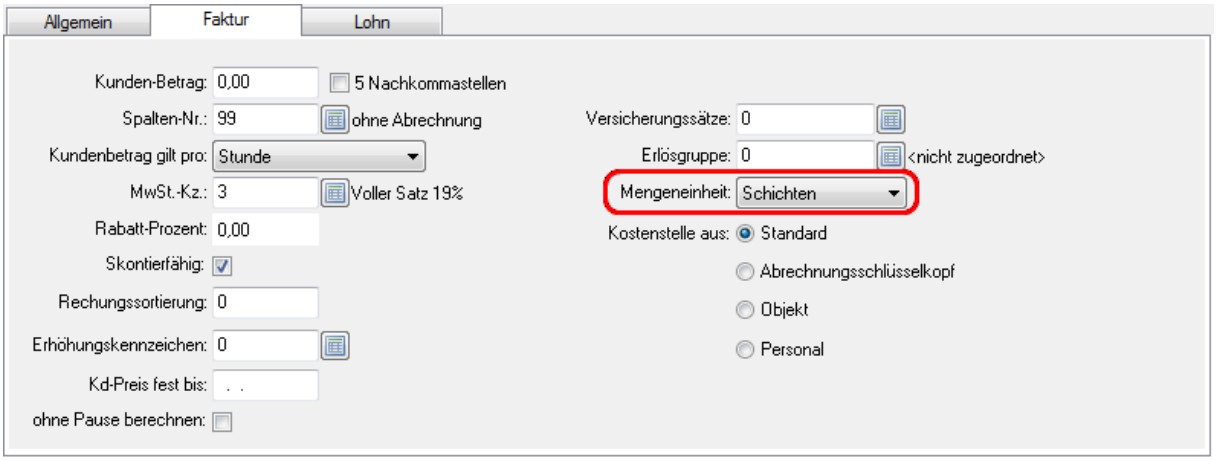




Abrechnungsschlüssel

Mengeneinheiten in den Abrechnungsschlüsseln:

In der Abrechnungsschlüsselzeile gibt es nun eine Mengeneinheit. Diese wird bis zur Fakturierung übergeben. Gilt ein Kundenbetrag pro Stunde, wird auch in jedem Fall Stunde mit weiter gegeben. Lediglich bei anderen Einstellungen greift diese Mengeneinheit.



Diverse Bugfixes

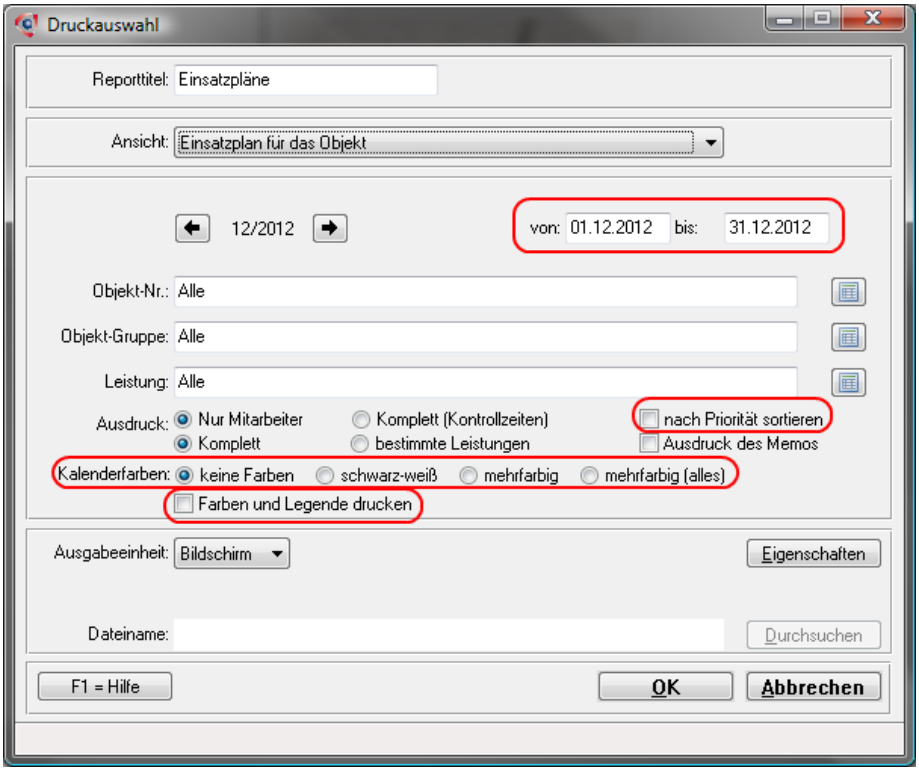
Erweiterung zur Version 7.10a45 03.12.2012

Einsatzpläne

Einsatzplan für das Objekt – Druckauswahl erweitert:

In der Druckauswahl des Reports „Einsatzplan für das Objekt“ gibt es ab sofort einige Erweiterungen:

- Zeitraum kann auf Tage eingeschränkt werden
  - Ab sofort müssen nicht immer alle Stundennachweise des Monats aufgelistet werden, sondern Sie können den Zeitraum auch nur auf bestimmte Tage begrenzen und somit die Gesamtstunden der Objekte nur für diesen Zeitraum einsehen.
- Sortierung nach Priorität ist möglich
  - Damit werden die Leistungen/Dienste nach der Priorität sortiert und nicht nach der Beginn-Zeit
- Kalenderfarben können gedruckt werden
  - Die Farben der Tagtypen des entsprechenden Kalenders können mit ausgegeben werden
- Farben und Legende der Stundennachweise können angezeigt werden
  - Mit dieser Option drucken Sie die Farben der Stundennachweise und der entsprechenden Legende (Parameter 832 bzw. letzter Reiter „Farben“ in den Allgemeinen Parametern)



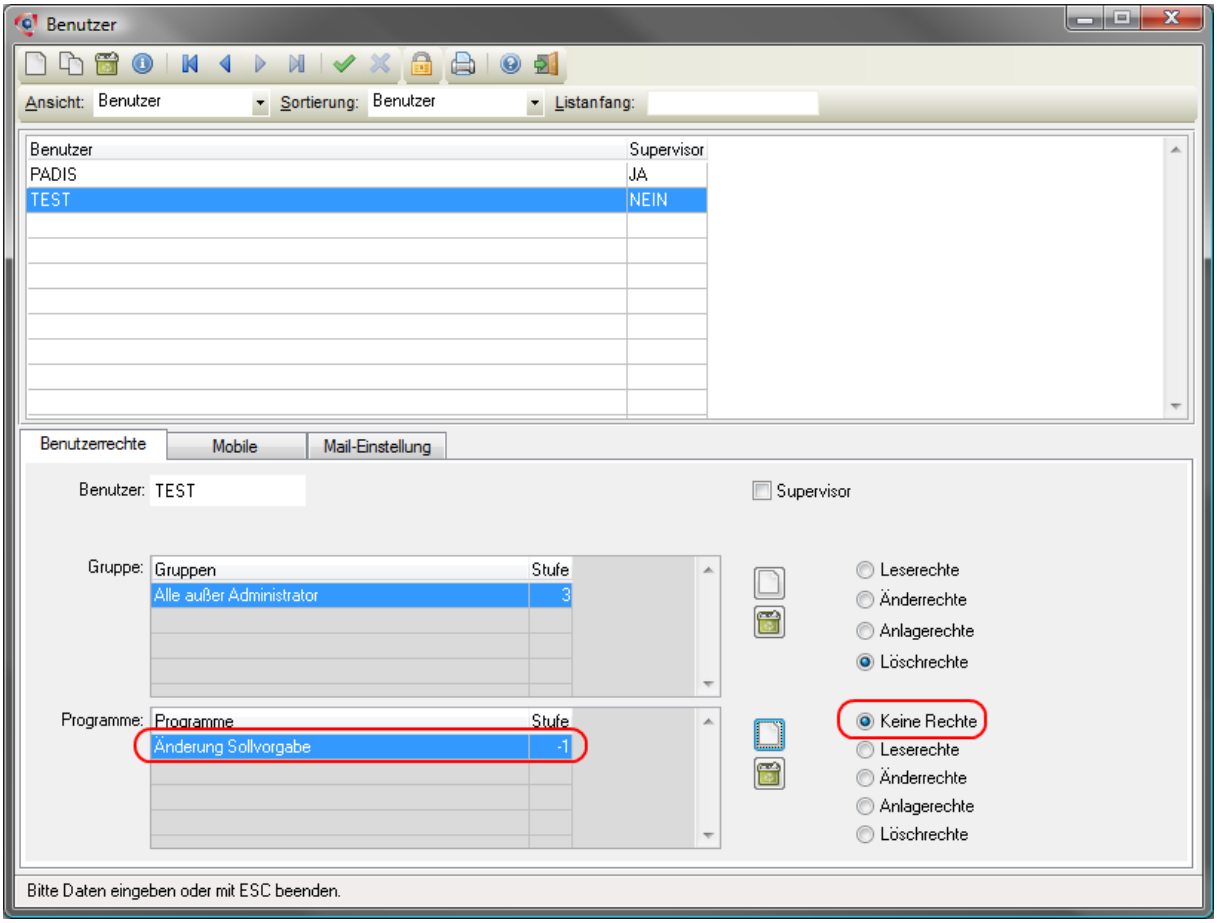
Benutzer

Änderung Sollvorgabe für Benutzer sperren:

Möchten Sie die Doppelklick-Funktion (Änderung der Sollvorgabe) in der Einsatzplanung für einzelne Benutzer sperren, können Sie dies über die Benutzerverwaltung (Administrator → Benutzerschutz → Benutzer) vornehmen.

Dazu ordnen Sie den entsprechenden Benutzern das Programm „**w-sollvorg.p“ (Änderung Sollvorgabe)** zu und wählen die Option „Keine Rechte“. Damit ist ein Doppelklick des Benutzer in der Einsatzplanung (bei den Leistungen) wirkungslos.

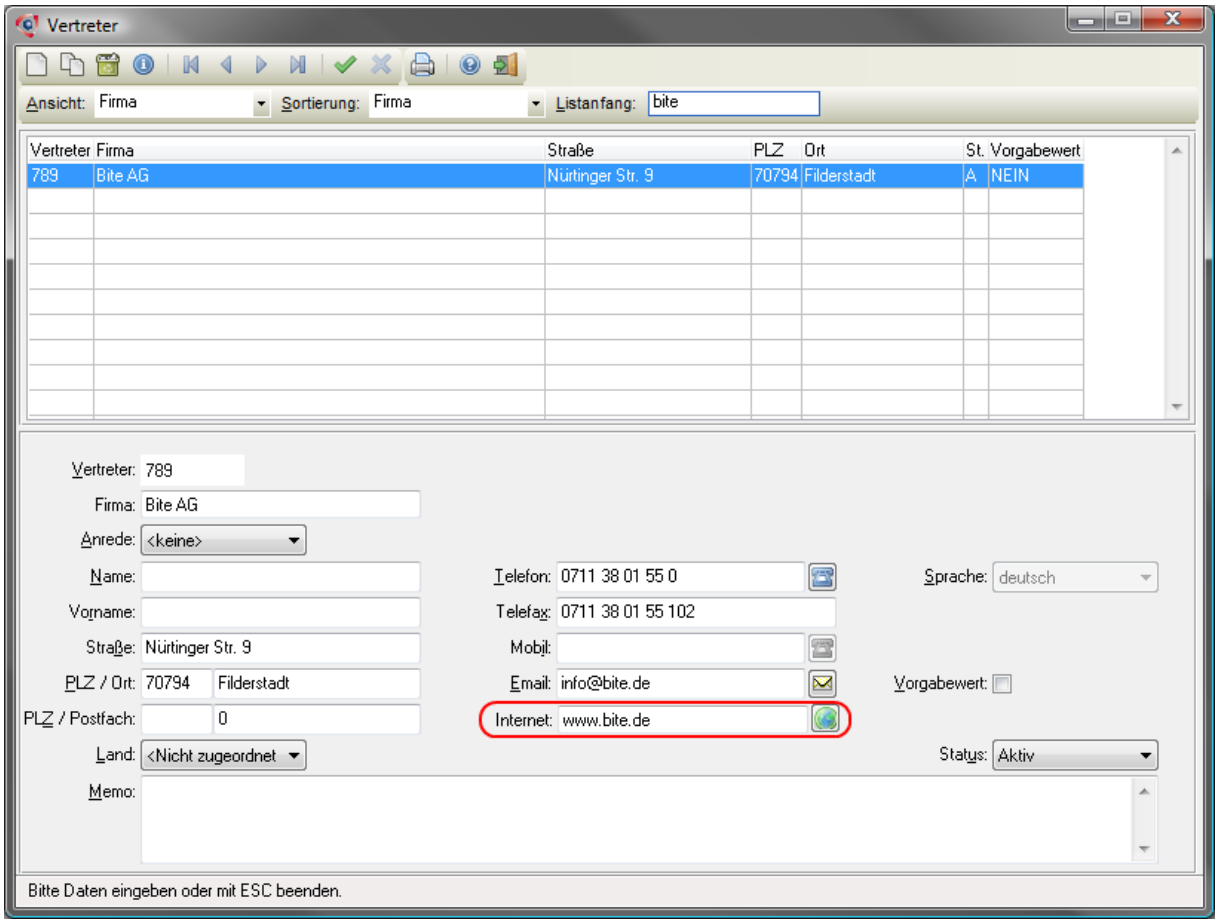
Die Auswahl „Leserechte“ hat den gleichen Effekt, wie die Option „Keine Rechte“. Erst ab der Berechtigungsstufe „Änderrechte“ kann der Benutzer einen Doppelklick vornehmen.



Vertreter

Neues Feld: Internetadresse:

Für die Vertreter (Grundlagen → Fakturierung → Vertreter) kann ab sofort auch eine Internetadresse eingegeben werden



Preiserhöhung

Preiserhöhungsschreiben:

Die Anschreiben an die Kunden wurden nur für die Formularverwaltung umgestellt. Somit können diese individuell angepasst werden.

Diverse Bugfixes

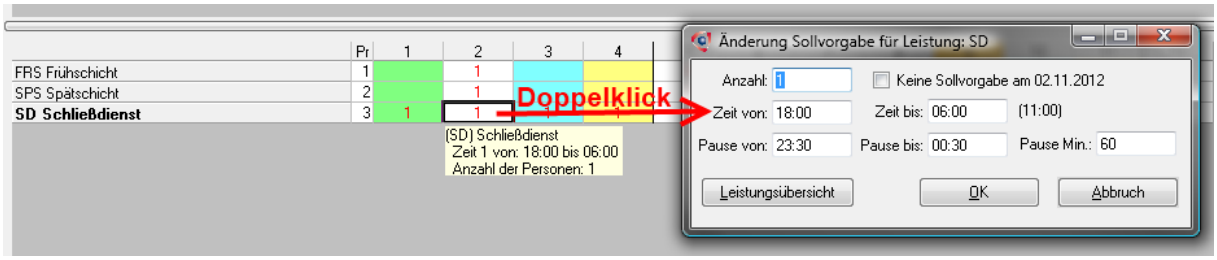
Erweiterung zur Version 7.10a44

16.11.2012

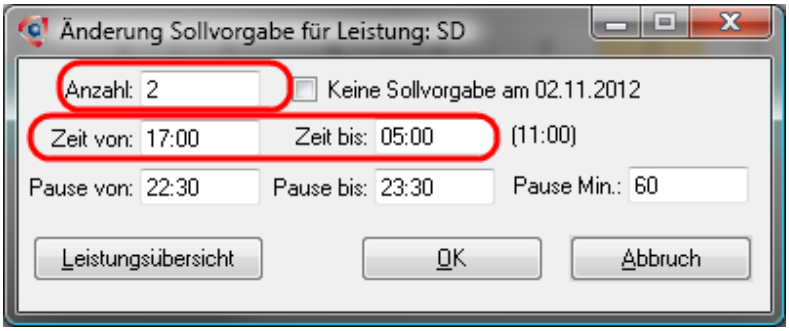
Einsatzplanung

Änderung Sollvorgabe per Doppelklick und Leistungszeilen zusammenfassen:

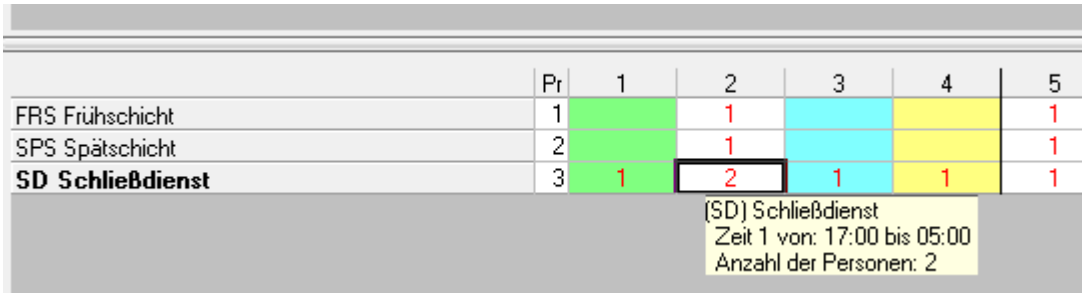
Mit diesem Patch erhalten Sie eine große Erleichterung in der Einsatzplanung bzgl. der Änderung der Sollvorgaben. Ab sofort können Sie im Bereich der Leistungen an einem beliebigen Tag einen **Doppelklick machen, um die Sollvorgabe der Leistung für diesen einen Tag zu ändern**:



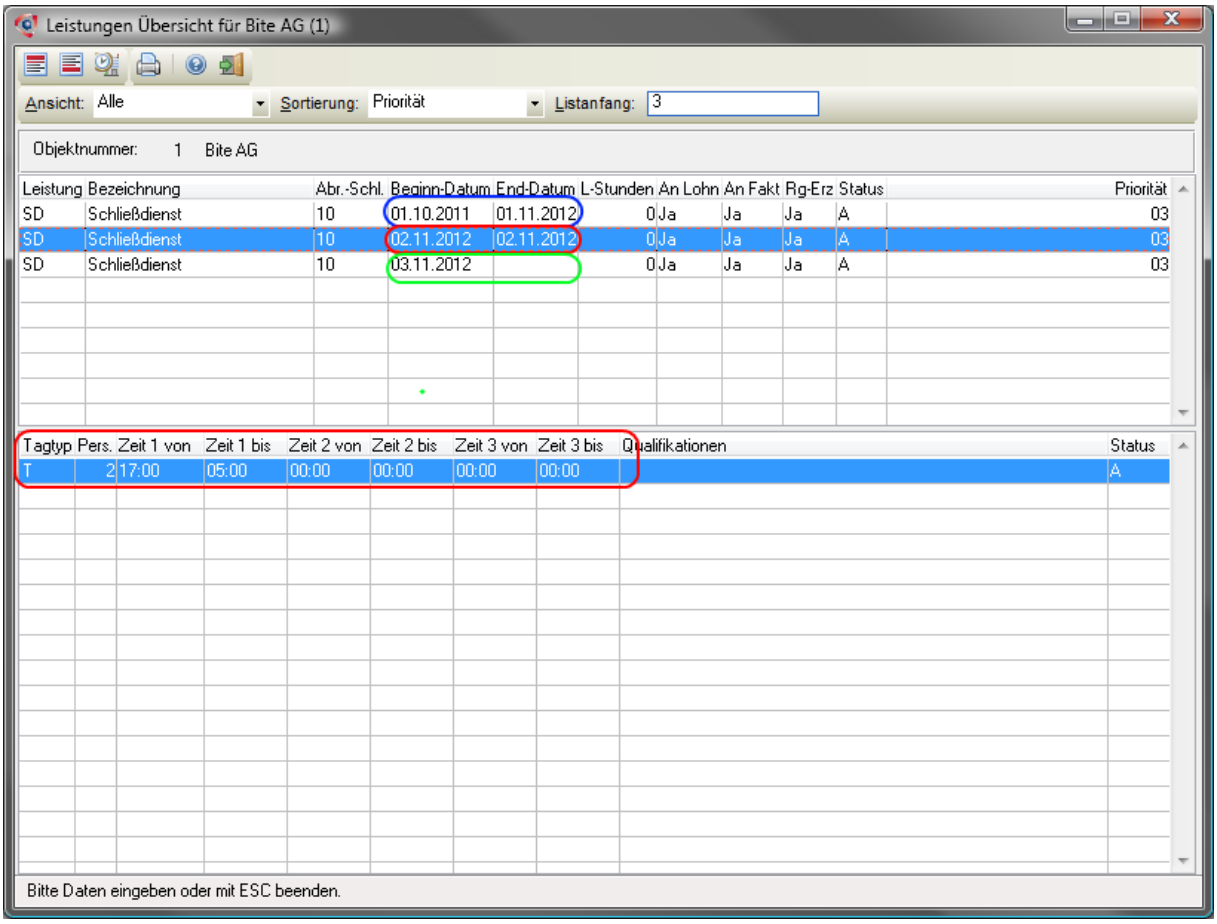
Nach dem Doppelklick erscheint neben dem ausgewählten Tag ein kleines Fenster, in dem die Sollvorgaben für den Tag aufgeführt werden. Hier können Sie jetzt bequem die Änderungen vornehmen und mit OK bestätigen. Beispiel: Sie benötigen am 02.11.2012 plötzlich doch 2 Personen und zwar von 17 Uhr bis 5 Uhr (statt 1 Person von 18 Uhr bis 6 Uhr)



Die Änderung ist sofort und **ohne Aktualisierung** in der Einsatzplanung zu sehen und kann direkt geplant werden. *Ausnahme: wenn Sie den Doppelklick auf einem „grauen Feld" (Tag außerhalb der gültigen Leistung) gemacht haben, muss die Einsatzplanung in diesem Fall aktualisiert werden, da der Gültigkeitsbereich der Leistung neu aufgebaut werden muss.*



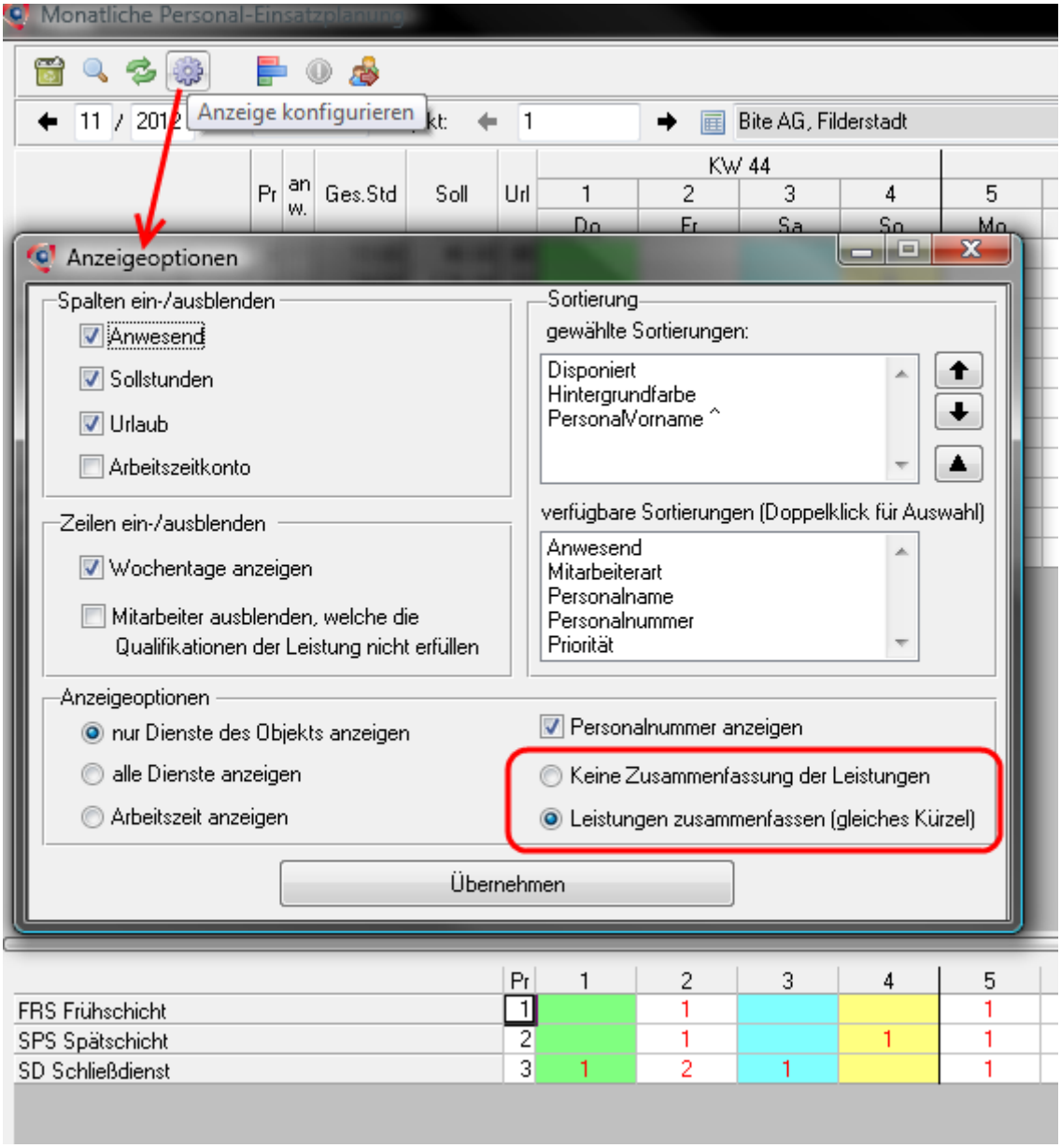
Durch die Änderung der Sollvorgabe wird im Hintergrund die bestehende Leistung am Vortag (01.11.2012) beendet und am Folgetag (03.11.2012) wieder aktiviert. Für den ausgewählten Tag (02.11.2012) wird eine neue Leistung mit der eingetragenen Sollvorgabe erstellt:



Wenn Sie die Änderung somit an einigen Tagen im Monat für die Leistung durchführen, dann erhalten Sie irgendwann folgendes Bild in der Einsatzplanung:

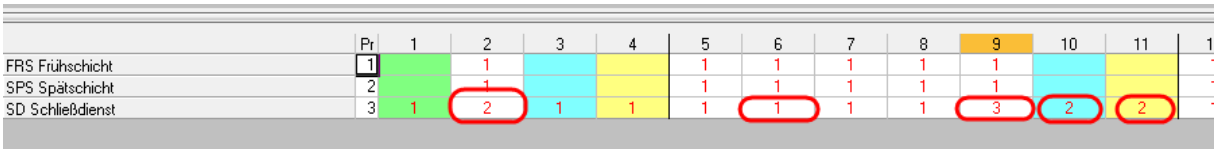
Diese Darstellung wird natürlich mit zunehmenden Änderungen immer unübersichtlicher, da für jede Leistung bzw. jedes Beginn Datum der Leistung eine neue Zeile in der Einsatzplanung angelegt wird.

Daher gibt es ab sofort in den Anzeigeoptionen der Einsatzplanung die Option „**Leistungen zusammenfassen (gleiches Kürzel)**“



Diese Option ist für jeden Benutzer standardmäßig aktiviert, da sie die Einsatzplanung übersichtlicher und die Planung somit einfacher macht. Möchten Sie wie bisher die Leistungen nicht zusammenfassen, wählen Sie einfach die andere Option „Keine Zusammenfassung der Leistungen“.

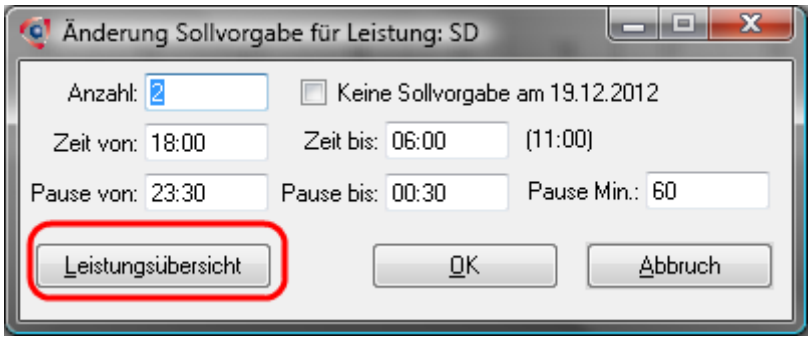
Ist die neue Option aktiviert, werden alle Leistungen mit dem gleichen Leistungskürzel in **einer Zeile** dargestellt, was die Übersichtlichkeit erheblich verbessert:



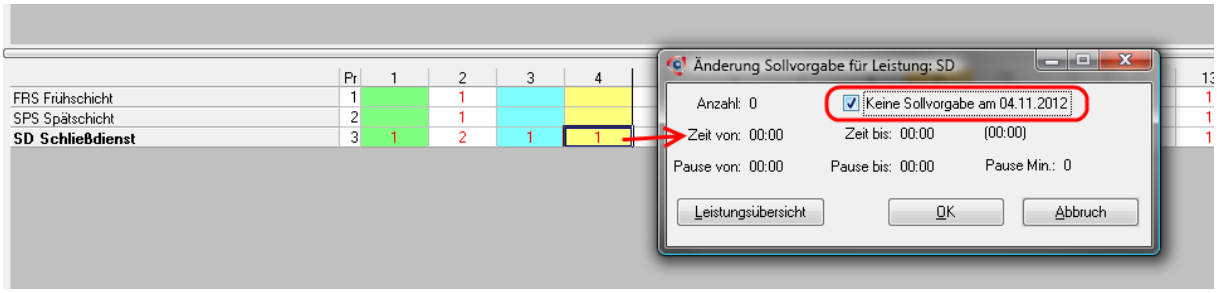
Somit können Sie jede Leistung den kompletten Monat durchplanen, ohne ständig im unteren Bereich den Tag für die Leistung wechseln zu müssen!

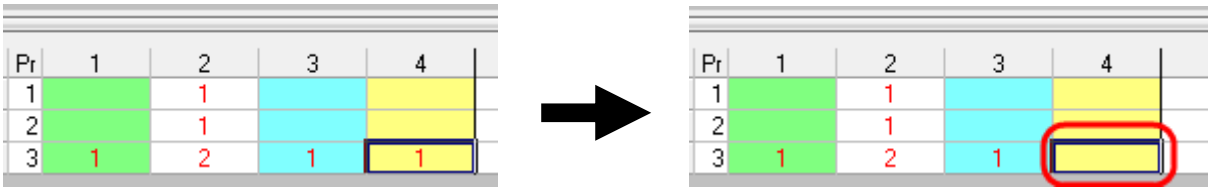
Die Leistungsbezeichnung und die Priorität für die Zeile wird von der ersten gefundenen Leistung übernommen (Suche erfolgt nach Priorität, dann nach Leistungskürzel und schließlich nach Beginn der Leistung). Änderungen an der Priorität werden für alle Leistungen des Monats übernommen.

Ein Doppelklick auf die Leistungsbezeichnung öffnet die Leistungsübersicht für die erste gültige Leistung im Monat. Möchten Sie die Leistungsübersicht für einen bestimmten Tag öffnen, klicken Sie im Fenster „Änderung Sollvorgabe“ auf den Button „**Leistungsübersicht**“.



Außerdem ist es möglich für einzelne Tage keine Sollvorgabe zu erstellen. Dazu klicken Sie einfach in dem Fenster die Option „Keine Sollvorgabe“ an. Dadurch werden alle Werte in dem Fenster auf 0 gesetzt und mit OK wird die Leistung für diesen Tag gelöscht bzw. es wird für diesen Tag gar keine neue Leistung erzeugt:

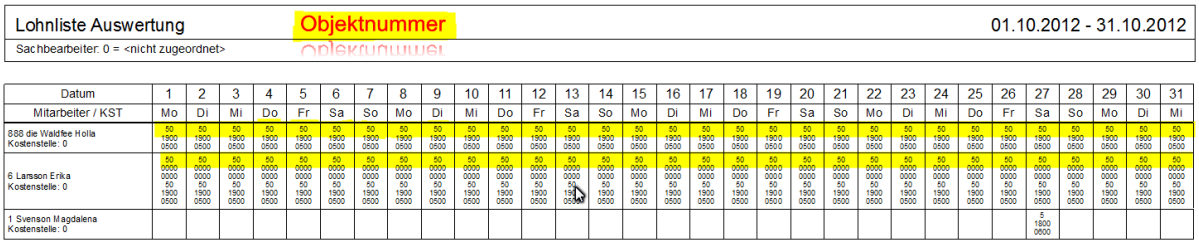




Lohnaufteilungskontrollliste

Lohnliste Auswertung nach Sachbearbeiter:

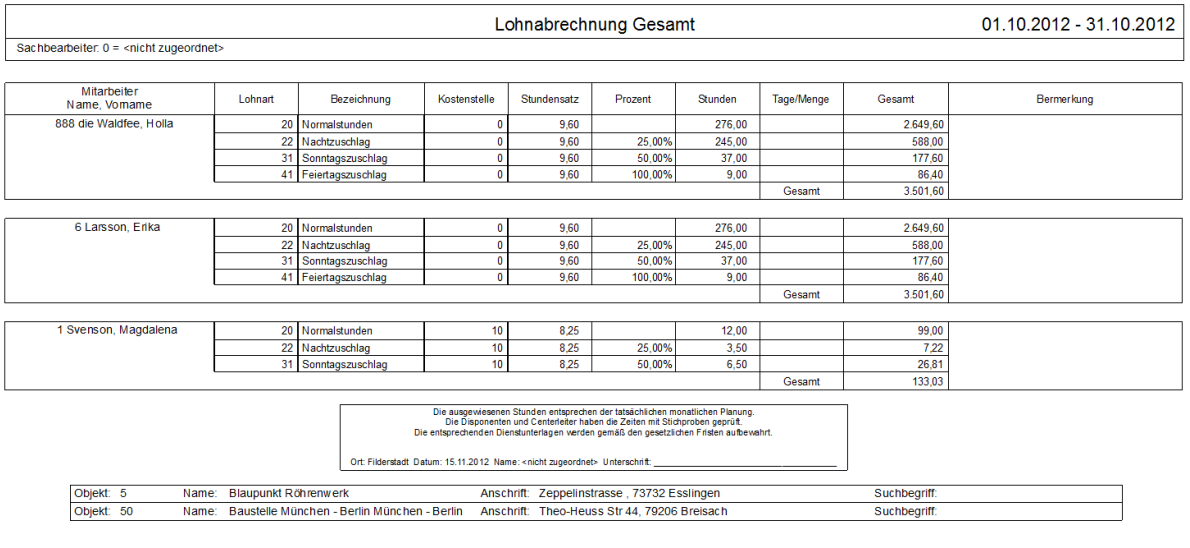
Die neue Liste ist eine Mischung aus der Liste „Lohnliste Auswertung“ und „Lohnabrechnung gesamt“. Die Sortierung erfolgt nach Mitarbeiter (Nachname).
Im ersten Teil werden bei den Dienstzeiten nicht die Leistung, sondern das Objekt mit angezeigt. Hierfür gibt es am Ende eine Objektlegende.



Lohnliste Auswertung — Objektnummer — 01.10.2012 - 31.10.2012

Sachbearbeiter: 0 = <nicht zugeordnet>

Datum	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
Mitarbeiter / KST	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi
888 die Waldfee Holla Kostenstelle: 0	50 1900 0500	50 1900 0500	50 1900 0500	50 1900 0500	50 1900 0500	50 1900 0500	50 1900 0500	50 1900 0500	50 1900 0500	50 1900 0500	50 1900 0500	50 1900 0500	50 1900 0500	50 1900 0500	50 1900 0500	50 1900 0500	50 1900 0500	50 1900 0500	50 1900 0500	50 1900 0500	50 1900 0500	50 1900 0500	50 1900 0500	50 1900 0500	50 1900 0500	50 1900 0500	50 1900 0500	50 1900 0500	50 1900 0500	50 1900 0500	50 1900 0500
6 Larsson Erika Kostenstelle: 0	50 0000 0000 50 1900 0500	50 0000 0000 50 1900 0500	50 0000 0000 50 1900 0500	50 0000 0000 50 1900 0500	50 0000 0000 50 1900 0500	50 0000 0000 50 1900 0500	50 0000 0000 50 1900 0500	50 0000 0000 50 1900 0500	50 0000 0000 50 1900 0500	50 0000 0000 50 1900 0500	50 0000 0000 50 1900 0500	50 0000 0000 50 1900 0500	50 0000 0000 50 1900 0500	50 0000 0000 50 1900 0500	50 0000 0000 50 1900 0500	50 0000 0000 50 1900 0500	50 0000 0000 50 1900 0500	50 0000 0000 50 1900 0500	50 0000 0000 50 1900 0500	50 0000 0000 50 1900 0500	50 0000 0000 50 1900 0500	50 0000 0000 50 1900 0500	50 0000 0000 50 1900 0500	50 0000 0000 50 1900 0500	50 0000 0000 50 1900 0500	50 0000 0000 50 1900 0500	50 0000 0000 50 1900 0500	50 0000 0000 50 1900 0500	50 0000 0000 50 1900 0500	50 0000 0000 50 1900 0500
1 Svenson Magdalena Kostenstelle: 0																											5 1800 0600					



Lohnabrechnung Gesamt — 01.10.2012 - 31.10.2012

Sachbearbeiter: 0 = <nicht zugeordnet>

Mitarbeiter Name, Vorname	Lohnart	Bezeichnung	Kostenstelle	Stundensatz	Prozent	Stunden	Tage/Menge	Gesamt	Bemerkung
888 die Waldfee, Holla	20	Normalstunden	0	9,60		276,00		2.649,60	
	22	Nachtzuschlag	0	9,60	25,00%	245,00		588,00	
	31	Sonntagszuschlag	0	9,60	50,00%	37,00		177,60	
	41	Feiertagszuschlag	0	9,60	100,00%	9,00		86,40	
							Gesamt	3.501,60	
6 Larsson, Erika	20	Normalstunden	0	9,60		276,00		2.649,60	
	22	Nachtzuschlag	0	9,60	25,00%	245,00		588,00	
	31	Sonntagszuschlag	0	9,60	50,00%	37,00		177,60	
	41	Feiertagszuschlag	0	9,60	100,00%	9,00		86,40	
							Gesamt	3.501,60	
1 Svenson, Magdalena	20	Normalstunden	10	8,25		12,00		99,00	
	22	Nachtzuschlag	10	8,25	25,00%	3,50		7,22	
	31	Sonntagszuschlag	10	8,25	50,00%	6,50		26,81	
							Gesamt	133,03	

Die ausgewiesenen Stunden entsprechen der tatsächlichen monatlichen Planung.
Die Disponenten und Centerleiter haben die Zeiten mit Stichproben geprüft.
Die entsprechenden Dienstunterlagen werden gemäß den gesetzlichen Fristen aufbewahrt.

Ort: Filderstadt Datum: 15.11.2012 Name: <nicht zugeordnet> Unterschrift: _____

Objekt: 5	Name: Blaupunkt Röhrenwerk	Anschrift: Zeppelinstrasse , 73732 Esslingen	Suchbegriff:	
Objekt: 50	Name: Baustelle München - Berlin München - Berlin	Anschrift: Theo-Heuss Str 44, 79206 Breisach	Suchbegriff:	

Diverse Bugfixes

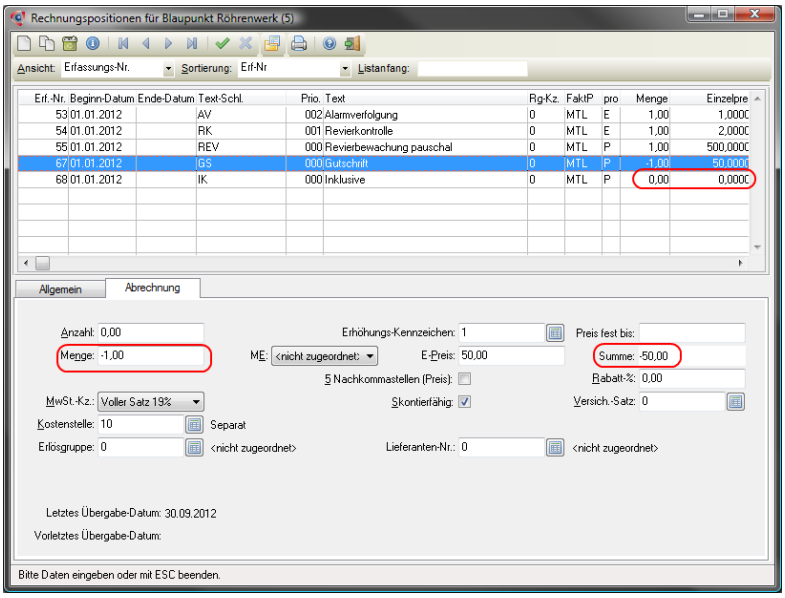
Erweiterung zur Version 7.10a42

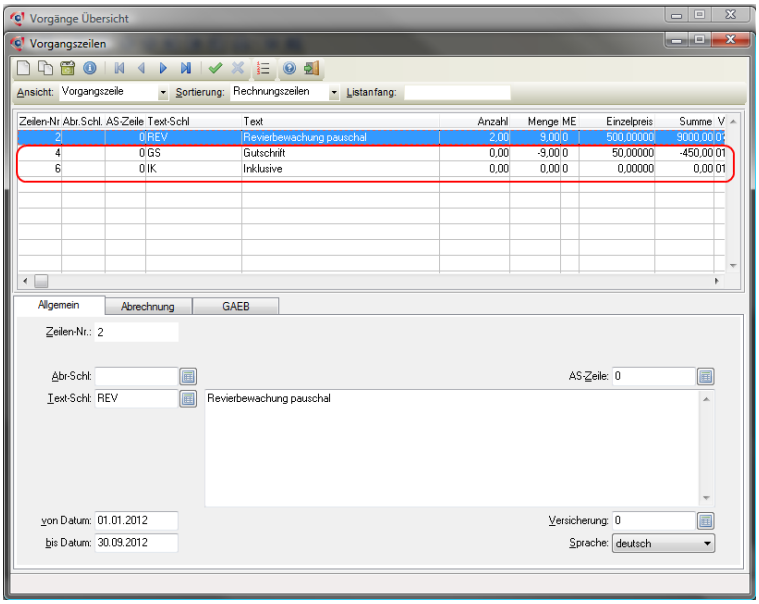
18.10.2012

Rechnungspositionen

Gutschriften und „Inklusivleistungen“ sind möglich:

Ab sofort können Sie in den Rechnungspositionen auch eine negative Menge eingeben und somit pauschale Gutschriften erstellen. Die negativen Rechnungspositionen werden auf der Rechnung abgezogen und sobald der Betrag kleiner 0 ist, wird automatisch eine Gutschrift statt einer Rechnung erstellt. Außerdem ist es möglich den Betrag und den Einzelpreis auf 0 zu setzen, um somit eine „Inklusivleistung“ auf der Rechnung auszuweisen.

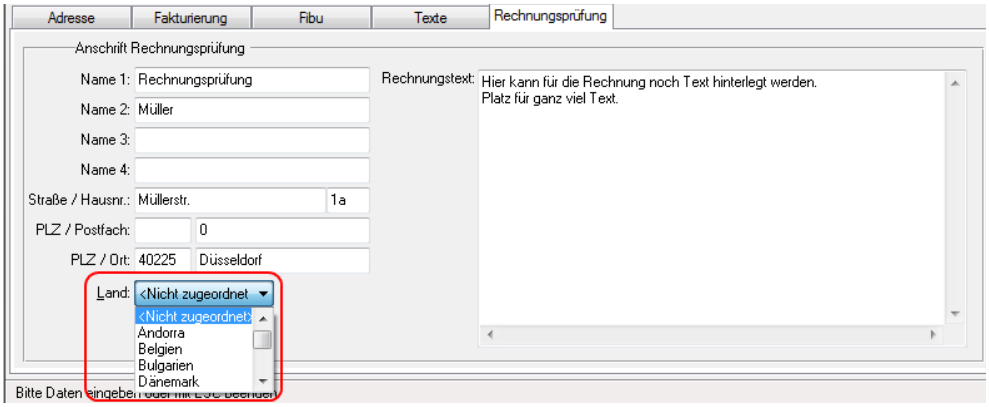




Fakturierung

Rechnungsprüfung mit Länderauswahl:

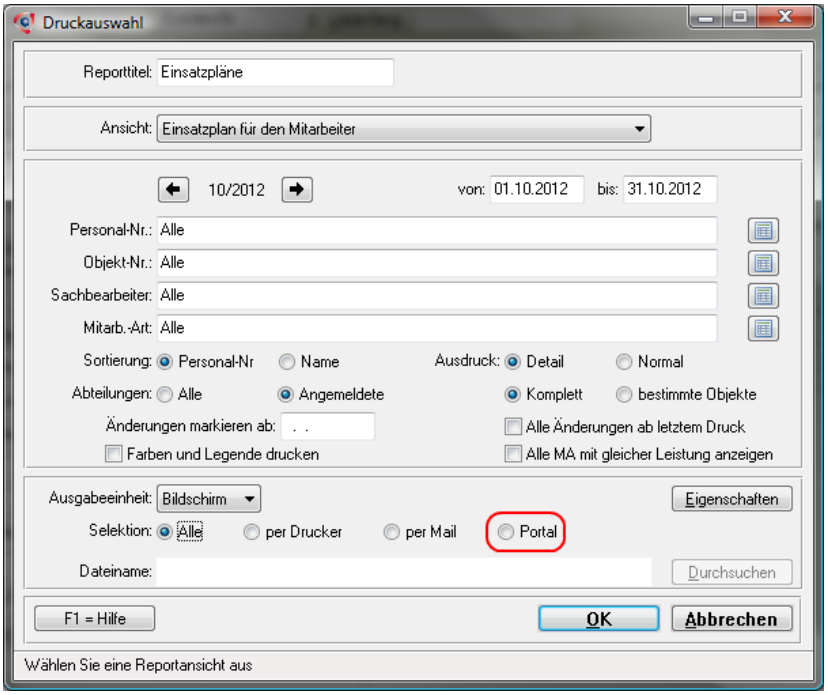
Im Kundenstamm im Reiter „Rechnungsprüfung“ kann ab sofort auch ein Land ausgewählt werden. Das ist z.B. wichtig, wenn die Rechnung ins Ausland geht, da durch die Auswahl eines Landes das Länderkürzel vor der PLZ und dem Ort erscheint. Bei Rechnungen innerhalb von Deutschland können Sie die Auswahl auf <Nicht zugeordnet> lassen – ansonsten würde auch hier vor jeder Rechnung das Länderkürzel (D – PLZ Ort) erscheinen.



Einsatzplan für den Mitarbeiter

Selektion nach Portal und dickere Linien nach Sonntagen:

In der Druckauswahl des „Einsatzplan für den Mitarbeiter“ können Sie ab sofort die Auswahl „Portal“ treffen. Damit erhalten Sie alle Mitarbeiter, bei denen in den Stammdaten ein Passwort für das Webportal hinterlegt ist. Mitarbeiter, bei denen kein Passwort hinterlegt ist, erhalten Sie mit der Selektion „per Drucker“.



Außerdem wurde in dem Einsatzplan zur besseren Übersicht nach jedem Sonntag ein dickerer Strich eingefügt.

Herr
Werner Angerer
Stuttgarter Strasse 15
73732 Esslingen

Einsatzplan
vorläufig für den Monat
Oktober 2012
erstellt am: 15.10.2012 / 16:42:38
Pers.Nr.: 12

Dat	Tag	Von - Bis	Std.	Objekt	Anschrift	Dispo-Kz	Leistung
1	Mo	06:00 - 15:00	8.00	Bite AG	Nürtinger Str. 9, Filderstadt	Arbeit	Frühschicht
2	Di	06:00 - 15:00	8.00	Bite AG	Nürtinger Str. 9, Filderstadt	Arbeit	Frühschicht
3	Mi						
4	Do						
5	Fr	06:00 - 15:00	8.00	Bite AG	Nürtinger Str. 9, Filderstadt	Arbeit	Frühschicht
		18:00 - 06:00	11.00	Bite AG	Nürtinger Str. 9, Filderstadt	Arbeit	Schließdienst
6	Sa						
7	So						
8	Mo	16:00 - 24:00	7.00	Bite AG	Nürtinger Str. 9, Filderstadt	Arbeit	Spätschicht
9	Di	16:00 - 24:00	7.00	Bite AG	Nürtinger Str. 9, Filderstadt	Arbeit	Spätschicht
		18:00 - 06:00	11.00	Bite AG	Nürtinger Str. 9, Filderstadt	Arbeit	Schließdienst
10	Mi	06:00 - 15:00	8.00	Bite AG	Nürtinger Str. 9, Filderstadt	Arbeit	Frühschicht
		16:00 - 24:00	7.00	Bite AG	Nürtinger Str. 9, Filderstadt	Arbeit	Spätschicht
		18:00 - 06:00	11.00	Bite AG	Nürtinger Str. 9, Filderstadt	Arbeit	Schließdienst
11	Do	16:00 - 24:00	7.00	Bite AG	Nürtinger Str. 9, Filderstadt	Arbeit	Spätschicht
12	Fr	06:00 - 15:00	8.00	Bite AG	Nürtinger Str. 9, Filderstadt	Arbeit	Frühschicht
		16:00 - 24:00	7.00	Bite AG	Nürtinger Str. 9, Filderstadt	Arbeit	Spätschicht
13	Sa						
14	So	18:00 - 06:00	11.00	Bite AG	Nürtinger Str. 9, Filderstadt	Arbeit	Schließdienst
15	Mo	06:00 - 15:00	8.00	Bite AG	Nürtinger Str. 9, Filderstadt	Arbeit	Frühschicht
16	Di	06:00 - 15:00	8.00	Bite AG	Nürtinger Str. 9, Filderstadt	Arbeit	Frühschicht
17	Mi	06:00 - 15:00	8.00	Bite AG	Nürtinger Str. 9, Filderstadt	Arbeit	Frühschicht
		18:00 - 06:00	11.00	Bite AG	Nürtinger Str. 9, Filderstadt	Arbeit	Schließdienst
18	Do						
19	Fr	06:00 - 15:00	8.00	Bite AG	Nürtinger Str. 9, Filderstadt	Arbeit	Frühschicht
20	Sa						
21	So						
22	Mo	16:00 - 24:00	7.00	Bite AG	Nürtinger Str. 9, Filderstadt	Arbeit	Spätschicht
23	Di	16:00 - 24:00	7.00	Bite AG	Nürtinger Str. 9, Filderstadt	Arbeit	Spätschicht
24	Mi	16:00 - 24:00	7.00	Bite AG	Nürtinger Str. 9, Filderstadt	Arbeit	Spätschicht
25	Do	16:00 - 24:00	7.00	Bite AG	Nürtinger Str. 9, Filderstadt	Arbeit	Spätschicht
26	Fr	16:00 - 24:00	7.00	Bite AG	Nürtinger Str. 9, Filderstadt	Arbeit	Spätschicht
27	Sa						
28	So						
29	Mo	06:00 - 15:00	8.00	Bite AG	Nürtinger Str. 9, Filderstadt	Arbeit	Frühschicht
30	Di	06:00 - 15:00	8.00	Bite AG	Nürtinger Str. 9, Filderstadt	Arbeit	Frühschicht
31	Mi	06:00 - 15:00	8.00	Bite AG	Nürtinger Str. 9, Filderstadt	Arbeit	Frühschicht

Gesamtzeit: 221.00
Gesamtzeit Industrie: 221,00

Diverse Bugfixes

Erweiterung zur Version 7.10a40

28.09.2012

Vertreter

Neue Ansicht und Sortierung für Firma:

Im Fenster „Vertreter“ gibt es ab sofort die Ansicht „Firma“ und dort dann auch die Sortierung „Firma“. Damit können Sie die Daten in dem neuen Feld Firma direkt im Browser sehen und danach auch sortieren. Außerdem ist das Feld „Name“ somit kein zwingendes Pflichtfeld mehr → es muss ab sofort **entweder** in das Feld Firma etwas eingegeben werden **oder** in das Feld Name.

Wenn Sie in das Feld Firma etwas eingegeben haben, dann erscheint die Firmenbezeichnung auch in der Auswahl des Vertreters im Kundenstamm. Ist das Feld leer, dann erscheint wie bisher der Name und Vorname des Vertreters.

Diverse Bugfixes

Erweiterung zur Version 7.10a38

10.08.2012

Einsatzpläne

Report „Einsatzplan für das Objekt“ in List & Label umgesetzt:

Der Report „Drucken der Einsatzpläne“ →**Einsatzplan für das Objekt** wurde in List & Label umgesetzt, d.h. Sie können (wenn Sie die Formularverwaltung lizenziert haben) den Report von Layout her individuell gestalten, z.B. mit Ihrem Firmenlogo oder mit weiteren Spalten. Durch die Umsetzung ist es außerdem möglich, den Report direkt als Datei (z.B. als PDF, Excel oder HTML) zu speichern.

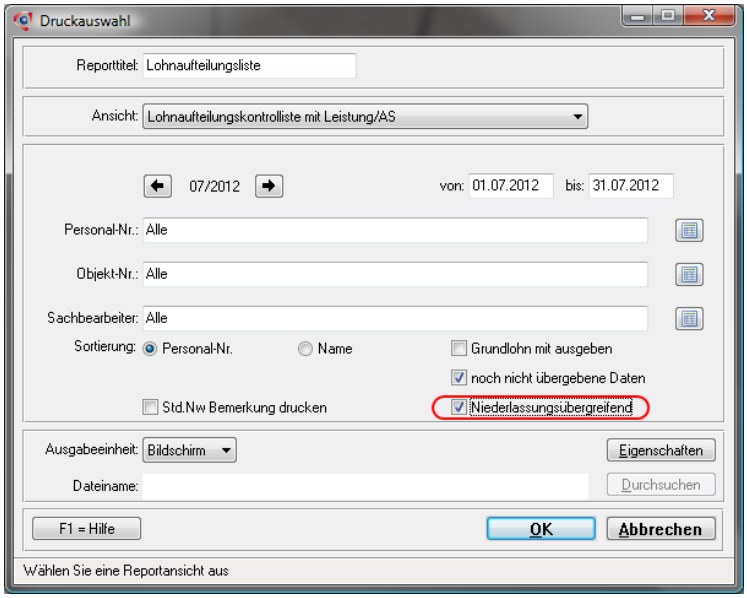
Erweiterung zur Version 7.10a36 31.07.2012

Lohnaufteilungskontrolllisten

Niederlassungsübergreifender Druck möglich:

Wenn Sie die Lohnbewertung pro Niederlassung durchführen, dann konnten Sie bisher immer nur die Lohndaten in der aktuell angemeldeten Niederlassung drucken. Mit der Option „Niederlassungsübergreifend“ können Sie ab sofort den Druck auch für alle Niederlassungen durchführen. Dabei werden Ihre Anmeldekombinationen geprüft, d.h. es werden nur die Niederlassungen gedruckt, an denen Sie sich auch anmelden können. Benutzer mit Supervisor Status haben immer Zugriff auf alle Niederlassungen.

Besonders wichtig wird die Option, wenn die Mitarbeiter die Niederlassung wechseln. Durch den Vergleich von bewerteter Niederlassungen und aktueller Niederlassung des Mitarbeiters konnten in der Vergangenheit keine alten Lohnlisten der Mitarbeiter gedruckt werden, wenn diese die Niederlassung gewechselt haben. Durch die neue Option wird auch dies möglich gemacht.



Fehlbelegungsliste für das Objekt

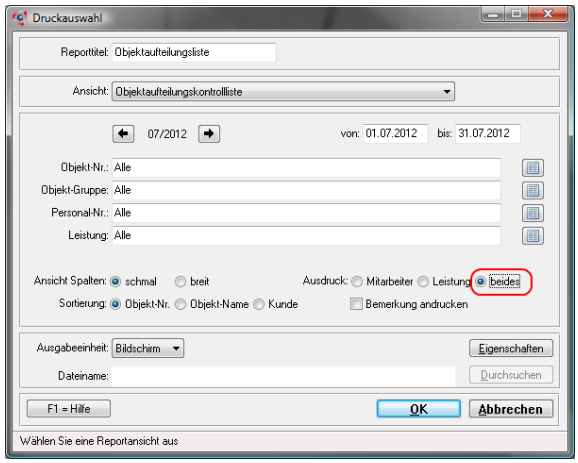
Sortierung nach Priorität:

Die Leistungen in der Fehlbelegungsliste für das Objekt werden ab sofort nach der Priorität sortiert – damit sehen Sie (natürlich weiterhin pro Objekt und pro Tag), die Leistungen zuerst, welche Sie auch in der Einsatzplanung ganz oben sehen.

Objektaufteilungskontrollliste

Mitarbeiter und Leistung gleichzeitig ausgeben:

In der Objektaufteilungskontrollliste können Sie ab sofort sowohl den Mitarbeiter, als auch die Leistung gleichzeitig ausgeben. Dazu wählen Sie in der Druckauswahl einfach die Option „beides“ aus.

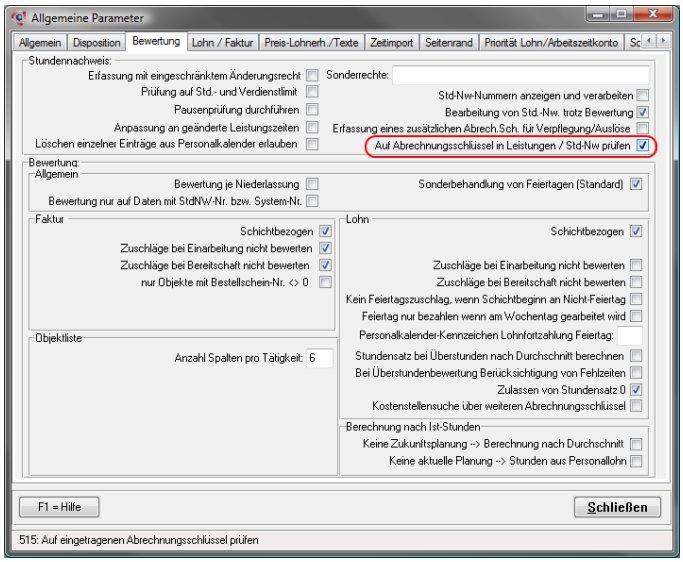


Leistungen / Stundennachweise

Prüfung auf eingetragenen Abrechnungsschlüssel:

Wenn Sie in einer Leistung oder einem Stundennachweis keinen Abrechnungsschlüssel eintragen, dann erscheint beim Speichern, sowie bei jeder Änderung die Meldung, „dass die Leistung / der Stundennachweis nur abgerechnet werden kann, wenn ein gültiger Abrechnungsschlüssel hinterlegt ist“. Diese Meldung können Sie nun deaktivieren, indem Sie den Haken von dem Parameter „**Auf Abrechnungsschlüssel in Leistungen / Std-Nw prüfen**“ entfernen.

Bitte beachten Sie, dass dieser Parameter vorwiegend für unsere Kunden gedacht ist, welche nur die Einsatzplanung verwenden und somit keine Lohnbewertung oder Fakturierung durchführen. Wenn Sie mit Padis Ihre Löhne aufbereiten und/oder mit Padis fakturieren, dann lassen Sie den Parameter bitte aktiviert, da die Wahrscheinlichkeit ansonsten sehr hoch ist, dass ein Abrechnungsschlüssel vergessen und somit keine Lohn-/Fakturbewertung durchgeführt wird.



Abrechnungsschlüssel

Berechtigungen:

Abrechnungsschlüssel sind in Padis in den Grundlagen, im Personal und im Objekt aufrufbar. Bisher war die Berechtigung für alle Bereiche gleich gesetzt.
Nun werden in den Objekt bzw. Personalgruppen nur die entsprechende Berechtigung für die Abrechnungsschlüssel gesetzt. Ebenfalls neu sind folgende Programme zur Einstellung der Berechtigung:

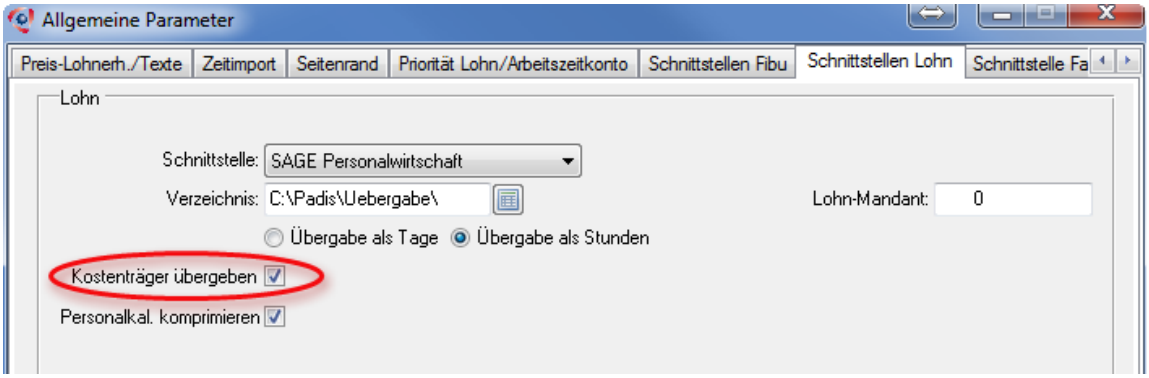
- w-aak01ALL.p (Abrechnungsschlüssel Allgemein)
- w-aak01SPE.p (Abrechnungsschlüssel Personal)
- w-aak01SOB.p (Abrechnungsschlüssel Objekt)

Die bisher eingestellten Berechtigungen arbeiten wie bisher weiter.

Lohnschnittstelle

SAGE-Personalwirtschaft:

Die Übergabe zur SAGE-Personalwirtschaft wurde um die Übergabe des Kostenträgers erweitert. Dieser wird jedoch in der Form „Mandant, Kundennummer, Abrechnungsgruppe“ übergeben. Die Abrechnungsgruppe wird als 4-Stellige Nummer in den Leistungen, Rechnungspositionen (Pauschalen), und den manuellen Stundennachweisen eingetragen.
Für die Übergabe des Kostenträgers muss in den Parametern das markierte Kennzeichen gesetzt sein.



Diverse Bugfixes

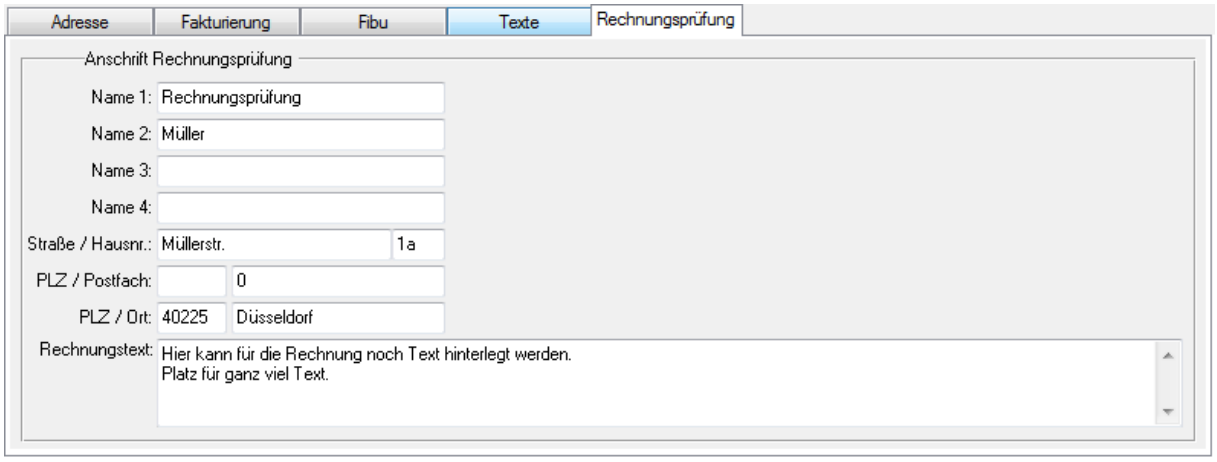
Erweiterung zur Version 7.10a35

11.07.2012

Fakturierung

Rechnungsprüfung:

Im Kundenstamm gibt es nun einen neuen Reiter „Rechnungsprüfung“. Soll für den Kunden vor der eigentlichen Rechnung ein extra Blatt mit einer abweichenden Rechnungsprüfungsadresse gedruckt werden, ist hier diese Adresse zu hinterlegen. Zusätzlich gibt es noch ein Feld dessen Text mit angedruckt wird. (siehe unten)
Bei Kunden bei denen keine Adresse hinterlegt ist, wird die Rechnung wie bisher gedruckt.



Rechnungsprüfung
Müller
Müllerstr. 1a
40225 Düsseldorf

Hier kann für die Rechnung noch Text hinterlegt werden.
Platz für ganz viel Text.

Einsatzplanung

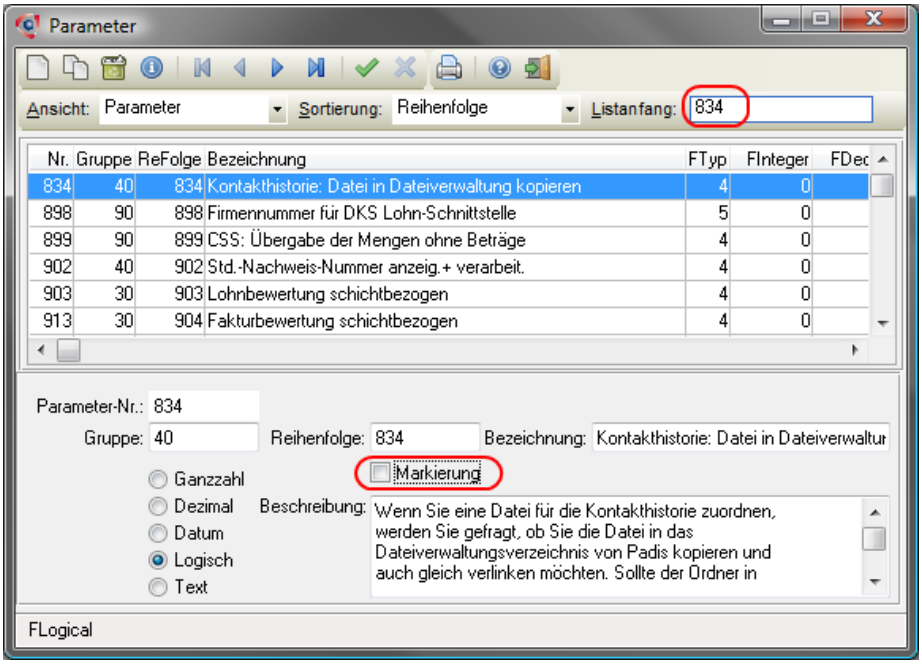
Keine Aktualisierung nach Zeitänderung im Stundennachweis:

Wenn Sie aus der Einsatzplanung per Doppelklick die Stundennachweiserfassung geöffnet und die Arbeitszeit des Mitarbeiters geändert oder einfach nur das Fenster wieder geschlossen haben, dann wurde teilweise die komplette Einsatzplanung neu geladen. Dieses Verhalten wurde nun geändert. Nur wenn Sie „größere Änderungen“ im Stundennachweis vornehmen (anderes Objekt, anderer Mitarbeiter, etc.) dann muss das Planungsfenster neu geladen werden, aber bei einer einfachen Zeitänderung des Mitarbeiters sollte dies nun nicht mehr der Fall sein.

Kontakthistorie

Kopierfunktion wieder deaktivieren:

Möchten Sie die in Patch34 hinzugekommene Funktion in der Kontakthistorie („Zugeordnete Datei kann in Dateiverwaltung kopiert und verlinkt werden“) wieder deaktivieren, so können Sie dies über die Parameterliste (Administrator → Einstellungen → Parameter (Liste)) vornehmen. Dazu entfernen Sie einfach die Markierung des Parameters **834**.



Personalstamm

„Arbeitet an Wochentag“ in „Sollarbeitstage“ umbenannt:

Im Personalstamm im Reiter Zeiten/Lohn wurde die Bezeichnung „Arbeitet an Wochentag“ in „Sollarbeitstage“ umbenannt. Die alte Bezeichnung war etwas verwirrend, da es nicht um die Tage geht, an denen der Mitarbeiter prinzipiell arbeiten kann - sondern über die gesetzten Sollarbeitstage wird in der Einsatzplanung die Sollarbeitszeit (anhand der täglichen Arbeitszeit) für jeden Monat individuell errechnet.

Menüstruktur

Menüpunkt Interessenten über Kunden verschoben:

Mit diesem Patch wurde die Menüstruktur in den Stammdaten geändert. Der Menüpunkt „Interessenten“ befindet sich nun nicht mehr ganz unten, sondern direkt über den „Kunden“. Da Interessenten später in Kunden umgewandelt werden können, stimmt somit die Reihenfolge wieder.

City Streife

neuer Einsatzplan speziell für City-Streifen:

Ab sofort finden Sie unter den Einsatzplänen die Ansicht „City Streife“. Dieser Report wurde speziell für City-Streifen erstellt. Über die Priorität der Leistungen können sie „Teams“ bilden. Beispiel: Leistung NAC hat die Priorität 1, Leistung P1V die Priorität 2 und Leistung P2N die Priorität 3. Damit wird Leistung NAC immer dem Team 1 zugeordnet, Leistung P1V dem Team 2 und Leistung P2N dem Team 3. Leistungen mit Priorität 0 werden „aufgefüllt“ – angefangen bei Team 1. Beispiel 10.07.12: Leistung NAC wird von den Mitarbeitern Kretschmar und Farnheimer von 19:15 bis 19:45 ausgeführt → Team 1. Danach machen die beiden Mitarbeiter noch Leistung P2 (19:45 – 22:15) und Leistung P1N (22:15 – 23:45). Die Leistungen P2 und P1N wurden daher auch zu Team 1 zugeordnet (da es sich um die gleichen Mitarbeiter handelt). In den einzelnen Spalten der Leistungen steht die Arbeitszeit und die Dienstzeit ist die entsprechende Gesamtzeit (19:15 – 23:45). Die Leistung P2 findet man am 13.07.12 auch nochmal in Team 3 – weil eben die Mitarbeiter des 3. Team an diesem Tag diese Leistung (Priorität 0) auch noch übernommen haben. Die Prioritäten der Leistungen sind in dem folgenden Screenshot rot eingetragen:

City Streife 01.07.2012 - 31.07.2012

Objekt: 5 - Blaupunkt Röhrenwerk

		Team 1						Team 2				Team 3					
Datum		NAC 1	P2 0	P1N 0	Mitarbeiter		Dienstzeit	P1V 2	Mitarbeiter		Dienstzeit	P2N 3	P2 0	TÄG 0	Mitarbeiter		Dienstzeit
So.,	01.07.12																
Mo.,	02.07.12																
Di.,	03.07.12							7,00 h	Krusch	Kretschmar	07:00 - 14:00						
Mi.,	04.07.12																
Do.,	05.07.12																
Fr.,	06.07.12																
Sa.,	07.07.12																
So.,	08.07.12																
Mo.,	09.07.12																
Di.,	10.07.12	0,50 h	2,50 h	1,50 h	Kretschmar	Farnheimer	19:15 - 23:45	7,00 h	Bauherr	Schmidt	07:00 - 14:00						
Mi.,	11.07.12																
Do.,	12.07.12																
Fr.,	13.07.12											3,50 h	4,00 h	3,00 h	Meister	Krusch	08:00 - 12:00
Sa.,	14.07.12																
So.,	15.07.12																
Mo.,	16.07.12																
Di.,	17.07.12																
Mi.,	18.07.12							6,00 h	Prokopf	Angerer	07:00 - 13:00						
Do.,	19.07.12																
Fr.,	20.07.12																
Sa.,	21.07.12																
So.,	22.07.12																
Mo.,	23.07.12																
Di.,	24.07.12																
Mi.,	25.07.12																
Do.,	26.07.12																
Fr.,	27.07.12																
Sa.,	28.07.12																
So.,	29.07.12																
Mo.,	30.07.12																
Di.,	31.07.12																

Der Plan ist nur für 2 zeitgleiche Mitarbeiter ausgelegt, d.h. wenn 3 Mitarbeiter gleichzeitig eine Leistung erfüllen, werden trotzdem nur 2 davon angezeigt. Außerdem ist die Teamanzahl auf 5 begrenzt – sollten Sie mehr als 5 Teams eingetragen haben, dann werden Sie außer den Spalten „Mitarbeiter“ und „Dienstzeit“ nicht mehr viel sehen, da die Größe der Spalten dynamisch berechnet wird (die Spalten Mitarbeiter und Dienstzeit haben dagegen eine feste Mindestgröße). Die Anzahl der Spalten ist auf 25 (inkl. der Spalten Mitarbeiter und Dienstzeit) begrenzt. Im vorherigen Screenshot sind 16 davon belegt (nach der Datumsspalte werden die Spalten berechnet)

Möchten Sie Leistungen aus dem Report ausschließen, dann verwenden Sie bitte die Priorität 99 – diese Leistungen erscheinen dann nicht auf dem Plan.

Lohn-Schnittstelle

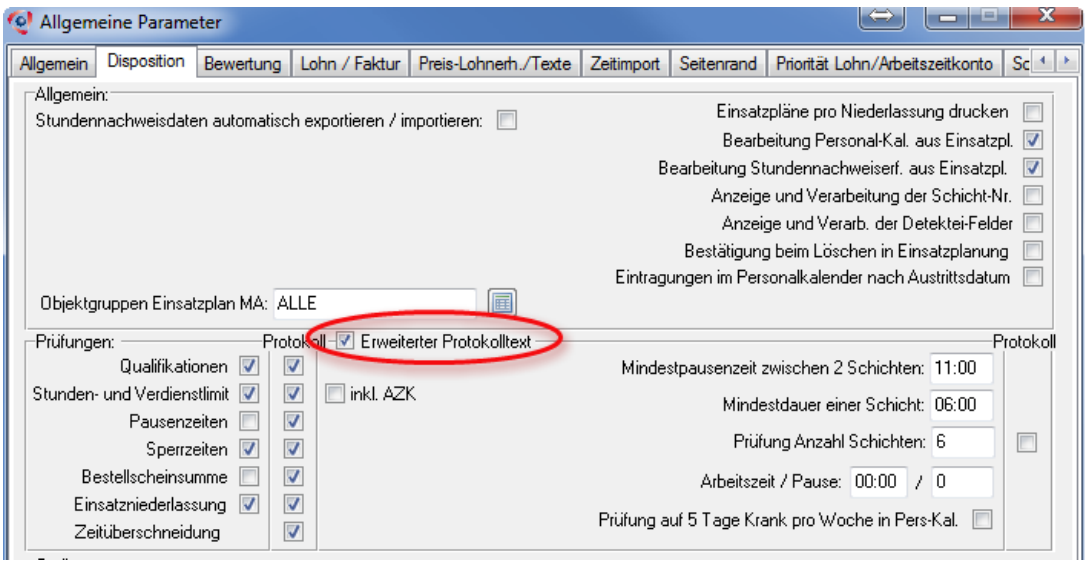
TOPAS - Lohnbuchhaltung:

Mit diesem Patch liefern wir eine Schnittstelle für die Lohnbuchhaltung „TOPAS“ aus. Diese kann unter „Administrator/Einstellungen/Parameter/Schnittstellen Lohn“ eingerichtet werden.

Einsatzplanung

Erweiterte Protokollierung bei Prüfungen:

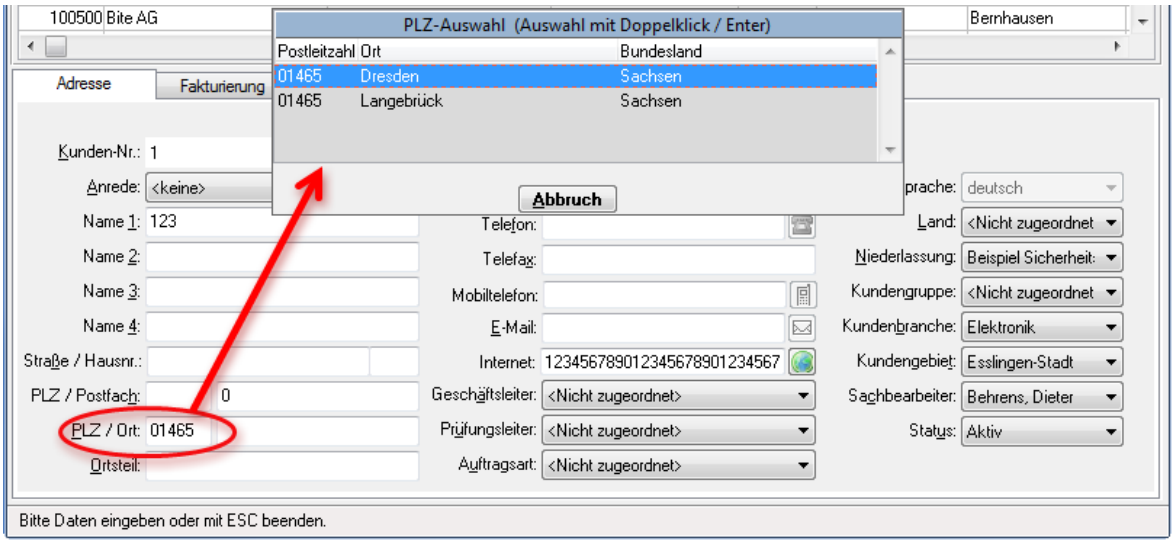
Im Rahmen der Protokollierung der Prüfungen kann der Protokolltext um den Benutzer, Datum, und Uhrzeit erweitert werden. Hierzu ist in den Parametern folgender Parameter zu setzen.



Postleitzahlenfelder

Neue Behandlung bei doppelten Postleitzahlen:

Mit dem Patch 35 werden neue Definitionen für die Postleitzahlen ausgeliefert. Somit können auch Postleitzahlen mit doppelten Orten verwaltet werden. Wird in einem Postleitzahlenfeld eine nicht eindeutige Nummer eingegeben, öffnet sich eine Auswahl aus der dann der entsprechende Ort gewählt werden kann.



Diverse Bugfixes

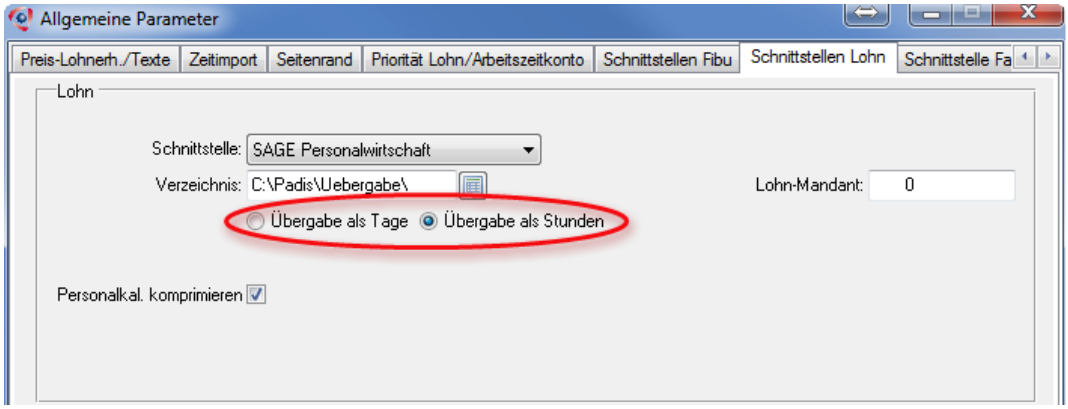
Erweiterung zur Version 7.10a34

19.06.2012

Lohn-Schnittstelle

Sage Personalwirtschaft:

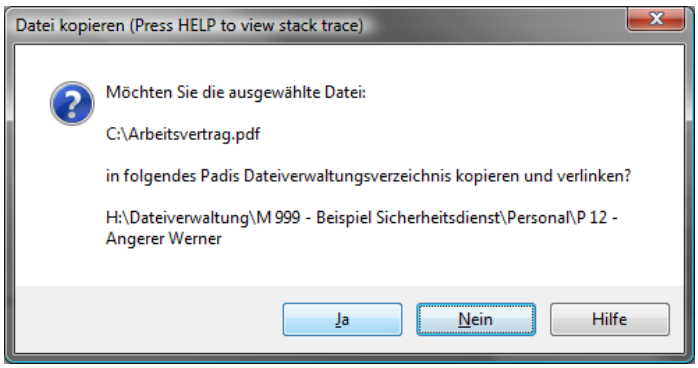
Im Rahmen der Schnittstelle zur Personalwirtschaft haben sich in den letzten Monaten unterschiedliche Vorgehensweisen bei der Bearbeitung der Ausfallzeiten herausgestellt.
Zum einen werden diese als Tage wie bisher übergeben, hierbei wird eine zweite Schnittstellendatei mit anderem Datensatzaufbau benötigt.
Zudem gibt es jetzt auch die Möglichkeit die Ausfallzeiten als Stunden in der gleichen Schnittstellendatei wie die eigentlichen Dienste zu übergeben.
Hier muss in den Parametern die entsprechende Einstellung vorgenommen werden. (siehe unten)



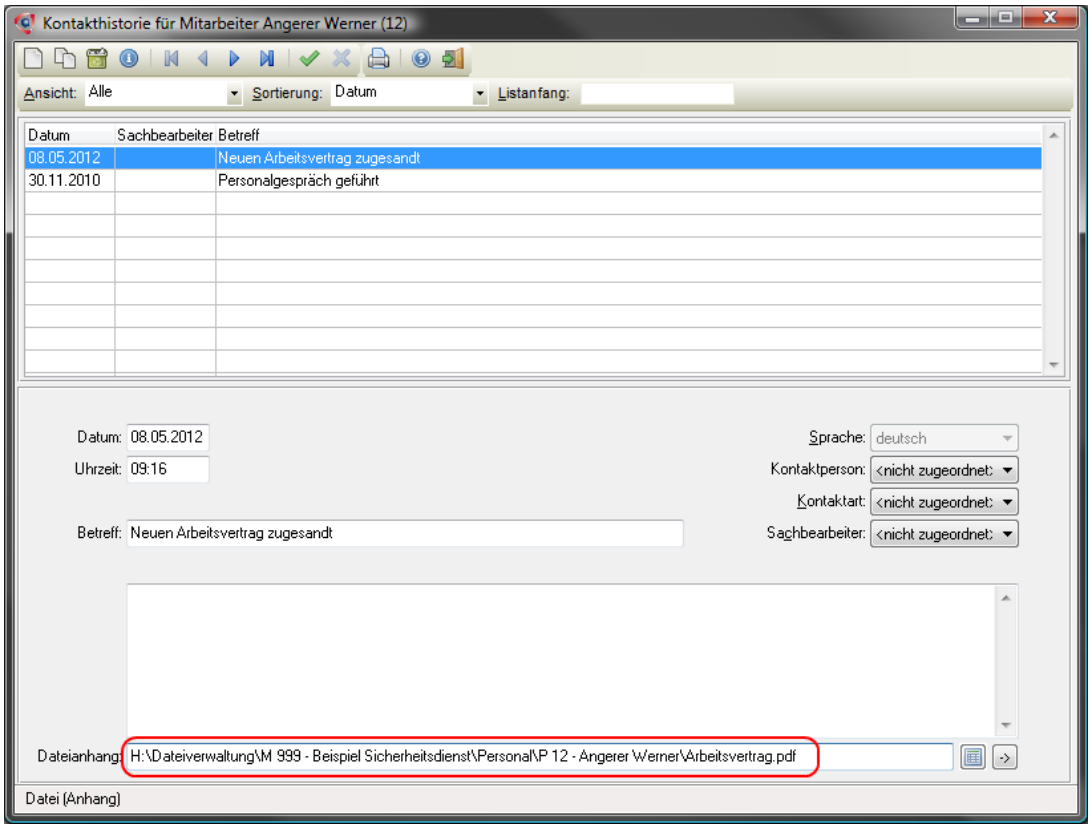
Kontakthistorie

Zugeordnete Datei kann in Dateiverwaltung kopiert und verlinkt werden:

Wenn Sie eine Datei für die Kontakthistorie zuordnen, werden Sie gefragt, ob Sie die Datei in das Dateiverwaltungsverzeichnis von Padis kopieren und auch gleich verlinken möchten. Sollte der Ordner in der Ablagestruktur noch nicht existieren, wird er automatisch angelegt – sofern Sie die Berechtigung dazu haben.



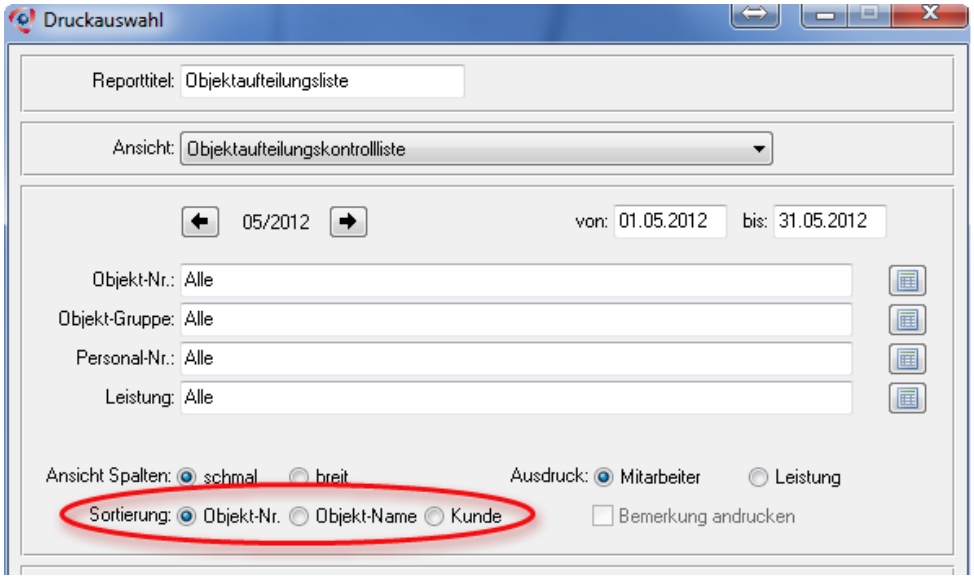
Die Datei wird also in das angegebene Verzeichnis kopiert und in der Kontakthistorie direkt verlinkt:



Objektlisten

Objektaufteilungskontrollliste:

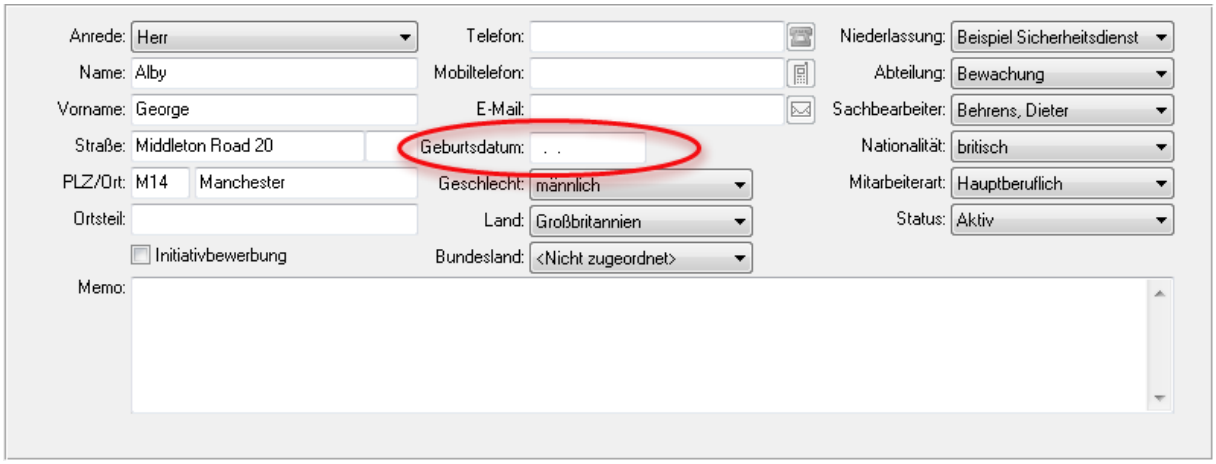
Hier wurde die Sortierung um den Kunden erweitert. Somit können parallel zum Rechnungsdruck diese Listen entsprechend sortiert ausgegeben werden.



Bewerberstamm

Felderweiterung:

Der Bewerberstamm wurde um das Geburtsdatum erweitert. Dieses Feld wird bei der Übernahme mit in den Personalstamm übernommen.



Lohn-Schnittstellen

Datev Lodas:

Für die Statistik der Lohnbuchhaltung von Datev, werden nun auch die Krank- und Urlaubsstunden mit übergeben. Bisher wurden nur die Tage an die Schnittstelle weiter gereicht.

SBS Lohnbuchhaltung:

Die Übergabe der Lohnart wurde entsprechend der neuen Möglichkeiten von SBS von 3 auf 4 Stellen erweitert.

Druck Rechnungen

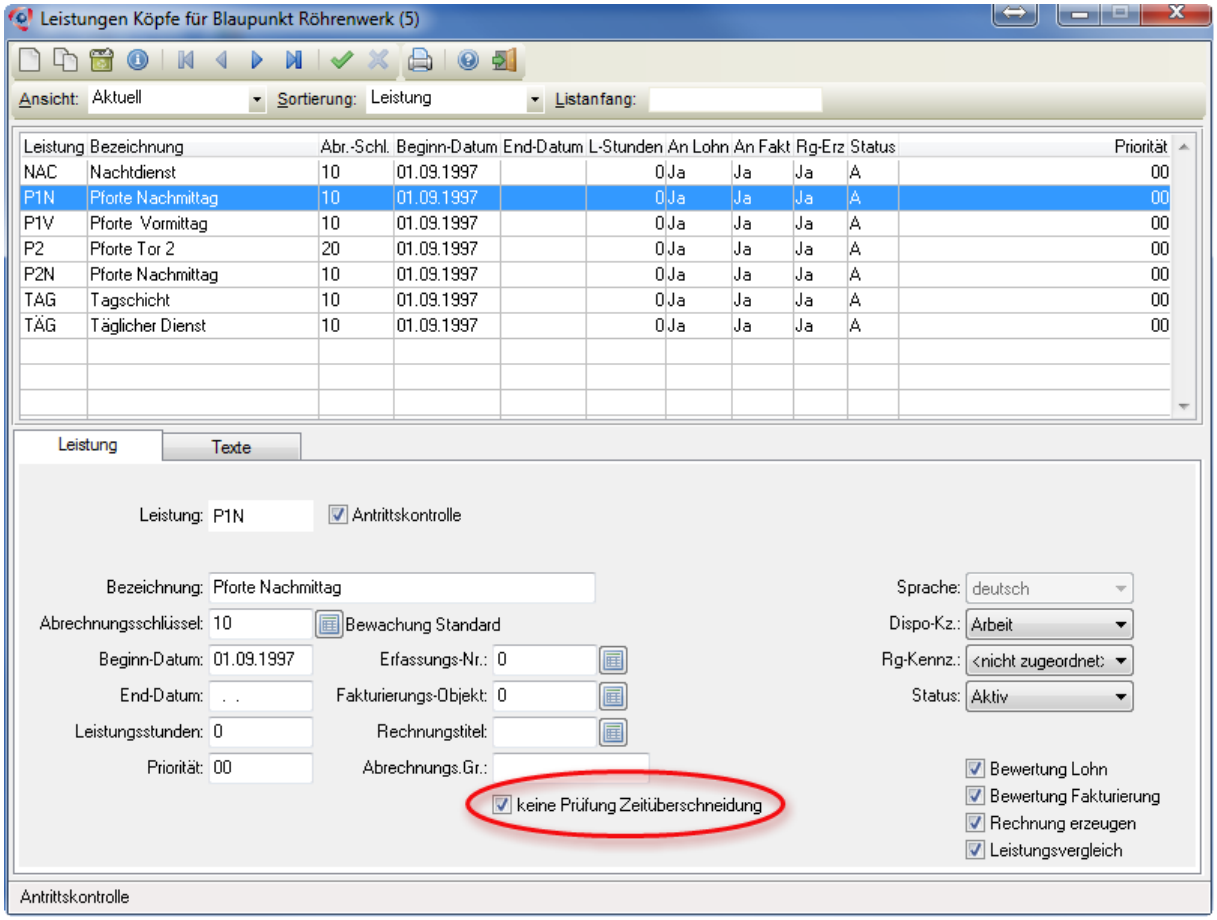
E-Mail Versand von Rechnungen:

Für die Textbausteine der Rechnungen kann nun der neue Platzhalter <RechnungsDatum> verwendet werden.

Leistungen

Einsatzplanung: Übergeben der Zeitüberschneidungsprüfung:

In den Leistungsköpfen kann nun festgelegt werden, ob eine Leistung bei der Prüfung der Zeitüberschneidung ausgeschlossen werden soll. Hat ein Mitarbeiter mehrere Dienste an einem Tag, müssen alle entsprechenden Leistungen dieses Kennzeichen gesetzt haben. Ist bei einem Dienst die Prüfung nicht deaktiviert, dann erscheint hier trotzdem eine Meldung.

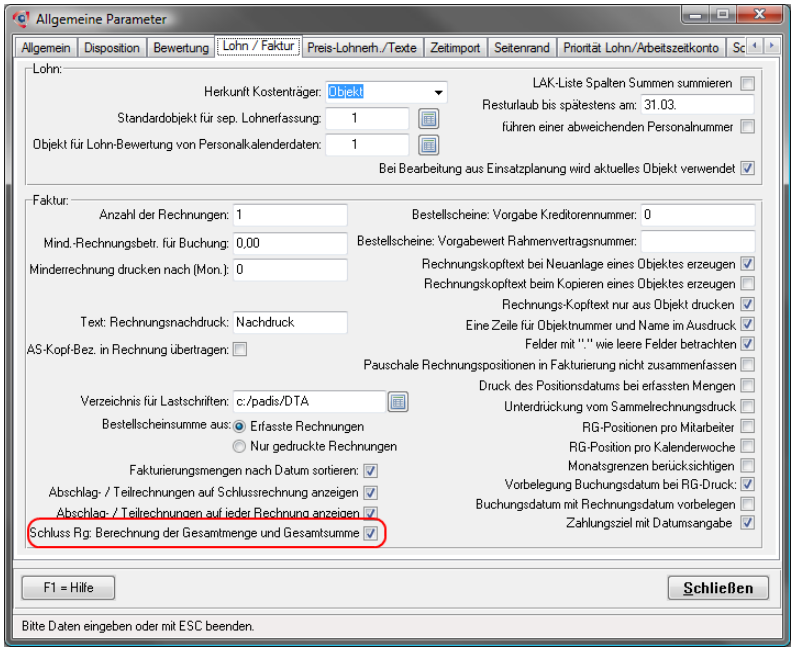


Vorgänge

Schlussrechnung: Berechnung der Gesamtmenge und Gesamtsumme:

In den Parametern im Reiter „Lohn/Faktur“ können Sie ab sofort die Option „Schluss Rg: Berechnung der Gesamtmenge und Gesamtsumme“ setzen. In Kombination mit dem Parameter „Abschlag- / Teilrechnungen auf Schlussrechnung anzeigen“ wird auf der Schlussrechnung dann nicht mehr nur der Gesamtbetrag (in diesem Beispiel 8846,00 €) als Gesamtsumme angezeigt, sondern anhand der geschriebenen Teilrechnungen werden die Texte, Abrechnungsschlüssel und Einzelpreise zusammengefasst. Die 101 Sakra Stunden stammen von den Rechnungen 35 (33 Std.), 38 (55 Std.) und der Schlussrechnung selbst (13 Std.) – insgesamt also 101 Stunden zu einem Einzelpreis von 22 €. Sollten die Kriterien für die Zusammenfassung der Zeilen (gleiches Objekt, gleicher Abrechnungsschlüssel, gleicher Text, gleicher Einzelpreis und gleiche Mengeneinheit) nicht übereinstimmen, wird jeweils eine neue Zeile angelegt. Wenn Sie mit Anzahl und Mengen arbeiten,

wird auch immer eine neue Zeile angelegt, da ansonsten die Berechnung (Anzahl * Menge * Preis) auf der Rechnung nicht mehr stimmen würde.



Rechnung

Kopie

Abschlussrechnung

Bei Zahlung bitte angeben!					
Datum	**Kunden-Nr.**	**Rechnung Nr**			**Lieferdatum**
14.06.2012	11	39			01.02.2012

Nr.	Bezeichnung	Menge	ME	E-Preis	G-Preis
BS-NR.: 1		Kreditoren Kto.Nr.: 123			
		Auftragssumme:		EUR 11.000,00	
				(8.846,00)	
	Sakra Stunden	101,00	Std	22,00	2.222,00
	Sipo Stunden	178,00	Std	18,00	3.204,00
	Stunden	90,00	Std	16,80	1.512,00
	Stunden Einsatzleiter	106,00	Std	18,00	1.908,00
		Zwischensumme		EUR	8.846,00
		zzgl. 19,00% MwSt.		EUR	1.680,74
		Endbetrag		**EUR**	**10.526,74**

Abzug von Abschlagsrechnungen

Belegnummer	Datum	Nettobetrag EUR	MwSt%	MwSt EUR	Betrag EUR
38	14.06.2012	2.110,00	19	400,90	2.510,90
37	14.06.2012	-1.490,00	19	-283,10	-1.773,10
36	14.06.2012	1.490,00	19	283,10	1.773,10
35	14.06.2012	4.212,00	19	800,28	5.012,28
Restbetrag		**2.524,00**		**479,56**	**3.003,56**

Diverse Bugfixes

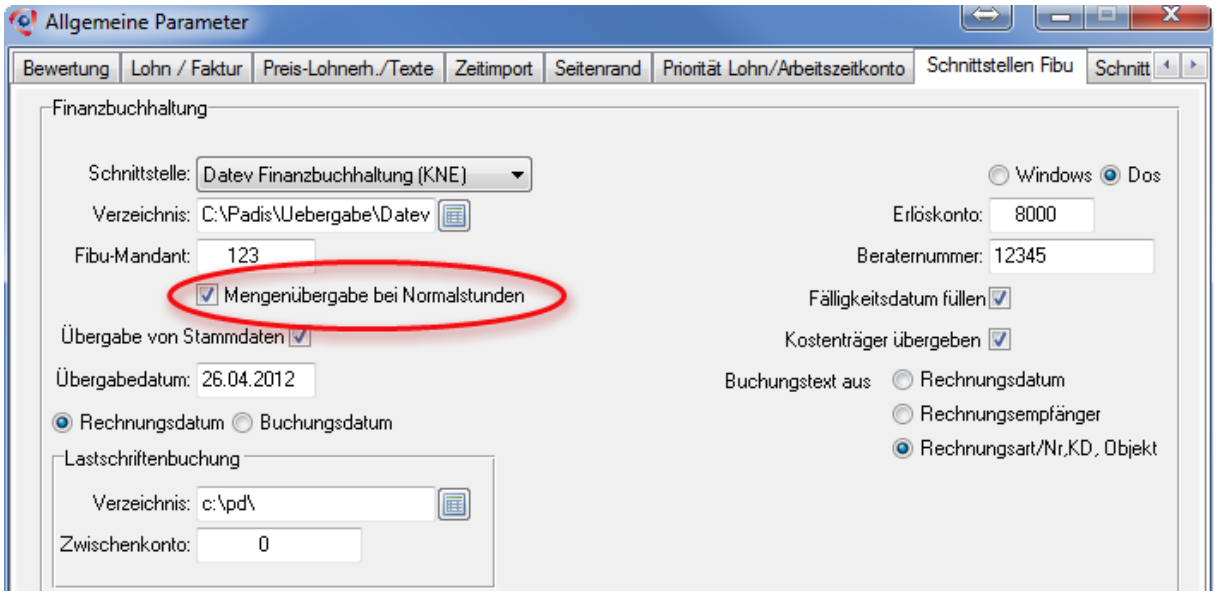
Erweiterung zur Version 7.10a33

02.05.2012

Fibu-Schnittstelle

Datev-Finanzbuchhaltung (KNE):

Die Schnittstelle kann nun bei Rechnungszeilen die die Normalstunden aus der Planung bzw. Stundennachweiserfassung beinhalten, die Stundenanzahl im Mengenfeld mit übergeben. Hierzu muss in den Parametern das neue Kennzeichen aktiviert werden.



Diverse Bugfixes

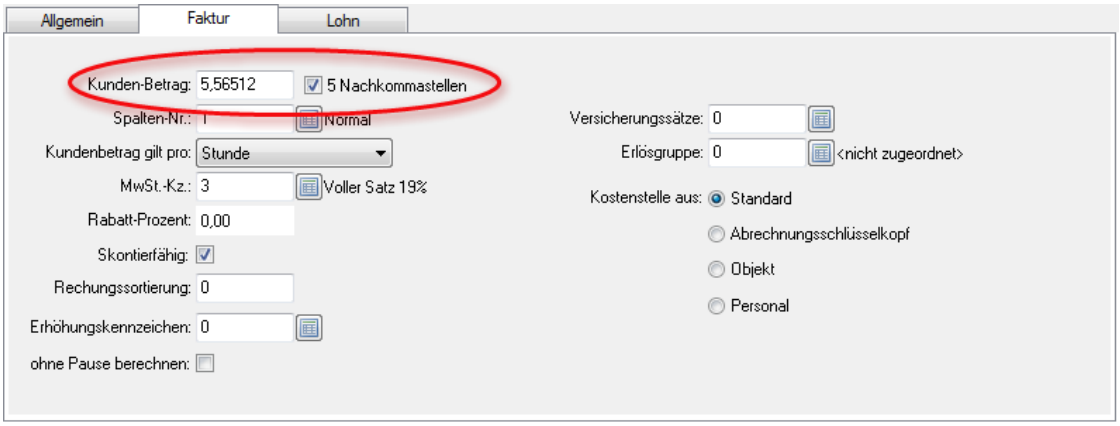
Erweiterung zur Version 7.10a31

23.03.2012

Abrechnungsschlüssel

Faktur:

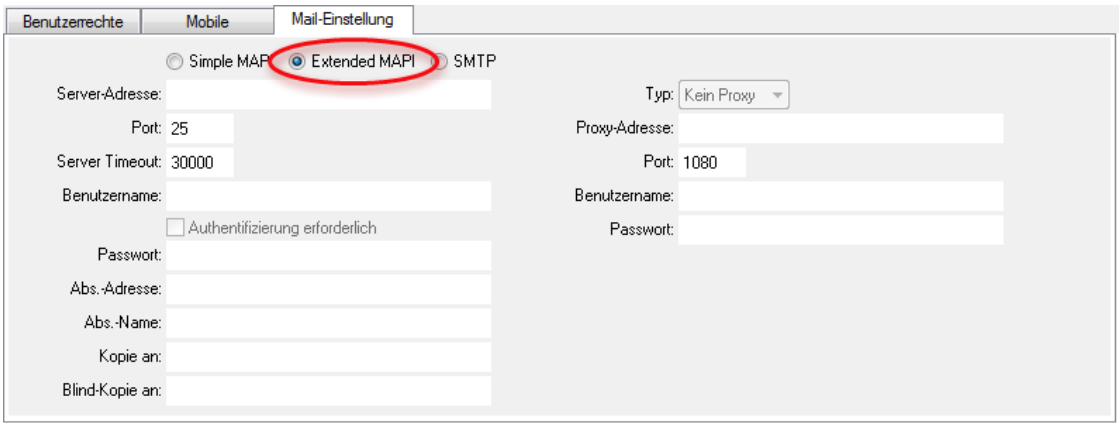
Der Kundenbetrag in den Abrechungsschlüsselzeilen kann nun bis zu 5 Nachkommastellen hinterlegt werden. Der Wert wird dann über die „Bewertung Faktur“ und „Übergabe Bewertung an Faktur“ in die Vorgänge und somit in die Vorgangszeilen übernommen. Erst hier wird die Zeilensumme auf zwei Nachkommastellen kaufmännisch gerundet.



Benutzer

Mail-Einstellungen:

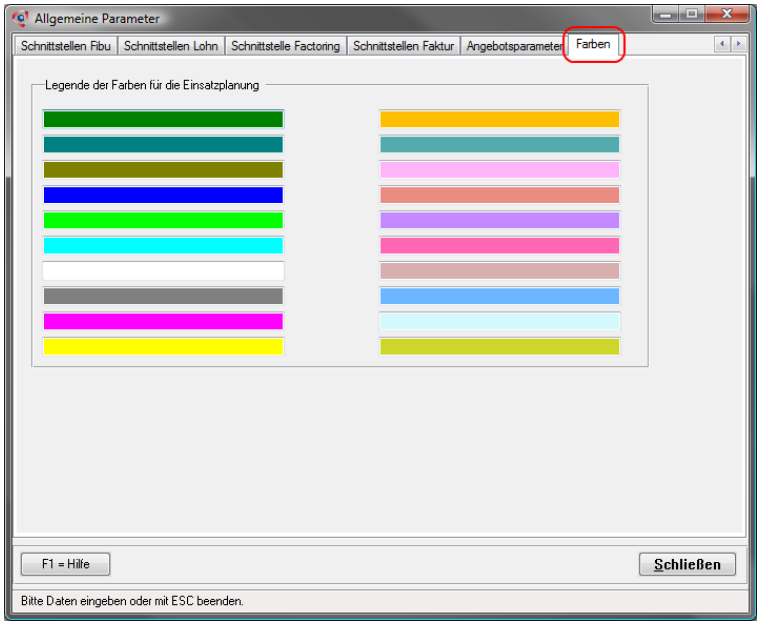
Bei den Mail-Einstellungen ist eine neue Option hinzugekommen. Bei Verwendung von MS Outlook erscheint bei Einstellung von „Simple MAPI“ pro versendeter Mail eine Meldung am Monitor die der Benutzer entsprechend beantworten muss.
Bei Einstellung von „Extended MAPI“ wir die Mail ohne jede Abfrage an Outlook weitergegeben und versendet.



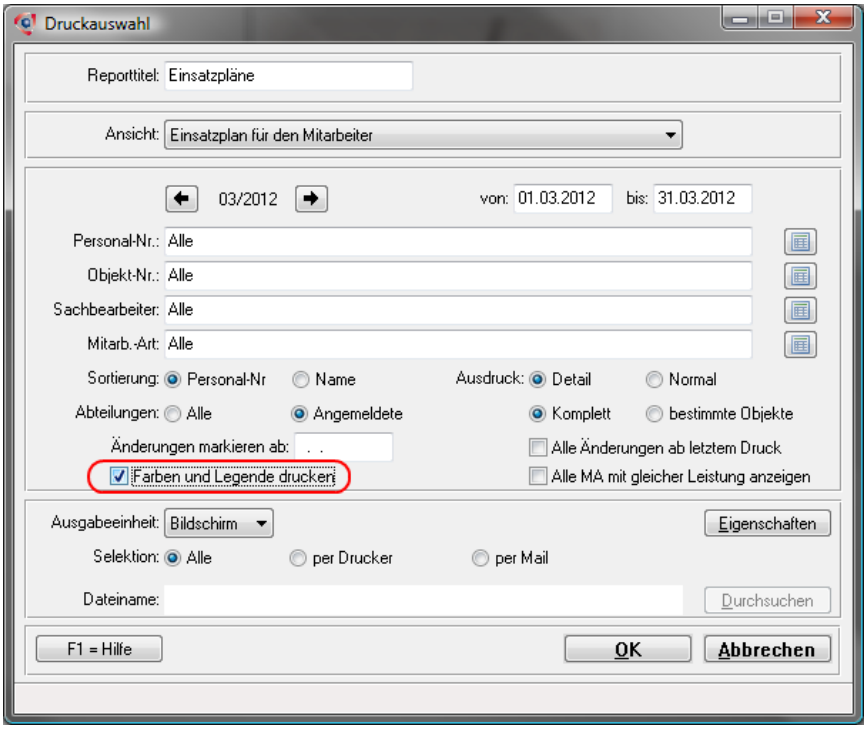
Einsatzplan für den Mitarbeiter

Farben und Legende drucken:

In den Allgemeinen Parametern finden Sie einen neuen Reiter: **Farben**



In diesem Reiter sehen Sie alle Farben, welche Sie den Stundennachweisen für die Einsatzplanung zuweisen können. Hier in den Parametern können Sie ab sofort eine Beschreibung der Farben eintragen. In der Druckauswahl für den Einsatzplan des Mitarbeiters gibt es daher die Option „**Farben und Legende drucken**“.



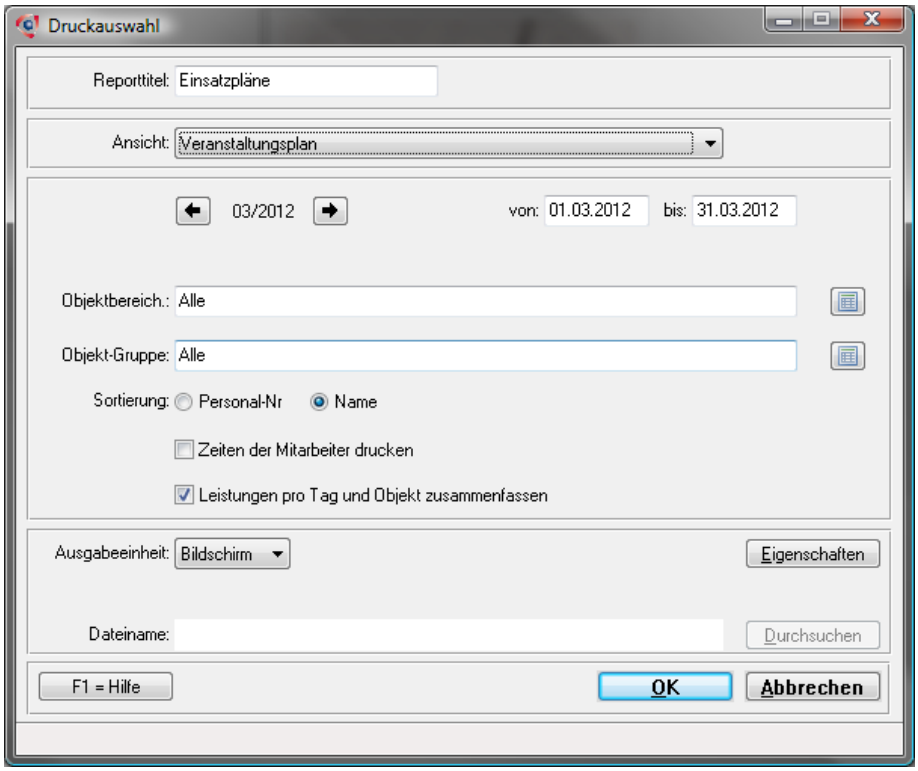
Ist diese Option aktiviert, werden die Farben auch auf dem Einsatzplan dargestellt und zusätzlich am Ende noch eine Legende gedruckt, was die einzelnen Farben bedeuten.

Veranstaltungsplan

neuer Einsatzplan speziell für Veranstaltungen:

Ab sofort finden Sie unter den Einsatzplänen einen **Veranstaltungsplan**. Dieser wurde speziell für Veranstaltungen erstellt und ist daher nicht für die tägliche Planung geeignet (da zum einen der Aufruf sehr lange dauern könnte und zum anderen zu viele Daten ausgegeben werden, was den Plan dann sehr unübersichtlich macht).

Die **Ausgabe** erfolgt **pro Objektgruppe**, d.h. im Idealfall erstellen Sie für Ihre Veranstaltungsobjekte eine eigene Objektgruppe (über Grundlagen → Gruppen → Objektgruppen). Dadurch können Sie in der Druckauswahl die Ausgabe auf diese Objektgruppe einschränken und erhalten eine Übersicht nur über Ihre Veranstaltungen.



Sie können in der Druckauswahl entweder über die Pfeiltasten direkt einen Monat auswählen oder über die Datumsangabe einen Zeitraum selbst festlegen – so können Sie auch 2 oder mehr Monate auf einen Plan drucken oder die Ausgabe nur auf einen kleinen Zeitraum des Monats einschränken.

Die Option „**Leistungen pro Tag und Objekt zusammenfassen**“ fasst gleiche Zeiten (der unterschiedlichen Leistungen) und Mitarbeiter des Objektes pro Tag zusammen.

Beispiel 1: Leistung1 von 19:00 bis 03:00 Uhr mit 3 Mitarbeitern und Leistung2 ebenfalls von 19:00 bis 03:00 Uhr mit 1 Mitarbeiter werden in dem Plan zusammengefasst mit 19:00 – 03:00 Uhr und 3+1 Mitarbeiter.

Beispiel 2: Leistung1 von 17:00 bis 23:30 Uhr mit 2 Mitarbeitern und Leistung2 von 19:00 bis 23:30 Uhr mit ebenfalls 2 Mitarbeitern: Auf dem Plan erscheint somit 17/19:00 – 23:30 Uhr und 2/4 Mitarbeiter, d.h. von 17-19 Uhr werden 2 Mitarbeiter benötigt und von 19:00 – 23:30 dann insgesamt 4 Mitarbeiter, da die 2 Mitarbeiter von 17 Uhr auch bis 23:30 Uhr im Einsatz sind.

Veranstaltungsplan

Objektgruppe: VS - Veranstaltungen

Mitarbeiter	Pers. Nr.	Veranstaltungen Filderstadt 24.03.2012 19:00 - 03:00 3+1 MA	Veranstaltungen Filderstadt 25.03.2012 17/19:00 - 23:30 2/4 MA	Veranstaltungen Filderstadt 30.03.2012 19:00 - 03:00 3 MA
Angerer Werner	12	eingesetzt		
Bauherr Heinrich	210	eingesetzt		
Bergmann Herbert	64	eingesetzt		
Farnheimer Magdalena	316			eingesetzt
Kretschmar Nicole	335		eingesetzt	
Krusch Heidi	415	eingesetzt		
Meister Peter	15		eingesetzt	
Prokopf Theodor	84		eingesetzt	
Schmidt Birgit	155			eingesetzt
Stauder Sabine	32			eingesetzt
Wächter Walter	72		eingesetzt	

Wenn Sie die Option (Leistungen zusammenfassen) nicht aktivieren, dann wird für jede Leistung eine eigene Spalte erstellt und somit natürlich nichts zusammenfasst.

Wenn Sie möchten können Sie auch die Zeiten der eingesetzten Mitarbeiter drucken, ansonsten steht einfach nur „eingesetzt“ auf dem Plan.

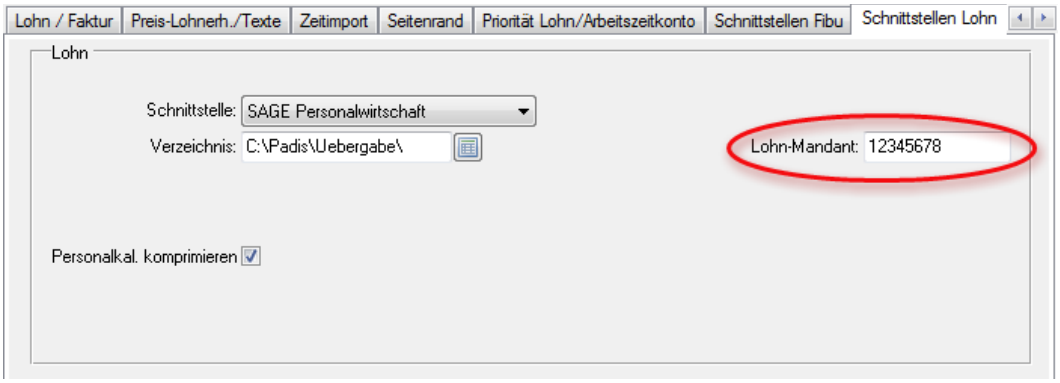
Diverse Bugfixes

Erweiterung zur Version 7.10a30 07.03.2012

Schnittstelle Lohn

SAGE Personalwirtschaft:

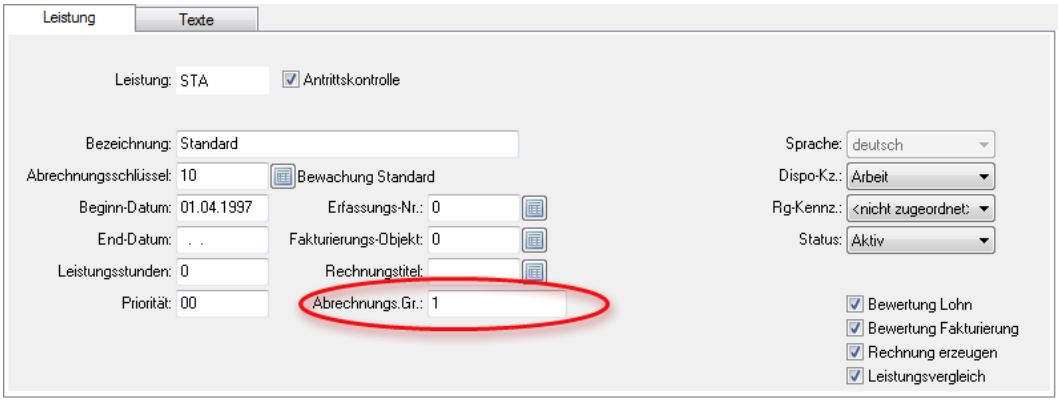
Bei dieser Schnittstelle kann nun zusätzlich ein Lohnmandant mit hinterlegt werden. Dieser wird sollte er ungleich 0 sein anstatt dem aktuellen Padis-Mandanten an die Schnittstelle übergeben.



Leistungen

Bewertung Faktur:

In der Kombination mit der Erweiterung in den Abrechnungsschlüsselzeilen „Kundenbetrag gilt pro Obj./Leistung/Schicht“ (Patch 24) die bisher auf eine Leistung bezogen war, gibt es nun eine Abrechnungsgruppe unter der mehrere Leistungen eines Objektes zusammengefasst werden können. Bleibt der Eintrag leer, wird weiter nach Leistungen unterschieden ansonsten werden die Leistungen einer Abrechnungsgruppe gemeinsam berechnet.



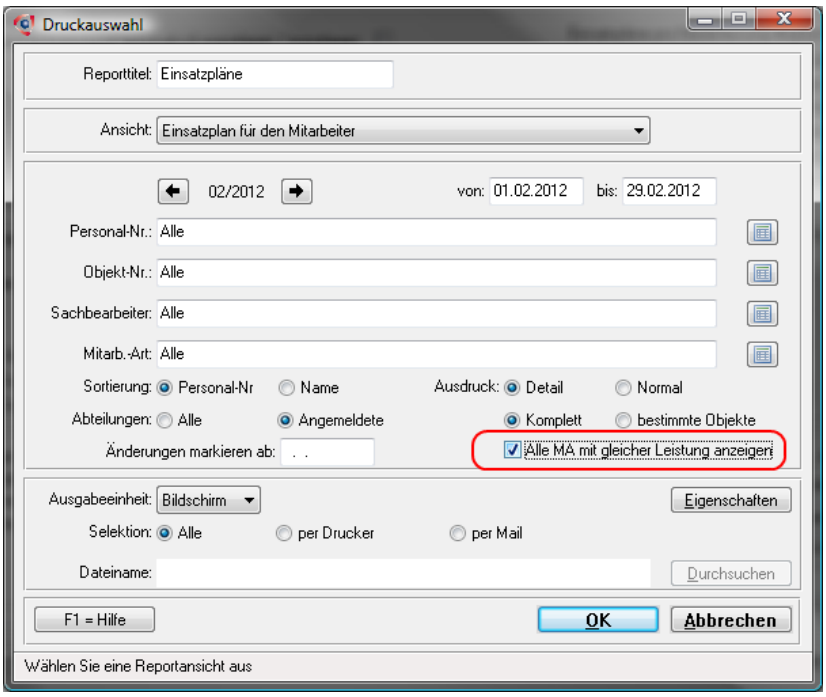
Diverse Bugfixes

Erweiterung zur Version 7.10a29 — 20.02.2012

Druck von Einsatzplänen

Einsatzplan für den Mitarbeiter:

In der Druckauswahl des Einsatzplanes für den Mitarbeiter können Sie ab sofort die Option „Alle Mitarbeiter mit gleicher Leistung anzeigen“ aktivieren. Damit werden auf dem Einsatzplan alle Mitarbeiter angezeigt, welche am selben Objekt, zur selben Zeit, die gleiche Leistung absolvieren → der Mitarbeiter wird also darüber informiert, mit welchen Kollegen er den Dienst antritt.

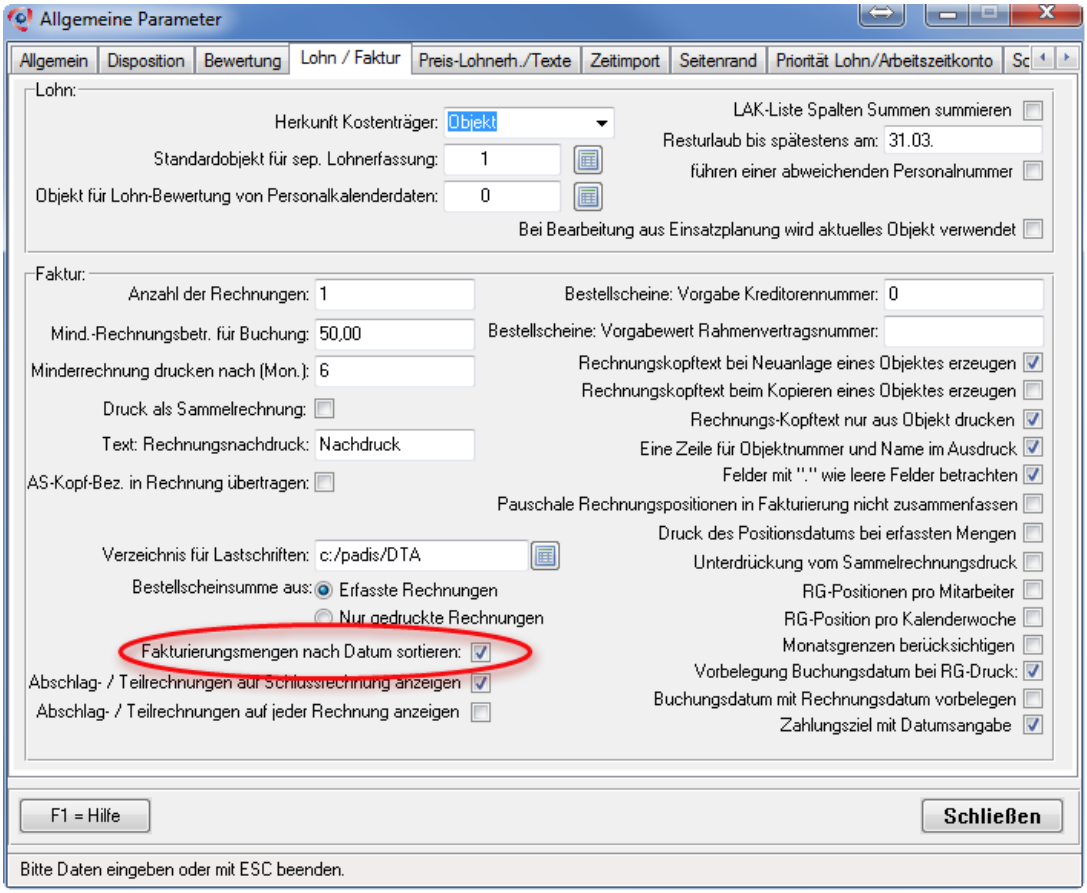


In den Parametern können Sie zusätzlich noch eine Einschränkung auf Objektgruppen einrichten. Über den Parameter „Objektgruppen Einsatzplan Mitarbeiter“ (im Reiter Disposition) können Sie die Ausgabe auf bestimmte Objektgruppen einschränken (z.B. wenn Sie nur bei Streifenfahrten die Kollegen mit anzeigen möchten). Der Parameter wird zunächst mit dem Eintrag ALLE angelegt → über das Auswahlfeld können Sie aber Ihre eigenen Objektgruppen zuordnen, wenn Sie die Ausgabe der neuen Option einschränken möchten.

Übergabe erfasste Mengen an Faktur

Sortierung von erfassten Fakturierungsmengen nach Datum auf Rechnung:

Über einen neuen Parameter ist es nun möglich die erfassten Fakturierungsmengen nach Datum und Priorität der Rechnungsposition in den Objekten zu sortieren. Bisher werden diese automatisch nach der Rechnungspositionsnummer und dann erst nach Datum sortiert.
Dies kann mit diesem Parameter nun geändert werden.



Erweiterung zur Version 7.10a26

08.02.2012

Geschwindigkeit

Einsatzplanung:

In der Einsatzplanung (monatlich und wöchentlich) konnte die Startzeit verringert werden – das Fenster sollte sich nun wieder schneller aufbauen. Außerdem sollte das Fenster sich nicht mehr minimieren, wenn die Zeiten der Stundennachweise geändert wurden.

Diverse Bugfixes

Erweiterung zur Version 7.10a25

31.01.2012

- ***Diverse Bugfixes***

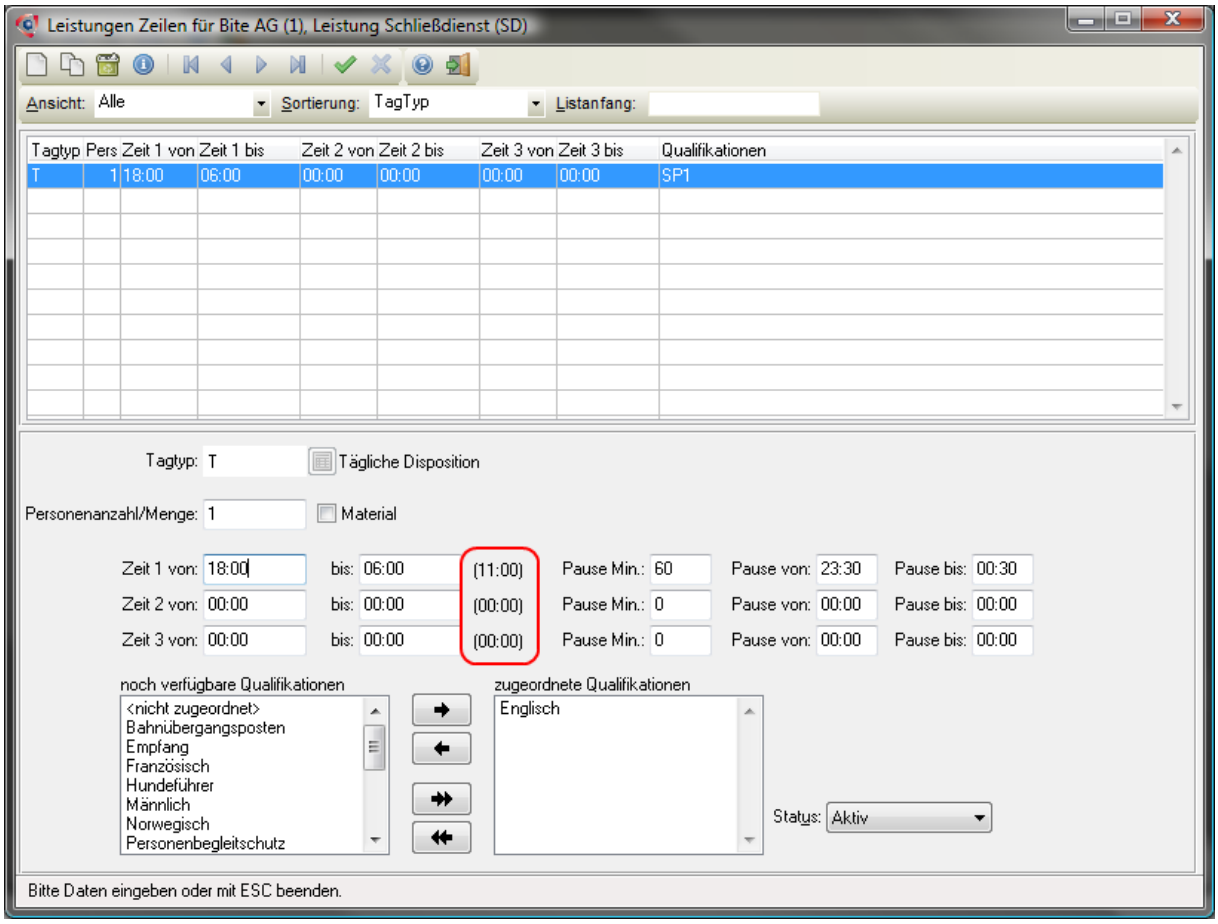
Erweiterung zur Version 7.10a24

26.01.2012

Leistungen

Einsatzlänge wird angezeigt:

Ab sofort wird in den Leistungszeilen die Einsatzlänge in Stunden und Minuten angezeigt. Pausenzeiten werden selbstverständlich berücksichtigt und abgezogen.

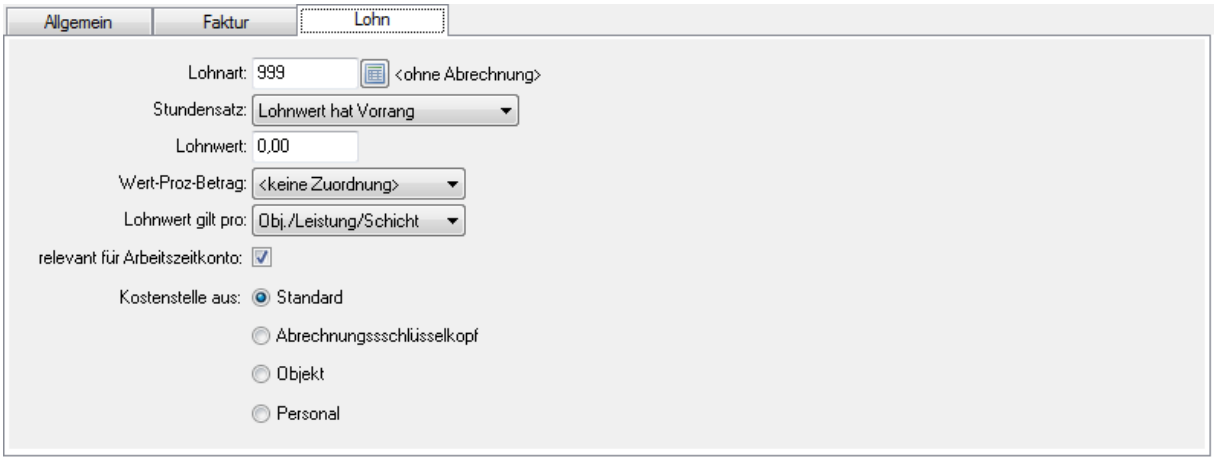


Abrechnungsschlüssel

Bewertung Faktur:

Ab dem Zeilentyp 70 steht nun der Abrechnungsmodus „Kundenbetrag gilt pro Obj./Leistung/Schicht“ zur Verfügung. Hier können bei Leistungen die mit mehreren Mitarbeitern abgehalten werden, z.B. das Fahrtgeld nur einmalig dem Kunden in Rechnung gestellt werden da alle Mitarbeiter vom Betrieb gemeinsam zum Einsatzobjekt fahren.

Diese Abrechnungsschlüsselzeilen sind jedoch nicht für die Lohnabrechnung zu verwenden. Das System versucht beim Abspeichern selbstständig eine Lohnart zu finden die nicht bewertet wird und trägt diese dann ein. Sollte das nicht automatisch funktionieren, muss manuell eine entsprechende Lohnart zugewiesen werden.



Alle anderen Werte werden wie oben dargestellt automatisch gesetzt.

Diverse Bugfixes

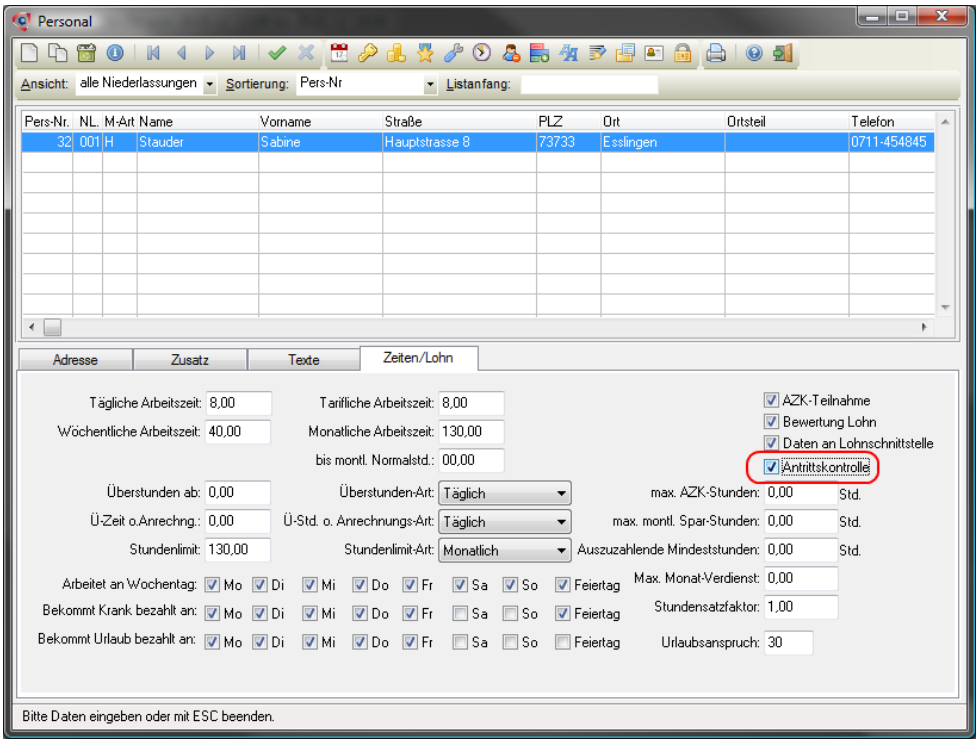
Erweiterung zur Version 7.10a23

23.01.2012

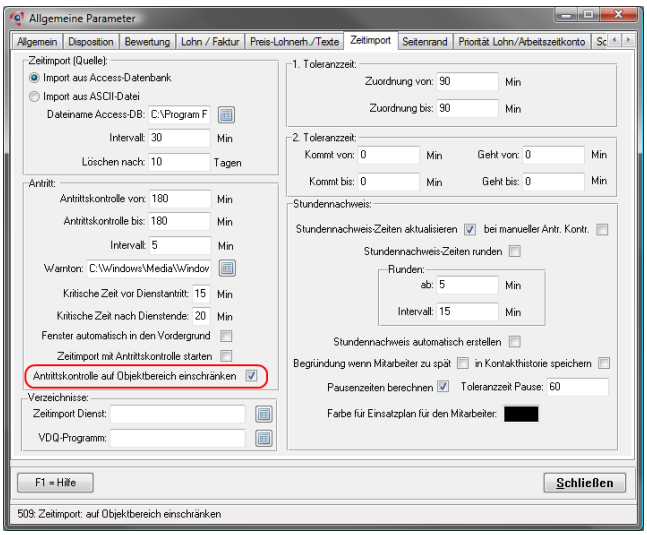
Antrittskontrolle

Einschränkung auf Personal und Objektbereich:

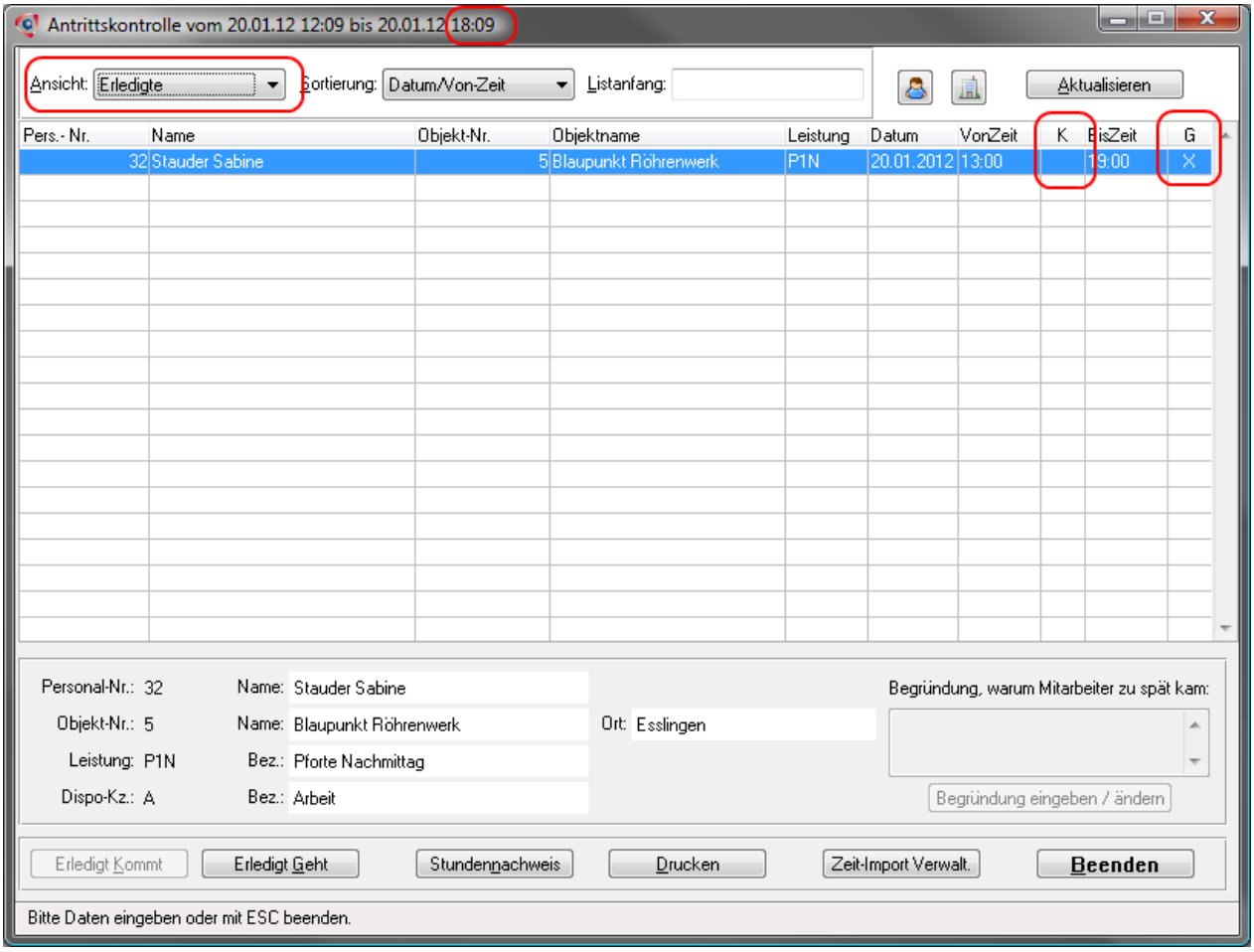
Ab sofort können Sie Mitarbeiter von dem Fenster „Antrittskontrolle“ ausschließen. Dazu entfernen Sie den Haken „Antrittskontrolle“ im Personalstamm in dem Reiter „Zeiten/Lohn“.



Zusätzlich können Sie das Fenster Antrittskontrolle auf den angemeldeten Objektbereich einschränken – es werden dann nur noch die Objekte des aktuell angemeldeten Objektbereichs angezeigt. Dazu setzen Sie den Haken „Antrittskontrolle auf Objektbereich einschränken“ in den Allgemeinen Parameter im Reiter „Zeitimport“



Das Fenster der Antrittskontrolle wurde ebenfalls überarbeitet. Zum einen wurden Fehler im Bereich der Anzeige der Stundennachweise und der Einfärbung der Zeilen korrigiert. Zum anderen werden in der Ansicht „Offene“ die aktuell wirklich noch offenen Stundennachweise angezeigt. Wenn der Mitarbeiter also „Kommt“ gestempelt hat, dann fliegt der Stundennachweis aus der Ansicht „Offene“ raus (weil im gewählten Zeitraum der Stundennachweis nicht mehr offen ist) und ist in der Ansicht „Erledigte“ zu finden. Wie auf dem Screenshot zu sehen, wurde „Geht“ noch nicht gestempelt und trotzdem ist der Stundennachweis in der Ansicht „Erledigte“ zu finden (früher wurden hier nur die komplett gestempelten Stundennachweise angezeigt). Dies liegt daran, dass der Zeitraum der Antrittskontrolle bis 18:09 Uhr anzeigt und die Gehen-Zeit aber erst um 19 Uhr ist, d.h. für den gewählten Zeitraum ist der Stundennachweis „erledigt“. Sobald der Zeitraum der Antrittskontrolle „bis 19 Uhr“ anzeigt, ist der Stundennachweis wieder unter der Ansicht „Offene“ zu finden.



Zur besseren Übersicht wurden die Kennzeichen für noch nicht gestempelte Zeiten von dem kleinen „*“ auf ein großes zentriertes „**X**“ geändert.

Erweiterung zur Version 7.10a21

16.01.2012

Stammdaten

Kontaktpersonen, Kontakthistorie und Dateiverwaltung / Sortierung nach Priorität:

In dem Stammdatenfenster für Lieferanten wurden **Kontaktpersonen**, die **Kontakthistorie** und die **Dateiverwaltung** eingefügt.

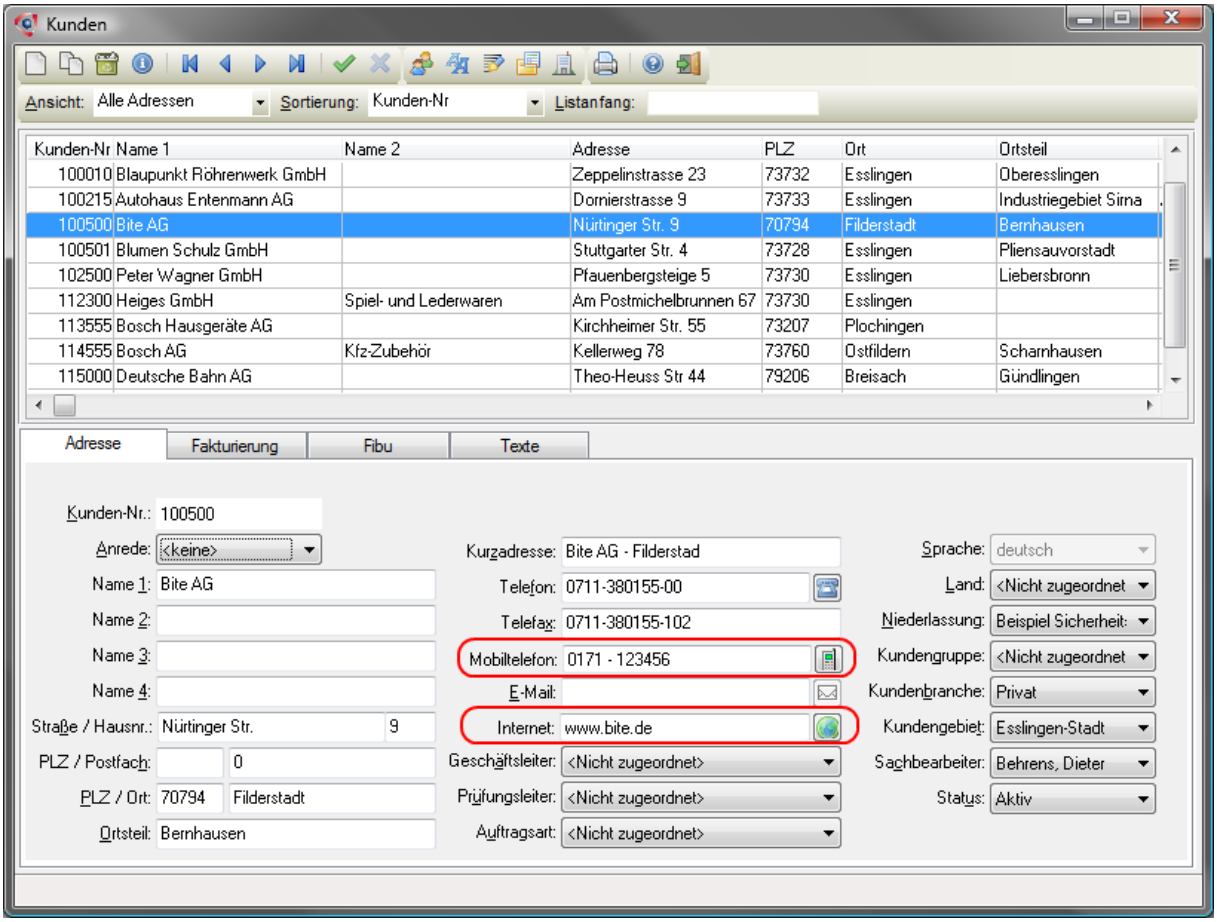
Das Stammdatenfenster der Interessenten wurde um die **Kontaktpersonen** erweitert.

Bei den Kontaktpersonen wurde außerdem ein neues Feld: „**Priorität**“ eingefügt, nach der die Kontaktpersonen nun auch sortiert werden können.

Neue Felder: Internet und Mobiltelefon:

In den Stammdatenfenstern für Kunden, Interessenten und Lieferanten wurde ein neues Feld „**Internet**“ eingefügt.

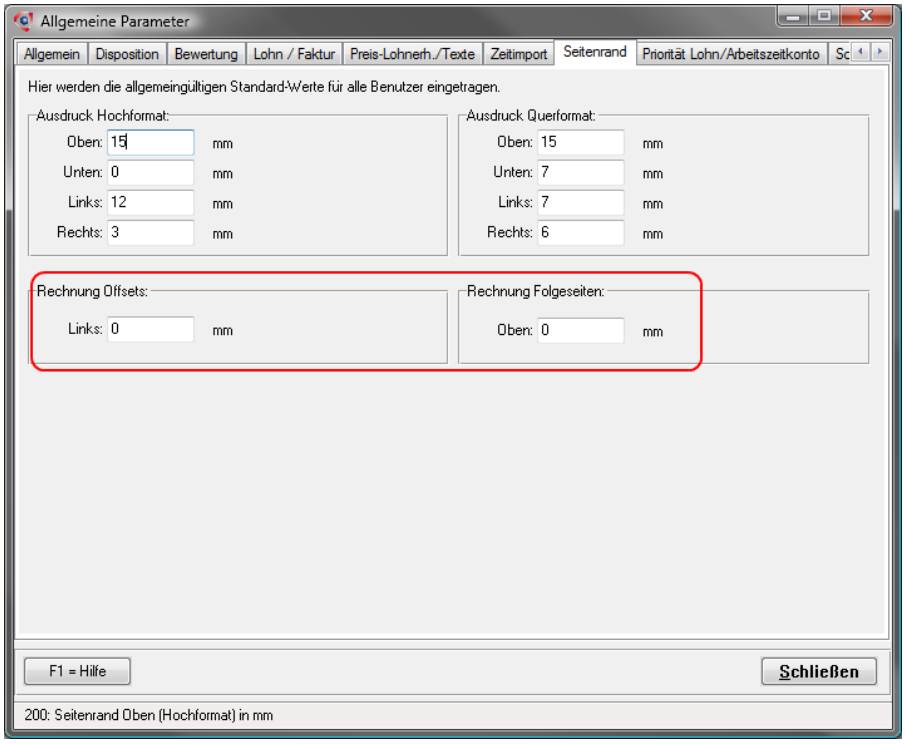
Der Kundenstamm wurde außerdem mit einem Feld für eine **Mobiltelefonnummer** erweitert.



Rechnungsdruck

Allgemeine Parameter:

Für die Seitenrandeinstellungen der Rechnungen können ab sofort auch allgemeine Parameter für alle Benutzer eingestellt werden. In den Allgemeinen Parametern im Reiter „**Seitenrand**“ können Sie eine Verschiebung vom linken Rand einstellen, sowie auf den Folgeseiten eine Verschiebung vom oberen Rand.



Diese Werte konnten Sie früher über das Menü **Datei → Seitenränder einstellen →** Reports: **Standardrechnung** einstellen. Dies ist auch weiterhin möglich und diese Werte werden auch als erstes gelesen. Die Einstellungen unter Datei → Seitenränder einstellen werden in einer ini-Datei pro PC gespeichert. Gibt es diese ini-Datei auf dem PC nicht bzw. sind dort keine Werte für den Seitenrand eingetragen, dann werden die Einstellungen aus den Allgemeinen Parametern verwendet.

Erweiterung zur Version 7.10a17

22.12.2011

Diverse Bugfixes

Zum Jahresausklang gibt es noch kleinere Fehlerbeseitigungen in den unterschiedlichsten Bereichen von Padis.

Erweiterung zur Version 7.10a16

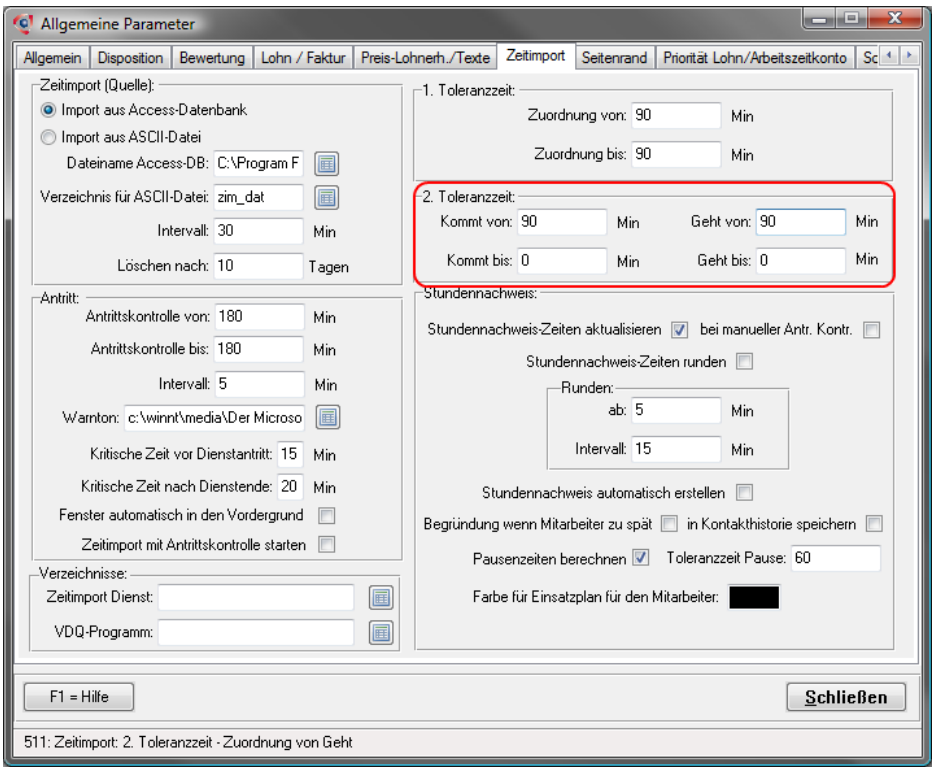
14.12.2011

Zeitimport

Toleranzzeiten für Kommt und Geht Datensätze:

Mit diesem Patch werden 2 neue Parameter angelegt: 2. Toleranzzeit Von / Bis für „Geht-Zeiten“. Bisher konnte nur allgemein für beide Zeiten (Kommt / Geht) eingestellt werden, wie viele Minuten vor bzw. nach Beginn / Ende des Stundennachweises toleriert werden. Da die Behandlung der Zeiten bei Beginn und Ende des Dienstes aber abweichen können, gibt es jetzt 4 Parameter zu Einstellung. Somit können Sie jetzt individuell für Kommt- bzw. Geht-Zeiten das Verhalten einstellen. Beispiel: Wenn sich ein Mitarbeiter zu früh meldet und trotzdem die geplante Zeit bestehen bleiben soll – dann tragen Sie in das Feld „Kommt von“ die Zeitspanne VOR dem Dienstbeginn ein, in der Zeit nicht angepasst wird. Wenn der Mitarbeiter aber zu spät kommt, soll die Zeit natürlich angepasst werden – somit tragen Sie in das Feld „Kommt bis“ eine 0 ein, damit wird jede zu spät gestempelte Zeit entsprechend angepasst. Für die Felder „Geht von“ und „Geht bis“ gehen Sie genau so vor. Hier können Sie jetzt z.B. bei „Geht von“ eine 0 eintragen, damit wird die Zeit jetzt auch angepasst, wenn der Mitarbeiter den Dienst zu früh beendet. Zuvor gab es ja nur eine Einstellungsmöglichkeit und in diesem Fall wäre das zu frühe gehen innerhalb der Toleranz und die Zeit wäre nicht angepasst worden. Für „Geht bis“ geben Sie dann die Zeitspanne nach dem Dienst ein, bei der keine Zeitanpassung erfolgen soll.

Damit Ihre bisherigen Einstellungen nicht verloren gehen, werden die beiden neuen Parameter mit Ihren bereits eingetragenen Werten bei der „Toleranzzeit 2“ neu angelegt. D.h. der Import wird sich so verhalten wie immer. Sie haben aber jetzt die Möglichkeit den Zeitimport noch genauer zu konfigurieren.



Geschwindigkeit

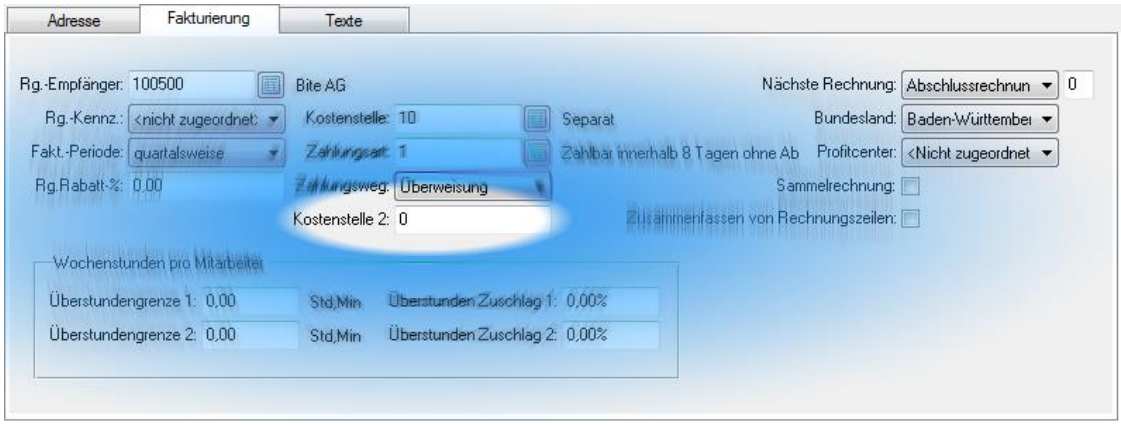
Stammdaten/Stundennachweise/Abrechnungsschlüssel/Leistungen:

In einigen Stammdatenprogrammen und weiteren Fenstern mit mehreren Ansichten konnte der Programmstart erheblich gesteigert werden. Für die Version 7.10b wird durch zusätzliche Datenbankoptimierung im Bereich der Stundennachweise hier eine weitere Geschwindigkeitszunahme erfolgen.

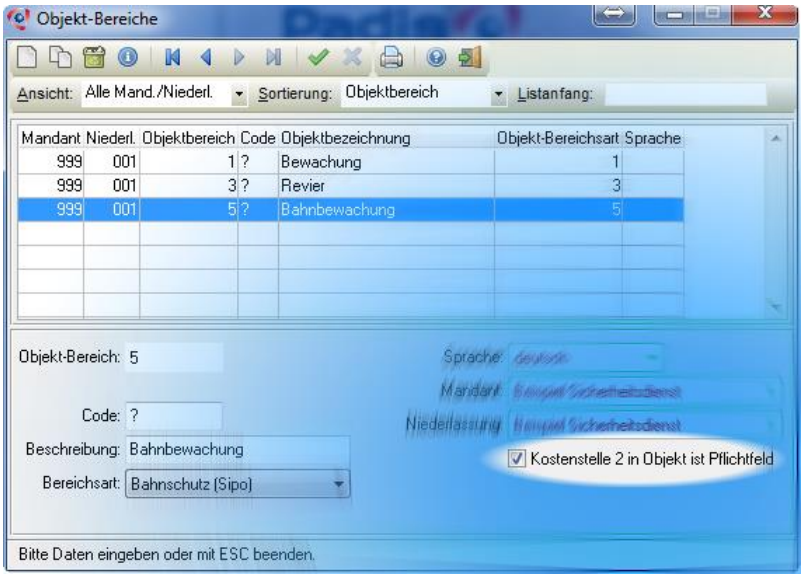
Erweiterung für Datev Lodas und Datev Finanzbuchhaltung (KNE)

Übergabe von Kostenstelle 2:

Über „Administrator/Einstellungen/Parameter (Liste)“ kann über den Parameter 225 mit dem Wert „int“ die Kostenstelle 2 im Objekt (zweiter Reiter) aktiviert werden. Die hier hinterlegte Kostenstelle wird dann in beiden Schnittstellen zusätzlich übergeben. Ist der Parameter 225 gesetzt wird an diese Stelle nicht mehr der Kostenträger übergeben.



Im Fenster „Administrator/Anmeldekombinationen/Objektbereiche“ kann über ein neues Kennzeichen festgelegt werden ob die Kostenstelle 2 ein Pflichtfeld für diesen Bereich ist. Dieses Kennzeichen ist nur sichtbar wenn der Parameter 225 den Wert „int“ hat.



Erweiterung für Datev Finanzbuchhaltung (KNE)

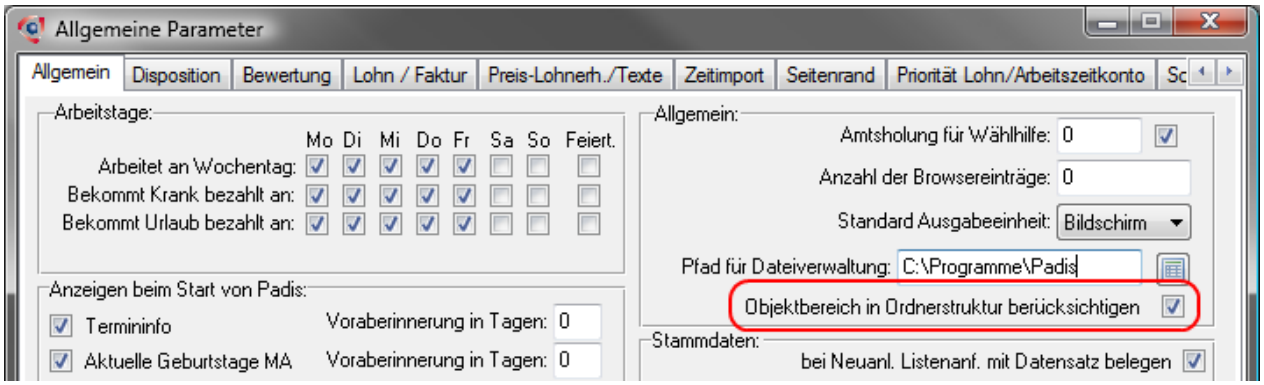
Übergabe Lastschriften an Fibu:

Für die Schnittstelle ist es nun auch möglich Lastschriften zu übergeben. Bisher war dies nur für die alte Schnittstelle von Datev möglich.

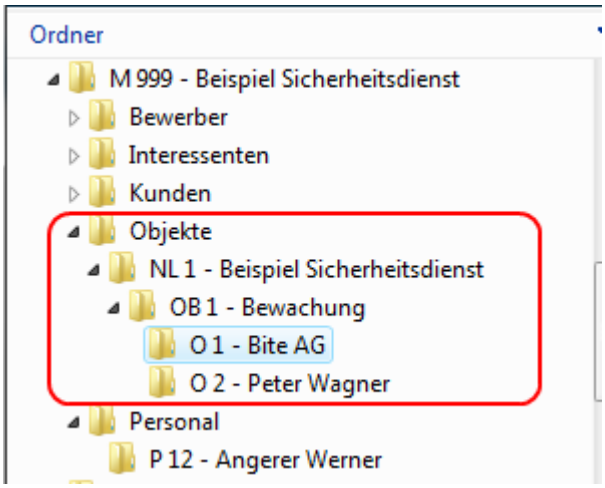
Dateiverwaltung

Objektbereich mit berücksichtigen:

Bisher wurden die Objekte unterhalb des zugeordneten Kunden in der Dateiverwaltung abgelegt. Mit dem Parameter „Objektbereich in Orderstruktur berücksichtigen“ wird auf Ebene der Kunden ein weiterer Ordner „Objekte“ erstellt.



Darunter dann jeweils ein Ordner für die entsprechende Niederlassung und danach der Objektbereich, welchem das Objekt zugeordnet ist. Anschließend werden nun hier die einzelnen Objekte aufgelistet:



Dieser Parameter erstellt eine komplett neue Struktur der Dateiverwaltung. Bestehende Objektordner (unterhalb des entsprechenden Kunden) werden daher **nicht** verschoben, sondern das Objekt wird in der neuen Struktur nochmals neu als Ordner angelegt.

Diverse Bugfixes

Erweiterung zur Version 7.10a15

28.11.2011

Zeiterfassung

Report „sortiert nach Mitarbeiter“ in List & Label umgesetzt:

Der Report Zeiterfassung →sortiert nach Mitarbeiter wurde in List & Label umgesetzt, d.h. Sie können (wenn Sie die Formularverwaltung lizenziert haben) den Report von Layout her individuell gestalten, z.B. mit Ihrem Firmenlogo. Durch die Umsetzung ist es nun möglich, den Report direkt als Datei (z.B. als PDF, Excel oder HTML) zu speichern.

Vorgänge

Abschlags- und Teilrechnungen auf Schlussrechnung anzeigen:

Auf Wunsch wurde die Funktionalität aus Patch 12 „**Abschlag- / Teilrechnungen auf jeder Rechnung anzeigen**“ wieder **aktiviert**. Hier werden (im Gegensatz zu der Auflistung auf der Schlussrechnung, bei der der noch zu zahlende Restbetrag errechnet wird) am Ende der Rechnung einfach nur die vorherigen Teilrechnung nochmals aufgelistet. Weitere Informationen und Screenshots finden Sie in der Beschreibung zu Patch 12 hier in den Neuerungen.

Diverse Bugfixes

Erweiterung zur Version 7.10a14

15.11.2011

Vorgänge

Abschlags- und Teilrechnungen auf Schlussrechnung anzeigen:

Diese Funktionalität wurde nochmals erweitert: Es wird ab sofort der Gesamtbetrag des Bestellscheines (inkl. Summe der Schlussrechnung) mit berücksichtigt und die vorherigen Teilrechnungen abgezogen. Die Schlussrechnung entspricht dem noch zu zahlenden Restbetrag. Da diese Auflistung nur bei der Schlussrechnung Sinn macht, wurde der Parameter aus Patch 12 (Abschlag- / Teilrechnungen auf jeder Rechnung anzeigen) wieder deaktiviert.

Rechnung

Infodruck — Abschlussrechnung

Bei Zahlung bitte angeben!					
Datum	Kunden-Nr.	Rechnung Nr			Lieferdatum
15.11.2011	115000	* NEU *			15.11.2011

Nr.	Bezeichnung	Menge	E-Preis	G-Preis

BS-NR.: Z34/66/58903420 — Kreditoren Kto.Nr.: 443 223
AG: Herr Wolfgang Derlens — Auftragssumme: EUR 1.738,34 (2.587,50)

1 Baustelle München - Berlin — 2.587,50

Zwischensumme	EUR	2.587,50
zzgl. 19,00% MwSt.	EUR	491,63
Endbetrag	**EUR**	**3.079,13**

Abzug von Abschlagsrechnungen

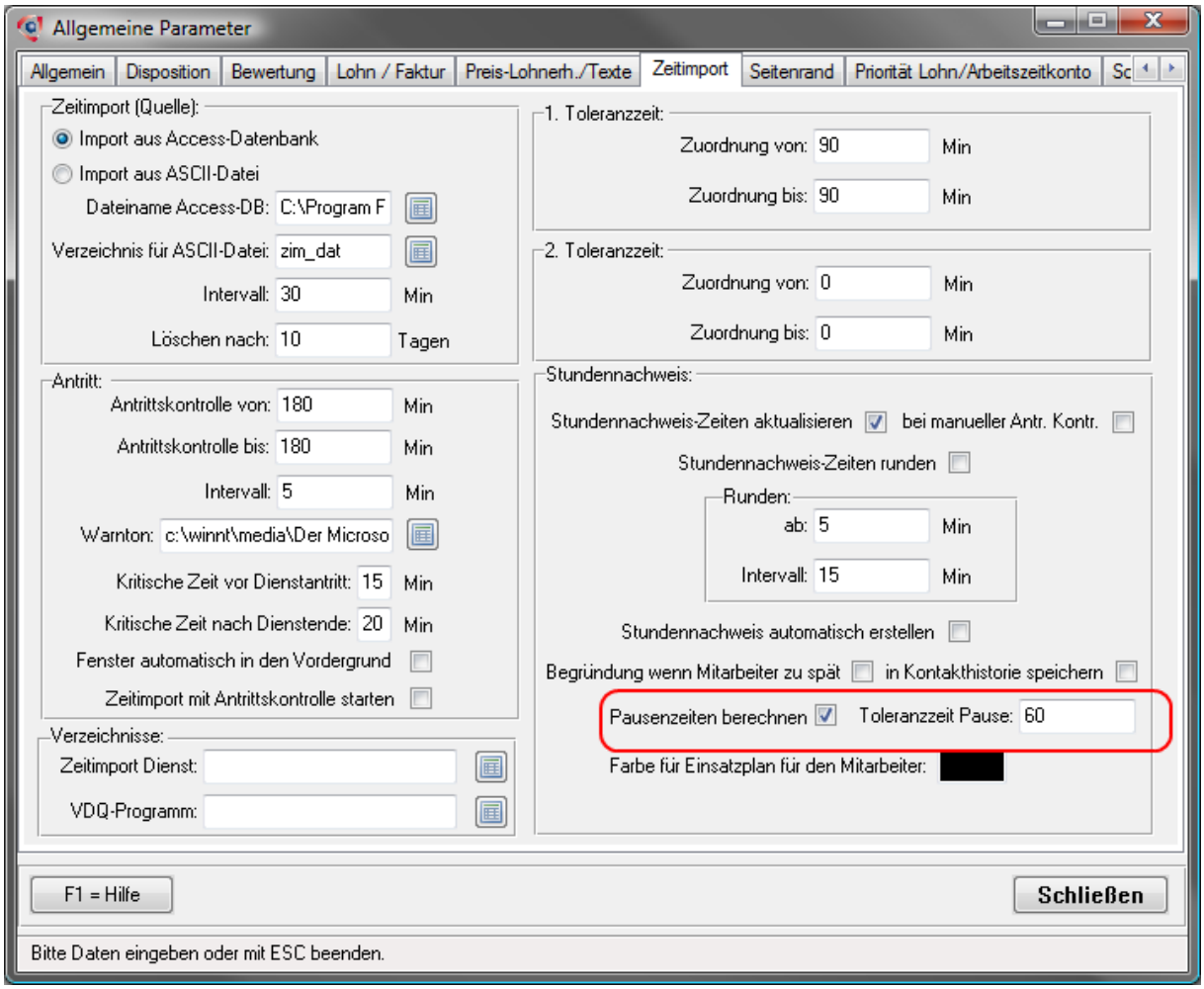
Belegnummer	Datum	Nettobetrag EUR	MwSt%	MwSt EUR	Betrag EUR
30	07.11.2011	112,50	19	21,38	133,88
29	01.11.2011	1.500,00	19	285,00	1.785,00
Restbetrag		**975,00**		**185,25**	**1.160,25**

Zahlbar innerhalb 8 Tagen ohne Abzug.

Zeitimport

Pausenzeiten berechnen:

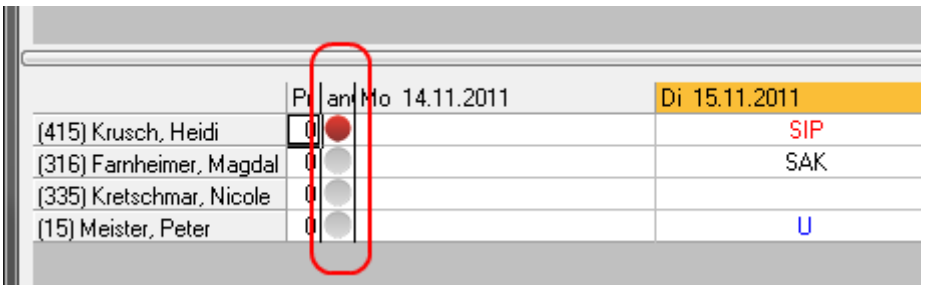
Über mehrere Kommt-Geht Stempelungen kann mit dem Parameter „Pausenzeiten berechnen“ eine Gesamtpausenzeit für den Mitarbeiter automatisch errechnet werden. Die erste „Kommt-Zeit“ wird als Beginn des Stundennachweises genommen und die letzte „Geht-Zeit“ als Ende für den Stundennachweis. Dazwischen werden die verschiedenen Kommt-Geht Zeiten als Pausenzeit berechnet und in den Stundennachweis als Pause eingetragen. Über das Feld „Toleranzzeit Pause“ können Sie einen maximal Wert für die Pause eingeben. Wird dieser Wert überschritten, dann ist die Pause ungültig und die Pause wird nicht berechnet.



Einsatzplanung

neue Spalte „anwesend“:

Die Spalte anwesend ist ab sofort auch in der wöchentlichen Einsatzplanung verfügbar.



Erweiterung zur Version 7.10a13

20.10.2011

Einsatzplanung

neue Spalte und neue Sortierungen:

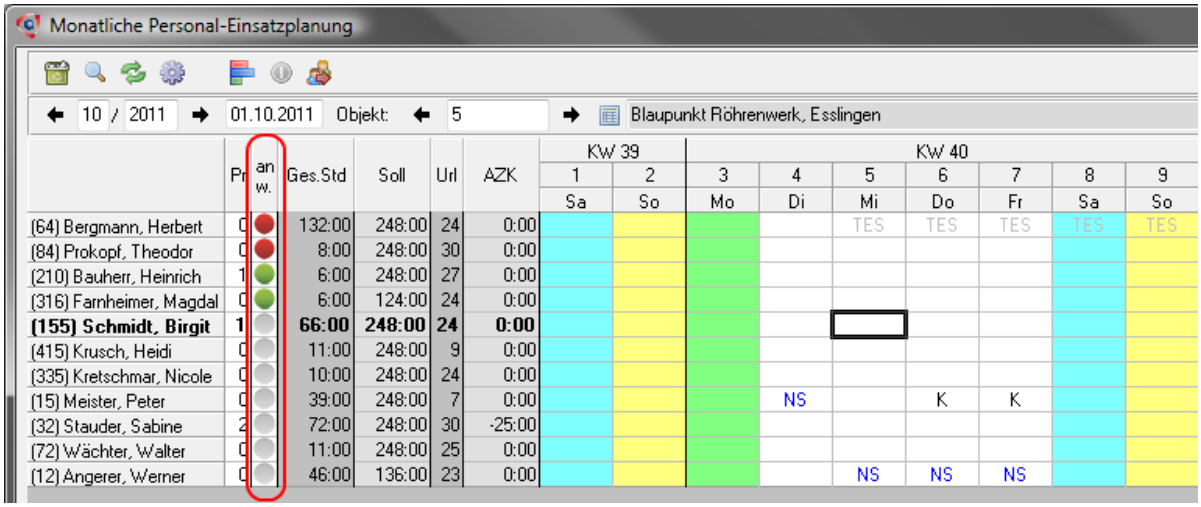
In der Einsatzplanung können Sie sich optional die neue Spalte „anwesend“ anzeigen lassen. Dadurch wird für jeden Mitarbeiter ein farbiger Kreis angezeigt.

Rot = Der Mitarbeiter hat im Moment Dienst, aber er hat sich nicht gemeldet

Grün = Der Mitarbeiter hat sich angemeldet und hat im Moment Dienst

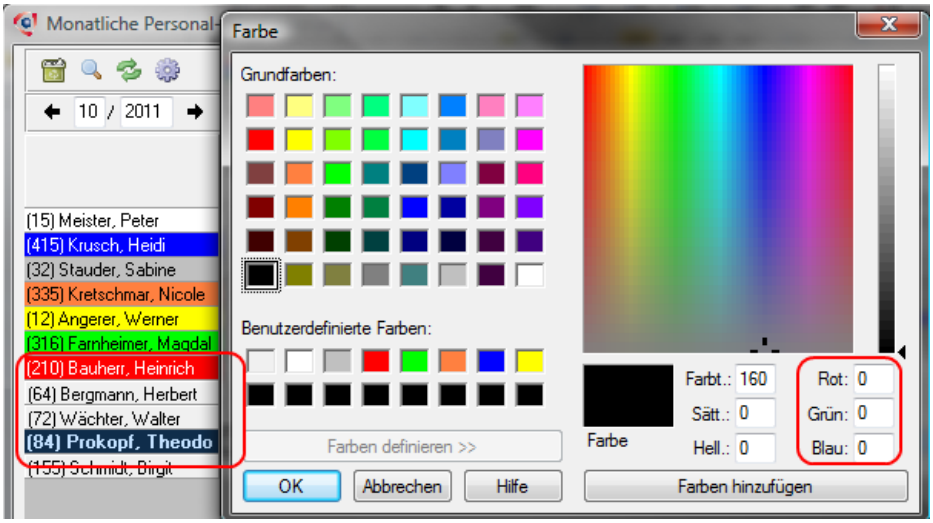
Grau = Der Mitarbeiter hat im Moment keinen Dienst

Damit Padis erkennt, dass sich ein Mitarbeiter gemeldet hat, muss Padis in irgendeiner Form mit Ihren Zeiterfassungsgeräten verknüpft sein. Weitere Informationen erhalten Sie telefonisch unter: 0711 38 01 55 100. Diese Funktion kann zusätzlich zur Antrittskontrolle genutzt werden.

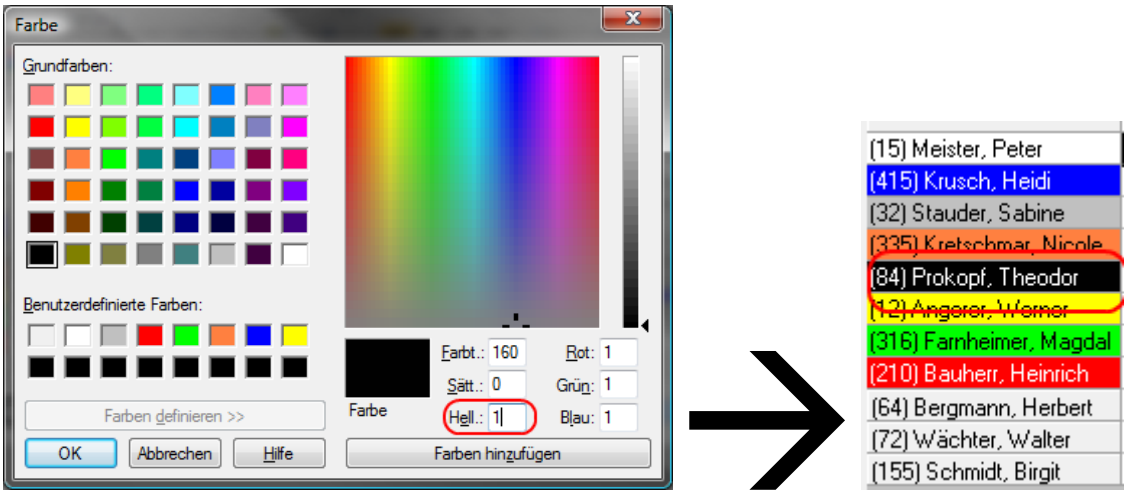


Außerdem wurden **drei** neue Sortierungen in die Einsatzplanung eingefügt: **Anwesend**, **PersonalVorname** und **Hintergrundfarbe**. Die Sortierung nach Anwesend und PersonalVorname sehen Sie in dem oberen Bild: zunächst werden alle nicht gemeldeten Mitarbeiter aufgelistet, dann alle die sich gemeldet haben und der Rest wurde nach dem Vornamen sortiert.

Bei der Sortierung nach der Hintergrundfarbe (zur Erinnerung: Wenn Sie mit der rechten Maustaste auf den Mitarbeiternamen klicken, können Sie eine Hintergrundfarbe auswählen) funktioniert die Sortierung nach der Hintergrundfarbe Schwarz nicht. Da Schwarz die Farbkombination Rot 0, Grün 0 und Blau 0 besitzt, erhält auch die Sortierungsfunktion den Wert „0“ (und das entspricht keiner Sortierung).



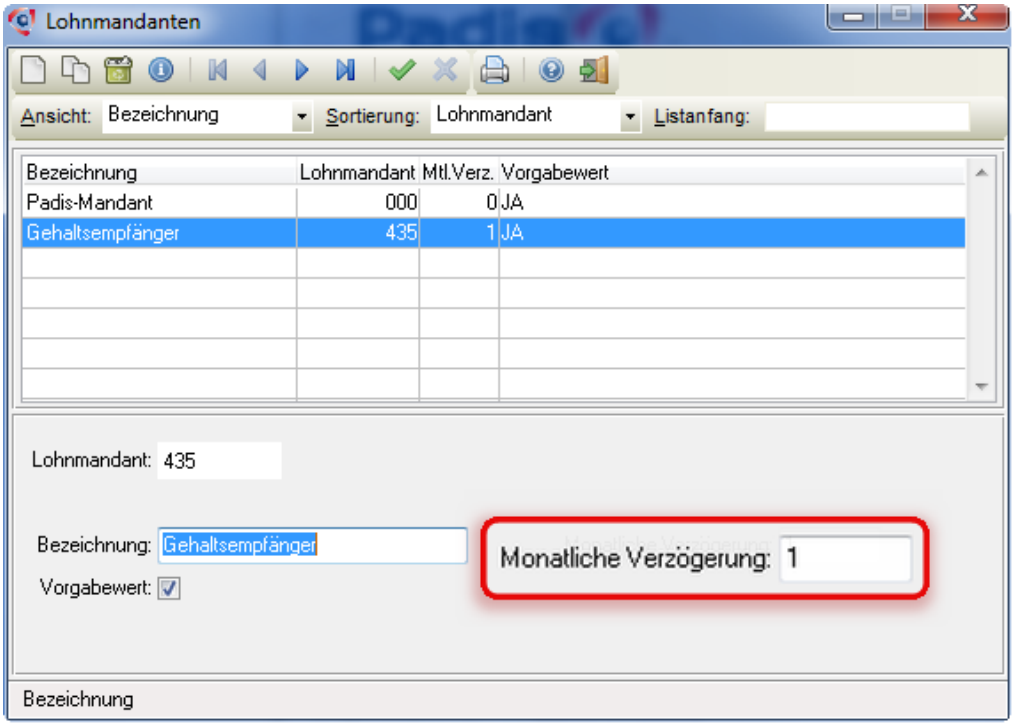
Damit Sie auch nach der Hintergrundfarbe schwarz sortieren können, tragen Sie z.B. bei „Hell“ eine 1 ein, damit werden die RGB Werte jeweils auf 1 gesetzt und die Sortierung funktioniert wieder. Und die Farbe ist trotzdem noch „Schwarz“.



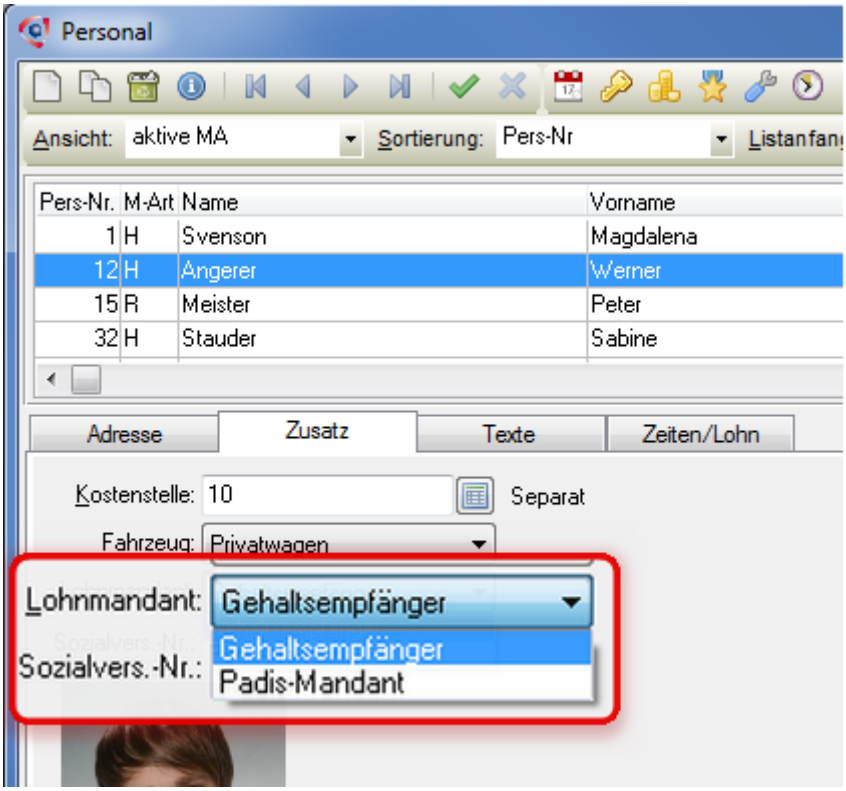
Lohnübergabe

Sage KHK Office LIne:

Die Lohnübergabe für die Office Line wurde zum einen dahin gehend erweitert, dass nun auch nach der Übergabe an die Schnittstelle weiterhin die Lohnaufteilungskontrolllisten gedruckt werden können. Dies war bisher bei dieser Schnittstelle nicht möglich.
Weiterhin wurde die Schnittstelle um die Abfrage des Lohnmandanten erweitert. Hiermit ist es möglich Daten zeitversetzt, z.B. mit einem Monat Versatz zu übertragen. Dieser Versatz wird unter „Grundlagen\Personalbezogen\Lohnmandant“ hinterlegt.



Die Zuordnung der Lohnmandanten findet im Personal auf dem Reiter „Zusatz“ statt.



Diverse Bugfixes

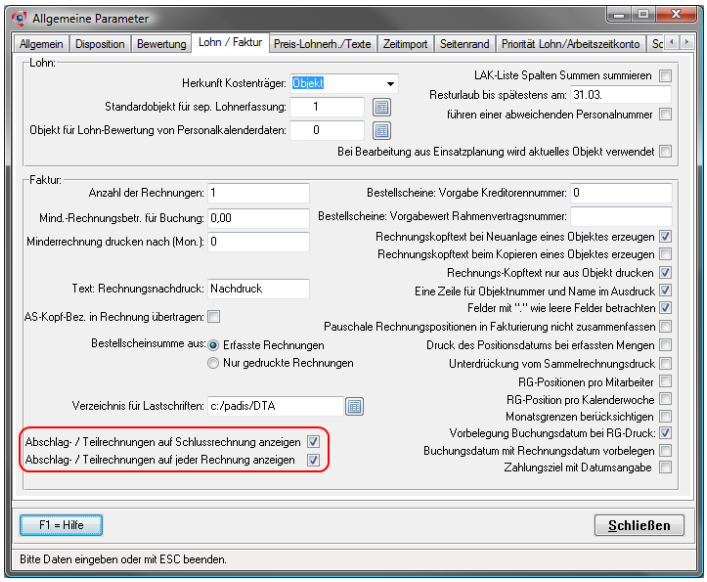
Erweiterung zur Version 7.10a12

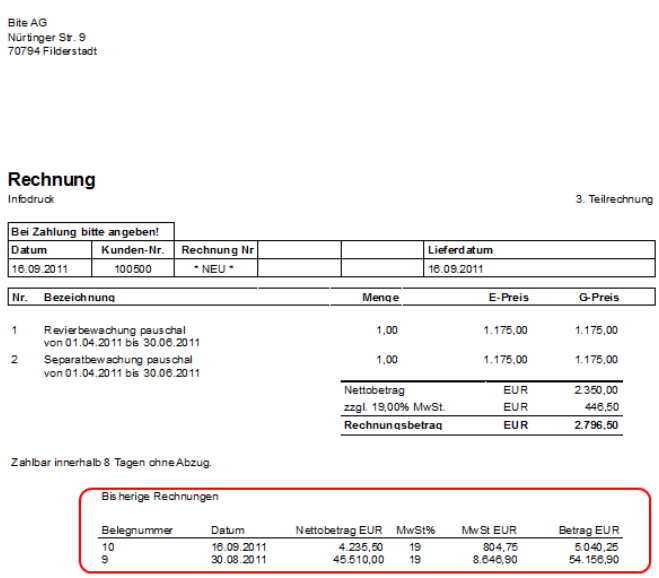
20.09.2011

Vorgänge

Abschlags- und Teilrechnungen auf Schlussrechnung anzeigen:

Ab sofort können Sie in den allgemeinen Parametern die Option „Abschlag- / Teilrechnungen auf Schlussrechnung anzeigen“ setzen. Damit werden auf der Schlussrechnung nochmal alle vorherigen Teilrechnungen unten aufgelistet. Optional können Sie auch die Option „Abschlag- / Teilrechnungen auf jeder Rechnung anzeigen“ aktivieren, dann werden schon auf der Teilrechnung alle vorherigen Teilrechnungen aufgelistet. Die Auswahl ob eine Teilrechnung oder Schlussrechnung gedruckt werden soll, erfolgt weiterhin im Objektstamm im Reiter „Fakturierung“ → Dort können Sie die Optionen bei „Nächste Rechnung“ entsprechend auswählen. Die Zahl daneben wird bei Teilrechnungen automatisch erhöht und bei Schlussrechnungen automatisch wieder zurück gesetzt.




Bite AG
Nürtinger Str. 9
70794 Filderstadt

Rechnung

Infodruck

3. Teilrechnung

Bei Zahlung bitte angeben!					
Datum	Kunden-Nr.	Rechnung Nr			Lieferdatum
16.09.2011	100500	* NEU *			16.09.2011

Nr.	Bezeichnung	Menge	E-Preis	G-Preis
1	Revierbewachung pauschal von 01.04.2011 bis 30.06.2011	1,00	1.175,00	1.175,00
2	Separatbewachung pauschal von 01.04.2011 bis 30.06.2011	1,00	1.175,00	1.175,00

Nettobetrag	EUR	2.350,00
zzgl. 19,00% MwSt.	EUR	446,50
Rechnungsbetrag	**EUR**	**2.796,50**

Zahlbar innerhalb 8 Tagen ohne Abzug.

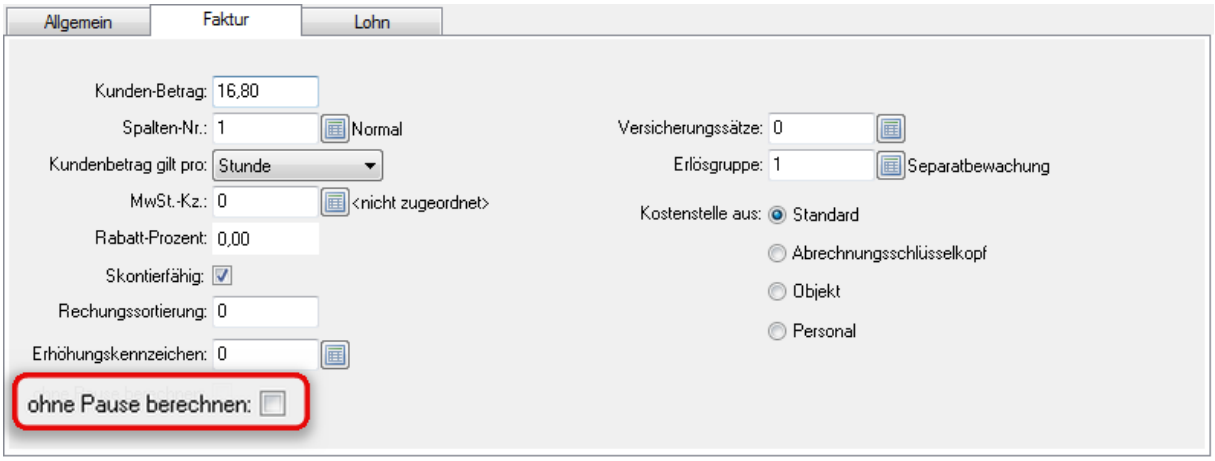
Bisherige Rechnungen

Belegnummer	Datum	Nettobetrag EUR	MwSt%	MwSt EUR	Betrag EUR
10	16.09.2011	4.235,50	19	804,75	5.040,25
9	30.08.2011	45.510,00	19	8.646,90	54.156,90

Abrechnungsschlüsselzeilen

Pausenzeiten in der Faktur nicht berücksichtigen:

In den Abrechnungsschlüsselzeilen gibt es auf dem Reiter „Faktur“ ein neues Kennzeichen. Hierdrüber kann gesteuert werde, ob die Bewertung Faktur die im Dienst hinterlegten Pausenzeiten mit berücksichtigt (Standard) oder ignoriert.



Diverse Bugfixes

Erweiterung zur Version 7.10a11 10.08.2011

Padis Auswertung

neue Auswertungen und neue Felder:

Für die Pivot Tabellen wurden 2 weitere Abfragen erstellt: „**bewertete Faktur Datensätze ohne Rechnung**“ und „**Kundenumsatz aus bewerteten Fakturdaten**“. Bei den bewerteten Faktur Datensätzen ohne Rechnung werden alle bewerteten Faktur Stundennachweise (welche in der Objektaufteilungskontrollliste zu sehen sind) aufgelistet, zu denen es noch **keine** Rechnung gibt. Diese Auswertung dient also zur weiteren Kontrolle, ob auch alle bewerteten Daten in Rechnung gestellt wurden, oder ob etwas vergessen wurde. Bitte beachten Sie: Bei dieser Abfrage ist nur das „Bis-Datum“ relevant (bei der Übergabe der bewerteten Daten an die Faktur können Sie auch nur ein Bis-Datum eingeben), d.h. es werden immer alle Daten VOR dem Bis-Datum angezeigt (egal was Sie als Von-Datum eingegeben haben) – somit können Sie sicher sein, dass es nicht noch ganz alte Daten aus den Vorjahren gibt.

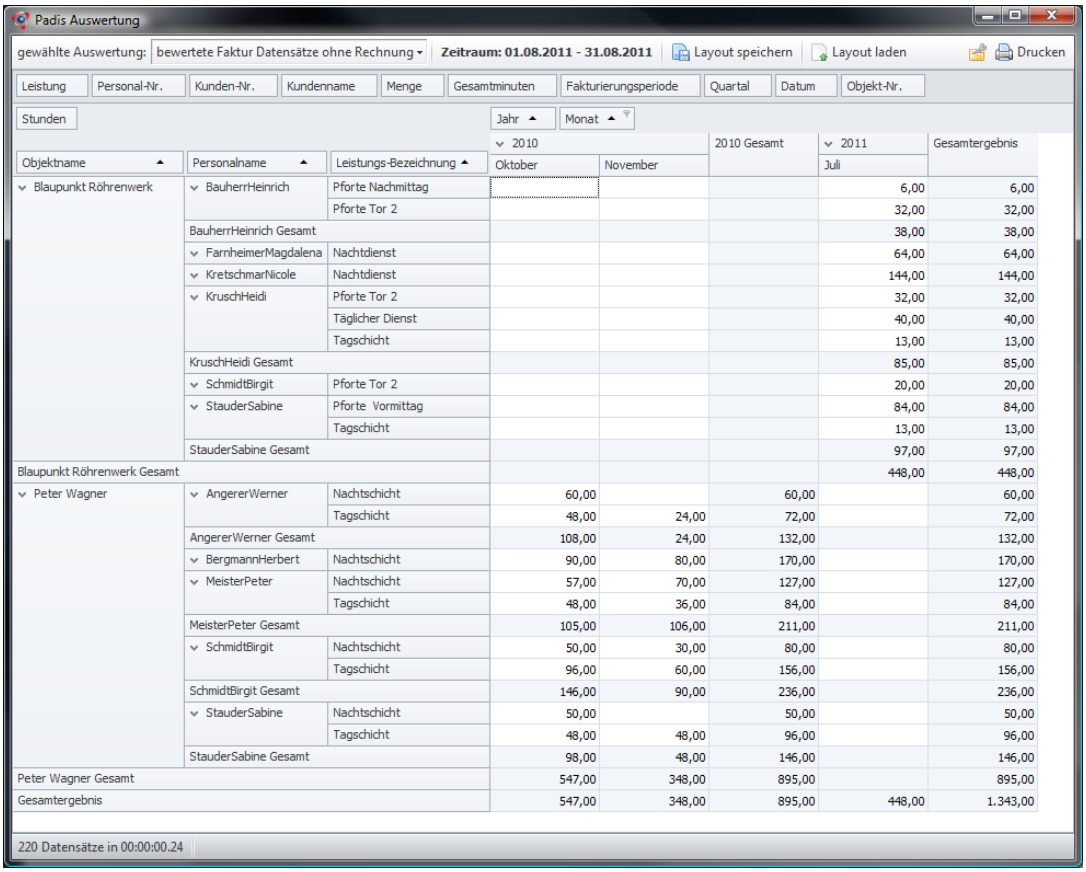
Die Auswertung Kundenumsatz aus bewerteten Fakturdaten hat die gleiche Struktur wie die Auswertungen Kundenumsätze (Kundenumsatz gesamt, Kundenumsatz – pro Erlösgruppe und Erlösgruppenumsatz – pro Kunde), der Unterschied ist, dass die angezeigten Daten nicht aus den geschriebenen Rechnungen genommen werden, sondern aus den bewerteten Fakturdaten.

Die Auswertungen der Kundenumsätze wurden um die Felder „Rechnungsdatum“, „Buchungsdatum“, „Beginndatum“ und „Endedatum“ erweitert – somit können Sie hier noch genauer nach einzelnen Rechnungen auswerten.

In der Auswertung Lohnabrechnung gesamt können Sie ab sofort auch nach der Niederlassung gruppieren und somit die Niederlassungen gegenüberstellen. Außerdem können Sie über das Feld „Normalarbeitszeit“ filtern (es gibt die Werte T = True und F = False) – damit können Sie sich alle Daten mit Normalarbeitszeit anzeigen lassen und erhalten somit die Anzahl der gearbeiteten Stunden der Mitarbeiter. Diese Anzahl der Stunden finden Sie auch in den Lohn Faktur Auswertungen in der Spalte „Lohn Stunden“ wieder.

Wenn Sie für die Kundenumsätze bzw. Lohnabrechnung schon ein eigenes Layout gespeichert haben, sollten trotzdem die neuen Felder im Filter der Auswertung erscheinen. Sollte dies nicht der Fall sein, löschen Sie die XML-Datei des Layouts (Ablageort des Layouts steht nach dem Laden immer ganz unten in der Statuszeile: Benutzerdefiniertes Layout geladen: <Pfad zum Layout>).

Bei den Lohn Faktur Auswertungen wurde die Berechnung der Faktur Stunden korrigiert – es werden hier jetzt auch nur die Normalstunden aufgelistet (so wie es bei den Lohn Stunden auch ist), aber natürlich weiterhin der komplette Rechnungsbetrag. Somit ist nun auch von den Stunden her ein guter Lohn Faktur Vergleich möglich.



Padis Auswertung

gewählte Auswertung: bewertete Faktur Datensätze ohne Rechnung | **Zeitraum: 01.08.2011 - 31.08.2011** | Layout speichern | Layout laden | Drucken

Leistung | Personal-Nr. | Kunden-Nr. | Kundenname | Menge | Gesamtminuten | Fakturierungsperiode | Quartal | Datum | Objekt-Nr.

Stunden | Jahr | Monat

Objektname	Personalname	Leistungs-Bezeichnung	2010 Oktober	2010 November	2010 Gesamt	2011 Juli	Gesamtergebnis
Blaupunkt Röhrenwerk	BauherrHeinrich	Pforte Nachmittag				6,00	6,00
		Pforte Tor 2				32,00	32,00
	BauherrHeinrich Gesamt					38,00	38,00
	FarnheimerMagdalena	Nachtdienst				64,00	64,00
	KretschmarNicole	Nachtdienst				144,00	144,00
	KruschHeidi	Pforte Tor 2				32,00	32,00
		Täglicher Dienst				40,00	40,00
		Tagschicht				13,00	13,00
	KruschHeidi Gesamt					85,00	85,00
	SchmidtBirgit	Pforte Tor 2				20,00	20,00
	StauderSabine	Pforte Vormittag				84,00	84,00
		Tagschicht				13,00	13,00
	StauderSabine Gesamt					97,00	97,00
Blaupunkt Röhrenwerk Gesamt						448,00	448,00
Peter Wagner	AngererWerner	Nachtschicht	60,00		60,00		60,00
		Tagschicht	48,00	24,00	72,00		72,00
	AngererWerner Gesamt		108,00	24,00	132,00		132,00
	BergmannHerbert	Nachtschicht	90,00	80,00	170,00		170,00
	MeisterPeter	Nachtschicht	57,00	70,00	127,00		127,00
		Tagschicht	48,00	36,00	84,00		84,00
	MeisterPeter Gesamt		105,00	106,00	211,00		211,00
	SchmidtBirgit	Nachtschicht	50,00	30,00	80,00		80,00
		Tagschicht	96,00	60,00	156,00		156,00
	SchmidtBirgit Gesamt		146,00	90,00	236,00		236,00
	StauderSabine	Nachtschicht	50,00		50,00		50,00
		Tagschicht	48,00	48,00	96,00		96,00
	StauderSabine Gesamt		98,00	48,00	146,00		146,00
Peter Wagner Gesamt			547,00	348,00	895,00		895,00
Gesamtergebnis			547,00	348,00	895,00	448,00	1.343,00

220 Datensätze in 00:00:00.24

Personal- / Objektstamm

Ansichten über Benutzer-Programme steuerbar:

Die Ansichten „**Alle Niederlassungen**“ im Personalstamm und „**Alle Adressen**“ im Objektstamm können nun über die Programme „**b-speallSNL.p**“ (Personalstamm/ alle Niederlassungen) bzw. „**b-soball.p**“ (Objektstamm/ alle Adressen) für einzelne Benutzer im *Benutzerschutz* freigegeben werden. Diese Programme sind in den Gruppen „Alle außer Administrator“, sowie „Stammdaten/Personal (alle)“ bzw. „Stammdaten/Objekt (alle)“ enthalten und müssen somit nicht extra zugeordnet werden, wenn der Benutzer diese Gruppen bereits zugeordnet bekommen hat.

Erweiterung zur Version 7.10a10

29.07.2011

Monatsplan Objekt

Legende von allen Diensten wird angezeigt:

Wenn Sie ab sofort in der Druckauswahl für den Monatsplan Objekt die Option „**alle Dienste anzeigen**“ auswählen, dann werden in der Legende des Reports alle Leistungskürzel mit der Leistungsbezeichnung ausgegeben. Davor wurden immer nur die Leistungen des aktuell ausgewählten Objektes in der Legende angezeigt.

Einsatzpläne — Juli 2011

Monatsplan Objekt (klassische Ansicht)

Objekt: 5 — Blaupunkt Röhrenwerk — Zeppelinstrasse, 73732 Esslingen

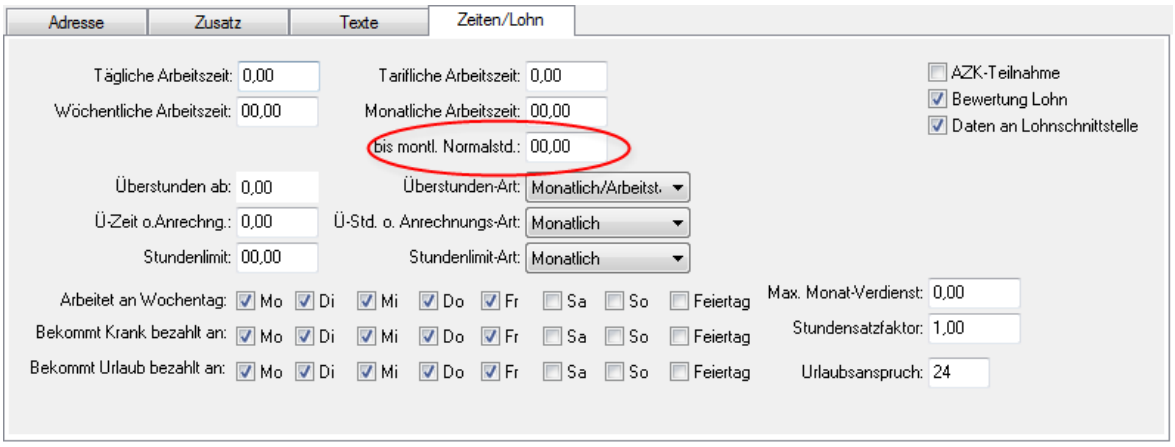
Datum	Pr	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	Gesamt	
Wochentag		Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Sch	Std
Angerer, Werner	0					SD		SD				SD		SD																			4	44.00
Bauherr, Heinrich	1	P2 +				100	100	100	100			P2 +	P2 +	P2 +	P2 +	P2 +										P2 +	P2 +	P2 +	P2 +	P2 +			20	104.00
Bergmann, Herbert	0																		TS	TS	TS	TS	TS			TS	TS	TS	TS	TS			10	120.00
Farnheimer, Magdalena	0				NAC	NAC	NAC	NAC	NAC																								4	44.00
Kretschmar, Nicole	0											NAC	NAC	NAC	NAC				NAC	NAC	NAC	NAC	NAC										9	99.00
Krusch, Heidi	0			TAG	P2 +	P2 +	P2 +	P2 +	P2 +		TAG	TAG	TAG	TAG												P2 +	P2 +	P2 +					21	115.00
Meister, Peter	0				NS	NS	NS	NS	NS			NS	NS	NS	NS	NS			NS	NS	NS	NS	NS			NS	NS	NS	NS	NS			20	240.00
Prokopf, Theodor	0				100	100	100			NA		NA	NA	NA	NA	NA			100	100	100					100	100	100					15	148.30
Schmidt, Birgit	1	TS	TS		TS	TS	TS	TS	TS	TS		TS	TS	TS	TS	TS			P2 +	P2 +	P2 +	P2 +	P2 +						100	100			25	216.00
Stauder, Sabine	2				P1V	P1V		SD +			TAG	P1V	P1V	P1V	P1V	P1V			P1V	P1V	P1V	P1V	P1V			P1V	P1V							17	100.15
Wächter, Walter	0					100	100	100	100				100	100	100	100			100	100	100	100												12	120.00
																																Gesamt	157	1350.45

100 = Nachtbewachung T: 20.00-06.00	LY = xy 6: 00.00-08.00+	NA = Nachtaufsicht F: 00.00-00.00+	NAC = Nachtdienst W: 20.00-08.00+	NS = Nachtschicht T: 18.00-06.00+
P1N = Pforte Nachmittag W: 13.00-19.00+	P1V = Pforte Vormittag 5: 07.00-13.00+	P2 = Pforte Tor 2 T: 08.00-12.00+	P2N = Pforte Nachmittag W: 13.00-19.00+	TAG = Tagschicht 7: 06.00-18.00+
TÄG = Täglicher Dienst T: 20.00-06.00+				

Bewertung Lohn

Normalstunden dürfen nur bis zu einem Monatswert bewertet werden.:

Beim Personal kann auf dem Reiter „Zeiten/Lohn“ ein monatlicher Wert hinterlegt werde, bis zu dem Normalstunden in der Lohnbewertung berücksichtigt werden sollen. Weitere Normalstunden werden ignoriert. Normalstunden werden in den Abrechnungsschlüsseln über die Zeilentypen 1 und 2 definiert.



Erweiterung zur Version 7.10a8

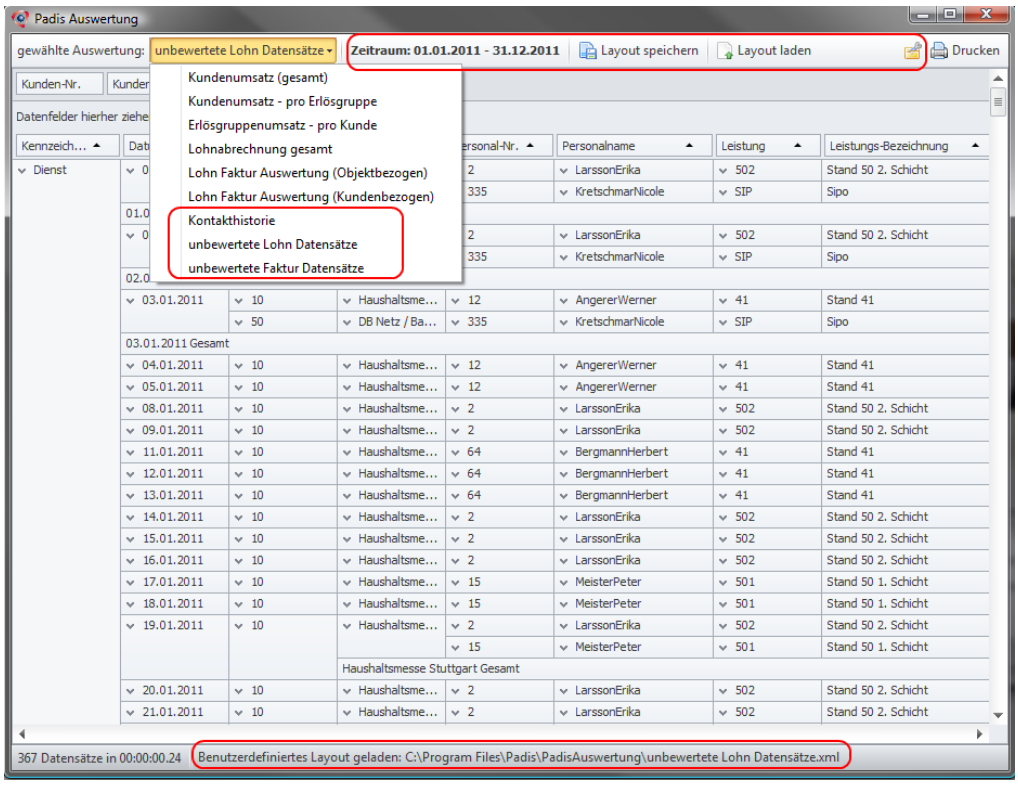
19.07.2011

Padis Auswertung

neue Abfragen für die Pivot-Tabellen + Layout speichern jetzt möglich:

Für das Modul „I“ wurden 3 weitere Abfragen erstellt: „**Kontakthistorie**“, „**unbewertete Lohn Datensätze**“ und „**unbewertete Faktur Datensätze**“. Bei der Kontakthistorie wird der Anzahl der gleichen „Betreff-Einträge“ ausgegeben (z.B. wenn Mitarbeiter XY in dem gewählten Zeitraum 3x ein Mitarbeitergespräch hatte, steht als Anzahl für den Betreff eine 3). Die Auswertung kann sowohl für Mitarbeiter, für Objekte und für Kunden selektiert werden. Bei den „unbewerteten Datensätzen“ werden alle Stundennachweise aufgelistet, welche in dem eingegebenen Zeitraum noch nicht bewertet wurden, aber eigentlich hätten bewertet werden müssen. Dadurch können Sie nach der Lohn- bzw. Fakturbewertung überprüfen, ob es noch unbewertete Daten gibt – und Sie sehen auch sofort, um welche Stundensätze es sich handelt und wann und wo diese stattgefunden haben.

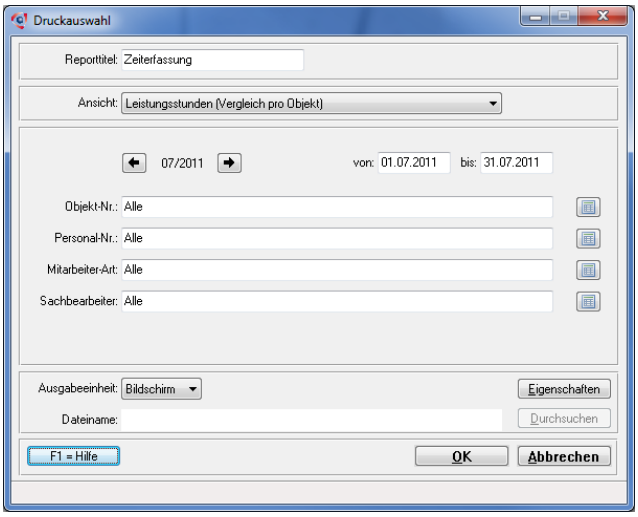
Außerdem wurde die Oberfläche des Auswertungsprogramms überarbeitet. Zum einen wird der gewählte Zeitraum nochmals ausgegeben. Zum anderen ist es nun möglich, eigene Layouts der Abfragen zu speichern. Den Speicherort können Sie über das „Ordnersymbol“ oben rechts festlegen und über „**Layout speichern**“ speichern Sie sich Ihre aktuelle Ansicht ab. **Bitte beachten Sie, dass auch alle Filter mit gespeichert werden!** Beim nächsten Aufruf wird dann automatisch das gespeicherte Layout geladen. Optional können Sie auch manuell ein Layout über den Button „**Layout laden**“ öffnen. In der Statusleiste sehen Sie das genaue Verzeichnis, von welchem die Layouts geladen wurden bzw. wohin sie gespeichert wurden.

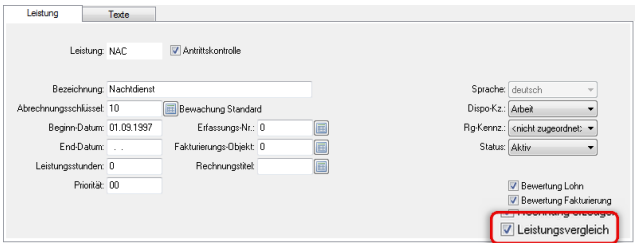


Auswertung Leistungsstunden

Vergleich von Leistungsstunden, Dienststunden und Krankstunden:

Unter „Auswertungen/Zeiterfassung“ gibt es nun die neue Ansicht „Leistungsstunden (Vergleich pro Objekt).





Die Liste gibt nach Objekt sortiert die einzelnen Leistungen und entsprechenden Werten aus. Aussagekräftige Werte erhalten Sie in Bezug auf die Krank-Stunden nur wenn Sie „Krank“ als „Ist-Stunden“ abrechnen.
Hierbei bleiben die ursprüngliche Leistung und das Objekt im Stundennachweis bestehen und können in dieser Liste entsprechend ausgewertet werden.
Berücksichtigt werden nur die Leistungen die das Kennzeichen „Leistungsstunden“ gesetzt haben. Diese Option wird beim ersten Aufruf automatisch bei allen Leistungen gesetzt. Ein erster Start von Padis kann daher etwas dauern.

Zeiterfassung
Leistungsstunden (Vergleich pro Objekt) 01.07.2011 bis 31.07.2011

2 Peter Wagner , Pfauenbergsteige 5 , 73730 Esslingen, Tel.: 0711-383838

Kürzel	Bezeichnung	Leistungsstunden	Dienststunden	Dienststunden %	Krankstunden	Krankstunden %	Differenz	Differenz %
NS	Nachtschicht	372,00	240,00	64,52%	0,00	0,00%	132,00	35,48%
TS	Tagschicht	312,00	276,00	88,46%	0,00	0,00%	36,00	11,54%

5 Blaupunkt Röhrenwerk , Zeppelinstrasse , 73732 Esslingen, Tel.: 0711-353535

Kürzel	Bezeichnung	Leistungsstunden	Dienststunden	Dienststunden %	Krankstunden	Krankstunden %	Differenz	Differenz %
NAC	Nachtdienst	764,00	154,00	20,16%	0,00	0,00%	610,00	79,84%
P1N	Pforte Nachmittag	126,00	0,00	0,00%	0,00	0,00%	126,00	100,00%
P1V	Pforte Vormittag	252,00	84,00	33,33%	0,00	0,00%	168,00	66,67%
P2	Pforte Tor 2	168,00	168,00	100,00%	24,00	14,29%	-24,00	-14,29%
P2N	Pforte Nachmittag	126,00	0,00	0,00%	0,00	0,00%	126,00	100,00%
TÄG	Tagschicht	120,00	0,00	0,00%	0,00	0,00%	120,00	100,00%
TÄG	Täglicher Dienst	540,00	0,00	0,00%	0,00	0,00%	540,00	100,00%

7 Bosch Hausgeräte , Kirchheimer Str. 55 , 74250 Plochingen, Tel.: 0711/495867-0

Kürzel	Bezeichnung	Leistungsstunden	Dienststunden	Dienststunden %	Krankstunden	Krankstunden %	Differenz	Differenz %
100	Nachtbewachung	620,00	270,00	43,55%	0,00	0,00%	350,00	56,45%

999 Beispiel Sicherheitsdienst
Nürtinger Str. 9
70794 Filderstadt

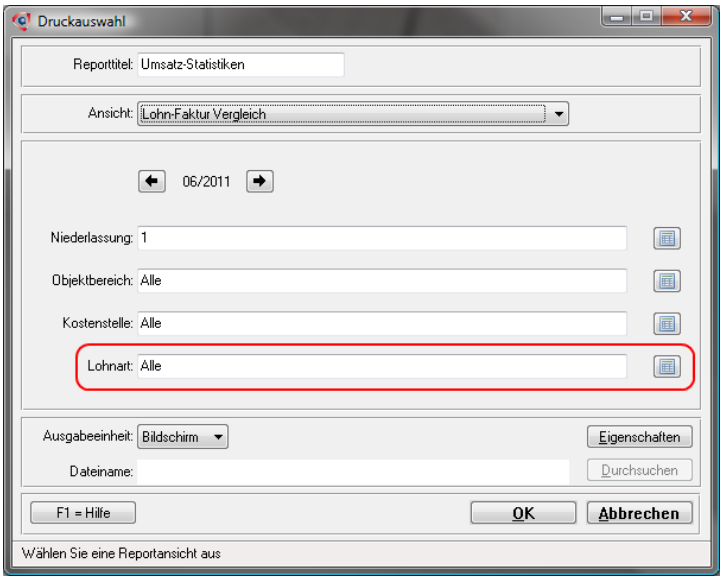
gedruckt am 19.07.2011
um 10:44:43
Seite 1 von 1

Erweiterung zur Version 7.10a5 07.07.2011

Umsatzstatistiken

Lohn-Faktur Vergleich:

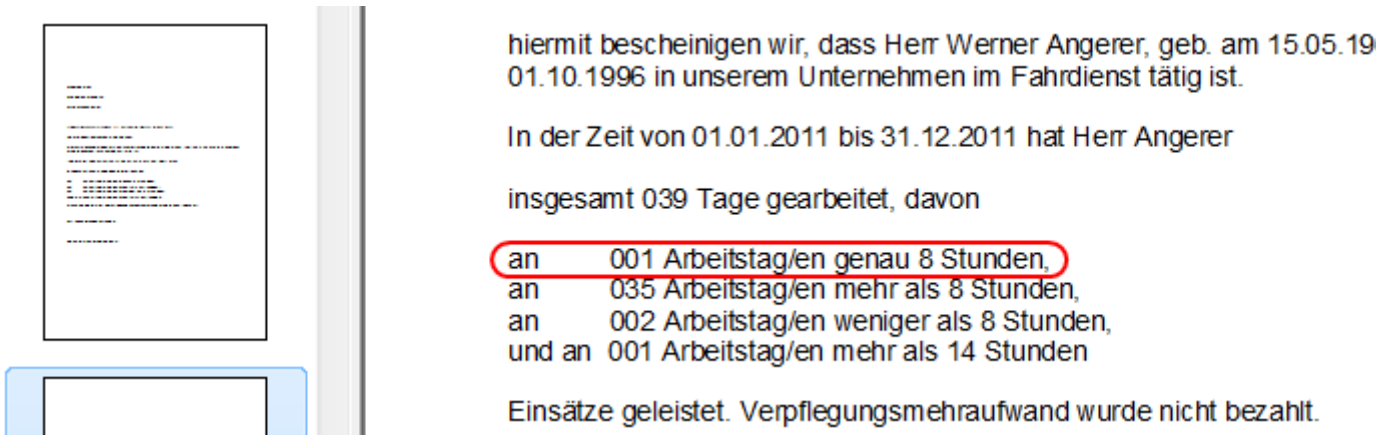
Im Report „Lohn-Faktur Vergleich“ wurde eine Filterung nach Lohnarten hinzugefügt, d.h. Sie können hiermit bestimmte Lohnarten von dem Report ausschließen bzw. nur bestimmte Lohnarten drucken.



Personal-Auswertung

Bescheinigung Reisekostenabrechnung:

Im Report „Bescheinigung Reisekostenabrechnung“ werden die Arbeitstage mit **genau** 8 Stunden in einer extra Zeile aufgeführt.



Personalkalender

alle Mitarbeiter:

Der Report wurde noch einmal erweitert: wenn Sie die Option „Stunden drucken“ wählen, wird unterhalb der Gesamtsumme der prozentuale Anteil der Urlaubs- und Krankstunden aufgeführt.

Diverse Bugfixes

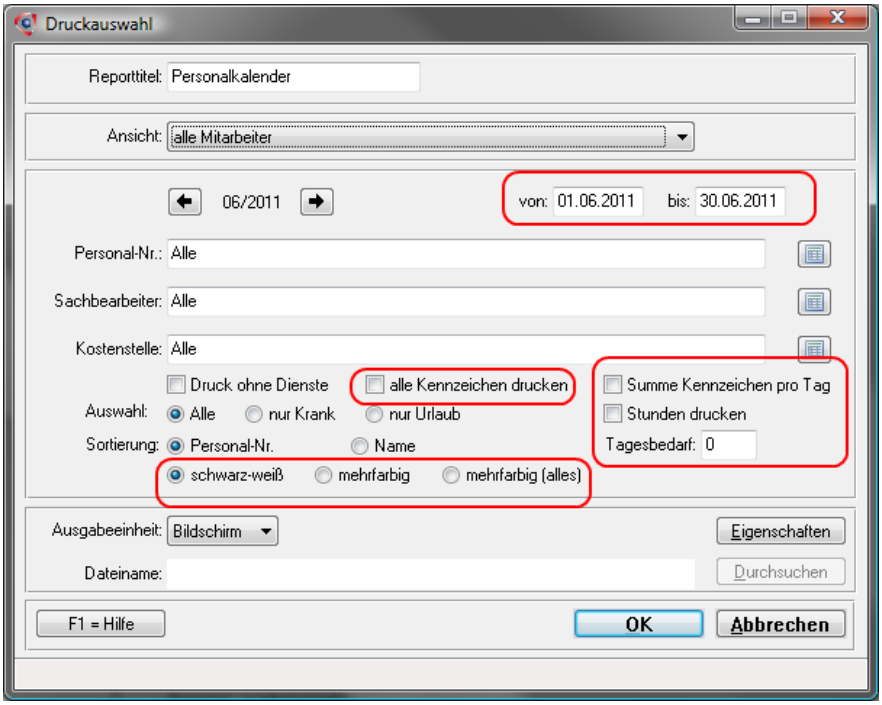
Erweiterung zur Version 7.10a4 09.06.2011

Personalkalender

alle Mitarbeiter in List & Label und viele Neuerungen:

Der Report „aller Mitarbeiter“ im Personalkalender wurde in List & Label umgesetzt, d.h. Sie können (wenn Sie die Formularverwaltung lizenziert haben) den Report von Layout her individuell gestalten, z.B. mit Ihrem Firmenlogo. Durch die Umsetzung ist es nun möglich, den Report direkt als Datei (z.B. als PDF, Excel oder HTML) zu speichern. Außerdem wurde der Report stark erweitert, Sie können jetzt auch nur einzelne Tage für den jeweiligen Monat sich ausgeben lassen oder auch den Report farbig drucken: dabei stehen Ihnen die Optionen **mehrfarbig** (nur der Kopf der Tabelle) und **mehrfarbig alles** (alle Spalten der Tabelle) zur Verfügung.

Über die Option „**alle Kennzeichen drucken**“ können Sie sich alle Kennzeichen für jeden Mitarbeiter drucken lassen (ansonsten wird bei mehreren Kennzeichen pro Mitarbeiter und Tag ein „+“ gedruckt). Über „**Summe Kennzeichen pro Tag**“ sehen Sie eine Übersicht der Anzahl der Kennzeichen pro Tag am Ende der Liste. Über „**Stunden drucken**“ lassen sich die Stunden der Personalkalender-Kennzeichen pro Mitarbeiter anzeigen. Und über die Option „**Tagesbedarf**“ können Sie einen Wert eingeben, welcher mit der Summe der Dienste (Kennzeichen = D) pro Tag vergleichen wird und dementsprechend werden die Felder rot (kleiner als der eingegebene Wert) oder orange dargestellt. Durch diese Option wird automatisch die „Summe der Kennzeichen pro Tag“ aktiviert.



Diverse Bugfixes

Erweiterung zur Version 7.10a3 07.06.2011

- ***Diverse Bugfixes***

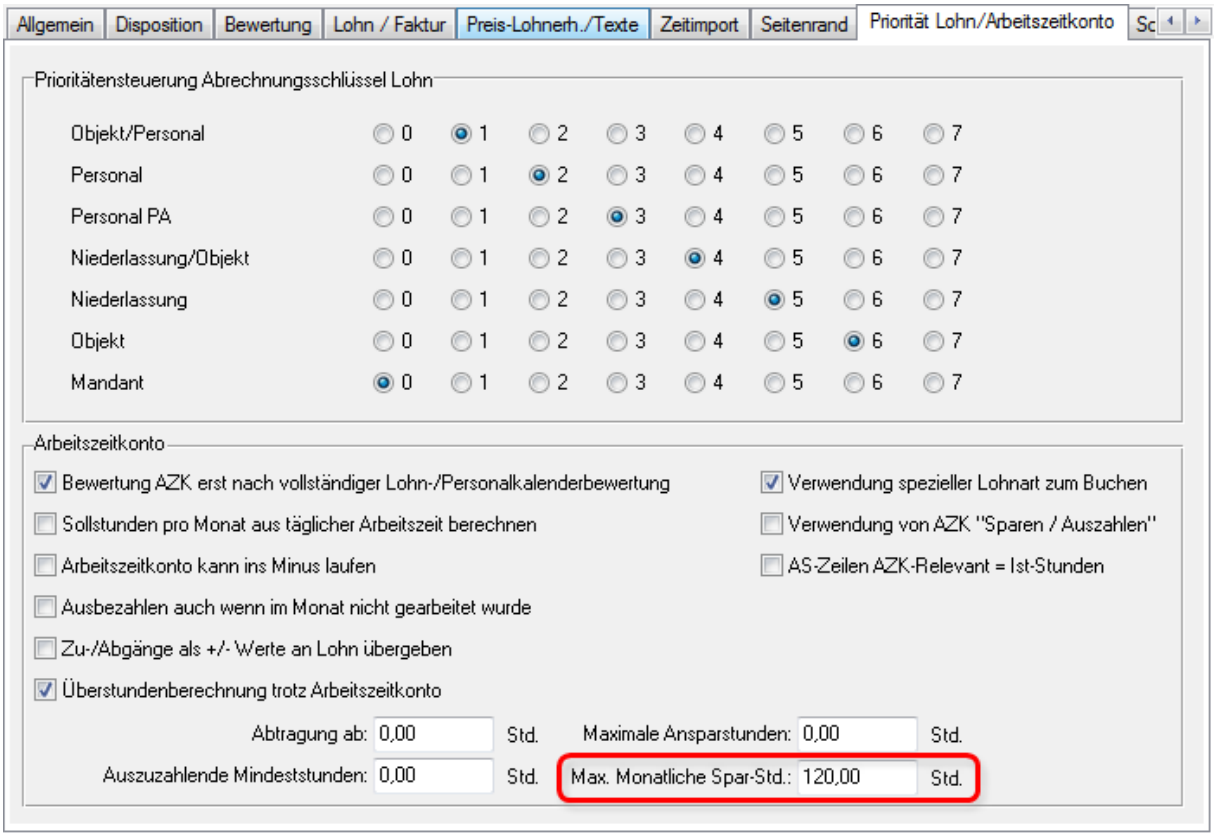
Erweiterung zur Version 7.10a2

31.05.2011

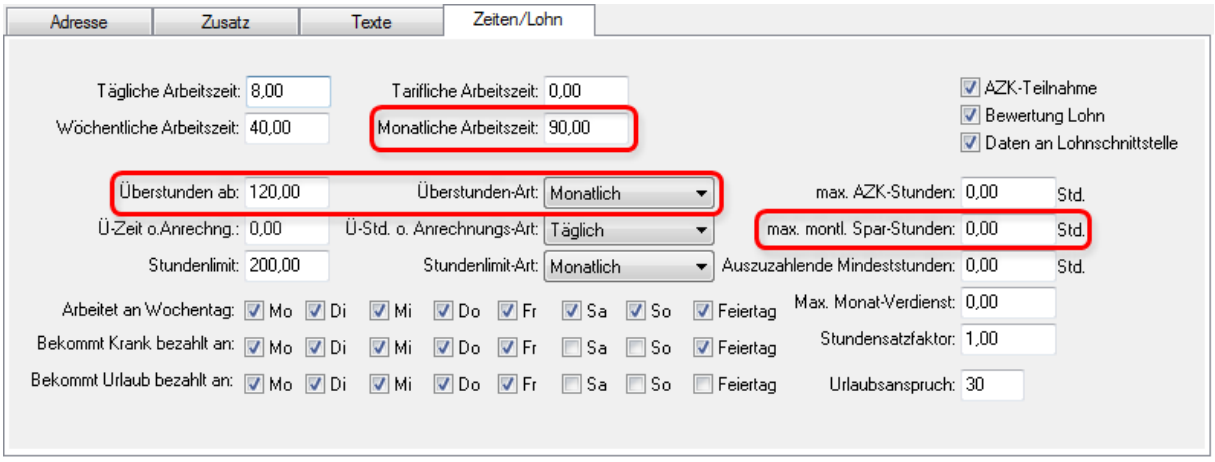
Arbeitszeitkonto

Monatliche Obergrenze für Ansparstunden:

Im Arbeitszeitkonto konnten bisher die monatliche Grenze festgelegt werden ab wann Stunden ins Arbeitszeitkonto geparkt werden sollen. Ebenso war es bereits möglich zu hinterlegen bis zu welchem Maximalwert Stunden im Arbeitszeitkonto insgesamt geparkt werden sollen.
Durch eine neue Erweiterung ist es nun möglich festzulegen bis zur wievielten Stunde im Monat gespart werden kann. Normalstunden darüber hinaus werden nicht weiter ins Arbeitszeitkonto geschrieben.



Der gleiche Wert kann auch pro Mitarbeiter hinterlegt werden.



Bei diesen Einstellungen werden monatliche Stunden zwischen der 90. und 120. Stunde ins Arbeitszeitkonto geschrieben. Weitere Stunden werden ignoriert.
Ab der 120. Stunde werden lediglich Überstunden berechnet und an die Lohnschnittstelle übergeben. Um die Überstunden jedoch berechnen zu können, muss in den Parametern der Haken bei „Überstundenberechnung trotz Arbeitszeitkonto“ gesetzt sein.

Diverse Bugfixes

Erweiterung zur Version 7.10a1 26.05.2011

Schnittstelle Lohn

Unterstützung der Lohnbuchhaltung Agenda Lohn:

Als weitere Schnittstelle wird nun auch die Übergabe an die Lohnbuchhaltung „**AGENDA LOHN**“ unterstützt.
Die entsprechenden Parameter lassen sich wie gewohnt unter „Administrator/Parameter/Einstellungen/Schnittstellen Lohn“ auswählen bzw. einstellen.

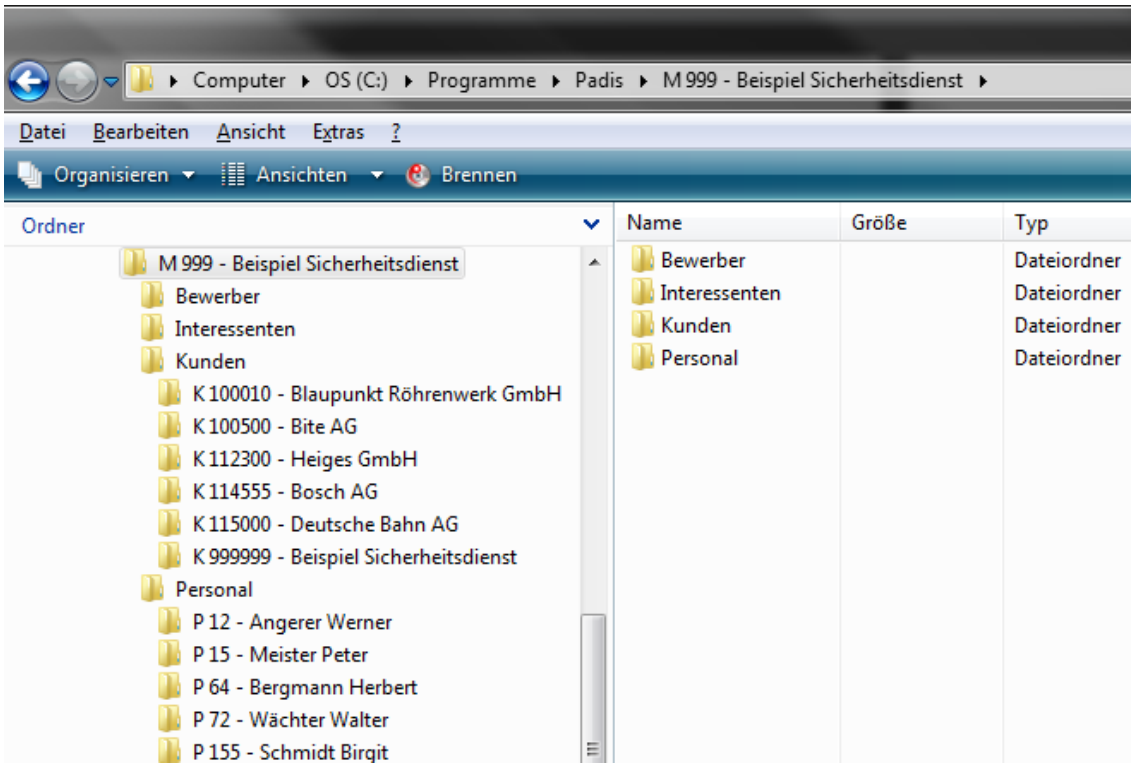
Diverse Bugfixes

Erweiterung zur Version 7.10a0 05.05.2011

Dateiverwaltung

Neue Ablagestruktur:

Die Ablagestruktur der Dateiverwaltung wird mit diesem Update geändert: Es wird für jeden Stammdatenbereich ein eigener Unterordner angelegt (Bewerber, Interessenten, Kunden, Personal). → Berechtigungen für Benutzer lassen sich somit nun leichter einstellen.



Die Umstrukturierung erfolgt nicht sofort beim Update, sondern erst beim Aufruf der Dateiverwaltung in Padis.

Es sollte daher im Idealfall ein Administrator bzw. ein Mitarbeiter mit Vollzugriff auf den Ablagepfad die Dateiverwaltung nach dem Update aufrufen, da u.a. Löschrechte benötigt werden.

Sollte ein Mitarbeiter nicht genügend Rechte besitzen und die Dateiverwaltung starten, wird die Umstrukturierung nicht durchgeführt und es erscheint eine entsprechende Meldung. Dieser Mitarbeiter kann so lange die Dateiverwaltung nicht aufrufen, bis ein Benutzer mit entsprechenden Rechten die Dateiverwaltung geöffnet hat und die Umstrukturierung somit erfolgreich abgeschlossen werden konnte.

Web-Portal

Dienstpläne im Internet:

Über das neue Modul „Web-Portal“ können Sie Dienste aus der Planung von Padis pro Mitarbeiter in einem Web-Portal darstellen. Die Dienste können von den Mitarbeitern selbst abgerufen werden und z.B. als Outlook oder Handy Termin gespeichert werden. Der Zugang zum Portal ist Passwort geschützt.

Das Passwort für die Mitarbeiter können Sie im Personalstamm festlegen:

Zugriff auf das Passwortfeld haben alle Supervisor und Benutzer, welche die Gruppe „Alle Außer Administrator“ zugeordnet bekommen haben. Sie können im Benutzerschutz „**w-spepassw.p (Web-Portal Passwort)**“ die Berechtigung einzelnen Benutzer geben (Stufe 3) oder entfernen (Stufe 0)

Bewerberstamm

Anlage von Bewerbern:

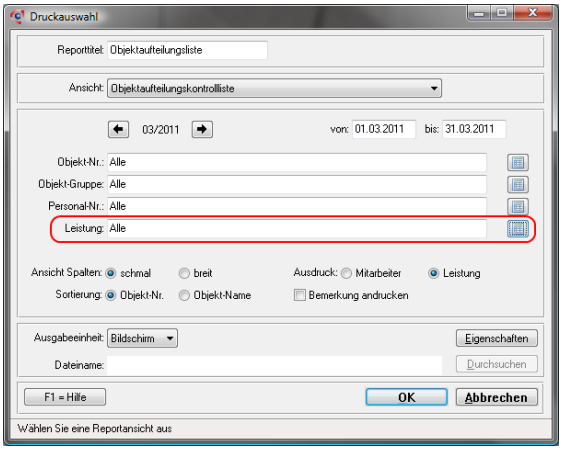
Es ist nun möglich Bewerber zu erfassen, diese in verschiedenen Listen auszudrucken und später diese Bewerber in neue Mitarbeiter umzuwandeln.

Objektaufteilungsliste

Objektaufteilungskontrollliste in List & Label umgesetzt + Einschränkung auf Leistung:

Der Report „Objektaufteilungskontrollliste“ (zu finden unter Bewertung → Drucken der Objektliste) wurde in List & Label umgesetzt, d.h. Sie können den Report jetzt auch als Datei exportieren (z.B. als PDF oder Excel)

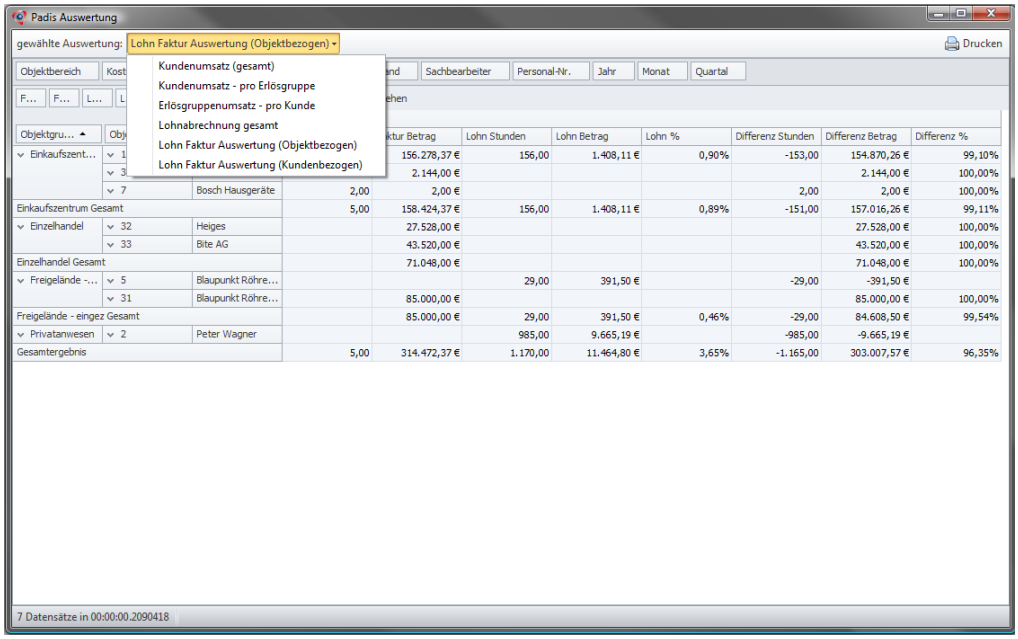
Außerdem wurde die Druckauswahl des Reports um das Feld „Leistung“ erweitert, d.h. Sie können den Report nach Leistungen einschränken und sich somit nur ausgewählte Leistungen in dem Report anzeigen lassen.



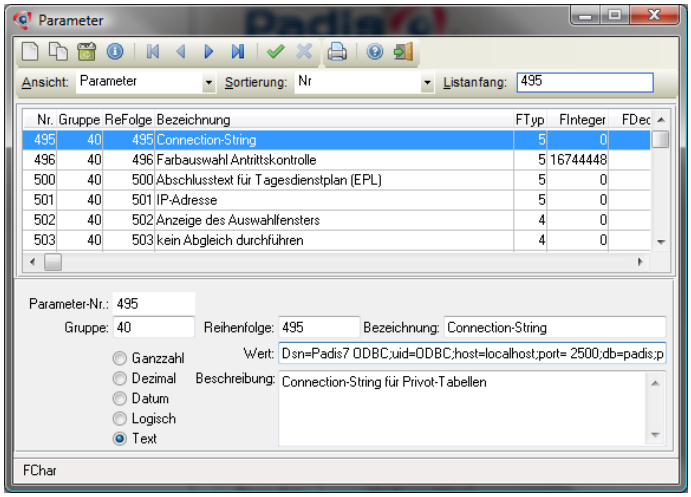
Padis Auswertung

Pivot-Tabellen:

Wenn Sie das Modul „I“ von Padis lizenziert haben, finden Sie unter dem Menüpunkt „Auswertungen“ den Punkt „Pivot-Tabellen“. Hier können Sie aktuell zwischen sechs Auswertungen wählen: „Kundenumsatz (gesamt)“, „Kundenumsatz pro Erlösgruppe“ und „Erlösgruppenumsatz – pro Kunde“ stellen den Kundenumsatz pro Monat / Jahr gegenüber. Die „Lohnabrechnung gesamt“ erinnert an die Druckliste in Padis, kann aber in der Pivot Tabelle beliebig nach den einzelnen Feldern gruppiert werden (auch ein Auswertung nach Objekt ist möglich). In der „Lohn Faktur Auswertung“ werden die Lohn / Faktur Stunden und Beträge gegenübergestellt und über „Differenz / Prozent“-Spalten ausgewertet. Die Auswertung kann Objekt- oder Kundenbezogen erfolgen.

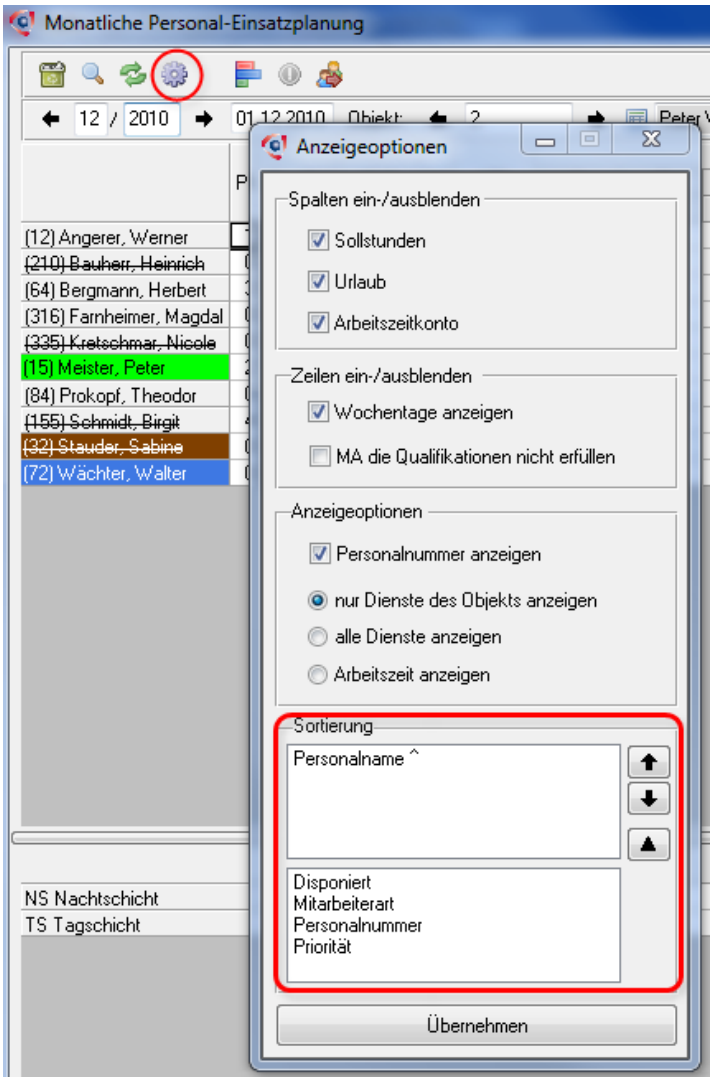


Das Programm „Padis Auswertung“ greift über ODBC auf die Padis Datenbank zu. Damit dies funktioniert, muss die Verbindung zum Server in Padis hinterlegt werden. Diese ist in dem Parameter 495 eingetragen. Sollte sich Ihr Servername ändern oder nicht automatisch der richtige Server / Port dort eingetragen sein, können Sie dies manuell ändern



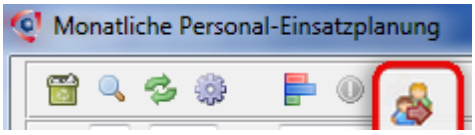
Einsatzplanung

Mitarbeitersortierung innerhalb der Einsatzplanung:



Innerhalb der Einsatzplanung sind nun verschiedene Sortierungen der Mitarbeiter möglich. Diese können unterschiedlich kombiniert werden und einzeln auf- oder absteigend angegeben werden.

Ersetzen von Mitarbeitern:

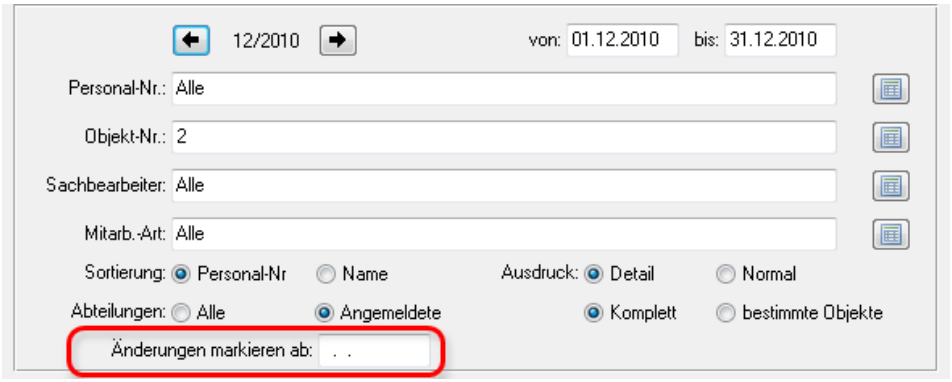


Über einen weiteren Dialog können Dienste eines Mitarbeiters aus einem Objekt anderen Mitarbeitern zugeordnet werden. Dabei werden die notwendigen Prüfungen berücksichtigt.

Druck von Einsatzplänen

Einsatzplan für den Mitarbeiter:

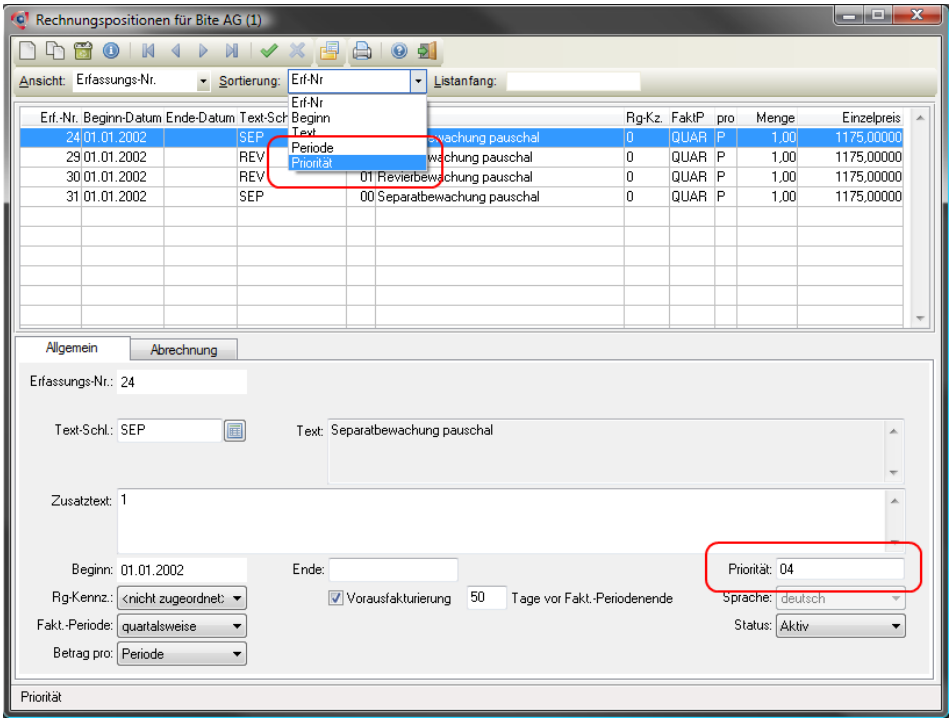
Beim Druckdialog kann nun ein Datum mit angegeben werden. Wurden ab diesem Datum an dem Dienstplan Änderungen vorgenommen, werden die entsprechenden Dienste rot dargestellt. Wurde der Einsatzplan für den gewählten Zeitraum bisher noch nicht gedruckt, wird alles wie bisher gedruckt. Die Änderung gilt somit nur für die Druckwiederholung.



Rechnungspositionen

Sortierung nach Priorität:

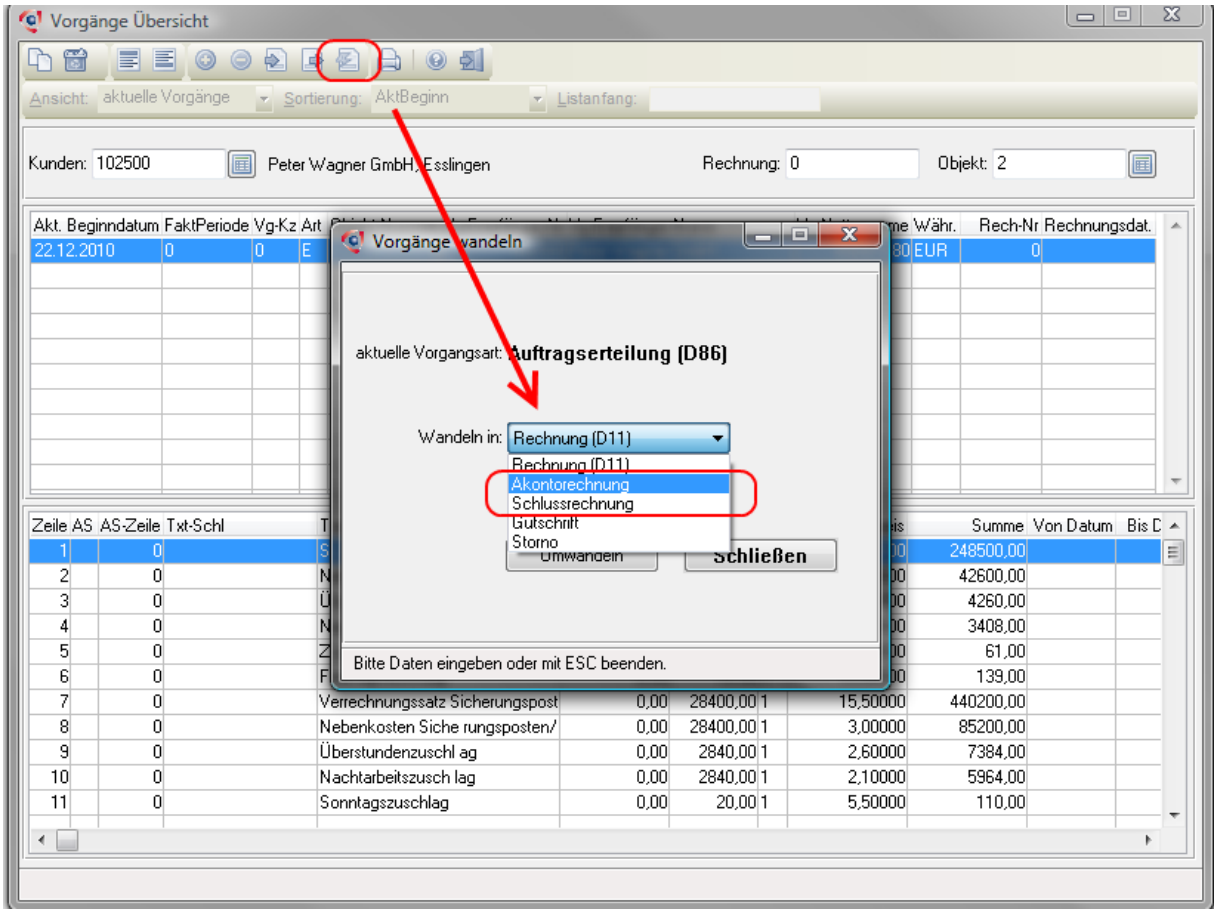
Die Rechnungspositionen (Pauschalen) der Objekte lassen sich ab sofort nach einer Priorität sortieren. Nach dieser Priorität erscheinen die Pauschalen dann auf der Rechnung. Über die Sortierungsoption „Priorität“ können Sie sich anschauen, wie die Positionen dann auf der Rechnung erscheinen werden.



Vorgänge

Akontorechnungen und Schlussrechnungen erstellen:

Wenn Sie das Modul „G“ von Padis lizenziert haben, können Sie ab sofort von einer Auftragsbestätigung eine Akontorechnung erstellen



Bei der Umwandlung in eine Akontorechnung können Sie die Positionen aus dem Auftrag auswählen, zu welchen Sie eine Akontorechnung erstellen möchten. Bei einer Schlussrechnung wird zunächst der Gesamtbetrag des Auftrages aufgelistet und anschließend alle Akontorechnungen abgezogen.

Kontakthistorie

Automatischer Eintrag in Kontakthistorie bei Druck von Serienbriefen:

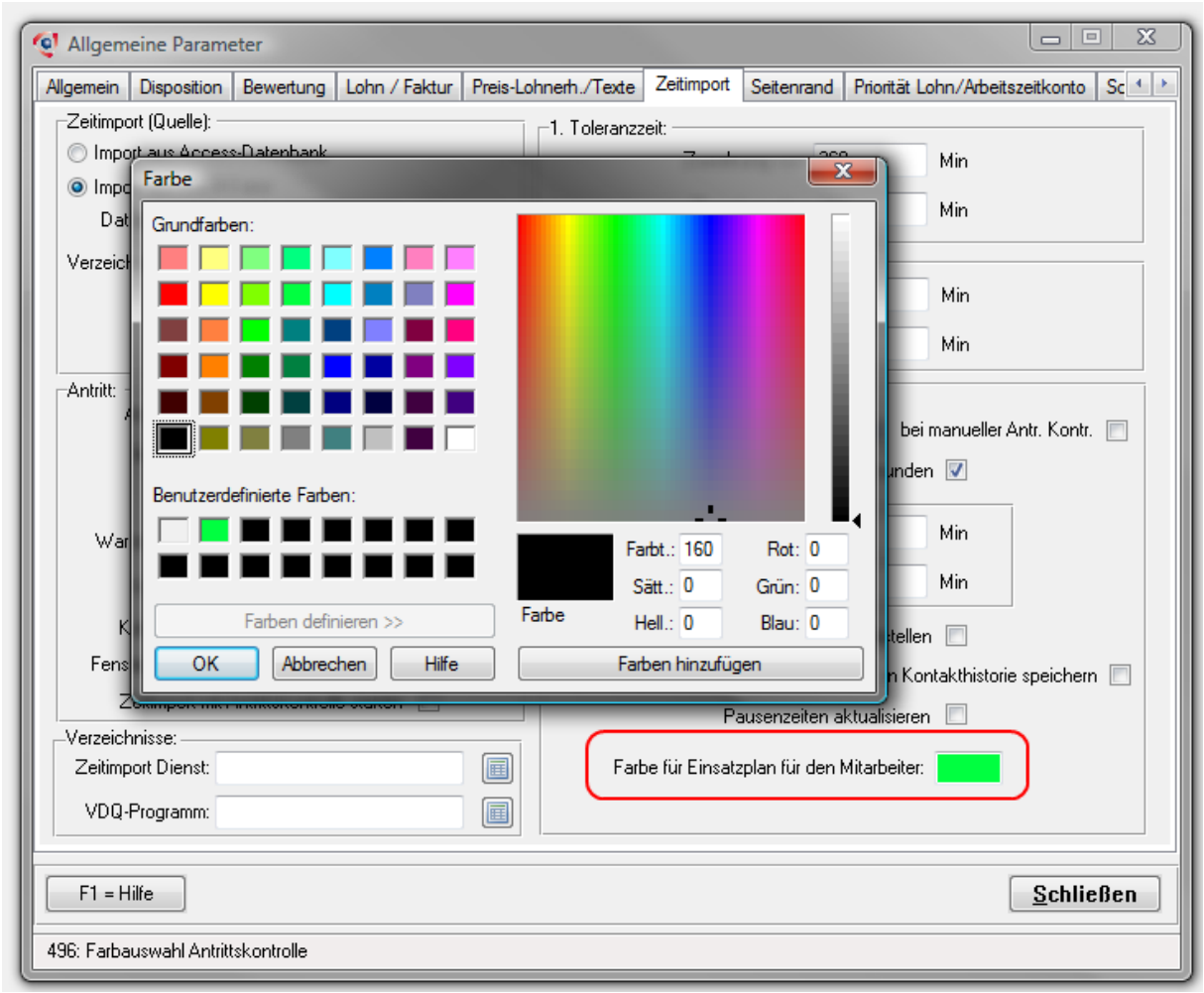
In Verbindung mit der Formularverwaltung ist es nun möglich dass Drucke die mit der Berichtsart „Kartei“ angelegt sind in die entsprechende Kontakthistorie von Bewerber, Personal, Kunde, Objekt automatisch einen Eintrag einzufügen. Der entsprechende Text kann pro Report über die Texte hinterlegt werden.

Leistungen

Kopieren von Leistungen an ein anderes Objekt:

Über eine neue Schaltfläche in der Leistungsübersicht können nun Leistungen an ein anderes Objekt kopiert werden. Hierfür muss der entsprechende Abrechnungsschlüssel am Zielobjekt vorhanden sein.

Antrittskontrolle

Dienste im Einsatzplan für den Mitarbeiter farbig darstellen:

Wurden Dienste als „gekommen“ oder „gegangen“ markiert bzw. Zeitänderungen vorgenommen, dann können diese Dienste im Einsatzplan für den Mitarbeiter farbig dargestellt werden. Die Farbe können Sie in den Parametern in dem Reiter „Zeitimport“ einstellen, in dem Sie mit der linken Maustaste auf das Farbfeld im unteren Bereich klicken und sich in dem Farbdialog-Fenster eine Farbe auswählen.